
LAGERBUCH BIETIGHEIM: WELTLICHE VERWALTUNG 1573

103

reinhard hirth

Inhalt

01 Einleitung	5
01-01 Vorwort	5
01-02 Gesamtregister	5
01-03 Einführung zu Bietigheim	6
01-04 Register der Stadt Bietigheim	7
02 Rechtslage	9
02-01 Herrschaft	9
02-02 Herrschaft über den Vorst	9
02-03 Privilegien von Stadt und Bürgerschaft Bietigheim	12
02-04 Privileg von Wochen- und Kornmarkt	13
02-05 Dienst- und Fronleistungen	15
02-06 Handlohn und Weglöse	16
02-07 Frevel und Unrecht	17
02-08 Klagegeld	17
02-09 Geld von Ruggerichten	18
02-10 Hauptrecht und Fäll von Auswärtigen	18
02-11 Leibhennen von Inländerinnen	18
02-12 Geistliche Lehen und Pfründen	19
02-13 Großer Frucht- und Weinzehnt	21
02-14 Heu- und Kleiner Zehnt	21
03 Einkünfte der Herrschaft Württemberg	22
03-01 Eigengüter der Herrschaft	22
03-01-01 Gebäude	22
03-01-02 Wiesen	24
03-01-03 Keltern und zugehörige Weingärten	24
03-02 Beinutzung von Vogt oder Amtmann	26
03-03 Brücken- und Weggeld	27
03-04 Wasserzoll	30
03-05 Jahrmarkt, Zoll und Standgeld	30
03-06 Wochenmarkt	31
03-07 Ungeld	31
03-08 Jährliche Steuer	33

03-09 Mahlmühle	33
03-10 Fischwasser	36
03-11 Heller Zins aus Gebäuden	39
03-12 Heller Zins und Hühner aus Gebäuden	43
03-13 Heller Zins und Hühner aus Grundstücken	46
03-14 Heller Zins für Mist aus Gebäuden	50
03-15 Zins für urbar Leihen und Lösen	51
03-16 Ablösiger Heller Zins	53
03-16-01 Auf Georg	53
03-16-02 Auf Johannes Baptista	54
03-16-03 Auf Martin	55
03-17 Erbhuben und -höfe	56
03-17-01 Hub Kelblin I	56
03-17-02 Hub Hans Kachels Erben	60
03-17-03 Hub Walpurga Hammer, Witwe des Marx Hammer	64
03-17-04 Hub Ludwig Gartacher	67
03-17-05 Hub Wick	71
03-17-06 Hub Kelblin II	75
03-17-07 Hub Gerhardt, ehemals Rechentshofen	78
03-17-08 Hof Melchior Gartacher	80
03-17-09 Hof Anna Fink, Caspar Finks Witwe	91
03-17-10 Hof Magdalena Kachel, Jacob Kachels Witwe	97
03-17-11 Zweite Hälfte des Schultheiß-Hofes	101
03-18 Zelgfrüchte in Peters Zelg	103
03-19 Landacht Früchte aus Äckern	116
03-19-01 Zelg gegen den Vorst hinaus	116
03-19-02 Galgamer Zelg	119
03-19-03 Zelg im Weilerlin	125
03-19-04 Zelg ob den Weingärten	126
03-19-04 Zelg gegen Laiern	130
03-20 Bodenwein	131
03-21 Vierteilige Weingärten	132
03-22 Jährliche Gänse	132

03-23 Sommerhühner	135
03-24 Jährlich Öl	142
03-25 Öl nach Zelg	142
03-26 Jährlicher Fischdienst	143
04 Zehntregelungen	143
04-01 Großer Fruchtzehnt	143
04-01-01 Grundsätzliches	143
04-01-02 Fruchtzehnt diesseits der Enz	143
04-01-03 Liste der ausgenommenen Äcker	144
04-01-04 Zehntbezirk auf dem Seutrach	145
04-01-05 Novalzehnt auf dem Söllart	147
04-01-06 Fruchtzehnt jenseits der Enz	148
04-01-07 Zehntausnahme Hub Ludwig Gartacher	148
04-01-08 Zehntausnahme Salacher Gütlein	152
04-01-09 Zehntausnahme Riesen Gütlein	155
04-01-10 Äcker in Groß Ingersheimer Markung	156
04-01-11 Äcker, teilweise im Messnerzehnten von Groß Ingersheim	158
04-02 Weinzehnt	159
04-02-01 Grundsätzliches	159
04-02-02 Weinzehnt diesseits der Enz	159
04-02-03 Zehntausnahme: neue Weingärten	160
04-02-04 Zehntbezirk Ainetberg	161
04-02-05 Vorzehnt der Pfarre	168
04-02-06 Weinzehnt im Kleinen Zehnten	169
04-02-07 Weinzehnt jenseits der Enz	169
04-03 Heuzehnt und Kleiner Zehnt	169
05 Summa	170
06 Übersicht über die Textänderungen	176

01 Einleitung

01-01 Vorwort

<000-c> Von Christj Vnsers Lieben Herrn vnd Seeligmachers geburt, Alls man Zalt Tausent Fünffhundert Sibentzig vnd Dreuw Jare, Auß bevelch vnd von wegen deß Durchleuchtigen, Hochgebornnen, Fürsten vnd Herrn, Herrn **Ludwigen, Hertzogen zu Württemberg** vnd zu Teckh, Graven Zu Mümppegartt etc., Meines gnedigen Fürsten vnd Herrn, Hab Jch, **Daniel Stötter von Vlm**, Jhrer Fürstlichen gnaden verordneter Welltlicher Renovator, Derselben Herrligkeit, Oberkeit, Gerechtigkeit, Zins, Renten, Güllten, Güetter vnd All Ander Nutzung, gefäll vnd Eintrag, besetzt vnd vnbesetzt, Zu Bietigkheim Jnn der Statt vnd den Dörffern vnd Fleckhen Jnn vnd zu demselben Ampt gehörig, Erneuwert, gerechtvertiget vnd beschriben, Jnn beysein vnd Personlicher gegenwurttigkheit Aller vnd Jeder Personen, So bey Jedem Fleckhen mitt Namen Angezaigt vnd bestimpt, Die dann sonnderlich zu Zeugen hierzu berüefft vnd Ervordert, Darzu so seind auch Alle vnd Jede Zinsleüth vnd Andere, So Ainiche Güllt oder Dienstbarkeiten schuldig, Vor mir vnd den gemelten gezeugen, Personlich vnd Durch Jre Vollmechtige Anwäldt, Fürmunder vnd Pfleger Erschinen, vnd sollicher Zins, Güllt, Dienstbarkheit, Oberkheit Herrligkeit, wie die Hernach an Jedem Orth beschriben seind, Auch vor ganntzer Gemaindt, vff Offentliche verlesung vnd <000-c-v> All Notturfftig Ermanung, Ohn Alle widerred, Jrrungen vnd Eintrag Angichtig vnd bekhanntlich gewesen.

Jedoch, was die Forstlichen Ober, vnd derselben gerechtigkeit betrifft, würdet hierunten nit begriffen, Wiewol Derselbig Hochgenanntem meinem gnedigen Fürsten vnd Herrn Ainig vnd Allein zugehörig, Jst doch solliche Forstgerechtigkeit hievor Insonnderheit Erneuwert worden.

Zu gedencken: Ob sich vber Kurtz Oder Lanng Erfinde, Das Hochgedachtem, meinem Gnedigen Fürsten vnd Herrn An Oberkheit, Herrligkeit, Gerechtigkeit, Dienstbarkheit, Zins, Rent, Güllten vnd Güettern weitters, mehr Oder Jnn Anderweg zugehörig, vnd Jnn diser Erneuerung nit, Oder zuvil oder zuwenig begriffen were, Das Alles vnd Jedes gemainlich vnd sonderlich, soll hiemitt seiner Fürstlichen gnaden, Nichts destoweniger vnd Dermassen Vorbehalten sein, Zugehören vnd Pleiben, Alls Ob sollichts Jnn diser Erneuerung, Ohne Allen Mangel, <000-d> vnd gebrechen deß Buchstabens, gnuogsamlich vnd Ohne Widertreibung Aller Recht, Gericht vnd Meniglichts, begriffen vnd geschriben stiende, Alles Erbarlich, Ohne Alle Auffsetz betrug, vnd geverde. <000-e>

01-02 Gesamtregister

Register über die Statt vnd Fleckhen.

.....	Folio
Biettigkheim die Statt	j

Löchgäuw	ijj ^C Lxvj
Großen Sachsenheim.	iiij ^C Lv
Kleinen Sachsenheim	iiij ^C Lxxxij
MetterZimmern	v ^C xxvj
Gemerigkheim.	v ^C Lxxvj <001> j

01-03 Einführung zu Bietigheim

Bietigkheim Die Statt. <002> ij

Vff Mittwoch den Zweintzigsten May Obgemelts Drey vnd Sibentzigsten Jars, Hab Jch, vorgenanter **Renovator Daniel stötter**, solliche Neuwerung zu Biettigkhaim Jnn der Statt vnd was zu derselben gehört, Angefangen vnd Jnn ettlichen nachgehnden tagen volnstreckht vnd erfunden, wie Hernach volgt, Jnn beysein **Bechtoldt wagners** vnd **Steffen Mayers** deß Gerichts daselbsten, Alls gezeugen hierzu berüefft vnd Erwordert.

Vnd nach beschreibung vnd vollendung Dißer erneuerung Hab Jch, obgemelter Renovator, Jetzgemelte Neuwerung vff Dinstag, den Achtzehenden January, der mindern Zal Christi Jm Fünffund Sibentzigsten Jare vor vnd nach Mittag daselbsten zu Biettigkhaim vff dem Rathauß, vor den Ernvösten, Ehrnnhafften vnd Fürnemen **Sebastian Hormolten**, <002-v> Fürstlichen württembergischen Visitation Rhät, Allten, **Josia hormolten**, Jetzigen Vogt, **Hans Lienhardt Braidswert**, Gaistlichen verwaltern, vnd **Moise Hormoldt**, Stadtschreibern vnd Alls gewalt Habere der Closter Frauen Zu Stainhaim, Deß gleichen den Erbarn vnd beschaidnen **Hans hindermayer** vnd **Jörg wennagels** Alls Jnnhaber vnd besitzere deß Stiffts zu Marggraven Baden Lehen güettern vnd Zehendsambler zu Biettigkhaim, Auch Burgermaistern, Gericht, Rhat vnd gantzer zusammen gebottner vnd geläutender gemainde. Vnd aller vnd Jeder Zinser, so mit namen darJnnen geschriben standen vnd diße Neuwerung berieren thut, von wort zu wort öffentlich verlesen, Darauff sie alle samentlich vnd Ain Jeder Jnn sonderhait Vff vorgemelts Sebastian Hormoldts vnd mein, Renovators, <003> Darvor gnuogsame vnd beschehne erJnerung, fragen vnd ermanungen, wer Anderst, dann Jnn der Neuwerung beschriben vnd Jetz verleßen, wißte, Das er daßelbig sollte Anzeigen bey Jhren Pflichten vnd Aiden, damit sie Hochgedachtem meinem gnedigen Fürsten vnd Herrn verwandt vnd zugehen seyen. Alles das, so Jnn dißer erneuerung verlesen vnd beschriben, öffentlich beJachtzet, Angichtig, vnd bekantlich gemacht Haben, Deßen alles zu dann obgeschribnen gezeügen, die bei beschreibung der güetter geseßen, zu Zeügen erfordert worden seyen, **Caspar Kachel**, **hanns Gartachers**, beede Burgermaister, **Hans Kurtzweil**, **Jilg Binckhlin**, **Joachim widner**, **Lienhart Stierlin**, **Petter Dinckhel**, **Bastian Rieger**, **Jacob hartman**, **Ennderiß Stahel** vnd **Stoffel Weinman**, Alle deß Gerichts Daselbsten. <003-v leer, 004> iiij

01-04 Register der Stadt Bietigheim

Bietigkheim die Statt

<Diese Titelleiste ist im restlichen Buch völlig verschmiert und unleserlich.>

Register vber die Statt Biettigkeim.

.....	Folio
Ober vnd Herligkaitt	viiij
Ober vnd Herrligkhait deß Vorstwalldts	ix.
Freyhaiten der Statt vnd Burgerschafft	
zu Biettigkhaim	xviiij.
Freyhaiten Aines wochen vnd Korn-	
marckhts	xx.
Gemaine Dienst vnd Frohn	xxiiij
Hanndtlohn vnd wegloßin Auch Leyhung	
vnd Losung der Zins güetter gemeinlich	xxvij
Frevel vnd Vnrecht	xxix
Claggelt	xxxj. <004-v>
Gellt von Ruoggerichten	xxxij
Hauptrecht vnd Fehl von Außleüthen	xxxiiij
Leib oder Faßnacht Hennen von Leib	
Aignen Personen Im Lanndt	xxxv.
Gaistliche Lehen vnd Pfronden	xxxviiij
Großer Frucht vnd wein Zehendt	xlj
Heuw vnd Klainer Zehendt	xliij
Der Herrschafft württemberg Aigne	
güetter .	Eodem Folio.
Beynutzung Aines Vogts oder Ampt-	
mans zu Biettigkhaim	Lvj <005>
Bruckhen vnd weggelt	Lviiij
Waßer Zoll vom Flotzholtz oder Waßer-	
kaub.....	Lxiiij
Jarmarckht Zoll vnd Standtgelt	Lxvj
Wochen Marckht Zoll von Früchten vnd	
Anderm.	Lxvij
Vnngelt	Lxviiij
Järlich Steür	Lxxiiij
Järlich öwig vnd vnablößig Heller	
Zins vßer Ainer Malmilin vff	
Martini...	Lxxv.
Järlich öwig vnd vnablößig Heller	
Zins &c vßer vischwaßer vff Mar-	
tini	Lxxxij <005-v>

Ewig vnablößig Heller Zins &c vßer Heüßern Scheüren vnd Hofraitinen vff Martini ..	Lxxxix
Ewig vnablößig Heller Zins vnd Junge Sommer Hüenner &c vßer Heüßern Scheu- ren vnd Hofraitinen	Lxxxxvij
Järlich öwig vnd vnablößig Heller Zins vnd Junge Sommer Hüenner &c vßer Äckher, Wisen &c, Bom, vnd Krautt- gartten Auch Holtzern	j ^c iij.
Järlich ewig vnd vnablößig Heller Zins Für Mist vßer Heüßern vnd Hofraitinen vff Martini	j ^c xj.
Vrbar Leyhens vnd Lösens Zins	j ^c xiiij.
Ablößig Heller Zins vff Jeory	j ^c xvij. <006>
Ablößig Heller Zins vff Johannis Bap- tista	j ^c xix.
Ablößig Heller Zins vff Martini	j ^c xxj
Erpliche Huoben vnd Höf sampt den Güllten vff Martini	j ^c xxiiij
Järlich öwig vnd vnablößig Rockhen Dinckhel vnd Habern Ann Statt Aines Hofs vßer Andern Ainzechtigen güettern vff Martini	ij ^c ix.
Ewig vnabloßig Früchten nach der Zellg vff Martini gefallendt	ij ^c xiiij.
Ewig vnablößig Boden Wein vßer Ainem Weingartt zu Herpst Zeitten gefallendt.	ij ^c Lxxiiij <006-v>
Weingartt, darauß der Herrschafft das Vierthail gegeben würdt	ij ^c Lxxv.
Järlich owig vnd vnablößig Gennß vff Martini	ij ^c Lxxviiij
Järlich Junge Sommer Hüenner vff Johannis Baptista	ij ^c Lxxxiiij.
Järlich Öl vßer Ainem Ackher vff Martini ..	ij ^c Lxxxxvj.
Öl nach der Zellg vber die Weingartt Hinauß vff Martini	ij ^c Lxxxxvij.
Järlich Visch Dienst	ij ^c Lxxxxviiij
Summa Zu Bietigkhaim	ij ^c Lv <007-r und v leer, 008>

02 Rechtslage

02-01 Herrschaft

Ober vnd Herrligkeit.

Der Hochbemelt, Mein Gnediger Fürst vnd Herr, Hertzog Ludwig zu wirtemberg &c Ist rechter, Ainiger vnd Regirender Herr zu Bietigkheim Jnn der Stat, Jre Fürstliche Gnaden Haben Auch daselbsten, vnd sover vnd weit Jhrer der Stat Bietigkheim Zwing, Zehenden vnd Benn gend vnd begriffenn sindt, Allein den stab, Auch das geleidt vnd alle Oberkheit, Herligkeit, gebott, verbott, Hohe vnd nidere gericht, Frevel, Straffen vnd buoßen, vnd sonnst niemandt Anders, wie dan Hernach vnderschiedtlich geschriben volgt, Solliches haben Burgermaister vnd Gericht, gemeinlich vor mir bei Jhren Gerichts Pflichten Also bekhennt, Angezeigt vnd eröffnet. <008-v leer, 009>

02-02 Herrschaft über den Vorst samt Vertrag vom 15. November 1568

Ober vnd Herrligkeit des Vorstwaldts.

Ferners so haben Auch vor hochgedachter mein gnediger Fürst vnd Herr, Jnn einem sondern walddt, genannt der vorstwaldt, welches Aigenthumb Marggraff Carlin zu Baden &c zugeherig vnd von denen von Bietigkheim vnd Jngersheim Aigenthumblichen güettern vnd Fürholtzern mit sondern steinen verstandt ist, Alle Lanndts Fürstliche, Hohe, Nidere, gelaidtliche, Vorstliche vnd alle Andere Ober vnd Herrlichait, vermög vnd Jnnhalt eines Pergamentin, mit Hochgedachts meines Gnedigen Fürsten vnd Herrn geliepten Herrn vatters, <009-v> Hertzog Christoffs Hochlöblicher vnd Gottseeliger gedechtnus vorhochermelts Marggraff Carlins, vnd dann Gemeiner Statt Bietigkheim Anhangenden Secret vnd Jnnsigeln, besigleten vertrag, Signiert mit Numero Vierzig Zwei, ligt bei der Registratur, vnd lautet der selbig vom Anfangg biß zu Specificierung der bestainung, vnd nach beschreibung der selben, Am beschluß von wort zu wort wie Hernach volgt:

Zu wißen: Alls verruckhter Zeit deß Durchleichtigen hochgebornnen Fürsten vnd Herrn, Herrn Carlins Marggravens zu Baden vnd Hochberg &c Ober vnd vnderAmptleüth zu Bößigkhaim, Die Edlen, Ernvösten vnd Achtbarn Volmar Lemlin vnd Joseph wetzel, An deß Auch Durchleichtigen Hochgebornnen Fürsten vnd Herrn, Herrn Christoffen &c Hertzogen zu <010> Württemberg &c Vogt zu Bietigkhaim, Josiam Hormolt mehrmals gesunnen, Den Marggravischen Aigenthumblichen walddt, genannt der Vorstwalddt, bestainen zu helffen, vnd Aber ettliche beschwerden vnd Zwischen beederseit Amptleüthen mißverstandt fürgeloffen, daraus sich Jnn künfftige Zeitt, so dieselben nit fürkommen, Spenn vnd Jrrungen hetten ereugen mögen, Demnach ist die sach An beede Hochernante Fürsten gelangt vnd gebracht worden, Die haben sich vff Satten eingenommen bericht eines güettlichen tags, vnd

zusammen schickhung beeder Jhren Fürstlichen gnaden schidlichen Rätthe, vff Montag, den Achten Novembris, zu Rechter tag Zeitt vff den Augenschein, sampt obgemelten Amptleüthen, Auch den darzu gehörigen vndergangern vnd Andern Intereßierten Personen, zusammen zu komen verglichen, welcher tag von beederseit **<010-v>** Fürstlichen gesanten Rätthen, den Edlen, Ernvösten, Hochgelerten Ehrnhafften vnd Achtparn, Georgen Gadnern, der Rechten Do**ch**tor, Sebastian hormolten, beeden Fürstlichen württembergischen Rheten, Auch hanns Mentzing, Vorstmaistern zu Löwenberg, Egidien Castnern von Neuenwier, vnd Christoff Friderich Kircher, der Rechten Doctor, Marggrevischen Rheten, vnd obgemelter beeder Stet Amptleüthen, Josia hormolten, vogt zu Biettigkhaim, Wilhelm Schenckhen von Wintersteten, Ober-, vnd Joseph Wetzels, vndervogt zu Beßigkhaim, Auch allen Andern thail vnd Intereßierten, An dem Ort, da die stain gesetzt werden sollen, Besuocht worden.

Demnach vff gepürenden gemachten Anfang, vnd beeder Fürstlichen gesanten Rhet erclerung, welchermassen von Jhnen, Gnedigen Fürsten vnd Herrn, die zu gegenwertiger versteinung mit bevelch vnd Instruction Abgefertigt worden seyen, Haben die Marggrevischen gesante **<011>** Rhet, zu eingang der Tractation vermeldet, das zwischen mehr Hochgedachts Jhres Gnedigen Fürsten vnd Herrn &c Aigenthumblichen walldt, genant der Vorst, Auch deren von Biettigkhaim vnd Jnngerßhaim daran stoßenden, vnd gelegnen güettern, ettliche stain, so vor Jaren gesetzt worden, versunckhen, Hinweg Khommen vnd verlohren worden wehren, Also das die unvermeidliche noturfft erfordert, An der verlornen Statt wider neuwe zu setzen. Seittenmal sich dan beede Fürsten vor der Zeitt Jnn schrifftten der stainsatzung verglichen, so sehe sie für Rathsam An vnd were Auch Jr beger, ob der hermans Klingen Anzufahren, welches die württembergische Rhet bewilligt, vnd seindt zu Allen theilen mit AinAnder vff die Malstat gezogen.

Namlich zu einem bekantlichen Eckhmarckhstain, bei einer hohen Aich, der steht Jnn Kilian Lanndtfauths von Jnngerßhaim fürhölztlin, **<011-v>** schaidet Bietigkhaimer, Bößigkhaimer vnd Jnngerßhaimer Marckhung, der deütet nach dem walldt hinumb Jnn Ainen Andern Marckhstain, welcher An Zwayen seiten, Namlich gegen dem walldt, vnd An der Andern seiten gegen dem walldt Hinumb mit Biettigkhaimer thurn, Auch gegen deren von Bößigkhaim güettern mit Ainem doppelten thurn vnd Ainem Marggrevischen schiltlin darob, bezaichnet, der steht zwischen der von Biettigkhaim Sannt Lorentzen Egartten vnd Bößigkhaimer Äckher, schaidet Bietigkhaimer vnd Bößigkhaimer Marckhung, Steht vierund zwaintzig Ruothen, Ailffthalben schuoh vom Eckhstain, deütet vff den driten Marckhstain, der steht vom walldt Herdan Jnn den Äckhern, vnd dieweil diße drey stain durch den vndergang erfahren vnd von meniglich für Khundtliche Marckhstain, die des Aigenthumbs deß **<012>** Vorstwaldts oder der Anrainenden güetter, gar nit betroffen, erkhent werden, So ist An disem ennde, Alls An einem ort mit aller Partheyen bewilligung, der handtlung der Anfanng gegeben worden.

Dergestalt, das die Marggrevischen Rhet vor allen dingen Ain sollich Ansinnen gethon, Es sei Im Reich Allenthalben gebräuchig, wa Jnn der gleichen fehlen vndergänger gebraucht worden, Das dieselbigen nach erlaßung Jhrer Alten Pflicht, mit einer neuwen beladen werden. Derowegen seye Auch Jhr beger, die württembergischen Rhet wöllten die gegenwärtigen vndergenger von Biettigkhaim vnd Jnngerßhaim, Jhrer Alten Pflicht, so lanng diße handtlung wehret, erlaßen, vnd sie Anhalten, neue Pflicht vnd Aid zuthon, deßen sich aber die von Biettigkhaim vnd Jnngerßhaim der gestalt beschwert, Sie Hetten gleichwol Vnnserm **<012-v>** Gnedigen Fürsten vnd Herrn zu württemberg &c Jnn der Erbhuldigung Ain Aid gethon, Aber darneben hetten sie Auch zum Vndergang geschworen, Seittenmal sie dan diß orts Allain Jnn Jhre, deß von Biettigkhaim vndergangs gerechtikhait, vnd zuvorderst Jnn württembergischer oberkheit, zu vndergehn, vnd Stain zusetzen hetten, dahin sie Jhr geschworner vndergangs Aid weiße, So verhofften sie nit schuldig zusein, mit einer neuwen Pflicht beschwerdt, sonnder bei der Allten gelaßen zu werden.

Hierauff haben die württembergischen gesanden gegen den Marggrevischen Rheten vnd Amptleüthen vermeldet, sie hielten gutter mainung dafür, das der vndergenger verwaigerung nit vnbillich were, Jnn sonderbarer betrachtung, das der Augenschein lauter vnd Klar zu er- **<013>** khennen gebe, Es were Auch An Jhme selbs die vnwidersprechlich warheit, das der ganntz Vorstwaldt, mit allem seinem begrif, Aigenthumb vnd nutz, Jnn wirtembergischer Lanndts Fürstlicher, Hoher, Niderer, Geleidtlicher vnd vorstlicher oberkheit gelegen, vnd mit gemeiner Stat Bietigkhaim Marckh, vnderganngs Recht, Zwenng, Benn vnd Vichtrib, Auch sonderbarer Personen daselbst, vnd zu Jnngerßhaim Aigenthumblichen güettern, **<013-v>** grundt vnd boden beschloßenn, vnd Zurings vmbgeben, wie dann die bekanntlichen Marckhstain vor Augen, darumb khönden sie zu erhaltung Jhres Gnedigen Fürsten vnd Herrn Ober vnd Herligkhait, nit einroumben, das die vndergenger Jnen, den Marggrevischen Rheten, Ain Pflicht thun sollen, Aber sie, die wirtembergische, wöllten Alle vndergenger Alda öffentlich Jnen von Jres Gnedigen Fürsten **<014>** vnd Herrn &c wegen, schweren laßen, Jnn diser Stainsatzung vnparteylich zu handtlen.

Daran haben sich die Marggrevische Rhet vnd Amptleüth ersetigen vnd beniegen laßen, mit dem vermelden, sie suochen mit dißer bestainung khein oberkheit, wissen sich wol zuberichten, dz sie keine Alda hetten, sonder diße verstainung were Angesehen, dz Aigenthumb vom Aigenthumb Jhres Gnedigen Fürsten vnd Herren Aigenthumblichen vorstwaldt, **<014-v>** von dero von Biettigkheim vnd Jnngerßheim Aigenthumblichen güettern vnd vorheltzern Zu vnderscheiden, welches dem Hertzogen zu wirtemberg An Ober vnd Herrlichkeit, Auch denen von Biettigkheim vnd Jnngerßheim, An Jhrer gerechtigkeit, keinen nachteill oder preiudicium geben solle.

Vff diße lautere erclerung haben die vndergenger obgenantem Georgen Gadnern, Alls einem wirtembergische Rhet, Jnn die Hanndt gelopt vnd einen <015> leiblichen Aid geschworen, das sie Jnn gegenwirtiger Steinsatzung Allein die Göttlich gerechtigkeit Ansehen vnd Handlen wöllen, wie sie sollichs gegen Gott vnd der welt zu verantworten getrauwen.

Nach dißem der vndergenger erstatten Aidt, erclerung vnd vorbehalt der Fürstlichen gesandten Haben sie, die vndergenger, dz werckh mit der Stainsatzung Jm namen Gottes Angefanngen &c. <015-v>

Beschlüß.

Vnd dieweil diße besteinung Also, wie oblaut, ordenlich verricht vnd darnach durch die Fürstlichen gesandten Rhet, die Partheyen vnd vndergenger Alle gesetzte stein, wider gegen der beschreibung vbergangen, besichtigt, Abgezelt vnd gerecht erfunden, Auch alletheil AinAnder gestenndig vnd bekanntlich gewest, dz die new gesetzte, Auch die Alten mit den schillten vnd buochstauben be- <016> zeichnete Jtem, Außtruckhenlichs nichts Anders bedeüten, dann das Aigenthumb des vorstwaldts vonn den daran Rainenden güettern schaiden, Auch gar vff kein oberkeit Marckhung oder Andere gerechtigkeit bedeüten sollen, Auch sollichs alles von beeden Hoch vnd mehr genannten Fürsten, vff beschehene dero Rhet vnderthenig Relation, Ratificiert vnd guothgeheißen, vnd von denen zu Bietigkheim vnd Andern Jnn <016-v> Vnderthenigkheit Angenomen worden, Auch Jnn ewig Zeit Also bestendiglich, vnd ohne erweckht vernerer newerung, darbei bleiben solle, So seind dißer vertrags brieve, drei gleichlautendte vnder vil Hochgedachter Fürsten wirtemberg vnd Baden &c Secret, Vnd dann deren von Bietigkheim gemeiner Stat Jnnsigell vffgericht, Hertzogs Christoffs Fürstlichen gnaden der Ain, Marggraff Carlins <017> Fürstlichen Gnaden der Ander, vnd deren von Bietigkheim der drit zustellt worden, Geben zu Bietigkheim, Montags den Fünfftzehenden Novembris, Alls man vonn Christi vnnsers lieben Herrn vnd Ainigen seeligmakers geburt Zallt, Taußent Fünffhundert Sechtzig Achte. <017-v leer, 018>

02-03 Privilegien von Stadt und Bürgerschaft Bietigheim

Freiheit der Statt vnd Bürgerschafft, zü Bietigkheim.

Alls Jnn Anno dreizehenhundert Sechtzig vnd viere, Bietigkheim (so hievor Ain dorff geweßen) zu einer Stat gemacht, Jst sie Jnn Allermaßen vnd gestallt, wie die Stat Stutgart befreit worden, vermög vnd Jnnhalt Ainer deßhalb von den Herrn von wirtemberg bei Kaißer Karl &c dem Vierdten vßgebrachten <018-v> Confirmation mit <Zahl unleserlich> Ains Signiert, ligt bei der Registratur zu Stutgarten, die lautet von wort zu wort, wie Hernach volgt.

Wür, Karl, von Gottes Gnaden Römischer Kayßer, zu Allen Zeitten mehrer deß Reichs vnd König zu beheim, Bekhennen vnd thun khundt öffentlich mit disem brieve, Allen den, die Jnn sehen oder hören lesen, das für vnnser Kayßerliche wirdigkhait komen sindt Die Edlen Eberhart vnd Vlrich geprüeder, Graven zu württemberg, vnnser vnd des Reichs lieben getreuwen, vnd haben vnns fleitzlich gebetten, das wür Jnn vnd Jhren erben von volkhomenhait Kayßerlicher <019> machte, erlauben vnd ginnen wöllten, das sie vß dem dorffe zu Biettigkhaim eine gemaurte Stat machen, vnd das sie galgen vnd Stockh vnd alles hochgericht vnd Auch das, das Bluot vnd leib vnd guoth Antrifft, vnd einen wochenmarckht da haben mögen, Deß haben wir Angesehen ganntz stete treuwe der ehegenanten brüeder, die sie alle Zeit An vnns vnd dem hailligen Reiche beweißet haben, vnd Auch solliche nutzliche dienste, Als sie vnns vnd dem selben Reiche wirglichen gedienet haben, stetlicher vnd nutzlicher dienen sollen vnd mögen Jnn künfftigen Zeitten, vnd haben darumb mit wolbedachtem muothe, mit Rechter wissen vnd von Kayßerlicher macht den Ehegenanten brüedern, Jhren erben vnd nachkommen, Graven zu württemberg, gnediglichen erlaubt vnd erlauben <019-v> Jnn mit Krafft diß brieffs, das sie das vorgeant Dorff zu Biettigkhaim, Mauren, Thurnnen, Pforten, Erckhern, Graben vnd Anders, wie sie wöllen, vesten vnd bewahren vnd zu einer Statt machen mögen, vnd wöllen, das sie daselbs öwiglichen Stockh vnd Galgen vnd alle Hochgericht, vnd mit namen vber das bluot vnnd das leib vnnd guoth Antrifft, vnd Auch einen wochenmarckht, den sie setzen werden vnd mögen zu Jhrem willen, Auch wöllen wir, das die Ehegenanten Statt Zu Biettigkhaim vnd die burger, die darJnnen wohnen oder wohnen werden, haben sollen Alle die freyhait Recht vnd gnade vnd Auch gebrauchunge Aller gueter gewonhait, die hat die Stat zu Stuttgarten, <020> Mit behaltnus aller Rechte vnnser vnd des Reichs Stette vnd Jedermannes Jnn allen den Eegenanten sachen, Mit vrkhundt diß brieffs versigelt mit vnnser Kayßerlichen Mayestat Jnn gesigel, der geben ist zu Prage Nach Christi geburt dreizehen Hundert Jar darnach Jnn dem vier vnd Sechtzigsten Jare, Ann Sannt Augustinus tag, vnnser Reiche Jnn dem Neünzehenden vnd deß Kayßerthumbs Jnn dem Zehenden Jare.

Per Dominum Imperatorem.
Johannes Eystetten. <020-v>

02-04 Privileg von Wochen- und Kornmarkt

Freiheit Eines Wochen vnd Kornn Marckhts

Die von Bietigkhaim mögen Jnn der wochen durch das ganntz Jar vff den Mittwoch einen freien offnen wochen vnd darzu (biß vff widerrieffen) Ainen Kornmarckht mit guter ordnung haben vnd Halten, daran ein Jeder Kauffen vnd verkauffen mag, wie von Alter Herkhomen vnd Jnn Andern vmbbligenden Stetten vnd Fleckhen, da dergleichen wochen vnd Kornmarckht gehalten werden, <021> gepreichig, doch denselben nechstgelegnen Stetten vnd Fleckhen An Jhren wochen vnd

Kornmarckhten ohnschedtlich.

Alles vermög vnd Jnnhalt der Confirmation vnd bestetigung sollich wochen vnd Kornmarckhts, So sie deswegen beihanden vnd Hernach von wort zu wort Also lautet. <021-v>

Von Gottes Gnaden wür, Christoff, Hertzog zu württemberg vnd zu Teckh, Grave zu Mümppegart &c, Bekhennen offenntlich vnd thun khundt Aller meniglich mit disem brieve, Alls vor Jaren die Burger vnd einwohner vnnser Stat Bietigkheim Ain wochenmarckht erlanngt, Also dz sie denselben wochenlich Am Mitwoch haben vnd gebrauchen sollen vnd Auch Alda ein Jeder kauffen vnd verkauffen mag, Jnn Aller der Maß, Alls gewohnheit ist vff Andern wochenmarckhten Jnn Andern Stetten <022> vnd marckhten Darumb gelegen, doch Andern Stetten vnd märckhten Jnn der nehe darumb gelegen seindt, An Jhren wochenmarckhten ohnschedtlich, Auch sollichen wochenmarckht seidther Also gebraucht vnd gehalten, Vnd vnns Jetzo vnnsere liebe Getrewen Burgermaister, Gericht vnd gemeindt daselbst zu Bietigkheim vnderthenig Angeruofft vnd gebetten haben, Jnen denselben wider zu ernewern, zu bestetigen vnd zu Confirmieren vnd vernner mit einem Kornmarckht gnediglich zu bedenckhen, vnd wir <022-v> nun sollich Jhr vnderthenig Bit nit für vnzimlich Angesehen vnd Auch mit gnaden geneigt seindt, vnnserer Stat vnd vnderthonnen nutzen, vffnemen vnd wolfarth zu firdern, Das demnach vnd Jnn betrachtung sollicher vnd Anderer Redlicher vrsachen vnd darzu bewegendt, wie denselben Burgermaistern, Gericht, Rhat vnd ganntzer gemeind, Auch allen einwohnern bemelter Stat Bietigkheim, sollichen wochenmarckht Jnn Allermaßen, form vnd gestallt, wie sie den bißher gehapt, er- <023> newert, bestetigt vnd Confirmiert haben, ernewern, bestetigen vnd Confirmieren Jnen Auch den mit disem brieve, vnd Jnen vnd allen Jhren nachkomen darzu ferner die gnad gethonn, dz sie hinfüro bis vff vnns widerrieffenn vnd wolgefallen, wochenlich vff gedachten Mitwoch mit guter ordnung, Ain freien offnen vnd gemeinen Kornmarckht Jnn benannter vnnser Statt Bietigkheim vffrichten vnd halten mögen, wie dann sollicher märckht gebrauch, Recht vnd Herkomen ist, von Allermenig- <023-v> lich ohnverhindert, doch vnns, vnns erben vnd nachkommen, vnns Ober Herrligkait, Auch Andern vnnsen Stetten vnd Fleckhenn Jr gerechtigkeit vnd Allt Herkommen Jnn Allweg vorbehalten, vnd daran vnabbrüchig oder nachtheillig.

Zu Vrkhundt mit vnnserm Anhangendem Secret Jnnsigel besigelt, Geben zu Tüwingen, Montags, den Achtzehenden tag des monats Julij, Alls man vonn Christj vnnsers liebsten Herrn gepurt Zallt, Fünfftzehenhundert Fünfftzig vnd zwai Jare.

Balttasar von Gültlingen
J. Feßler D. Canntzler <024>

<Neben dem alten Haupttext befindet sich auf S. 24-r und 24-v am linken Rand ein

nachgetragener Text, der hier nach 24-r zusammenhängend geboten werden soll.>

02-05 Dienst- und Fronleistungen

Gemaine Dienst vnd Frohn.

Die Burger vnd Innwohner zu Bietigkhaim seyen Alles bauwholtz, Stain, Sannd vnd Kallg zu der herrschafft württemberg gebeuwen, Allein Inn Biettigkhaimer marckhung, Zehenden, Zwingen vnd bennen Jnn frohn zu führen schuldig.

Wan sie aber sollich bauwholtz, Stain, Sandt vnd Kallg vßerhalb Ihrer Marckhung, Zehenden, Zwenng vnd benn hollen vnd führen, hat man Jnen von Altershero von hochermelter herrschafft wegen, Zimlich gelohnet.

Alles vermög vnd Innhalt Aines Alten Bappeyrinen berichts, so bei der Registratur zu Stuttgarten ligt, vnd mit numero Zwaintzig Achte Signiert ist, der lautet von wort zu wort wie hernach volgt.

<Randtext von S. 24-r und 24-v:

Fäll vnd Mängell der Kellerei Bietigheim, in ao: 1573. Vnd .74. beschehener Erneuerung

N. Wider die eingeschribene gemeine dienst Vnd frohn Folio 24, daß die Von Bietigheim inhalt Jhres in Anno 1514 Wielund hertzog Vlrichen Zue Württemberg Vberschickhten bericht Zue meines gnedigen Fürsten Vnd herrn gebäwen Zuo Bietigheim innerhalb Ihrer der Statt Marckhung Zwingen Vnd bännen, Alles bauholtz, Stain, Kallg, Vnd Sannd in frohn Zue führen schuldig, haben Burgermeister Gericht Vnd Rath, in nahmen gemeiner Burgerschafft durch Jhren Stattschreiber Moisa hormoldten dergestaltt protestirt, daß Sie diser fuohr Vnd aller anderer Frohndienst, darunder dann auch die eingeschribene frohnfuohr der herrschafft eigenthumblichen heüsern Folio .42. Vnd den Kelltern Folio .50. gerechnet Vnd Verstanden werden sollen, mit dem gemeinen getragnen handtschaden, in Crafft Tüwingischen Vertrags, gegen bezahlter Landsteür der Achtmahl hundert Tausend Gulden, Vnd **<024-v>** dann Widerumben Verner bewilligter Achtmahl hundert tausend Gulden, an die Ablosungs hilff, gäntzlich Vnd Entiglich befreidt Vnd enthebt worden, derowegen Sie dise eingeschribene frohn fuohr allß nichtig offentlich Vnd bester form rechtens, widerruofft haben wöllten, weren auch deß Vnderthönigen Verhoffens, Jhr gnediger Fürst Vnd herr, (daß Jhnen dann in erstattung der Erbhuldigung gnedig zugesagt sej) werde Sie wider obvermelten Vertrag, Vnd nunmehr lange Jahr hero, wohlhergebrachter befreyung nit tringen, sonder Sie bej derselbigen gnedig schützen Vnd handthaben, Vnd Jhr gnediger Fürst Vnd herr sein, dargegen so erbietten Sie

sich Vanderthönig, wann Sie Von derselben wegen Zue frohnen angesuecht, sich allß gehorsame Vanderthonen Jeder Zeit Willfährig zu erzaigen, Actum Dinstags den Acht Vnd Zwanzigsten January. ao: 1574.> <024-v>

Durchleichtiger, Hochgebornner, Fürst, gnediger herr e. fürstliche gnade hat vnns laßen schreiben, e. fürstlicher gnaden bericht Jnn fronndiensten, Fuorungen, Beinutzungen der Amptleüt, vorstmeistern vnd vorstknechten &c darauff e. fürstlichen gnaden geben wir bericht; wie Hernach volgt ,weiter vnns nit wißent, Am ersten, Jtem so e. fürstliche gnade pauwt bei vnns, füert man Sannd, Kallg, Jtem vnd Holtz Jnn der marckht Jnn fron, Aber vßer der marckht hat e. fürstliche gnade bißher gelonet, Jtem so man Wölff oder wildt- <025> Pret Hetzt, füert man die hundert Jnn fron, Jtem vnns Statmaur Jst ganntz Abgengisch, vrsach e. fürstliche gnade hat vor Alter der Kellen gelohnet, Jst vnns Jetzo zuvil, Jtem so Neußt der Vogt den Priwel An stat e. fürstlichen gnaden, gibt vier Pfundt Heller Zins, So hatte er vom Zehenden Anderhalb fuoder strow, Jtem wan vnns beckhen vnrecht verliehren, nimpt der Amptman, Jtem von einem Jeden Aid Zu schweren Jm Rechten hat der Amptman drei schilling, deß- <025-v> gleichen so Ainer Jnn Rechten lennger tag nimpt drei Pfening, Jtem so der Amptman den Zehenden vff ein vffschlag verkaufft, hat der Amptman von einem Jeden vffschlag fünff schilling, vnd der, so vffschlacht, Auch sovil, Jtem Jm herpst der Rotwein, so e. fürstlichen gnaden gevellt, wirt von Alter dem Amptman, Jst zu gemeinen Jaren, so wein wachßet, bei halben Aimer, Jtem was die vonn Jnngerßheim, so Jnn vnns Ampt gehören, fuorungen thuen, haben Jnn fron thon, Dan sie Jm <026> Lanndtschaden nit geweßen, Jtem der Schultheis vonn Löckheim hat Jm herpst ein tag vnder der Kellter drei mas mosts, Jtem Löckheim gibt dem Vogt ein morgen Holtz, Allen Jar vß Jhren welden, mießen den hauwen vnd Jnn Haim fieren, gibt Jn der Vogt darzu eßen vnd trinckhen, darzu mießen sie den Priewel vermachen, geben Holtz darzu, gibt Jn der Amptman Auch zu eßen, Sollichs wir e. fürstlichen gnaden vff den bevelch vnd nit weiter zu berichten Jetzo wißens tragen, Datum Sonntags nach Luciae anno &c.

E[xx] R[xx] G[xx]

Vnderthenig

getrewr[xx]

Vogt vnd Richtere der Statt Bietigkhaim <026-v>

Dem Durchleichtigen hochgebornnen Fürsten vnd Herrn, Herrn Vlrich hertzogen zu württemberg vnd Teckh, Graven zu Mümppegart &c vnnsrem gnedigen Fürsten vnd herrn. <027>

02-06 Handlohn und Weglöse

Handtlohn vnd Weglösin, Auch Lyhung vnd Losung der Zünßgüetter gemainlich.

Zu wissen, Alle die güetter Jnn der Stat Bietigkhaim Zwing vnd Bennen gelegen, So

dem Fürstenthumb wirtemberg, Alls Hernach volgt, Zins, gült vnd thailbar seyen, Sollen Jeder Zeit so deren eins, sampt oder sonderlich verkaufft, vertauscht oder sonnst Jnn Ander Contracts weiße verendert würdt vnd Also vßer **<027-v und 028-r fehlen, 028-v ist leer, 029>**

02-07 Frevel und Unrecht

Frevel vnd Vnrecht.

Ain großer frevel Jst drei Zehen Pfundt Heller Lanndtswehrung, vnd gehert der herrschafft wirtemberg Ainig vnd Allein Zu.

Ain Kleiner frevel ist drei Pfundt Heller Lanndtswehrung vnd gehert der herrschafft wirtemberg Auch Ainig vnd allein Zuo.

Ain Liegfrevel Jst Auch drei Pfundt Heller landtswehrung, vnd gehört gleicher gestallt der herrschafft wirtemberg Ainig vnd allein Zu.

Ain frauwen frevel ist nach er- **<029-v>** kanthus eines Gerichts, vnd gestallt der verwirckung, doch werden solliche Personen gemeinlich Höher dann die Mannß Personen Anlagt vnd gestrafft, vnd gehert alls dann solliche erkhente frauwen frevel, mehr Hochgedachter Herrschafft wirtemberg Auch Ainig vnd allein Zu.

Ain Mannß vnrecht Jst Sechs schilling Heller Lanndtswehrung.

Ain frauwen vnrecht, Zehen schilling heller Lanndtswehrung.

Die gehören ebenmeßig wie Andere obgamelte frevel der Herrschafft **<030>** wirtemberg Ainig vnd allein zuo, Es were dann, das solliche vnrecht durch Burgermaister vnd Gericht oder einen vnderganng erkhentt worden, sindt die von Alters Je vnd Allwegen einem Gericht oder vnderganng verbliben.

Vnd von sollichen allen durchs ganntz Jar erkhanen großen vnd Kleinen freveln, hat bißher ein Amptman, Jn namen der herrschafft, Jedes Jars einem Gericht für Jhr mieh vnd Gericht gelt, Allwegen Jm Vogtgericht ein kleine frevel, das **<030-v>** ist drei Pfundt Heller behallt, Auch Jedes Jars Jnn seiner Amptz-Rechnung verrechnet. **<031>**

02-08 Klagegeld

Claggelt.

Ain Jeder Burger Zu Bietigkheim, so vff den Andern vor einem Vogt oder Amptman cleglichen clagt, Jst schuldig, also baldt dem Amptman, Jnnamen der Herrschafft wirtemberg, Sechs schilling Heller Lanndtswehrung zu erlegen.

Vnd ist sollich Klaggelt vor Jaren eines Amptmans beinutzung geweßen, würt aber Jetziger Zeit Hochgedachter Herrschafft wirtemberg Allein eingezogen vnd Jnn Ampts Rechnung verrechnet. **<031-v leer, 032>**

02-09 Geld von Ruggerichten

Gellt von Ruoggerichten.

Vonn Ainem Jeden Ruoggericht, So Jnn namen der Herrschafft wirtemberg zu Bietigkheim gehalten würdt, Jst ein Burgermaister von gemeiner Statt wegen schuldig, Hohermelter Herrschafft, Jedes mals Ain schilling Heller Lanndtswehrung Zu erlegenn, welches gellt vor Jaren eines Amptmans beinutzung geweßen, wirt aber Jetziger Zeitt der herrschafft eingezogen vnd verrechnet.

Vnd werden sollicher Ruoggericht Jetziger Zeit durchs ganntz Jar, **<032-v>** Viere vnd mit erkennung der Ruogungen der Censur vnd Lanndtsordnung gemeiß gehalten. **<033>**

02-10 Hauptrecht und Fäll von Auswärtigen

Hauptrecht vnd Fäll von Außgesessnen Leybaignen Leuthen.

Ain Jede Manns Personn, die der Herrschafft wirtemberg mit leibAigenschafft verwandt vnd vor der freihait, von hohermelts meines gnedigen Fürsten vnd Herrn, Hertzog Ludwigs &c geliepten Herrn vatters, Hertzog Christoffs &c Hochloblich vnd Gottseeliger gedechtnus, der Lanndtschafft Jnn dem Tüwinngschen vertrag Jnn Anno &c Taußent Fünffhundert Fünffzig Ains gegeben, vßerhalb **<033-v>** Lanndts gezogen, Jst schuldig Hohermelter herrschafft Jerlich zueben vnd gehn Bietigkheim Ainem Jeden Amptman Zuntwurten Zwen schilling Heller zu Mannsteür vnd, so solliche Personn mit tod Abgeht, sol von derselben verlaßenschafft das hauptrecht genomen werden, wie An Jedem ortht preichig vnd gewöhnlich Jst.

Deßgleichen so gibt Auch ein Jede weibs Personn Jnn sollichem fahl Jerlich, dieweil sie lept, **<034>** Ain leib oder vaßnacht Hennen vnd nach Jrem tod dz hauptrecht, wie An Jedem orth dz geprauchig Jst.

Aber was für leibAigen Personen, Mann oder frauwen, seidther gegebner freyhait des freyen Zugs Außerhalb Lanndts gezogen vnd fürther hinaus Ziehen werden, seindt nichtzit schuldig, sonnder sollen laut selbiger gegebner freyhait gehalten werden. **<034-v leer, 035>**

02-11 Leibhennen von Inländerinnen

Leib oder Faßnacht Hennen von Leibaignen Personen Jm Lanndt

Ein Jede weibs Person, Zu Bietigkheim geseßen, sie seie gleich dem Fürstenthumb wirtemberg mit leibAigenschafft verwandt geweßen oder nit, Ist vor Jaren derselben herrschafft, so lanng sie gelept, Jedes Jars ein Faßnacht Hennen zugeben schuldig geweßen.

Nach dem sich aber gemeine Stat vnd Burgerschafft vor Jaren vil vnd offtermalen, sollicher leib oder faßnacht Hennen, **<035-v>** Supplicando vnnderthenig beschwert vnd sie derselben gnedig Zue freyen flehenlich gebetten, seindt sie deren seidther Anno &c Taußendt Fünffhundert viertzig Sechße, vnd Hinfürter sollicher leib oder faßnacht hennen gnedig vnd öwighen erlaßen, vnd Jnen dargegen die vnableßige Jerliche StatSteür, vmb Ain Pfundt Zehen schilling erhöht worden.

Vermög vnd Jnnhalt Aines sondern Fürstlichen bevelchs, so vonn Conrad Engeln, danzumal Vogt Amptsverweßern Zu **<036>** Bietigkheim, neben seiner Amptz-Rechnung vonn Jeory Anno &c Viertig sechße, bis widerumb Jeory Anno &c Viertzig sibene, eingelegt worden, Vnd die von Bietigkheim deßen ein Vidimierte Abschrift Jnn Jhrer Stat Buoch eingeschriben haben, Lautet von wort zu wort wie Hernach volgt. **<036-v>**

Von Gottes Gnaden Vlrich Hertzog zu Württemberg &c.

Vnnsern gruöß zuvor, lieben getrewen, Alls vnnsere liebe getrewen, Burgermaister, Gericht vnd Rhat zu Bietigkheim, mehrmalen Ann vnns, sie der Faßnacht hennen gnedighen Zu befreyen, vnderthenig Suppliciert, So geben wir auch hiemit Zu erkennen, das wir sie nun hinfüro, Jnn bedenckhung, das sie zu einer Stat worden, vnd wie Andere vnnsers Fürstenthumbs wirtemberg Stet Freyhaiten haben, sollicher Faßnachthennen, **<037>** von Jeory Anno &c viertzig sechße Angerechnet, gnedighich hinfürt öwighen erlaßen vnd befreit wöllen haben, Vnd dieweil sie vnns bißher Zwelff Pfundt Zehen schilling heller Steuer geben, so sollen sie fürthin vnns vierzehn Pfundt Steuer geben, Derhalben bevelhen wir euch, Jhr wellendt Jnen sollich vnnsere begnadigung Anzeigen, vnd das sie vnns deßhalben brieff vffrichten, Alls dann wellen wir Jnen entgegen Freyhait brieff zustellen laßen, Das wöllen wir euch sollich **<037-v>** denen von Bietigkheim Haben Anzuzeigen, gnediger meinung nit verhalten Datum Stuttgart den ersten Septembris Anno &c Fünfftzige.

Jacob von Kalthenthal
Jörg von Ouw.

Vnnserm Rhat vnd vogt Zu Bietigkheim vnd Lieben getrewen, Sebastian Hormoldt, Auch Vogt Amptsverweser daselbsten Conrad Engeln. **<038>**

02-12 Geistliche Lehen und Pfründen

Gaistliche Lehen vnd Pfründen.

Der ganntz Kirchensatz vnd die Castvogtei, Auch das Jus patronatus vnd Aduocatie der Pfarr, vnd Aller Anderer nachgeschribner Pfrönden zu Bietigkheim, Jnn vnd vßerhalb der Statt, sampt aller vnd Jhr Jeder Jurisdictionen, Rechten vnd gerechtighaittenn, gehörenn der herrschafft wirtemberg Ainig vnd allein Zuo, Haben Auch ermellte Pfarr vnd Pfrönden vonn Alters her zu verleyhen, <038-v> einen Pfarrhern vnd Diaconum zu Nominiern vnd zu Presentiern. <039>

Volgen hernach die Pfrönden, So hochgedachte Herrschafft Württemberg Auch zu verleihen haben.

Namlichen.

- Vnnser lieben frauwen Caplonei Jnn der Stat, genannt schloß Cappel.
- Vnnser lieben frauwen vnd Sannt Katharina Pfrönd, Jnn Sannt Petter vnd Pauls Kirchen.
- Sannt Johannis Baptisten vnd Evangelisten Jnn der Alten Pfarr Sannt Petters vnd Pauls Kirchen vßerhalb der Stat Jhennet der Metterbach. <039-v>
- Sannt Vrbanus, Mariae Magdaleneae vnd Margarethen Caplonei Jnn der Stat Kirchen.
- Sannt Jacobs, Christoffels, Josen vnd Heinrichs Caplonei Jnn Sannt Petters vnd Pauls der Alten Pfarrkirchen Jhennseit Metterbachs.
- Die Fryemeß vff Sannt Othilia, Barbara, Khatarina vnd Elisabetha Althar Jnn der Statt Cappel Kirchen.

Solliche Pfreunden alle haben Hohermelte Herrschafft wirtemberg obgeherter maßen De Jure patronatus Allein vnd sonst niemandt zu verleihenn vnd Zu Praesentieren. <040>

Vßgenommen.

- Der hailigen dreyvaltighait Caplonei vnd Organisten Pfröndt Jnn der Stat Kirchen.

Darauff haben gemeine Burgerschafft zu Bietigkheim Allein vßer gnaden Ainen Caplan oder Organisten zu Nominiern, Aber die herrschafft wirtemberg Jnn Krafft obgemelten Jres Jus zu praesentieren.

Vnd seyen die Pflegere des Armen castenns schuldig, die Kirchen Jn der Stat, sampt der Orgel darJnnen, Auch den Kirchthurnn vnd glockhen, Deßgleichen die Alte Pfarr Sannt Petter vnd <040-v> Pauls Kirchen Jhenseitt der Metterbach, mit allen Jhren begriffenn vnd Zugehörung vnd alle Andere Kirchen vnd Cappeln, ohne der herrschafft wirtemberg costen Jnn vnabgenngigen, weßenlichen ehrn vnd gebewen

zu erhalten, Auch alles Jhres Einnemens vnd vßgebenns, vor Vogt, Burgermaister, Gericht vnd Rhat gepirliche Rechnung vnd erstattung Jres Remanets zu thonn.

Doch wann bißher mit der Pfarr Kirchen Jnn der Stat ein haupt bauw fürgenomen worden, So hat die herrschafft wirtemberg <041> vonn derselben Pfarr vnd Pfrönden wegen daran ein Zimliche Bauwsteuer gegeben.

Aber die wacht vff dem thurn, dz geheuß vnd Anderer Zugehör Haben bißher Statt vnd Ampt miteinander Jnn Bauw vnd weßen erhalten. <041-v>

02-13 Großer Frucht- und Weinzehnt

Grosser Frucht Vnd Weinzehendt

Der groß frucht vnd weinzehenndt wirt hernach folio 300 Vnd 330 vnd wie es mit einziehung vnd dem empfanng sollicher Zehenden gehalten, Jnn allweg noch lenngs Außfierlich beschriben gefunden. <042>

02-14 Heu- und Kleiner Zehnt

Höuw vnd Kleiner Zehenndt.

Der würt Auch Hernach Folio 351 beschriben gefunden vnd aller dem Armen casten zu Bietigkheim gegeben. <042-v>

03 Einkünfte der Herrschaft Württemberg

03-01 Eigengüter der Herrschaft

Der Herrschafft Württemberg Aigne Güetter.

03-01-01 Gebäude

Aigen Heüser vnd Scheuren.

So hat die herrschafft wirtemberg ein **H01-D-01** Allt vnd **H01-D-02** new Amphthaus, **H01-D-03** ein Kornnhaus sampt den Kellern darunder vnd Kornn kesten darauff, Jtem ein **H01-D-04** Zehendt scheüren mit zweien scheurthenen vnd **H01-T-04** ein Kellter zum Zehenndt wein darneben mit Ainem bom, sampt allen derselben hoffraitinen, begriff vnd Zugehörungen, Ann vnd bei einAnder Jnn der Stat beim Obernthor, **<043>** zwischen gemeiner Stat Mauren Ainerseits vnd der geistlichen verwaltung new erbawtem Kornhaus vnd dem gemeinen geßlin Anderseits gelegen, stoßen Hinden wider vff die Statmauren vnd vornnen vff gemeiner Statt offne wandelstraßen.

Vnd ist Hochgedachte herrschafft vonn solliche Heüßern, scheüren vnd Kelltern, Auch allen derselbigen begriff wie von Andern dergleichen vngefreyten vnd Burgerlichen güettern Steuer vnd beschwerden, wie die Jeder Zeit vonn denen von Bietigkheim **<043-v>** darauff gesetzt vnd geschlagen würt, zu tragen schuldig.

Sonnsten seyen solliche heüßer, scheüren, Kellter vnd hoffraitinen gegen meniglichem Zinsfrei, ledig vnd Aigen, werden Auch mit allen haupt vnd schließenden gebewen Jnn mehrhochgedachter Herrschafft costen Allein erhaltenn.

Doch was zu sollichen der herrschafft Aigenthumblichen heüßern vnd gebewen für bauwholtz, Stain, Kalg, vnd Sannd zu füeren **<044>** notwendig, das ist Ain gemaine burgerschafft, Innerhalb Jhrer marckhung Jnn frohn zu volbringen schuldig, wann sie aber vßerhalb Jhrer Marckhung fahren mießen, lonet man Jnen Zimlich, vermög hievor folio 24 Inserierten berichts.

Nota: Wie es mit der Zehendt Kelltern beschaffen, vnd wer dieselb zu herpst Zeitten mit Kellter-Knechten vnd Anderer Zugehördt zu erhalten schuldig, würdt hernach bey Andern der herrschafft Aignen Kelltern Außfierlich beschriben erfunden. **<044-v>**

Es Jst Auch hiebei Zu wißen: Alls obgemellte der Herrschafft wirtemberg Aigenthumbliche heüßer, Casten vnd Keller vffgebawen, Zu Aines Amptmans wohnung Zuogericht, vnd von allererst durch Johann heßen, damals geweßnen Amptman, bewohnet, Jst Jme vff sein bitlich Ansuochen vnd allen Andern nachkhomenden Amptleüten vnd besitzern sollicher der Herrschafft Heüßer von

gemeiner Stat Bietigkheim von Jhrem gemeinen Bronnen, so durch das Oberthor herein Jnn die Stat Jnn Teüchern verfast <045> laufft, Ain Abrohr Jn obgedachter herrschafft hoff zu laiten, mit volgender maß vnd beschaidenheit vergundt vnd erlaubt wordenn.

Namlich dz ein Jeder Amptman Jnn namen der herrschafft sollich vergundt abrohr mit einem sondern großen meßin Hanen, zu abtheillung sollichs Bronenwaßers, Jnn einer Aigen laden An dem gemeinen Teücher vff Jhren costen selbs faßen vnd erhalten vnd mit Aigen Teüchern Jnn hoff, Auch das Abwaßer darvon, widerumben <045-v> ohne Zuthun deren von Bietigkheim, durch die Statmauren oder Andere ortht, wie sie die Amptleüt Jeder Zeit von gemeiner Stat wegen beschaiden werden, laiten vnd Außfieren soll, da es gemeiner Stat Am nützlichsten vnd trüglichsten sein würdt.

Begebe sich dann, dz dem gemeinen bronnen, darvon dis Abrohr obgeherter gestallt vergundt worden, Zu Khayen sommers oder Andern Zeitten waßer mangeln, oder gemeine Stat Jnn fewers oder Ander nöthen <046> oder sonst sollichs waßers nottürfftig sein würden, So soll ein Jeder Amptman schuldig sein, Auch deßen ein Burgermaister vonn gemeiner Stat wegen fuog vnd macht haben, obgesetzten meßin thailhanen zuzureiben vnd sollich waßer Alles oder einestheills, so vil man Zu gemeinem bronnen notwendig, unverhindert fürlauffen laßen.

Wann aber gemeine Stat ersetiget vnd mit waßer gnuogsam versehen ist, Alls dann, so mag Ain Jeder Amptman sollichen Haanen wol widerumben vffreiben, vnd sollich vergundt waßer <046-v> wie zuvor empfahen, vnd der notturfft nach, wie Jme geliept, Jm Ampthaus nutzen vnd nießen ungevarlich.

Alles Jnnhalt gemeiner Stat Bietigkheim Eheschafftbuch, darauß dis alles, vnd dieweil ein sollichs bißher Also giept vnd geprauchet zu sein vonn Sebastian Hormoldten, Allten, vnd Josia hormoltem, Jetzigem Vogt, bekhennt worden, gezogen. <047>

Ein werckhaus vßerhalb der Statt Jhenseit Metterbachs, sampt einem halben Viertel ungevarlich mit Ainem theil Zaun vmbfasten wißbletlin, so vor Jaren ein Krautgart vnd eines Amptmans beinutzung, Auch zur Prüelwißen gehörig geweßen, zwischen der Herrschafft selbs Prielwißen vnd der straß gelegen, stoßt hinden gegen dem Rhain Ann güetter weg, den benntzen Äckhern wißen vnd Brüelwißen Zuo, vnd vornnen widerumben vff die straß, Jst der Herrschafft wirtemberg Aigenn, vnd Aller <047-v> Steür vnd beschwerden gegen denen von Bietigkheim vnd meniglichem frey.

Vnd würdet sollich werckhaus Jnn Hochgedachter Herrschafft costen Jnn bauw vnd beßerung vnd darein die Zolldühln gelegt vnd behalltenn. <048>

03-01-02 Wiesen

Aigen Wisen.

H01-P-01 Sechßthalb morgen ungevarlich wißen, genannt die Brielwißen, zwischen der Enntz Ainerseitz, vnd der Herrschafft selb obgeschribnem wißbletzlin bei dem werckhhaus vnd der straaß Anderseitz gelegen, stoßen oben vff Melchior Gartachers hoffwißen vnd die Brielgarten, vnd vnden An die steinin bruckhen, so vber die Matterbach vnd Enntz gehet.

Die seien der Herrschafft wirtemberg Aigen, vnd gegen denen vonn Bietigkheim vnd meniglichem Aller Steür vnd beschwertenn frey. **<048-v>**

Vnd ist ein Gemeindt zu Löchgäuw diße wißen Jedes Jars, so es die notturfft erfordert, gegen der straaß Jnn frohn zu vermachen vnd das holtz darzu vßer Jhren Aigen gemeinen wällden Zu geben, zu hauwen vnd darzu Jnn frohn Zu fieren schuldig.

Vnd welches Jars sie solliche wißen nit vermachen, geben sie Hochgedachter Herrschafft Järlich dafür <Text unvollständig>

<Darunter in anderer Handschrift:

Vnder dem Capitul der herrschafft Württemberg aigen güeter, folio 48 ist das frohngellt, so die Von Löchgew, wann Sie der herrschafft eigene brielwisen zuo Bietigheim nit Vermachen, dieweil es mit der Marggrafschaft Spennig, wann es erörttert würdt, noch einzuschreiben.> **<049>**

Also haben sie die von Löchgauw laut der newerung vber bemelten fleckhen selbs bekhennt vnd Angezeigt.

Von disen vorgeschribnen der Herrschafft wirtemberg Aigenthumblichenn Sechsthalb morgen wißen werden Jetziger Zeit vier morgen zu Zimmer Pletzen Hoch oder nider hingelihenn, die ertragen Jetzmals Hochgedachter Herrschafft Jars Achzehen Pfundt Heller Lanndtswehrung.

So neüst der vogt darvon zum Ampt Ain morgen wißenn.

Das vberig würt von gemeiner geseelschafft der Büchsenschützen **<049-v>** Zum schieß Platz vnd Zilstat, vnd dann zu Außblendung deß waßerzolls gebraucht, ertregt nichts. **<050>**

03-01-03 Keltern und zugehörige Weingärten

Aigen Keltern sampt Kellterwein, vnd den Kelter gehörigen weingartten.

H01-T-01 Die mittel Kellter, oben Inn der Statt bei der Pfarr Kirchen zu Allen orton frey, An den gemeinen gaßen gelegen, Jst mit grundt vnd boden der herrschafft wirtemberg Aigen, vnd gegen denen vonn Bietigkheim vnd sonst meniglichem Aller Steur vnd beschwerden frey, hat Fünff Böhm.

H01-T-03 Deßgleichen so Jst die Kellter vnden Inn der Stat, zwischen gemeiner Stat hoffraitin, darauff **<050-v>** Hans Beckhlins haus gestanden, vnd der gemeinen gaßen gelegen, hinden vff hanns Dummels haus vnd vornnen wider vff die gemeine gaßen stoßende, Auch hochgedachter herrschafft wirtemberg Aigen, Aber grundt vnd boden, darauff solliche Kellter gebawen, gehört gemeiner Stat Zuo, Jst sonnst wie obgeschribne Kellter, gegen denen von Bietigkheim vnd meniglichem, Aller Steur vnd beschwerden frey, hatt zwenn böhm.

Vnd werden diße beede Kelltern, **<051>** deßgleichen die Zehenndt Kellter beim Amphthaus, mit allen haupt, grundt vnd schleißenden, Auch allen Andern notwendigen gebewen, sampt den bömen vnd bieten mit britten, brackhen, Spindeln, Strauben, bomsalben vnd was darzu vonn holtz vnd eißin werckh gehörig, deßgleichen die Kennel, Biet vnd Eichzüber vnd eichgellten, vßerhalb der obAngeschribnen Fuorfrohn, die die von Bietigkheim darzu zu laisten schuldig, Inn Hochgedachter Herrschafft costen Allein erhallten. **<051-v>**

Die Bitinen Aber vnd Züber erhalten die burger vnder AinAnder vnd Jeder Inn sonderhait, was er zu seinem Rauwenn wein für geschirr braucht, Inn Jhrem costen selbs, doch werden solliche Bittinen vnd Züber nach volentem herpst Jnen, den Burgern, vnder sollichenn der herrschafft Stat Kelltern, durchs ganntz Jar behalten, vnd darzu vnderschlauff gegeben.

Was Aber für bittenen vnd Ander Züber vnd herpstgeschirr zum Zehenndt wein Im veldt vnd vnder der Zehenndt Kelltern genutzt vnd gebraucht werden, **<052>** die haben vonn Alter gemeine Zehenndtherrn mit einAnder erhalten, vnd Jhr Jeder sein Angepür vnd sovil er Thail Am Zehenden Zu empfaen gehapt daran, bezallt.

Es hat Auch biß Anher vnd von Allters Hohermelte herrschafft Jedes Jars Zu herpst Zeitten vnder disen beeden, vnd der Zehenndt Kelltern, vnder Jeder Inn sonderhait, zu einziehung Jhres Kellter vnd thailweins, Auch aller Anderer derselben Kellterrecht, Deßgleichen die Kellter knecht vnder der Zehenndt Kellter, vff Jhren Aigen costen **<052-v>** mit belohnung, vnd einem täglichen zimlichen vndertrunckh Im Amphthaus erhalten, Auch vff Jede Person tags zu sollichem vndertrunckh Ain Zway Pfenning brot gegeben.

Die Kellter Knecht Aber vnd den Zimerman vnder beeden Kelltern Inn der Stat (deren Allwegen zu Jedem bohm zwen Kellterknecht zum deyhen vnd vfftragen verordnet),

die erhalten gemeine Burger Jnn Jhrem costen, vnd wirt Jhnen Jedes Jars Jhr belohnung vonn Burgermaister vnd Gericht geschöpfft vnd verordnet. <053>

Jtem alles brennholtz, So vnder beeden Kelltern Jnn der Stat tag vnd nacht, dieweil der herpst werth, nottürfftiglich verbrenndt würdt, Hat von Alters Hochgedachte herrschafft wirtemberg, vßer derselben Aignen wälden gegeben, welches Holtz alls dann die Kellterknecht Jnn frohn gehauwen, vnd gemeine Stat Jnn frohn für die Kelltern füeren laßen.

Geicher gestallt gipt Auch die Herrschafft dz brennholtz vnder die Zehenndt Kellter beim Amphthaus, hat Aber daßelbig bißher Jnn Jrem selbs costen hauwen vnd haimführen laßenn. <053-v leer, 054>

Kelterwein

Vnd gipt man der herrschafft wirtemberg von allem Zehenndt, theill vnd allem Andern wein, vonn truckh vnd vorlaß vnder den Kelltern Zu antwurten, das dreyßigstheil oder die dreysigst mas zu Kellter wein.

Vnd würt sollicher Kellter wein Alls dann vonn den Kelltern vff der herrschafft costen für dero Kellerei Keller getragen vnd eingeschleicht. <054-v>

Knechtlohn

Es gipt Auch ein Jeder, so vnder beeden Stat Kelltern deicht vnd Ablaßt, von Jedem fuerer nein mas wein, es sey truckh oder vorlaß, zu Knechtlohn, die thailen die Kellter Knecht vnd Zimerman vnderAinAnder vnd nimpt Allwegen der Zimmerman von sollichem lohn wein noch einmal sovil Alls ein Kellter Knecht. <055>

Kelter gehörige Weingarten.

Vnd alle weingart Jnn Zwenngen vnd Bennen Zuo Bietigkheim Hie vnd dort Jhenseit der Enntz vnd dem Metterbach gelegen, sindt Kellter geherig, Jnn der Herrschafft beede Stat Kelltern daselbsten zu Bietigkheim zu herpstzeiten Zu fahren, dar Jnnen zu deyhen vnd Abzulaßen, Also das niemandt mit ablaßen vnd deyhenn Jnn Kain Andere Kellter oder abgefahren werde, bei straff meines gnedigen Fürsten vnd Herrn. <055-v leer, 056>

03-02 Beinutzung von Vogt oder Amtmann

Beynutzung Aines Vogts oder Amptmans zu Bietickhheim.

Ein Jeder Vogt oder Amptman zu Bietigkheim hat bißher zum Ampt von der

herrschaft sechßthalb morgen ungevarlich Aignen Brielwißen, zwischen der Enntz vnd den verlihenen Zimerpletzlin gelegen, darauff die schießmauren steht, genoßen Ain morgen wißen.

Deßgleichen so hat Auch ein Jeder Amptman von Allters von einem Jeden Aidt, so Jm Rechten geschworen würdet, drei schilling heller Lanndtswehrung empfangen, vnd alls ein beinutzung genoßen. <056-v>

Jtem von einem Jeden bedacht, so Jm Rechten gegeben würdet, empfacht ein Vogt oder Amptman Sechs heller Lanndtswehrung.

So würdet ein Jeder Vogt oder Amptman von denen von Bietigkheim vmb sovil hundert guldin, so er von des Amptmans wegen gegen der herrschaft verbirgt, deßgleichen seiner besoldung vnd für ein hundert guldin werth seiner Aignen haab vnd güetter der steür vnd aller Anderer beschwerden frei gesetzt.

Aber sonnst solle er von Allen Andern seinen haab vnd güettern Alle Steür, Anlagen vnd beschwerden <057> tragen, Auch waßer, wuhn vnd waid nutzen vnd nießen vnd dagegen von Allen seinen velldtgüettern vnd dem vieh dz schitzen vnd Hürtenlohn geben wie ein Anderer Burger vnd sonnst Kein Andere befreihung haben, dann das er, so lanng er Jm Ampt Jst, seiner Person halber Aller frohn, wacht vnd dergleichen Personlichen beschwerden vnd sachen frey sein vnd bleiben.

So haben Auch biß Anher vnd von Alter die von Bietigkheim einem Amptman daselbsten Jedes Jars, wann sie vnder gemeine Burgerschaft die holtz gaaben Außgetheilt, Ainen gemeßnen morgen holtz <057-v> daselbsten zu einer holtz gaab ungevarlich An dem besten orth Jhrer gaabheltzer gegeben, welchen Alls dann Ain Amptman gemeiner Stat Bietigkheim ordnung nach vff seinen costen hauwen vnd haimführen laßen.

Deßgleichen so hat ein Amptman vonn Alter vnd bißher ein morgen gaabholtz vonn einer gemeind zu Löchkheim Aignen holtzern Zur beinutzung gehapt, den haben sie Jme Jedemals von den Holtz gaaben, so sie vnder Jhre gemeinschaften Außgetheilt, vngevarlich Am besten orth gegeben, Jnn frohn gehauwen vnd gehn Bietigkheim für das Ampthaus <058> geführt, Dargegen so hat Jnen Ain Amptman Zimlich eßen vnd trincken gegeben. <058-v>

03-03 Brücken- und Weggeld

Brücken vnd Weggelt.

Das Bruckhen vnd weggelt Zeucht gemeine Stat Bietigkheim vonn gemeiner Stat wegen ein vnd seien dargegen mit Stat vnd Ampt die Statmauren, thurnn, thor vnd

Zwingel, vnd dann für sich selbst vnd vonn gemeiner Stat wegen, Allein Alle Bruckhen, weg vnd steg, Jnn guttem bauw vnd beßerung vnabgengig Zu erhalten schuldig. Aber die gefenckhnußen, sampt der selben Zugeherung Hat bißher die Herrschafft wirtemberg Jnn Jhrem costen allein erhalten.

Vnd obwol sie von Bietigkheim, Alls Jnn Anno Taußent Vierhundert <059> Fünfftzig sechße vonn Graff Ludwigen zu wirtemberg ein Steinin bruckhen vber die Enntz Zu bauwen gnedig vergundt worden, weiter vnd mehr nitt dan von Jedem geladnen wagen Zwen vnd von einem geladnen Karren Ain Pfenning Zu Bruckhen vnd weggellt nemen derffen, Jst Jnen doch nachmalen, Alls sie mit sollichem geringen weggellt die Bruckhen nit vßbauwen vnd erhalten mögen, Jnn Anno Taußent vierhundert Achtzig Ains von Graff Eberharten zu wirtemberg sollich Bruckhen geltt bestendiglichen erhöcht vnd Innen weiter vnd mehr nit, dann von Ainem geladnen wagen vier vnd von einem geladnen <059-v> Karren Zwen Pfening Zu nemen, gnedig vergundt worden, Alles vermög vnd Jnnhalt Jhrer deßHalben habende begnadigungs brieff.

Alls aber gemeine Stat noch Zwo Bruckhen vber die Metterbach bauwen vnd die mit obgesetztem erhöhtem bruckhen vnd weggellt Jnn bauw vnd beßerung nit wol erhalten mögen, Haben sie Jnn Anno Taußent Fünffhundert dreißig Ains bei damals Königlicher Mayestat Statthalter, Regennten vnd Rhet Jnn wirtemberg &c Abermals vmb erhöhung sollichs bruckhen gellts vnderthenigst Angesuocht <060> vnd Laut eines sondern hierumb bei gemeiner Stat Hannden ligendem Bappirnen bevelchs erhalten, das Innen von Jedem geladnen wagen Ain schilling heller vnd von einem geladnen Karren sechs heller Zu Bruckhen vnd weggellt Zu nemen gnedigst, doch vff widerrieffen, vergündt worden.

Vnd nach dem gemeine Stat Bietigkheim vor vnd nach obgeschribner der Königlichen Mayestat begnadigung vnd erhöhung diß bruckhen vnd wegzolls vil vnd mainigfaltige beschwerlichen schäden Jhrer Stat mauren vnd Anderer gebewen durch brunst vnd Andere verhergungen <060-v> erlitten vnd durch die Jnn merckhliche vnd namhaffte schulden kommen, Jst Jnnen Abermals vff Jhr vnderthenig beschehen Supplicieren dißer bruckhen vnd wegzoll vßer gnaden vnd biß vff widerrieffen erhöht worden. Also das sie hinfürter von einem Jeden Roß, das Jnn einem geladnen wagen oder Karren mit wein oder Kauffmans wahr, so bey Jnen Zu Bietigkheim fürgeet vnd nit gemietet Jst, vier heller zu weggellt nemen mögen.

Was aber sonnst vßerhalb der wein vnd Kauffmans wahren für geladen wägen vnd Karren bei Jnen fürgeführt werden, <061> davon sollen sie weiter vnd mehr nit dann das obgesetzt Jnn Anno dreißig Ains verwilligt weggellt, namlich von Jedem geladnen wagen Ain schilling heller vnd von einem geladnen Karren Sechs heller Lanndtswehrung nemen.

Vermög vnd Jnnhalt Jhres hierumb habenden briefflichen scheins, lautet von wort zu

wort wie Hernach volgt. <061-v>

Von Gottes Gnaden wir, Christoff, Hertzog zu wirtemberg vnd Teckh, Grave Zu Mümpfelgart &c Bekennen öffentlich vnd thun Khundt aller meniglich mit disem brieff, das wir vnnsern lieben getrewen, Vogt, Burgermaister, Gericht vnd Rhat vnnser Statt Bietigkheim vnd allen Jhren nachkommen, vff Jhr vnderthenig pit Jnn bedenckhung Jhrer schäden, so sie ettliche vil Jar her mit Brunsten, schweren vnd namhaftten gebewen An Jhrer Statmauren, Zwenngeln, Thurn, thoren, den dreyen bruckhen, Pflastern vnd <062> sonderlich mit wider vffbauwung deß großen vmbgefallnen thurns erlitten, Auch Zu ergötzung Anderer Jhrer empfangnen beschwerden (von deren wegen sie Jnn merckhlich schulden vnd gültten khommen) vnd damit sie künfftiglich solliche vnd Andere der Stat gemeine gebew vnd Also die Stat Jnn wesen vnd vffnehmen, fürnemlich aber Angeregte Jhre gebauwte bruckhen, Auch die steg, weg vnd straaßen Jnn bauw vnd beßerung erhalten vnd die Stat vor weiterem verderben verhüetten mögen, vnd sonnst aus Andern vrsachen vnns <062-v> darzu bewegendt, diße besondere gnad gethonn vnd Jnen Jhr Allt weggellt, daß sie bißher genomen haben, namlich von einem geladnen wagen Ain schilling Heller vnd von Aim geladnen Karren sechs heller vnnser Lanndtswehrung, nachvolgender maßen gemehret vnd erhöht haben, Allso das sie nun fürohin von einem Jeden Roß, so bei Jnnen Jnn Ainem wagen oder Karren mit wein oder Kauffmans wahr geladen fürgeht vnd nit gemiethet ist, vier Heller Zu weggellt vffhaben, einnehmen vnd dz, wie obgemellt, Jnn Jhrer Stat nutz vnd notturfft gebrauchen <063> vnd genießen sollen vnd mögen. Doch soll dargegen dz allt weg geltt, Alls namlich der schilling vom wagen vnd die sechs heller vom Karren vonn weinen vnd Kauffmans güettern Absein, Allso dz daßelb davon nit mehr genomen vnd die fuorleüth oder die Jhenigen, so diße wahren fieren, mit dem weggellt weiter nit beschwert werden sollen, dann von Jedem Roß vier heller Zu geben, wie obsteht, was Aber sonnst neben den weinen vnd Kauffmans wahren bei Jnen vonn Bietigkheim geladen hingefüert würt, dz soll beim Alten weggellt bleiben, namlich dz Allweg <063-v> von einem geladnen wagen Ain schilling vnd von eim geladnen Karren sechs heller gegeben vnd darüber nit genomen werden soll.

Thundt vnd geben Jnen solich vorgemellt gnad, mehren vnd erhoen Jnen das berüert Jhr weggellt, mit rechter wißen Jnn Krafft diß brieffs, Doch biß vff vnnser vnd vnnserer erben widerriefen vnd wolgefallen, vnd vnns, vnnser Oberkheit, Herrlichait vnd gerechtighait Jnn Allweg vorbehalten, vnd daran vnabbrüchlich, alles ohn geverde, Vnd deß zu vrkhundt haben wir vnnser Secret Jnnsigel öffentlich <064> An disen brieff gehennckht, vnd geben Zu Stutgarten vff donnerstag den fünfftzehenden des monats Augusti, nach Christi vnnsern lieben vnd Ainigen Seeligmachers geburt, Fünffzehen hundert vnd Jm fünffundt Fünfftzigsten Jare.

Balthasar von Gütlingen
J Feßler D. Canntzler <064-v>

03-04 Wasserzoll

WasserZoll vom Flotzholtz oder Wasserlaub.

Der waßer Zol vff der enntz von Flotzholtz, Thiln, Blockhschiffen, Nackhschiffen, Trög vnd legschiffen vnd Alles Anders, so also vff der Enntz fürgeht, gehört der herrschafft wirtemberg Ainig vnd allein Zuo.

Vnd würdet von Jedem hundert holtz oder thülen Zwen thillen zu Zoll geraicht vnd gegeben.

Doch was bißher für Flotzholtz oberhalb deß wuohres verbliben vnd nit durchs flotzloch Abgefahren, davon hat man bißher vnd von Allters keinen Zoll genomen.

Jtem von einem Nackhschiff drei schilling sechs heller Lanndtswehrung. **<065>**

Jtem von einem blockhschiff drei schilling heller Lanndtswehrung.

Was aber für Trög oder legschiff oder Anders vff dem waßer fürab geht oder Angehenckht ist, würdt davon nach eines Zollners erkantnus der Zoll genomen, Doch hat man bißher gemeinlich von einem legschiff sechs heller zu Zoll gegeben vnd verrechnet.

Vnd ist Hohermelte herrschafft das durchgeend Flotzloch vnd waßer straaßen, sampt dem Rouschwellboümen vnd stehlbritern, vnd was Also von holtz, eißin vnd Steinwerckh darzu notwendig vnd von den Hanndtwerckhsleüthen gemacht werden muoß, Jhn Jrem **<065-v>** Costen Zu erhalten schuldig, was Aber sonst für gemeine hannd Ar bait Zu erhaltung dißes Flotzlochs vnd durchgehnder waßerstraaßen notwendig, das thut gemeine burgerschafft Jnn frohn. **<066>**

03-05 Jahrmarkt, Zoll und Standgeld

Jarmarckt, Zoll vnd Stanndgelt.

Die vonn Bietigkheim halten Jedes Jars, vßerhalb der gewöhnlichenn wochenmärckht, Zwenn offne vnd freye Jarmerckht, Nemlich den einen vff Lorentzij vnd den Andern vff Nicolay Episcopi, vnd gefellt daran kein sonderer Zoll, sonder allein das gewöhnlich wag vnd Stannd gelt vonn Kremern vnd Anderm, das Zeücht vßer Altem herkhomen gemeine Stat Bietigkheim ein vnd seien dargegen beede merckht mit britten, schragen, wächtern vnd All Anderer Zugeherd ohne der herrschafft Zuthun notwenndiglichen vnd ohne clag zu versehen schuldig. **<066-v>**

Doch hat man bißher denen Personen, so Jnn haltung sollicher Jarmerckht Jm harnisch gangen vnd die tag wacht gehalten, vßer der herrschafft Kellerei Keller

Jedes mals einen Zimlichen trunckh verehrt. **<067>**

03-06 Wochenmarkt

Wochenmarckt Zoll. Von Früchten vnd Anderm.

Der wochenmarckht Zoll von Früchten vnd Anderm gehert der herrschafft wirtemberg Ainig vnd allein Zuo, Aber dz Stanndgellt vonn Kremern An sollichen wochenmerckhten Zeüght gemeine Stat ein. **<067-v leer, 068>**

03-07 Ungeld

Vngelt.

Vonn Allem getranckht, wein, Bier oder was das were, so vom Zapffen geschennckht würdt, Jst man der Herrschafft wirtemberg Zu Vnngellt die Zwölfftmal durchaus schuldig, vnd ist des niemandts gefreit, Also steht dißer Articul von wort zu wort Im Alten legerbuoch Auch geschriben. **<068-v>**

Vßgenomen:

Die beede gastgeb würt Jnn der Vorstatt, mit namen Jacob Nerdlinger, der allt, vnd hanns Kachels seeligen erben, So vor Alter Kein Ander vnngellt vßer Jhren herbergen, dann allein von dem wein, so sie zun malzeiten vnd sonst mit den frembden hinundwider Raisenden gästen verbraucht, Jhr Jeder Jars einen gastgeb guldin gegeben, Aber dargegen Jnn die Stat keinen wein vom Zapffen Außschencken dörfen, deren Jeder gipt vonn Anno Taußent Fünffhundert Sechtzig neine An gerechnet, die nachkomend dreißig Jar lanng, **<069>** Jedes Jars sampt dem Alten gast gegeb guldin, so darein gerechnet, für das vnngellt Zweintzig Pfundt Heller Lanndtswehrung.

Dargegen so Jst Jnen, gastgeeb würt, Jnn disen Jhren herbergen, die bestimpte dreißig Jar lanng, das weinschencken vom Zapffenn gnedig vergundt vnd Zugelaßen.

Alles Jnnhaltt brieffs, den sie, die würt, bei handen haben, der lautet von wort zu wort wie Hernach volgt. **<069-v>**

Von Gottes Gnaden wür, Ludwig, Hertzog zu wirtemberg vnd zu Teckh, Grave zu Mimppelgart &c, Bekennen vnd thun Khundt öffentlich mit disem brieve, Nach dem weilundt der Hochgebornne Fürst, Herr Christoff ,Hertzog Zuo wirtemberg vnd zu Teckh, Grave zu Mimppelgart &c, vnser freundtlicher vnd genediger lieber herr vnd vatter, milt seeliger gedechtnus, vnlanngst ein neue ordnung, wie es Jnn vnserm Fürstenthumb gegen vnsern vnderthonen mit dem vnngellt gehalten werden solle,

Im truckh Außgehn vnd seiner liebdt verrechneten Amptleuten die selbigen An vnd Jnn das werckh Zu richten Zukommen laßen, vnd darauff **<070>** vnnsrer vogt zu Bietigkhaim, Josias hormolt, solliches Auch bei den beeden wirten vnd gastgeben Jnn der vorstat zu Bietigkhaim, Jacob Nordtlingern vnd hannsen Kacheln, fürnemen vnd Anrichten wöllen, vnd Aber sie gemelten die würt vnd gastgeben, sich deren Hochlich beschwerdt, vnd dargegen fürgewendet, das Jhre herbergen, die sie Jetzundt Innen haben, vmb Allters deß vngelts Also gefreyt waren, das sie nicht weitters, dann Jhren Jeder Järlichs nur einen gastgeb guldin geben dörrfe vnd ob gleich wol hernacher bei der geweßnen Königischen Regierung dißes vnnsers Fürstenthumbs württemberg, **<070-v>** Jnen berierter gastgeb guldin, biß vff zehen Pfundt, vnd volgendts bei vnnsers Anherns, Hertzog Vlrichs zu württemberg &c Regierung, noch verner vnd namlich biß vff vierzehen Pfundt erhöht worden, So were doch solliche erhöhung Allein von wegen deß erlaubten weinschenckhens vom Zapffen, (das Jnen zuvor nit gepürt hette) beschehen, vnd nun Jnn sollichem Span sie, die bemelten gastgeben, gegen vnnsern Rentkhamer Rheten vnd lieben getreuwen, vff den Andern tag diß monats Septembris vor vnnsern Statthalter, Lanndthoffmaister, Cantzler vnd Rheten, vnd Auch lieben getreuwen güettlichen vertagt für- **<071>** khommen, vnd gegen Ain Ander verhört worden, vnd dazumal sie, die bemelten Gastgeben, neben Anderm Jhr vor Angeregte freyhait deß vngelts, vnd das Jhren Jeder weitters nicht dan nun einen gastgeb guldin Jerlichs zu geben schuldig seye, fürgewendet, sich Auch deßhalben vff das Allt Herkhommen vnd der Amptleuth Rechnungen gezogen, mit erholter meldung, das die gevolgte obberüerte erhöhung deß gastgeb guldins, Allein von wegen deß weinschenckhens vom Zapffen, Auß Jhrem freyen vnd gutten willen geschehen, Vnd demnach gebetten, sie eintweder bei dem Allten gastgeb guldin Außerhalb deß wein schenckhens vom Zapffen oder aber mit sollichem schenckhen bey den erhöhten **<071-v>** Järlichen viertzeihen Pfunden bleiben zu laßen &c.

Herwider Aber vnnsrer Rentkhamer Rhet, vff die neuwe vngellts ordnung getrungen, vnd Aus der beschehnen erhöhung, deß Allten gastgeb guldins bestriten, das sie sich keines stehen vnd bestendigen vngelts vnd Ainicher Alten Freyhait Zu behelffen hetten &c Das dem allem nach mit vnnsrem gnedigen vorwißen vnd willen mit Jnen, den beeden obgenanten Gastgeben zu Bietigkhaim, dahin güettlichen gehandelt worden, das vnns Jhren Jetweder von seiner Jnn- **<072>** habenden herrberg die nechstkomen den dreißig Jar lanng Järlich Zweintzig Pfundt für Jedes Pfundt Zweintzig schilling heller vnnsers Fürstenthumbs württemberg Lanndtswehrung gerechnet, für dz vnngelt zu geben güettlichen bewilligt, Also das vnder sollicher somma, Auch der Allt gastgeb guldin gerechnet, vnd Jnen, den wirten, dargegen das weinschenckhen vom Zapffen wie bißhero zugelaßen vnd vergundt sein solle, Welche vnderthenige bewilligung wir Auch Also von Jnen Zu disem mal gnediglichen Angenomen haben, vnd dieweil sie deßen von vnns brieflichen schein gebetten, So haben wir Jnen den **<072-v>** selbigen zu vrkhundt mit vnnsrem Anhangenden Secret Jnnsigel besigellt. Geben zu Stutgarten, vff Montag den fünfften deß monats

Decembris, Alls man Zallt nach Christi vnnsers lieben Hern vnd Hailandts gepürt
Taußent Fünffhundert Sechtzig vnd Neun Jar.

hainrich Grave vnd
herr Zu Castel Stathalter.

Johann **B**rastberger D. <**073-r** und **v** leer,
074>

03-08 Jährliche Steuer

Järlich Steuer

Vff Sannt Martins, deß Bischoffs, tag seindt die von Bietigkhaim von gemeiner Stat
wegen schuldig vnd Pflchtig, der herrschafft württemberg zu Rechter, Järlicher vnd
vnableßiger Steür Zu bezallen, vnd einem Amptman daselbsten Jnn die Kellerei Zu
Antwurten Vierzehen Pfundt heller Lanndtswehrung.

Jdem
Lanndtswehrung xiiij lb hlr.

Vnd obwol sie, die von Bietigkhaim, von Alters mehr nit dan Zwölff Pfundt, Zehen
schilling heller Jarlich <**074-v**> Steür Zu geben schuldig geweßen, Jedoch so ist
Innen diße Steuer von wegen der leib oder Faßnacht Hennen, so alle weibs Personen
daselbsten zu Bietigkhaim Hohermelter herrschafft württemberg Järlich Zu geben
schuldig geweßen, erhöht, vnd sie dagegen sollicher Faßnacht hennen, gnedig vnd
öwiglich erlaßen worden, Alles vermög bevelchs, so hievor Folio .36. eingeschriben
steht. <**075**>

03-09 Mahlmühle

Järlich Öwig vnd Vnablösig Heller Zins vsser Ainer Malmülin
Vff Martini gefallendt.

Gemaine Stat Bietigkhaim Zinst der herrschafft württemberg Järlich vff Martini
vßer Jhrer, der Statt, Malmilin, vnderhalb der großen bruckhen An der Enntz,
zwischen Jhr, der Statt, Seegmilin vnd sonnst zu allen orthen frey gelegen, hat vier
Reder oder geng, sampt dem Kogen vnd vischsatz, vnd seyen schuldig, solliche
Mülgüllt Jedes Jars vß Aines Burgermaister Handen vnzerrent <**075-v**> Zu
Antwurten, Auch die Malmilin sampt dem wehr Jnn vnabgengischen weßenlichen
ehrn der notturfft nach Jnn gemainer Statt costen Zu erhalten, Namlich öwig
vnablesig Mülgellt oder heller Zins Ain vnd Zwaintzig guldin genemer württemberger
Lanndtswehrung, die thuen Jnn Mintz Zwaintzig Neun Pfundt, Acht schilling heller.

Jdem

heller Zins Lanndtswehrung – xxix lb viij ß hlr. <076>

Vnd würdet von allen fruchten so Jnn dißer milin gegerpt vnd Abgemalen würdet, dz Achtzehentheill zu Mühlthail gegeben, wan Aber fruchten Abgemalen vnd nit gegerbt werden, davon nimpt man dz vier vnd Zweintzigsthal zu Mülthail.

Alles vermog vnd Jnnhalt Aines Pergamentin besigelten lehen Revers, Signiert mit numero Viertzig fünffe Zu Stutgartenn bei der Registratur ligenndt, lautet von wort zu wort wie Hernach volgt. <076-v>

Wür, Burgermaister vnd Rhatte der Statt Bietigkheim, Bekhennen offenntlich vnd thun Khundt Aller meniglich mit disem brieff, das wir für vnns, All vnnser erben vnd nachkomen, von dem durchleichtigen, Hochgebornnen, Fürsten vnd Herrn, Herrn Vlrichen, hertzen zu wirtemberg vnd Zu Teckh, Graven zu Mimppelgart &c, vnnserm gnedigen Fürsten vnd Herrn, Zuo Ainem stetten, vesten, öwigen, Jmerwehrenden erblehen, vnd Jnn erblehens weiße, bestanden vnd empfangen haben, bestanden Auch vffrecht vnd Redtlich Jnn Krafft dis brieffs.

Seiner Fürstlichen gnaden Malmilin Am Metterbach, Alhie Zu Bietigkheim ob der Badtstuben gelegen, <077> mit allen begriffen, Rechten vnd gerechtighaiten, ein vnd Zuogehörten, nichts vßgenommen, Also dz wir, vnnser erben vnd nachkomen, sollen vnd mögen gemelte Malmilin nun fürohin ewiglichen Jnnhaben, nutzen vnd, wie sich gepürt, nießen vnd gebrauchen.

Doch mit sollichem geding vnd bescheidenheit, dieweil sein Fürstlich gnaden von vnns vnd vnnsern vorfahren bei verschinen Jaren vilveltig mit Supplicieren vnd clagen Angelanngt vnd beclagt worden, dz diße milin An Ainem Rinngen bach stiennde, vnd Zu winters Zeit gefröre, vnd zu Kayen Sommers Zeit gemeine Stat mit malen nit versehen, sonder vßwendig <077-v> vnd vber felit malen mießen, damit Jhr Fürstliche gnaden fürthin dißer clag vnd Anlauffens, vonn vnns vnd vnnsern nachkomen ober sein, vnd Auch nachgeschriben Jhr gnaden milzins vnd güllt dester bas erlegt vnd versichert würde. Das wir oder vnnserer nachkomen sollen vnd wellen mitler Zeit, vnd allererst wir es haben mögen, ein newe Malmilin An die Enntz bauwen vnd setzen wöllen, vff vnnsern Aignen costen vnd ohne schaden hochermelts vnnser gnedigen Herrn.

Wann dann vnd alls baldt solliche milin An die Enntz gebauwen vnd Zur Malmilin gerüst, gebraucht mag werden, So soll als <078> dann obvermelte Bachmilin, fürther nit mehr zur Malmilin, sonder Zu Andern gemeiner Stat Bietigkheim nutz vnd genieße gebraucht vnd gewennndt werden, Alls Ander gemeiner Stat Bietigkheim frey, ledig Aigne güetter, vnd Jhr Fürstlich Gnaden nit mehr verhafft noch verbunden. Sonnder allein die newgebauwne milin mit aller Jhr Zugehörten, Kögen vnd vischatz Alls dann Jhr Fürstlichen gnaden vnd Jhr erben lehen vnd güllt guoth Haißen vnd sein, Auch

dieselbig neue milin ohne sonder gnedigs vorwißen vnd vergünden, Hochgenannts vnnsers gnedigen Fürsten <078-v> vnd Herrn, seiner Fürstlichen Gnaden erben oder nachkomen, nit versetzen oder beschweren, sonder Jnn guttem wesenlichem bauw, vnabgengisch haben vnd Halten, Jnn vnnserm vnd der Stat Bietigkheim Aignem costen, vnd ohne hochermelts vnnsers gnedigen herrn, Auch seiner gnaden erben vnd nachkomen schaden.

Darzu sollen vnd wellen wir, vnnser erben vnd nachkommen, Hochgenanntem vnnserm gnedigen Herrn, Auch seiner gnaden erben vnd nachkomen, oder An Ihrer Stat Ainem Jeden Amptman, so sein Fürstlich Gnad oder dero erben Alhie zu Bietigkheim <079> Jeder Zeit haben werden, fürtherhin Järlichen vnd Aines Jeden Jars allein vnd besonder, vff Sannt Martins, des hailligen bischoffs, tag vnd domit vff nechstkünfftigen Anfahen oder Jnn den nechsten Achtagen darnach, ohne lennger verzug vßer Ainer Aignen Hanndt, vnezertrent ohne allen Jhren costen vnd schaden, Auß der gemelter Milin zu Rechter, Freyer, öwiger vnd vnableßiger mülgüllt, geben, wehren, bezallen vnd Antwurten, Zweintzig vnd Ain guldin gutter wirttembergischer Lanndtswehrung.

Allso vnd mit dem gedinge, wa wir das nit thetten, sonder An Raichung Jetzgemelter Mülgüllt <079-v> Ainichs Jars vff Zeit vnd Zil (Alls vorsteht) somig erschienen, oder die obberüerten Malmilin nit bauwen vnd Auffrichten, oder wann die gebauwen, die nit Jnn gutten weßenlich bauw hallten würden, So haben Alls dann Hochermelter vnnser Gnediger Fürst vnd Herr, seiner gnaden erben vnd nachkomen oder deren Amptleüthe, so die Jeder Zeit Zu Bietigkheim haben werden, vnd wer das von Jhren Fürstlichen gnaden vnd Jhrent wegen thun will, guot fuog vnd macht, vnns, vnnser erben vnd nachkhommen, mit oder ohne ervolgt Ainichs Rechtens, sonder Aigens gewalts, ohngefrevelt gegen <080> meniglichem, die obgemellt Malmilin, Alls Jhr Recht güllt vnd vnderpfannnds guth, sampt allen deren Zugehörungen vnd gerechtigkeiten, oder wa Jnen daran Abgienge, An Allen Andern der gemeinen Stat Bietigkheim Zeinsen, güllten, Zollen, güettern, ligender vnd varender, wuhn, waßer vnd waiden, nichts Außgeschlossen, darumb Anzugreifen, Zu pfennden, zu verbieten, zu verheften, zu verganten vnd zu vertreiben, dar mit Zu thun vnd Zu laßen, wie Jnen geliept, ohne eintrag vnnser vnd meniglichs vonn vnnsert wegen, So lanng vnd vil, biß Jnnen Allen vnd Jeglichs Jars, vmb Jede verfallen Außtendig <080-v> Mülgüllt, der gebrechen vnd Abganng (Alls obsteht) erstattung vnd bezallung geschehen ist, sampt allem costen vnd schaden deßhalb Aufflauffenndte.

Hievor sol vnns, vnnser erben vnd nachkhommen, noch obgeschriben gülltguoth, nit schitzen, schirmen noch vffenthaltten, kein Bapstlich, Kayßerlich, Königlich noch der Fürsten Privilegien, noch freyhaitten, Auß Anbringen oder Aigner bewegnus gegeben, gnad, Recht noch Gericht, weder Gaistlichs noch weltlichs, kein Bündtnus, Ainigung noch gewohnhait frid, schirm, Tröstung, geleit, gewalt, gebott noch verbott, der Fürsten, Herren, Stet noch Lennder, noch sonst kein Ander <080-v> Exception,

fund, list, vnthrow, sach noch geverde, das Jemandts zu schirm hierwider erdenckhen vnd fürwennden möchte, dann wir vnns deren vnd Aller Anderer Außzug vnd behelffe, sampt dem Rechten gemeiner verzeihung widersprechende, genntzlich verzigen vnd begeben haben, verzeihen vnd begeben vnns des Auch hiemit für vnns, vnnsere erben vnd nachkhomen Jnn Krafft diß brieffs, getrewlich vnd ungevarlich.

Vnd das Zu wahren vrkhundt haben wir der Stat Bietigkheim gemein Jnnsigel offenttlich gehennckht An disen brieff, der geben ist, vff Montag nach Sannt Michael des hailigen Ertzengels <081-v> tag, Alls man Zallt, Nach Christi vnnsers behallters gepurt, Fünfftzehen hundert dreißig vnd vier Jar. <082>

03-10 Fischwasser

Jarlich Öwig vnd vnablösig HellerZins (Sampt Handtlohn vnd Weglösın, Auch Leyhung vnd Losung wie hievor Folio .xxvij. Vermeldt württ) vsser Fischwassern &c. Vff Martini gefallendt.

Gemaine Statt Bietigkhaim Alls Tregere, **Steffan Haas**, vnd **Jörg vischer** Zinsen sament vnd unverschaidenlich, Järlich vff Martini, vßer Jhren vischwaßern Jnn der Enntz, so oben vnderhalb deß willings furth wegs, Alls man gehn Grieningen durch die Enntz feht, Jnn einem hohen marckhungs Stain, so Hie Jhenseit <082-v> der Enntz vnderm Rhain steht vnd Bietigkhaimer vnd Bißinger marckhung, Auch diß waßer von Bißinger visch waßern vnderschaidet, Anfacht, geht von dannen vber die Enntz dem Bißinger wehrt zu, so miten Jnn der Enntz ligt, vnd Abermals mit einem waßer Stain vff gemelten wehrt gemerckht vnd verstant ist, vnd volgendts gemeltem wehrt dem spitzen nach fürab vber die Enntz hinümb biß An Ranckh Michael Lauderers von Bißingen Khinder hailligen hoff wisen, Allda dan widerumb Ain großer waßer Stein steht, So diß waßer von den nechst darob gelegnen Bißingern Vischwaßer schaidet, gehn von dannen zwischen beeden gestaden, Auch durch die bruckhen <083> Ab vnd ab, biß An Moiße hormolts, Stattschreibers, vnd Conrad vnfriden Fischwaßer, daselbsten es dann Abermalen mit gutten waßer Stainen vnderschaiden ist, vnd steht der Stain hie Jenseit der Enntz vff dem weidenwerth, genannt die schalckhwise, vnd der Ander Jhenseit der Enntz vnder dem hellden Rain vff gemainer Statt Bietigkhaim Spitzweisen, vnd seyen schuldig, Jedes Jars die Gült ohnvertrent Auß eines burgermaisters handen, Jnn die Kellerei Zu Antwurten, Namlich öwig vnableßig waßer Zins Zwaintzig sechs Pfundt, gutter genemer württemberger Lanndtswehrung.

Jdem

Waßer Zins Lanndtswehrung – xxvj lb hlr. <083-v>

Vnd Zinst gemaine Statt zuvor der Herrschafft, wie Hernach vnder dem Capitel der visch dienst vermeldet würdt, vßer dem waßer oberhalb der bruckhen Järlich vier

dienst visch. <084>

Güetter, Zü dißen Vischwaßern gehörig:

H12-A-05 Ain Halben Morgen Ackhers vff Benntz, zwischen Jörg Hormoldt vnd Magister Jörg Vdels, Appts zu Lorch, Äckhern gelegen, wenndt Hinden vff Hans Hammers vnd vornen vff Hans hermans vnd sein selbs Huob Ackher, hat Innen **Steffan haaß**.

H12-A-06 Ain Morgen Ackhers zu Khay, zwischen Michael Routhen vnd Mölchior Gattachers Huob Ackher gelegen, wenndt Hinden vff Moise Hormoldts, Statschreibers, vnd vornen wider vff Mölchior Gattachers Huob Ackher, hat Innen **Jörg Vischer**.

H12-S-01 Drithalb Morgen ungevarlich waldt, genannt dz vischer heltzlin, zwischen <084-v> dem vorst vnd gemeiner Stat Holtz gelegen, Stost hinden wider vff den vorstwaldt, vnd vornen vff die Sannd egarten, haben die Jnnhaber der vischwaßer mit einAnder Zu nießen.

Doch soll dis welldtlin Allein zu bauw vnd vnderhaltung der vischwaßer gehayet vnd gebraucht werden. <085>

So zeinßt man den Jnnhabern widerumbenn Jnn diße vischwaßer wie volgt.

H12-D-01 Michael Kifferlin Zinst Steffan haaßen Jnn sein waßer vßer seinen Zweien Heüßern vnd Hoffraitinen AneinAnder vor dem vnder thor Am Metterbach, zwischen Jacob Mollin An der straaßen vnd der newen bruckhen beim Armen Haus gelegen, Namlich vff Martini Zwelff schilling Heller Lanndtswehrung.

H12-A-04 Ludwig Gattacher, Veit Seüther vnd Jilg Binnckhlin Zinsen obgemeltem Steffan Haaßen Jnn sein Jnnhabendt waßer vßer Jhren Zwaien morgen Ackhers bei dem <085-v> Alten galgen, zwischen hanns hammers Ackher vnd der Anwanndt gelegen, wennden oben vnd vnden vff Anwanndt Äckher, Namlich nach galgamer Zellg Rockhen oder habernn vier Simerin Allt Bietigkhaimer Statmes, Jetz new Lanndtmes drithalb simerin drei eckhlin Ain vierthailin, vnd Habern Zwei simerin vierthalben vierling.

H12-P-01 Jörg guottJar Zinst mehrgemeltem Steffan haaßen Jnn sein Jnnhabendt vischwaßer vßer seinen drew vierthell wißen ob dem willings furthweg zwischen Martin dreher vnd der Pfröndt wißen Jnn Bißinger marckhung gelegen, Stost oben vff Hans Kachels seeligen wittib <086> Ackher, vnd vnden vff die Enntz, Namlich öwig vnablig Heller Zins vff Martini gefallendt, Ain Pfundt zwen schilling sechs Heller lanndtswehrung.

H12-A-06 Michael Routh, der Allt, Zinst Jörg vischern Jnn sein Jnnhabendt visch waßer vßer einem morgen Ackhers zu Khay, zwischen Jörg vischers Jnn diß waßer geherigen, vnd Lienhart hebenstreits Ackhern gelegen, wenndt Hinden vff Moiß Hornmoldts, statschreibers, vnd vornnen vff Melchior Gartachers Huob Ackher, Namlich nach Petters Zellg, wan sie Kornn tregt, vier simerin Rockhen vnd vier simerin Dinckhel, vnd so sie Habern tregt, Ain malter habern, thuen deß **<086-v>** newen Lanndtmes Rockhen vnd Dinckhel Jederlai drithalb simerin drei eckhlin ein vierthailin vnd habern Fünff simerin drei vierling.

H12-A-01 Hans Herman, Miller, Zinst vßer einem morgen Ackhers Jnn Ellathal, zwischen Allt Jacob Nerdlingers erben vnd Bechtoldt Knollen wittib huob Ackher gelegen, wenndt gegen der Stat Herein wider vff Allt Jacob Nerdlingers erben, vnd Hinaus vff Steffan haaßen vnd Jörg hormoldts Äckher. Namlich nach Petters Zellg, Rockhen oder habern vier simerin Allt Bietigheimer Statmes, thut new Lanndtmes Rockhen drithalb simerin drei **<087>** eckhlin ein Viertheillin, vnd Habern zwei simerin vierthalben vierling.

H12-A-03 Jung Hans Vnnfrid Zinst Järlich vßer seinem Ain morgen Ackhers vff dem Auw Rain, zwischen Bartlin guotJars wittib, vnd dem Auwrain gelegen, wenndt vornnen vff Bechtoldt Vdels erben, vnd Hinden vff Jörg Hormoldts Ackher, namlich Järlich zwei Junge sommer Hüenner.

H12-P-02 Vlrich Khüener vnd **Anna, Petter buoben tochter**, Zinst Steffan haaßen Jnn sein Jnnhabenndt waßer Järlich vßer Jrem Ain morgen wißen Zu **<087-v>** hegenach An der Burger Rain, Zwischen der Allmaindt vnd Melchior Gartachers wißen gelegen, Stost oben wider vff die Allmaindt vnd straaßen, vnd vnden vff Mathüs schertzers wißen, Namlich Heller Zins Achzehen schilling Heller Lanndtswehrung.

H12-A-02 Petter Thumels seeligen nachgelaßne techterlin, Appolonia vnd **Barbara** genannt, Zinsen Järlich vßer Jhrem Ain morgen Ackhers vff dem Seütrach, Zwischen Mathias Hormoldts Ackher, vnd der Anwanndt gelegen, Zeucht herab vffs Seutrach, vnd gegen der Pfaffenstaig vff Caspar Finckhen wittib hoffAckher, namlich heller Zins Zwen schilling Heller Lanndtswehrung. **<088>**

H12-G-01 Jorg beckh, der Allt, Zinst Jnn diß visch waßer, vßer seinem bomgarttlin Jhenseit der Metterbach Am bach, vnd hanns Thumels garten gelegen, stoßt oben vff Steffan Ruoffen Ackher, vnd vnden vff Joachim widners garten, Namlich heller Zins Siben heller Lanndtswehrung.

H12-K-01 Die Jnnhaber der Ain vnd Zweintzig stickhlin Krautgartens Jm wapffart, die visch garten genannt, zwischen dem Pfad, vnd den neuwen burgergarten, so ein

hoffackher geweßen, gelegen, Stoßen hinden vff Bechtoldt wagners garten, vnd vornnen vff die straß beim schaffhaus, Namlich vßer Jedem stickhlin Vier schilling heller, thut vier Pfundt, vier schilling, die empfacht Jörg Vischer. **<088-v leer, 089>**

03-11 Heller Zins aus Gebäuden

Öwig vnablösig HellerZins (sampt dem Handtlohn vnd Weglösin Auch Leyhung vnd Losung, wie hievor Folio 27 vermelt würdt) vsser Heüßern, Scheuren vnd Hofraitinen.

Vff Martini gefallendt.

H03-D-05 Anna, Dominici Krebers seeligen nach gelaßne wittib, Zinst Järlich vßer Jhrem haus vnd hoffraitin, zwischen Lienhardt Stierlins haus, vnd Veit Seüthers scheüren gelegen, stoßt hinden vff Jung hanns Kalblins hoffraitin, vnd vornnen vff die gemaine gaßen, Namlich öwig vnableßig heller Zins Neün schilling heller gutter genemer Lanndtswehrung.

Jdem

heller Zins Lanndtswehrung – ix ß hlr. **<089-v>**

H03-D-08 Lienhardt Meßerschmidt, Zinst Järlich vff Martini vßer seiner scheüren, zwischen hanns hindermaiers, vnd Michael Routhen heüßern gelegen, Stoßt hinden vff Martin Biningers behaußung, vnd vornnen vff Jacob Nördtlingers hoff, Namlich öwig vnableßig heller Zins, Zwen schilling heller, gutter genemer Lanndtswehrung.

Jdem

heller Zins Lanndtswehrung – ij ß hlr

H03-D-09 Hans Kurtzweil Zinst Järlich vßer seinem haus vnd hoffraitin, ob dem Kirchgeßlin, zwischen Jung Bechtoldt Funckhen, vnd Appolonia, Paulin Settlers seeligen wittib, heüßern gelegen, Stoßt hinden An Petter Engelfrid, **<090>** vnd vornnen gegen nachgeschribnem Laux Kelblins haus über, vff vorgemellt Kirchgeßlin, Namlich öwig vnableßig Heller Zins sechs schilling Heller gutter genemer Lanndtswehrung.

Jdem heller Zins Lanndtswehrung – vj ß hlr.

H03-D-10 Laux Kelblin Zinst Jerlich vff Martini vßer seinem heüßlin vnd Hoffraitin vor obgemelts Hans Khurtzweils hauß hinüber, Auch ob dem Kirch geßlin, zwischen sein selbs, vnd Lienharts Böllharts Heüßern gelegen, Stoßt hinden vff Bechtoldt Funckhen hoffraitin, vnd vornnen vff das Kirchgeßlin. Namlich öwig vnableßig Heller **<090-v>** Zins sechs schilling Heller guter genemer Lanndtswehrung

Jdem heller Zins Lanndtswehrung – vj ß hlr.

Vnd Zinst diß Heüßlin sampt Jung Bechtoldts Funckhen, Lienhart Böllart vnd Bechtoldt Funckhen wittib, gemeiner Stat Bietigkheim Ain Vierling wachs, Jst sonst Zinsfrey.

Vnd seindt diße obgeschribne beede heüßer Jm Alten legerbuoch beisamen, dieweil aber die nit Aneinander gelegen, gesondert Jnn diße newerung eingeschriben worden, doch keinem thaill An seiner loßungs gerechtigkeit nichts damit benomen.
<091>

H03-D-16 Elisabeth, Bechtoldt Funckhen wittib, vnd **Lienhart Böllhart**, Zinsen sament vnd unverschaidenlich Jerlich vff Martini, vßer Jhrem haus vnd Hoffraitin Am Kirch geßlin vnd Laux Kelblins Haus gelegen, stoßt hinden wider vff Laux Kelblins haus, vnd vornnen vff die Marckht gaaßen, Namlich öwig vnableßig Heller Zins zwölf schilling Heller gutter genemer Lanndtswehrung.

Jdem heller Zins Lanndtswehrung – xij ß hlr.

Vnd Zinsen mit obgeschribnem Laux Kelblins Heüßlin vnd nachgemeltem Jung Bechtoldt Funckhen gemeiner Stat Ain Vierling wachs. <091-v>

H03-D-15 Jung Bechtoldt Funckh Zinst Järlich vff Martini vßer seinem haus vnd Hoffraitin Am Kirchgeßlin, Jst ein Eckhhaus, zwischen hanns Kurtzweil, vnd der gemeinen gaßen gelegen, Stoßt Hinden vnd vornnen widerumben vff die gemeine gaßen, Namlich öwig vnableßig heller Zins Zwölff schilling Heller gutter genemer Lanndtswehrung.

Jdem Heller Zins Lanndtswehrung – xij ß hlr.

Vnd Zinst mit nechstobgeschribnen beeden behaußungen gemeiner Stat Bietigkheim Ain Vierling wax.

H03-D-11 + 12 + 13 Hans Funckh, Jacob Volckh, genannt bennder, vnd **Caspar schertlin**, <092> Zinsen sament vnd unverschaidenlich Järlich vff Martini, vßer Jhren Heüßern Scheüren vnd hoffraitinen, Alles An vnd bei AinAnder, bei der Kirchen, Zwischen dem Pfarrhoff Ainerseitz, vnd Veit bruoders vnd hanns Mayen Heüßern vnd Scheüren Anderseitz gelegen, Stoßen Hinden vnd vornnen vff die gemeine gaßen, Namlich öwig vnableßig Heller Zins Fünfftzehen schilling Heller gutter genemer Lanndtswehrung.

Jdem Heller Zins Lanndtswehrung – xv ß hlr

Hieran gibt hanns Funckh Achthalben schilling, vnd Jacob volckh vnd Caspar schertlin mit ein Ander die vbrigen Achthalben schilling. <092-v>

Vnd Zinst Caspar schertlin vßer seinem haus gemeiner Stat Bietigkheim Ain schilling drei heller.

H03-D-23 + 24 Veitt Bruoder vnd **Hans Möith** Zinsen sament vnd unverschaidenlich Järlich vff Martini vßer Jhren beeden Heüßern, scheüren vnd Hoffraitinen, An ein Ander vff dem Kirchhoff, hinder der herrschafft Kellter, zwischen Allt hanns Kelblins wittib, vnd obgemelts Jacob Volckhen Heüßern gelegen, Stoßen Hinden beede Heüßer vnd Scheüren Zusammen vnd Jedes Jnn sonder vornen vff die gemeine gaßen, Namlich öwig vnableßig Heller Zins Fünff schilling sechs heller guter genemer Lanndtswehrung.

Jdem heller Zins Lanndtswehrung – v ß vj hlr. <093>

Hieran gipt Veitt Bruoder drei schilling Heller vnd Hans Möith zwen schilling sechs heller.

H03-D-18 Anna, Allt Hans Kelblins seeligen wittib, Zinst Järlich vff Martini vßer Jhrem haus, Scheüren vnd Hoffraitin, sampt dem Anerbauwten Anstaus, Jst ein Eckhhaus, An hanns Möithen, vnd Veit bruoders Heüßern vnd sonst zu allen orthen An der gemeinen gaßen gelegen, Namlich öwig vnableßig Heller Zins Vier schilling heller guter genemer Lanndtswehrung.

Jdem Heller Zins Lanndtswehrung – iiij ß hlr. <093-v>

H03-D-17 Jacob Eberwein Zinst Jerlich vßer seinem haus vnd hoffraitin, so vor Jaren ein schuol haus geweßen, ligt Zu allen Vier orthen An der gemeinen gaßen, Namlich öwig vnAbleßig Heller Zins Fünff schilling drei Heller gutter genemer Lanndtswehrung.

Jtem heller Zins Lanndtswehrung – v ß iij hlr.

H03-D-25 Caspar Guottiar Zinst Järlich vff Martini vßer seinem haus, Scheüren vnd hoffraitin AneinAnder zwischen Mathüs Rißen haus, vnd gemeiner Stat hoffstat bei der Herrschafft Kelltern gelegen, stost Hinden vff Bartlin guottJars haus vnd scheüren, vnd vornen wider vff vorgemelte Hoffstat, Namlich <094> öwig vnableßig Heller Zins drei schilling sechs heller gutter genemer Lanndtswehrung.

Jdem Heller Zins Lanndtswehrung – iij ß vj hlr.

Vnd Zinst vßer dem haus Järlich vff Jeory Jnn die Gaistliche verwalltung Ann vnnser

frauwen vnd Sannt Katharina Pfröndt Ain Pfundt Acht schilling Heller Zins.

H03-D-28 Die Gaistliche verwaltung Zinst Jerlich vff Martini vßer dem Pfarrhaus, zwischen hanns Funckhen vnd Stoffel Ghaimen heüßern gelegen, Stoßt Hinden vnd vornnen vff die gemeine gaßen, Namlich öwig vnableßig Heller Zins drei schilling sechs heller gutter genemer Lanndtswehrung.

Jdem Heller Zins Lanndtswehrung. – iij β vj hlr. <094-v>

H03-D-29 Affra, Wolff Segers wittib, vnd **Bastian wernher** Zinsen ohnverschaidenlich vßer Jhren Heüßern vnd Hoffraitinen, Zwischen dem Pfarhoff vnd Petter Hetzels haus gelegen, Stoßen hinden vff sich selbst, vnd vornnen vff die gemeine gaßen, Namlich öwig vnableßig Heller Zins vier schilling sechs heller gutter genemer Lanndtswehrung.

Jdem heller Zins Lanndtswehrung – iij β vj hlr

Hieran gipt die wittib drei schilling Heller, vnd Bastian wernher Ain schilling sechs heller.

H03-D-30 Der Arm Cast Zinst Järlich vff Martini vßer dem Meßner haus vff dem Kirchhoff, An Melchior Renntzen wittib vnd der gemeinen <095> gaßen gelegen, Stoßt Hinden vff Steffan Mayers scheüren, vnd vornnen wider vff die gemeine gaßen, Namlich öwig vnableßig Heller Zins vier schilling sechs heller, gutter genemer Lanndtswehrung.

Jdem heller Zins Lanndtswehrung – iij β vj hlr.

H03-D-21 Petter Engelfrid Zinst Jerlich vff Martini vßer seinem haus, scheüren vnd hoffraitin vff dem Kirchhoff, zwischen hanns Kurtzweil, vnd hanns vnfriden gelegen, Stoßt hinden mit der scheüren vff Michael Routhen haus vnd vornen vff die gemeine gaßen, Namlich öwig vnableßig heller Zins vier schilling Heller gutter genemer Lanndtswehrung.

Jdem heller Zins Lanndtswehrung – iij β hlr. <095-v>

Vnd Zinst sollich haus vnd Scheüren Jerlichen vff Martini Jnn Armen Casten zu Bietigkheim Ain guldin Ablößigs Zins.

H03-D-14 Jung Hans vnnfrid Zinst Jerlich vff Martini vßer seinem haus vnd hoffraitin vff dem Kirchhoff, Jst Sannt Vrbans Pfröndt geweßen, zwischen der Kellter hofstat, vnd Petter Engelfridts haus gelegen, Stoßt hinden vff Mathüs Kollins höflin, vnd vornen vff die gemeine gaßen, Namlich öwig vnableßig Heller Zins vier schilling

Heller gutter genemer Lanndtswehrung.

Jdem Heller Zins Lanndtswehrung – iiij β hlr. <096>

H03-D-27 Gemaine Statt Bietigkhaim Zinst Järlich vff Martini vßer der hoffstat, bei der Mitlen Kelltern, Zwischen der herrschafft Kelltern, vnd Petter hetzels vnd wolff Segers wittib heüßern gelegen, Stoßt vornnen vnd hinden vff die gemaine gaßen, Namlich öwig vnableßig heller Zins, vier schilling heller, gutter genemer Lanndtswehrung.

Jdem

Heller Zins Lanndtswehrung – iiij β hlr. <096-v leer, 097>

03-12 Heller Zins und Hühner aus Gebäuden

Öwig vnablösig Heller Zins vnd Junge Sommerhüenr (sampt dem Handtlohn vnd Weglösin, Auch Leyhung vnd Losung, wie hievor Folio 27 vermeldt würdt) vsser Heüßern, Scheuren vnd Hofraitinen.

Vff Martini das Gellt vnd Junge Sommerhüener vff Johannis Baptista gefallendt.

H03-D-01 Ludwig hormoldt Zinst Järlich vff Martini vßer seinem haus, Scheüren vnd hoffraitin hinderm Finckhlins thurn, Zwischen Bechtoldt wagners scheüren, vnd Othilia, hanns vnfriden wittib, haus vnd scheüren gelegen, Stoßt hinden hinaus vff die Statmauren, vnd vornnen vff <097-v> vorgemelter wittib haus, Namlich öwig vnableßig heller Zins fünff schilling heller, genemer würtemberger Lanndtswehrung vnd drei Junge Sommer hüenner.

Jdem

heller Zins Lanndtswehrung – v β hlr

Sommer Hüenner – iij Hüener

H03-D-02 Jörg beckh, der Allt, Zinst Järlich vff Martini vßer seinem haus, Scheüren, hoffraitin vnd gerttlin darhinder, alles An einAnder vorm bronnenthor, Zwischen der badtstuben vnd Justina, Lienhardt millers seeligen wittib, haus gelegen, Stoßt mit dem gartten hinden vff die Metterbach vnd vornnen <098> vff die gemeine gaßen, Namlich öwig vnableßig heller Zins drei schilling Heller genemer würtemberger lanndtswehrung vnd Zwei Junge Sommer hüenner.

Jdem Heller Zins Lanndtswehrung – iij β hlr.

Sommer Hüenner – ij Hienner

H03-D-03 Xander Nördlinger Zinst Järlich vßer seinem haus, Scheüren vnd

Hoffraitin beim obern thor, zwischen hanns haillers heren binders vnd Hans Gartachers Heüßern gelegen, Stoßt hinden vff sein selbs vnd Hans hohenlochs haus vnd vornnen vff die gemeine gaßen, Namlich öwig vnableßig Heller Zins **<098-v>** siben schilling Heller genemer wirtemberger Lanndtswehrung vnd Zwei Junge Sommer Hüener.

Jdem Heller Zins Lanndtswehrung - vij ß hlr
Sommer Hüenner – ij Hüenner

H03-D-04 Lienhart Stierlin vnd **Veit Seüter** Zinsen Järlich vßer Jhren scheüren vnd Hoffraitin, So vor Jarn ein behaußung geweßen, darzu geheren ungevarlich vff Zwölff schuoh Am höfflin darvor, zwischen hanns Kelblins vnd Jung Jacob Nerdlingers Hoffraitinen gelegen, Stoßt hinden wider vff hanns Kelblins Scheüren vnd mit dem vorhöflin, so Zwischen Dominici Krebers wittib vnd Lienhart Stierlins heüßern ligt, vff **<099>** die gemeine gaßen, Namlich öwig vnableßig Heller Zins sechs schilling Heller genemer wirtemberger lanndtswehrung vnd drei Junge sommer Hüenner.

Jdem Heller Zins Lanndtswehrung – vj ß hlr
Sommer Hüenner – iij Hienger

Daran gipt Veit Seüter Vier schilling vnd zwei sommer Hüener vnd Lienhart Stierlin zwen schilling vnd Ain sommer Huon.

H03-D-06 Hans Khürwedel, Beckh, Zinst Järlich vßer seinem haus, Scheüren vnd hoffraitin Am Marckht, zwischen Barthlin hammers vnd Herr Jörg Vdels, Appt Zu Lorchs, heüßern gelegen, Stoßt Hinden vff die Stat mauren, vornnen vff den Marckht, **<099-v>** Namlich öwig vnableßig heller Zins vier schilling heller genemer wirtemberger Lanndtswehrung vnd Junge Sommer Hüenner Zwei.

Jdem Heller Zins Lanndtswehrung – iij ß hlr
Junge Sommer hüenner – ij Hienger.

Vnd Zinst der Jnnhaber hievor gemeiner Stat Järlichs vnd öwigs Zins, drei schilling heller, Jtem Jnn Armen Casten vier Heller Ablößigs Zins, vnd dann abermals gemeiner Stat vßer dem Antrit vorm haus Järlich staffel Zins Ain schilling heller, Jst sonst Zinsfrei.

H03-D-20 Mathis Kelberer vnd **Petter Funckh** zinsen Järlich vßer Jhren beeden Heüßlin vnd hoffraitinen Jnn der obern gaßen, zwischen Caspar Roßen **<100>** vnd Laux Kelblins Heüßern Ainerseits, vnd Margaretha, Jörg wegerlins wittib, heüßlin Anderseitz gelegen, Stoßen hinden vff Balthas Emartts Hoffraitin vnd Pleßin schmidts wittib haus, vnd vornnen vff die gemeine gaßen, Namlich öwig vnableßig heller Zins drei schilling heller gemeiner wirtemberger Lanndtswehrung vnd Vier Junge Sommer

Hienner.

Jdem heller Zins Lanndtswehrung – iij β hlr
Junge Sommer Hienner – iij Hüenner

Zinsen zuvor gemeiner Stat fünff schilling Heller, seyen sonnst Zinsfrei.

H03-D-22 Katharina, Barttlin guottJars seeligen wittib, Zinst vßer Jhrem <100-v> Haus, Scheüren vnd hoffraitin, hinder der herrschafft Kelltern, Zwischen Bernhart Mone, schneiders, vnd Mathüs Rüsen Heüßern gelegen, Stoßt Hinden vff Michael Kiffers Haus, vnd vornnen vff dz gemein geßlin, Namlich öwig vnableßig Heller Zins vier schilling heller genemer wirtemberger Lanndtswehrung, vnd Zwei Junge sommer Hienner.

Jdem heller Zins Lanndtswehrung – iij β hlr
Junge sommer Hüenner – ij Hienner

H03-D-07 Petter Lütze Zinst Järlich vßer seinem haus vnd hoffraitin vff dem Kirchoff, Zwischen Petter hetzels haus, vnd der Kirchgaßen gelegen, Stoßt Hinden vff Bastian wernhers häußlin, <101> vnd vornnen vff die gemeine gaßen, Namlich öwig vnableßig heller Zinsdrei schilling heller genemer wirtemberger Lanndtswehrung vnd drei Junge Sommer hüenner.

Jdem heller Zins Lanndtswehrung – iij β hlr.
Junge Sommer Hienner – iij Hienner

Zinst zuvor gemeiner Stat vßer dem Kellers halß Acht heller, Jst sonnst Zinsfrei.

H03-D-19 Hans Kercher vnd **Gottfrid Mader** Zinsen vßer Jhrem haus vnd Hoffraitin ohne die scheüren, zwischen der herrschafft Zehenndt- vnd Ludwig Gartachers Scheüren gelegen, Stost Hinden vff Jhr selb scheüren, Namblich öwig vnableßig Heller Zins <101-v> Vier schilling heller genemer wirtemberger Lanndtswehrung vnd Zwei Junge sommer Hüenner.

Jdem Heller Zins Lanndtswehrung – iij β hlr
Junge Sommer Hüenner – ij Hienner.

H03-D-26 Hans Kachels seeligen erben Zinsen vßer Jhren scheüren hinder Jhrer Herrberg vor dem vndern thor, zu allen orthen An Jnen selbs gelegen, Namlich öwig vnableßig Heller Zins Ain schilling Heller genemer wirtemberger Lanndtswehrung vnd Ain Junge sommer huon.

Jdem heller Zins Lanndtswehrung – j β hlr.

Junge Sommer hüenner – j Huon. <102>

H03-D-31 Joachim widner, Treger, **Doctor Jheronimi Gerharts, Vitze Canntzlers, seeligen wittib, Ballthas miller, Hans hailler, hanns Klebsattel, Hans Jöblin, Jörg miller** vnd **Hans Glanantz** Zinsen sament vnd unverschaidenlich Järlich vßer Jhren Heüßern, Scheüren vnd gartten, Alles AneinAnder vorm Bronnenthor, Zwischen der Badtstuben, vnd Liennhart vischers gartten gelegen, Stoßt vnden vff den walckhmül weg, vnd oben vff die Stat mauren, Namlich öwig vnableßig Heller Zins Zwen schilling heller genemer wirtemberger Lanndtswehrung vnd zwei Junge sommer Hüenner.

Jdem heller Zins Lanndtswehrung – ij ß hlr
Junge sommer Hienner – ij Hienner. <102-v>

Hieran geben Am geltt Joachim widner, der treger, vier heller, Vitze Cantzlers wittib vier heller, Ballthas miller vnd Hans hailler vier heller, hanns Klebsattel vier heller, hanns Jöblin vnd Jörg miller vier heller, vnd hanns Glantz vier heller.

Vnd thaillen die Hüenner Auch also vnder sich zu gleich wie die geltt güllt. <103>

03-13 Heller Zins und Hühner aus Grundstücken

Järlich öwig vnd vnableßig Heller Zins vnd Junge Sommer Hienner (sampt Hanndtlohn vnd weglößin wie Hievor Follio 27 vermeldt würdt) vßer Äckher, wißen, Bom- vnd Krauttgarten, Auch Höltzern.

Das Gellt vff Martini vnd Junge Sommer Hüenner vff Johannis Baptista gefallenndt.

H11-A-01 Affra, Wolff Segers seeligen wittib, vnd **Petter wernher** Zinsen vßer Zweyen morgen Ackhers vnd weingart An der Pfaffenstaig, den lanngen weg oben An Veit Funckhen, vnd vnden An wolff Humels weingarten gelegen, Stoßt Hinden vff Mathern Eillenbertschs erben weingart <103-v> vnd vornnnen vff den gemeinen Almandt weg, Namlich öwig vnableßig Heller Zins Zwen schilling sechs Heller genemer wirtemberger Lanndtswehrung.

Jdem heller Zins Lanndtswehrung – ij ß vj hlr.

Hieran gipt die wittib zwen schilling Heller, vnd Petter wehrner sechs Heller.

H11-P-01 Bechtoldt wagner vnd **Appolonia, Steffan wagners, seines bruoders, seeligen wittib**, Zinsen sament vnd unverschaidenlich Järlich vff Martini vßer Jhren Zweien morgen wißen Jm Rieth, so Jetziger Zeit Ain Ackher, zwischen der Rieth straß, vnd der gemeinen Allmandt gelegen, Stoßt vnden vff Clas Klüpfels

witfrau, vnd oben wider vff<104> die Rieth straßen, Namlich öwig vnableßig heller Zins vier schilling Heller genemer wirtemberger Lanndtswehrung.

Jdem

Heller Zins Lanndtswehrung – iiij β hlr

Vnd Zinsen die Jnnhaber vßer diser wißen Jnn Allt hanns vnfriden vnd hanns Kelblins Huob Järlich vff Martini Zwo Gennß.

H11-P-02 Lorenntz Brückhner, Bader, Zinst vßer seinen drew Viertel wißen, so Auch vmb gebrochen vnd ein Ackher ist, zwischen der straaß Ainerseitz gelegen, vnd ist Zur Andern seiten Ain Anwender, Stoßt oben An Jacob Nerdlingers erben, vnd vnden vff Junckher <104-v> Friderich Sturmfeders zu Beßigkheim wißen, Namlich öwig vnableßig Heller Zins fünff schilling heller genemer wirtemberger Lanndtswehrung.

Jdem

Heller Zins Lanndtswehrung – v β hlr.

H11-P-04 Ludwig Hormoldt Zinst Jerlich vßer seinem Ain halben morgen ungevarlich wißen vnd holtz Jnn Leckhwißen Am buochwaldt, zwischen Laux vnd hanns Kelblins wißen vnd Caspar Funckhen wittib welldtlin gelegen, Stoßt oben vff sein selbs holtz, vnd vnden wider vff vorgeschribner Kelblin waldt, Namlich öwig vnableßig Heller Zins fünff schilling Heller genemer wirtemberger Lanndtswehrung vnd Ain Jungs sommer Hienlin.

Jdem

Heller Zins Lanndtswehrung – v β hlr

Junge sommer hünenner – j Huon. <105>

H11-P-03 Bechtoldt Kibel vnd **hanns hormoldt** zinsen sament vnd unverschaidenlich vßer Jhren drei vierthel wißen vnd garten Jhenseit der Enntz zuo Hoven, zwischen Doctor Jeronimi Gerharts, Vice Canntzlers, vnd Ludwig hormoldts wißen vnd garten gelegen, Stoßen oben vff die straaß, vnd vnden vff die Enntz, Namlich öwig vnableßig heller Zins sechs schilling vier heller genemer wirtemberger Lanndtswehrung.

Jdem

Heller Zins Lanndtswehrung – vj β iiij hlr

H11-G-01 Bartlin Hammer vnd **Mathüs Brogen weib** zinsen sament vnd unverschaidenlich vßer drei Viertel ungevarlich Bomgarten vff dem Müll Rain, Zwischen Balltas Emarts, Jung hanns Vnfrid vnd Bernhart <105-v> Stirmlins wittib

garten Ainerseitz, vnd hanns weltzings garten vnd Allt Jacob Nerdlingers Ackher Anderseitz gelegen, Stoßt hinden vff sein, Barthlin hammers selbs, Aigen garten, vnd vornnen vff Mölchior Gartachers hoffAckher, Namlich öwig vnableßig heller Zins Zehen schilling heller genemer wirtemberger Lanndtswehrung.

Jdem

Heller Zins Lanndtswehrung – x ß hlr.

Hieran gipt Barthlin hammer sechs schilling sechs heller vnd Mathüs Brogen weib drei schilling sechs Heller.

H11-G-08 Petter Engelfridt vnd **hanns schieckh** Zinsen sament vnd unverschaidenlich vßer Jhrem Ain halben <106> vierthel ungevarlich Krautgarten vor dem oberthor, zwischen Bechtoldt wagner Ainerseits, vnd Vlrich Khiernern vnd Martin drehern Anderseitz gelegen, Stoßt hinden vff Conrad vnfridts Krautgarten, vnd vornnen vff die gemeine straaß, Namlich heller Zins Zwen schilling heller genemer wirtemberger Lanndtswehrung.

Jdem

Heller Zins Lanndtswehrung – ij ß hlr

H11-G-03 Laux Kelblin Zinst Jerlich vff Martini vßer seinem Ain halb viertel ungevarlich gartens Jhenseit dem Metterbach, zwischen Caspar Funckhen wittib Jnn Jhren hof gehörige wißen, genannt die Stainbronner wißen, vnd hanns Thumels <106-v> garten gelegen, Stoßt oben vff Petter hammers Ackher vnd vnden vff Allt hanns Kölblins wittib, Namlich öwig vnableßig Heller Zins fünff schilling sechs heller genemer wirtemberger Lanndtswehrung.

Jdem

Heller Zins Lanndtswehrung – v ß vj hlr

H11-G-04 Anna, Allt Hans Kelblins seeligen wittib, Zinst Järlich vßer Jhren Anderthalb viertel vngevarlich garten Jhenseit der Metterbach, zwischen Caspar Funckhen wittib Steinbronner wißen Ainerseitz, vnd Allt hanns vnfriden vnd hanns guottJars gärten Anderseitz gelegen, Stost oben vff Laux Kelblins garten, vnd vnden vff die Almandt. <107> Namlich öwig vnableßig heller Zins sechs schilling heller genemer wirtemberger Lanndtswehrung.

Jdem

Heller Zins Lanndtswehrung – vj ß hlr.

H11-G-10 Hans Thumel Zinst Järlich vff Martini vßer seinem Ain viertel ungevarlich Bomgarten Jhenseit dem Metterbach, zwischen Laux Kelblin, vnd Joachim widners

gärtten gelegen, Stoß oben vff Petter Hammers Ackher, vnd vnden vff Hans Kurtzweil vnd Joachim widners gärtten, Namlich öwig vnableßig heller Zins Neün schilling Heller genemer wirtemberger Lanndtswehrung.

Jdem

Heller Zins Lanndtswehrung – viij β hlr. <**107-v**>

H11-G-12 Hans Kurtzweill Zinst Järlich vff Martini vßer seinem halben vierthel ungevarlich bomgartens Jhenseit dem Metterbach, zwischen hanns Kelblins wittib vnd Joachim widners gärtten gelegen, Stoß vnden vff Allt hanns vnfriden, vnd oben vff hanns Thumels gärtten, Namlich öwig vnableßig Heller Zins Zwen schilling Heller genemer wirtemberger Lanndtswehrung.

Jdem

Heller Zins Lanndtswehrung – ij β hlr.

H11-G-11 Joachim widner Zinst Järlich vff Martini vßer seinem halben viertel ungevarlich Bomgarten Jhenseit dem Metterbach, zwischen Hansen Thumels vnd Jörg becken <**108**> gärtten gelegen, stoß oben vff Petter hammers Ackher, vnd vnden vff sich selbs vnd den Metterbach, Namlich öwig vnableßig heller Zins Ain schilling Sechs heller genemer württemberger Lanndtswehrung.

Jdem

heller Zins Lanndtswehrung – j β vj hlr.

H11-G-05 Mehr er Abermals vßer Ainem stickhlin garten ungevarlich vff Ain Achtail, zwischen Jme selbsten vnd hanns Thumels gärtten gelegen, Stoß neben zu gegen dem bach vff sich selbs, vnd Zur Andern seitten An hanns Kurtzweils gärttlin, Namlich öwig vnableßig heller Zins vier schilling heler genemer württemberger Lanndtswehrung.

Jdem

heller Zins Lanndtswehrung – iiij β hlr. <**108-v**>

H11-G-07 Mehr Zinst er, Joachim widner, wider vßer Ainem stickhlin gartens daselbsten, zwischen Jme selbs vnd Ennderis Kachels garten gelegen, Stoß vnden vff hanns Kurtzweil, vnd oben vff den Metterbach, Namlich öwig vnableßig heller Zins, Ain schilling heller genemer württemberger Lanndtswehrung.

Jdem

heller Zins Lanndtswehrung – j β hlr.

H11-G-09 Jörg beckh, der Allt, Zinst vßer seinem gartten Jhenet der Metter,

zwischen dem Metterbach vnd hanns Thumels gartten gelegen, Stoßt oben vff Steffan Ruoffen ackher, vnd vnden vff Joachim widner, Namlich öwig vnableßig heller Zins **<109>** Zwen schilling sechs heller genemer wirtemberger Lanndtswehrung.

Jdem

Heller Zins Lanndtswehrung – ij ß vj hlr.

H11-G-02 Hans Kachells seeligen erben Zinsen vßer Jhrem garten Hinder Jhrer scheüren, so ungevarlich Anderthalb Achtail, zwischen dem schaffhaus vnd Jhr selbs gartten gelegen, Stoßt vff den Stat graben, Namlich öwig vnableßig heller Zins Zwen schilling Heller genemer wirtemberger Lanndtswehrung vnd Zwei Junge sommer Hünenner.

Jdem

Heller Zins Lanndtswehrung – ij ß hlr

Junge sommer hienner – ij Hünenner. **<109-v>**

H11-S-01 Allt Hans Vnnfrid Alls treger, **Laux vnd hanns Kelblin**, gebrüeder, **Laux wagner** vnd **Anna, Martin Thalackhers wittib**, Zinsen sament vnd unverschaidenlich vßer Ainer Hanndt Zu Antwurten, Namlich vßer vier morgen walldt AneinAnder Am brandndtholtz, An Junckher hanns von Stamheim holtz gelegen, Stoßen Hinden wider vff Junckher hannsen von Stamheim walddt, vnd vornnen vff Veit Seüters Ackher, Namlich öwig vnableßig heller Zins Acht schilling heller genemer wirtemberger Lanndtswehrung.

Jdem

Heller Zins Lanndtswehrung – viij ß hlr

Hieran gipt Allt Hans vnfrid vier schilling, Laux vnd hanns Kelblin **<110>** Zwen schilling, Laux wagner vnd Martin Thalackhers wittib Zwen schilling heller. **<110-v leer, 111>**

03-14 Heller Zins für Mist aus Gebäuden

Ewig vnablößig Heller Zins, sampt Hievor Follio 24 Eingeschribnem Hanndtlohn vnd weglößin &c Für Müßt, vßer Heüßern vnd Hoffraitinen.

Vff Martini gevallendt.

H13-D-02 Hans Hindermaier Zinst Järlich vßer seinem haus vnd Hoffraitin zwischen Jörg hormoldts, vnd Lienhart großen scheüren gelegen, Stoßt Hinden vff sein selbs hoff vnd scheüren, vnd vornnen vff Allt Jacob Nördlingers hoffraitin, Namlich vier Karch voll mist, für Jeden ein schilling Heller genemer wirtemberger Lanndtswehrung, thut Vier schilling Heller.

Jdem

Heller Zins für Müst Lanndtswehrung – iij β hlr. <**111-v**>

H13-D-04 Michael Routh zinst Järlich vßer seinem haus vnd hoffraitin, zwischen Lienhart großen scheüren vnd Paulin Treütlin's wittib heüßlin gelegen, Stoßt hinden vff Martin Biningers haus, vnd vornnen vff sich selbst, Namlich für ein Karchvoll mist Ain schilling Heller genemer württemberger Lanndtswehrung.

Jdem

Heller Zins für mist Lanndtswehrung – j β hlr.

H13-D-03 Appolonia, Paulin Treütlin's wittib, Zinst Järlich vßer Jhrem haus vnd hoffraitin, zwischen hanns Kurtzweil vnd Michael Routhen Heüßern gelegen, Stoßt hinden An Petter Engelfridt vnd vornnen vff Laux Kelblins hoffraitin, Namlich für Zwen Karchvoll mist, für Jeden <**112**> Ain schilling heller, genemer württemberger Lanndtswehrung, thut zwen schilling heller.

Jdem

heller Zins für Mist Lanndtswehrung – ij β hlr

H13-D-01 Petter Lützlin Zinst Järlich vßer seinem haus vnd hoffraitin vff dem Kirchhoff, zwischen Petter hetzel, vnd der Kirchgaßen gelegen, Stoßt hinden vff Bastian wernhers heüßlin, vnd vornnen vff die gemaine gaßen, Namlich für siben Karchvoll mist, für Jeden Ain schilling heller, thut siben schilling heller genemer württemberger Lanndtswehrung.

Jdem

heller Zins für Mist Lanndtswehrung – vij β hlr. <**112-v leer, 113**>

03-15 Zins für urbar Leihen und Lösen

Vrbar Leyhens vnd Lösens Zins.

Vff Martini gefallendt.

H82-P-01 Veit weishaupt Zinst Järlich vff Martini Vßer seinen drey viertel ungevarlich wißen Zu Hegenach, so hievor der herrschafft württemberg Aigen, vnd Inn die schloß Cappel Pfröndt zu Biettigkhaim gehörig geweßen, vnd **Bernhart Hochmuot**, sein, weißhaupts, schwerer seeligen, Kauffwayß Zu gestellt worden, zwischen Allt Jacob Nördtlingers Ackher, vnd Haintz Minsterers von Böbigkhaim wißen gelegen, stoßt vnden vff Catharina, hanns hammers seeligen wittib, vnd oben vff die Büttel wisen. <**113-v**> Namlich öwigs vnablößigs Vrbar leyhens Vnd lößens

Zins vier schilling heller, genemer württemberger Lanndtswehrung.

Jdem

Vrbar Lehens vnd Löbens Zins Lanndtswehrung. – iiij β hlr.

Vermög vnd Jnnhallt eines Vrbar Zins brieff Hierumb vffgericht, deß Anfanng: Jch Bernhart hochmuoth, burger zu Biettigkheim, Bekhenn &c vnd steht Am Datum vff Zinstag nach dem hailligen Pfingstag, von Christi gepurt gezellt, Taußent fünffhundert Dreyßig vnd fünff Jare, Signiert mit numero fünfftzig Sibene bei der Registratur ligendt.

H82-P-02 Adam Weinman, schmid, Zinst Järlich vff Martini vßer seinen <114> drei Vierthel wißen Jm vndern Prüwel, so der herrschafft wirtemberg Aigen vnd dem closter Hirschow Zugehörig geweßen, vnd Also Jnn erbsweiß vff den Jetzigen Jnnhabern Khommen, zwischen Allt Jacob Nerdtingers, vnd Melchior Gartachers wißen gelegen, Stoßt oben vff hanns Dinckhel, vnd vnden vff die Enntz, Namlich Vrbar leyhenns vnd löbens Zins, drei schilling Heller genemer wirtemberger Lanndtswehrung.

Jdem

Vrbar Leyhenns vnd löbens Zins Lanndtswehrung – iij β hlr

Vermög vnd Jnnhallt eines Pergamentin besigelten Vrbar Zins brieff hierumb vffgericht, deßen <114-v> Anfanng: Jch Martin Diettman, Burger Zu Bietigkheim &c, Bekhenn, vnd steht An Datum vff Mitwoch nach Quasimodogeniti von Christi vnnsers lieben herrn vnd seeligmakers gepurt gezellt Fünffzehen hundert viertzig vnd zwei Jare, Signiert mit Numero Fünffzig Achte bei der Canntzlei oder Registratur ligenndt.

Sebastian Hormoldt, wirtembergischer Rhat, Zinst Järlich vff Martini vßer nachfolgenden güettern, so der herrschafft wirtemberg Aigen, vnd Jnn Sannt Johannis Baptisten Pfröndt gehörig geweßen, Namlich öwigs vnablässigs vrbar leyhenns vnd Löbens Zins zwen schilling heller genemer wirtemberger Lanndtswehrung.

Jdem

Vrbar leyhenn vnd Löbens Zins Lanndtswehrung – ij β hlr. <115>

H82-P-03 Von vßer vnd ab fünff viertel ungevarlich wißen Jm Rieth, zwischen Caspar Funckhen wittib vnd der Anwanndt gelegen, wenndt oben wider vff die Anwanndt, vnd vnden vff Ludwig garttachers Huob Ackher.

H82-S-01 Mehr vßer Anderthalb morgen walldts Jnn Löchgäwer Marckhung zu Pfitz, Jm weillerholtz genannt, Zwischen Anthoni Schwebblins seeligen von Beßigkheim

erben, vnd gemeins fleckhen Löchgäuw walldt gelegen, Stoßt oben vff Ennderis Kellers seeligen erben vnd Gorgus Krafften wittwe von Beßigkheim, vnd vnden gegen den wißen wider vff Anthonj Schwäblins vonn Beßigkheim erben. <115-v>

Vermög vnd Innhalt eines Pergamentin besigellten Vrbar Zinsbrieffs, Am Anfanng vff gedachten Sebastian hormoldt, vnd Am Datum weißende, Der geben ist den drei vnd Zweintzigsten tag des monats Augusti, Nach Christi vnnsers lieben herrn vnd seeligmakers gepurt, gezellt, Taußent Fünff Hundert Viertzig vnd Ain Jare, Signiert mit numero Sechtzige bei der Registratur ligenndt.

H82-P-04 Adam Nördlinger Zinst der herrschafft wirtemberg Järlich vff Martini vß seinem Ain morgen wißen Jm Grien, So Hohermelter Herrschafft Aigen vnd Inn Sannt Johannis Pfröndt gehörig geweßen, zwischen Caspar Finnckhen seeligen <116> wittib, vnd Mathüs wickhen gelegen, Stoßt oben vff hanns Ratten, vnd vnden vff Gemeiner Burgerschafft wißen, Namlich öwigs vnableßigs vrbar leihenns vnd lößens Zins, Zwen schilling heller genemer wirtemberger Lanndtswehrung.

Jdem

Vrbar leyhens vnd lößens Zins Lanndtswehrung – ij ß hlr.

Vermög vnd Innhalt Aines Pergamentin besigelten vrbar Zinsbrieff, Am Anfanng vff gemelten Adam Nördtlinger, vnd Am Datum weißende, der geben ist Am ersten tag des monatz Novembris, Alls man Zallt von Christi vnnsers lieben Herrn vnd seeligmakers gepurt Fünffzehen Hundert Sibenntzig vnd Fünff Jar, <116-v> Signiert mit numero Sibentzig Ains Zu Stutgarten bei der Registratur Ligenndt. <117>

03-16 Ablösiger Heller Zins

Ablösig Heller Zins.

03-16-01 Auf Georg

Vff Jeory.

H80-A-02 Jörg Negelin, Zimmerman, Zinst Järlich vff Jeory, vßer seinem Ain morgen Ackhers Jnn Lehern, Zwischen Caspar Kachels vnd hanns hindermaiers Äckhern gelegen, wenndt vornnen vff hanns Dinckhels Ackher, vnd hinden vff deren von Thamm vich trib weg, Namlich ableßig heller Zins, Ain Pfundt zehen schilling, genemer württemberger Lanndtswehrung.

Jdem

Ablößig heller Zins Lanndtswehrung – j lb x ß hlr.

Vnd soll diße gültt Järlich vff Jeory einem Jeden Vogt oder <117-v> Amptman zu Bietigkhaim, ohne herrschafft Costen vnd schaden geAntwurt, Auch das vnderpfandt

Jnn guttem Pauw vnd weßen vnabgengig gehalten werden.

Dann so Ainichs Jars diße güllt somig geraicht werden sollte, So hat ein Jeder vogt oder Amptman gut erlaupt recht das vnderpfandt, oder wa daran Abgieng, All Ander deß gülltgebers haab vnd güetter, nach vßweißung Fürstlichem Lanndtrechtens, vnd der Stat Biettigkhaim Recht Anzugreifen, Zu nötten vnd Zu Jhren handen Zu ziehen, So lanng vnd vil, biß solliche vßtende güllt, sampt costen vnd schaden vßgericht vnd bezallt seindt.

So mag Auch diße güllt, wann oder welches Jars der Gülltgeber **<118>** oder seine erben wöllen, vff Jeory oder Jnn den nechsten Achtagen darnach, mit dreißig Pfundt heller hauptguotz, samentlich vnd mit ergangner güllt, Auch costen vnd schaden, wol widerkauft vnd Abgelöst werden, doch wan sie solliche Abloßung thun wöllten, sollen sie dis Ain Viertel Jars zuvor Redtlich vffkhünden.

Vermög vnd Jnnhaltt eines Pergamentin besigelten Zinsbrieffs, deßen Anfanng vff gemelten Zimmerman vnd Am Datum steht, vff Jubilate Sonntags nach Ostern vonn Christi vnnsers lieben herrn geburt gezellt Fünffzehen hundert vnd Jm Ains vnd Sechzigsten Jare, Signiert mit numero fünfftzig viere, bei der Registratur ligenndt.
<118-v leer, 119>

03-16-02 Auf Johannes Baptista

Ableßig Heller Zins Vff Johannis Baptista gevallendt.

H81-A-01 Magister Abraham Mann, geweßner Pfarherr zu Bietigkheim, Jetzo zu Lauwingen, Zinst Järlich vff Johannis Baptistae, vßer seinem Ain halben morgen Ackhers ob der Pfaffensteig, so er von Veit Bruoder, dem hievorigen Zinsgeber, erkauft, zwischen hanns Kachells Ackher, vnd Bernhart Minchingers weingart gelegen, wenndt oben hinaus vff Lienhart Stierlins Ackher, vnd vnden vff Michael Kiferers weingart, Namlich Ablößigs heller Zins Zwölff Plaparat genemer Lanndtswehrung, die thuen Jnn mintz Sechzehen schilling nein heller.

Jdem

Abloßig heller Zins – xvj ß viiiij hlr. **<119-v>**

Vnd soll diße güllt Järlich vff Johannis Baptiste einem Jeden Vogt oder Amptman, ohne der herrschafft costen geAntwurt, Auch das obgeschriben vnderPfanndt, Jnn guttem weßenlichem pauw vnabgengig gehalten werden.

Dann da diße güllt Ainichs Jars sömig geraicht vnd gegeben würde, So hat alls dann Jnnamen der herrschafft wirtemberg, ein Jeder Vogt oder Amptman zu Bietigkheim, vollen gewallt vnd erlaupt recht, dz bestimpt vnderPfanndt Anzugreifen, vnd Zu handen Zu ziehen, So lanng vnd vil, biß sie vmb All vßtendige güllten, costen vnd

schaden bezallt vnd verniegt werden.

Es ist Auch diße gültt, wann oder welches Jars der gülttgeber oder seine erben <120> wöllen, vff Johannis Baptistae, oder Jnn den nechsten Achtagen darnach, ungevarlich, mit Zwölff guldin hauptguotz, samentlich vnd mit den vervallnen vnd vßtehnden Zinsen, Auch costen vnd schaden widerkhouffig vnd Ablößig, doch welches Jars die Abloßung beschehen, soll das ein monat vor Johannis Baptista vffgekennt werden.

Vermög vnd Jnnhaltt eines Pergamentin besigellten Zinsbrieffs, deßen Anfanng vff obermelten hievorigen Zinsgeber Veit bruoder, vnd Am Datum weißendt, der geben ist Monttags nach Johannis Baptistae Alls man Zallt von Christi vnnsers lieben herrn vnd Ainigen hailantz geburt, fünfftzehen hundert vnd Jm neun vnd fünfftzigsten Jare, Signiert mit numero fünfftzig Zwei, bei der Registratur ligenndt. <120-v leer, 121>

03-16-03 Auf Martin

Ableßig Heller Zins vff Martini.

Gemeine Statt Bietigkheim Zinst Jarlich vff Martini von wegen H33 Jörg Zieglers seeligen hoff, daraus der herrschafft wirtemberg Jnn dero Kellerei Järlich Rockhen, Dinckhel vnd habern Jederlay Acht malter Allt Bietigkheimer casten einmeß gegülttet, vnd gemeiner Stat für Aigenthumblich vmb das hauptguth diß Zins verkaufft worden, vßer nachvolgenden Jhrer der Stat güettere, Achtzehen guldin gutter vnd genemer wirtemberger Lanndtswehrung, die thuen Jnn mintz Zweintzig fünff Pfundt vier schilling heller.

Jdem

Ablößig heller Zins – xxv lb iiij β hlr. <121-v>

Namlich

H81-D-01 Vonn vßer vnd Ab Jhrem Rhat- vnd Kauffhaus darunder, Am Marckht zwischen Sebastian hormoldts wirtembergischen Raths hoffraitin vnd dem marckht gelegen, stoß Hinden vff Jhr selbs Mauren vnd Zwinger, vnd vornnen vff die offne wandelstraaß, daraus Zinsen sie zuvor Hohermelter Herrschafft Järlich vff Johannis Baptistae dreiw Junge Hienner.

H81-S-01 Vnd dann vßer Sechtzig morgen ungevarlich minder oder mehr walldts, genannt die hellden, Zwischen dem Forst vnd hellden vnd Neßelwerd wißen gelegen, vnd ist sollicher walld zuvor von wegen Jörg wennagels hoff Auch zum theills verhafft. <122>

Vnd sein solliche güetter sonnsten Zinsfrey, ledig vnd Recht Aigen.

Vnd so dißer Zins Ainichs Jars nit bezallt werden wöllte, So hat alls dan Ain Vogt oder Amptman Jnnamen der herrschafft wirtemberg, guot fuog vnd Recht, die obgesetzte vnderpfannndt darumben Anzugreifen, oder Zu handen Zu ziehen, So lanng vnd vil, biß Jnen vmb hauptguoth vnd Zins Ain völlige Außrichtung beschehen ist.

Es mag Auch dißer Zins, wann oder welches Jars die Zinsgeber oder Jhre nachkhomen wöllen, vff Martini oder Jnn den nechsten Achtagen darnach ungevarlich, mit drew hundert vnd Sechtzig guldin hauptguotz, samentlich vnd mit ergangner gült, Auch costen vnd schaden wol wider Kaufft vnd Abgelöst **<122-v>** werden, doch wann sie solliche Abloßung thun wöllen, sollen sie das Ain viertel Jar zuvor wißentlich Abkhünden.

Vermög vnd Jnnhalt Aines Pergamentin besigelten Zinsbriefs, Am Anfanng vff Burgermaister, Gericht vnd Rhate, vnd Am Datum weißende, den Zweintzigsten tag deß Monatz May, Alls man Zallt von Christi vnnsers behallters gepurt, Taußent fünff Hundert dreißig Acht Jar, Signiert mit numero sechtzig neüne, ligt bei der Registratur zu Stutgarten. **<123-r und v leer, 124>**

03-17 Erbhuben und -höfe

Erblich hüob vnd höff sampt den güllten, Auch Hanndtlohn vnd weglößin, so Hievor Follio 27 Eingeschriben steht, vff Martini gevallendt.

Vnd sein mehrentheills Jnnhabere sollicher Hueb vnd Höff schuldig, die Früchten bei dem Jetzigen newen Lanndtmes vff der Herrschafft Kellerey Kornkasten Alhir zu wehren vnd die güetter Jnn vnabgengigen weßenlichen ehren vnd bewen Zu erhalten, wie beim Jeden guoth vermeldt würdt.

Doch ist hiebei Zu wißen, dz ob wol das Allt legerbuoch vermag vnd Außweist die Jnnhabere Aller nachgeschribner Huob, höf vnd Lanndtacht güetter, Jhre schuldige gült vnd Zellg früchten gehn Gröningen vff den casten Zu Antwurten schuldig, Seien sie doch seidther **<124-v>** <erste Zeile nicht lesbar, weil verschmiert> vnd der herrschafft Aigne Amptheüßer vnd Kornkasten erbauwet, nie mehr gehn Gröningen, sonnder Allwegen Alhie zu Bietigkheim vff den casten gewehrt vnd geantwurt werden. **<125>**

Volgen Erstlichs die Huoben.

03-17-01 Hub Kelblin I

H35 Laux Kelblin Alls treger vnd mit Jme **hanns Kelblin**, sein bruoder, vnd **Melchior Khirwedel**, Haben Jnnen ein huob, daraus geben sie der herrschafft wirtemberg sament vnd vnverschaidenlich Järlich vff Martini, zu öwiger vnd

vnableßiger güllt, vnd seien schuldig, die fruchten Jedes Jars vff der herrschafft casten daselbsten Zu Bietigkheim Zu wehren vnd Zu Antwurten, Auch die güetter darein gehörig Jnn vnabgengigen weßenlichen ehren vnd bewen Zu erhalten, Namlich nein malter Rockhen, Nein malter Dinckhels vnd Nein malter habern deß Alten Bietigkheimer <125-v> Casten <Rest der Zeile wieder verschmiert> meß Rockhen (ohne drew eckhlin Ain vierthelin, so mit Aim Pfundt sechs schilling heller Abgelöst) sechs scheffel zwei simerin vierthalb vierling, Dinckhel (ohne Ain eckhlin, so mit vier schilling heller Abgelöst) Siben scheffel Zwen vierling, vnd habern (ohne drei eckhlin Ain Viertelin, so mit dreizehen schilling Heller Auch abgelöst worden) siben scheffel sechs simerin Ain halben vierling.

Jdem

Rockhen Lanndtmeß – vj schl ij sri iii ½ Vierling

Dinckhel Lanndtmeß – vij schl ij Vierling

Habern Lanndtmeß – vij schl vj sri ½ vierling. <126>

Güetter Jnn diße Huob gehörig.

Namlich Äckher Jnn der Zellg gegem Vorst Hinaus.

H35-X-05 Zwen Morgen Ackhers vnd Fürholtz Am Forst gegen Jnnngersheim, Dardurch die straaß geht, zwischen hanns hindermayers vnd Ennderis Kachels Äckhern gelegen, wenden Hinden vff Allt Jacob Nerdtingers Ackher, vnd vornen vff den vorst.

Nota dißer Ackher ist vff bevelch vnd erkanntnus aines Gerichts zu Bietigkheim, durch Sebastian hormoldt, Fürstlichem wirtembergischen Rath, Alls damals Jnnhabern dißer huob, gegen **H35-X-01** Ainem halben morgen <126-v> bei Blesin schmidts garten, so er vßer diser huob gemeiner Statt zu einem viehweg verwechßlet, deßgleichen Ainem morgen vonn den dreien morgen Ackhers Am Sannd bach, zu dißer Huob gehörig, Jnn diße huob, Anno Taußent fünff Hundert fünffzig sechße, wechßelsweiß ergeben, Also das fürohin deß Ackhers Am Sanndtbach nit mehr vnd Jnn diße huob gehörig seyn dan nachgeschribne Zwen morgen.

H35-X-02 Zwen Morgen Jm Sanndtbach, zwischen Bastian Hormollts vßer diser huob gewechßeltem Ain morgen, vnd Ennderis Kachels Äckhern gelegen, wendt oben vff den vorst, vnd vnden vff Petter Hammers Sanndtbach wißen. <127>

H35-X-03 Sechß Morgen Jnn Büttinen Äckhern, zwischen Anna, Jörg Zinneisins seeligen wittib, Ainerseitz, vnd Jacob Kachels, Gaistlichen verwalters seeligen, erben hof, Allt Jacob Nerdtingers, Marx Hammers seeligen wittib vnd Paulin Stöuben

Äckhern Anderseitz gelegen, wenndt vornnen vff die Jnngerßhaimer straaß, vnd Hinden vff Caspar Kachels wisen vnd Paulin Stöuben Ackher, vnd geht der Jnngerßheimer Pfadt miten durch disen Ackher.

H35-X-04 Drei Morgen vff der Räith zwischen hanns schweickhern vnd Mathüs wickhen Huob Ackhern gelegen, wenndt oben vff Steffan Mayer vnd hanns Kachels seeligen erben, vnd vnden vff Vlrich wennagels Ackher. <127-v>

Jnn der Zellg Jm Weilerfelldt.

H35-Y-01 Ain Morgen Am weiller weg, zwischen Ludwig garttachers hoffAckhern baiderseitz gelegen, wenndt oben vff Mölchior Riegers Ackher, vnd vnden wider vff Ludwig Garttachers hof Ackher vnd geht die weiller straaß dardurch.

H35-Y-02 Ain Halben Morgen ob der Treiffelwißen, zwischen Ludwig garttachers hof vnd hanns Emarts Ackher gelegen, wenndt vornnen vff Löiher straaßen, vnd Hinden vff Mathüs wickhen huob Ackher.

H35-Y-03 Drei Morgen zwischen der Rieth straaßen, vnd Lienhart Böllharts Ackher <128> gelegen, wenndt oben vff Caspar Fünckchen wittib, vnd vnden vff Jacob Kachels seeligen wittib hofAckher.

H35-Y-04 Zwen Morgen zwischen Ludwig Gartackhers hof, vnd Jörg guotJars huob Ackhern gelegen, vnd hat diser Ackher Ainen schlüßel, ligt zwischen vorgemelts Jörg guotJars huob, vnd Bartlin hammers Ackher, wennden oben vnd vnden mit dem schlüßel vff obgemelts Ludwig Gartackhers hof Ackher, vnd geht die straaß zwischen gemeltem schlißel vnd dem Andern stuckh Ackhers dardurch.

H35-Y-05 Vierthalb Morgen beim Riethweg, Zwischen Moiße Hormoldts, Statschreibers, ackher Ainerseits gelegen, vnd ist Zur Andern <128-v> seiten Ain Anwander, wenden oben vff Mathüs wickhen vnd Jörg Negelins huob, Auch Ludwig Gartackhers hof, vnd vnden vff Jörg wennagels Äckhern.

H35-Y-06 Drei Morgen ob dem Rieth, zwischen Michael Hormoldts huob, vnd Caspar Kachels Ackher gelegen, wenndt oben vff Caspar Finnckhen wittib hofAckher, vnd vnden vff die Rieth straaß.

H35-Y-07 Drei Morgen Jnn der Kleinen Braach beim See, zwischen Bastian hormoldts, Allten Vogts, Aignen, vnd Ludwig Dinkhells seeligen erben huob Ackhern gelegen, wenndt oben vff Mathüs Risen vnd Conrad vnfridts Ackher, vnd vnden vff Jhr, der Jnnhaber, selbs huob, genannt die Bachwisen. <129>

Jnn der Zellg gegen Löhren Hinauß.

H35-Z-01 Zwen Morgen vff der Gayßhallden, zwischen Allt hanns Kelblins seeligen wittib, vnd hanns Kachels seeligen erben Aignem Ackhern Ainerseitz, vnd Jacob Kachelß, Gaistlichen verwalters seeligen, wittib hof Ackher Anderseits gelegen, wenndt vnden vff Ennderis hammers seeligen wittib, vnd oben vff nechsthernach geschribnen huob Ackher.

H35-Z-02 Ain Morgen, Auch vff der Gayßhallden, zwischen der Riethstraaß vnd Marx hammers wittib Aignem Ackher gelegen, wenndt oben hinaus wider vff vorgemelte straaß vnd Bartlin hammers Aignen, vnd vnden vff obgeschribnen Jhr selbs huob Ackher. <129-v>

H35-Z-03 Ander Halben Morgen, Abermals vff der Gayßhellden, zwischen hanns haillers Herenbinders, vnd Marx hammers wittib Aigen Ackhern gelegen, wenndt oben hinaus vff die Löhher straaßen, vnd vnden vff Jacob Kachels, Gaistlichen verwalters seeligen, wittib hof Ackher.

H35-Z-04 Vier Morgen Am Treiffelbach, zwischen Michael Alltbießers seeligen khinder, vnd hanns hammers seeligen wittib Aignen Ackhern gelegen, wenndt oben vff Jacob Kachells, Gaistlichen verwalters seeligen, wittib hof Ackher, vnd vnden vff Balthas Riegers, deß Metzgers, Treiffel wißen.

H35-Z-05 Zwen Morgen Jnn der Kürtzin, zwischen Lienhart hebenstreits huob Ackher <130> Ainerseits gelegen, vnd ist Zur Andern seitten Ain Anwander, wenndt oben vff Jörg wennagels vnd Allt hanns Kelblins wittib Aigne, vnd vnden vff Jacob Kachels, Gaistlichen verwalters seeligen, wittib hof Äckher.

H35-Z-06 Drei Morgen, Auch Jnn der Kurtzin, Zwischen hanns hindermayers, vnd Jung hanns vnfriden Ackhern gelegen, wenndt gegen Löhern vff die straaßen, vnd der Stat Zuo vff Ludwig Gartackhers hoffAckher.

H35-Z-07 Zwen Morgen Jnn Betten Ackhern, zwischen hanns Kachels seeligen erben, vnd hanns haillers, herenbenders, Aignen Ackhern gelegen, wennden oben vber die Löhher straaßen hünber vff Mathüs Risen, vnd vnden vff Laux wagners Aignen Ackher. <130-v>

H35-Z-08 Anderhalb Morgen, Auch Jnn BettÄckhern, zwischen Jacob Kachells, Gaistlichen verwalters seeligen, wittib hof, vnd Petter hammers Aignem Ackher gelegen, wennden vnden vff Laux wagners Aignen, vnd oben vber die Löhher straaß hinüber vff Michael Hormoldts huob Ackher.

H35-Z-09 Drei Morgen Am SteinAckher, zwischen Veit weißhaupts Aignem Ackher Ainerseits gelegen, vnd ist Zur Andern seitten Ain Anwänder, wennden vornnen vff die Löiher straaßen, vnd hinden vff hanns Kachels seeligen erben huob Ackher.

H35-Z-10 Drei Morgen vff dem hindern Ow Rain, zwischen Bartlin guotJars wittib Ackher Ainerseitz gelegen, vnd ist Zur Andern seitten ein Anwänder, wennden vornnen vff hanns hayler, herenbenders, vnd hinden vff Jörg hormoldt Ackher.
<131>

Wisenn.

H35-P-01 Anderhalb Morgen vnder der hellden, zwischen Caspar Kachels Aigen, vnd Bartlin guotJars seeligen wittib huob wißen gelegen, Stoßen oben vff den hellder weg, vnd vnden vff die Enntz.

H35-P-02 Drei Morgen Jm Grien, zwischen Jacob Kachels, Gaistlichen verwalters seeligen, wittib hof, vnd Herr Jörg Vdels, Appts zu Lorch, Aigen wisen gelegen, Stoßen oben vff Bernhart Stürmlins wittib Aigne wißen, vnd vnden vff die Enntz.

H35-P-04 Ain Morgen wisen Jm Rieth, genannt die bachwiß, zwischen Caspar Finnckhen seeligen wittib huobwissen, vnd Jhr, der Jnnhabere selbs, huob Ackher gelegen, Stoßt oben vff Sebastian hormolts Aigne, vnd vnden vff Ludwig Dinckhels erben wißen. <131-v>

Holtz.

H35-S-01 Ain Morgen walldts Jnn buoch, Zwischen Ludwig Dinckhels seeligen erben Ainerseitz, vnd Conrad vnfridts vnd Allt hanns Kelblins seeligen wittib huobheltzern Anderseitz gelegen, Stoßt oben vff Jörg Beckhen vnd vnden vff Bastian hormoldts Allten vogts höltzer.

H35-S-02 Ain Halben Morgen Jm Sanndtbach, zwischen Jhrem, der Jnnhabere selbs, huob Ackher vnd dem vorstwalldt gelegen, Stoßt oben vff Fabian hormoldts Kinder wißen, vnd vnden vff hanns Kachels seeligen erben Äckher. <132>

03-17-02 Hub Hans Kachels Erben

H36 Hans Kachells seeligen hinderlaßne Allte Khünder Alls tregere, vnd mit Jnen **Bartlin guotJars seeligen wittib** haben Jnnen ein huob, daraus geben sie der herrschafft wirtemberg sament vnd unverschaidenlich, Järlich vff Martini, zu öwiger vnd vnableßiger güllt, vnd seien schuldig, solliche güllt fruchten, Jedes Jars An guter Sauberer frucht vnd Kauffmans guot, vff den Casten Zu wehren vnd Zu Antwurten, Auch die güettere darein gehörig, Jnn vnabgengigen wesentlichen ehren

vnd peuwen Zu erhalten, Namlich zwei malter Rockhen vnd zwei malter habern deß Alten Bietigkheimer Casten einmeß, die thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne drithalb eckhlin so mit eim **<132-v>** Pfundt heller Abgelöst) Ain scheffel drei simrin Ain vierling, vnd Habern (ohne drithalb eckhlin, so mit Zehen schilling heller Auch Abgelöst worden) Ain scheffel fünff simerin drei Vierling.

Jdem

Rockhen Lanndtmeß – j schl iij sri j vierling

Habern Lanndtmes – j schl v sri iij vierling

Vnd seindt diß die güetter Jnn solliche Huob gehörig.

Namlich Äckher Jnn der Zellg gegen dem Forst Hinaus. **<133>**

H36-X-01 Anderhalb Viertel Ackhers Am Sanndweg, zwischen gemeltem weg, vnd Jacob Kachells, Gaistlichen verwalters seeligen, nachgelaßner wittib hof Ackher gelegen, wenndt vnden vff Mathüs Brobs Aigen vnd oben vff Caspar Finnckhen wittib hof Ackher.

H36-X-03 Zwenn Morgen Jnn Jnngerßhaimer grundt, Jst zu beeden seitten Ain Anwander, wennden oben vnd vnden vff deren von Jnngerßhaim Äckher.

H36-X-04 Anderhalb Morgen Am weylerlin, zwischen Ludwig gartackhers hof Ackher Ainerseits gelegen, vnd ist zur Andern seitten ein Anwander, wennden vnden vff die Jnngerßhaimer straaß, vnd oben vff Caspar Finnckhen wittib hof Ackher, vnd geht der Jnngerßhaimer Pfad Dardurch. **<133-v>**

H36-X-05 Drithalb Morgen vff der Röith, zwischen hanns Kachels seeligen erben Aignem, vnd Petter Hammers Ackher gelegen, wenden vornnen wider vff hanns Kachels seeligen erben vnd Alt Jacob Nerdlingers, vnd hinden Abermals vff Stoffel weinmans vnd hanns Kachels seeligen erben Äckhere.

H36-X-06 Ain Halben Morgen Jm grundt, zwischen Caspar Finnckhen wittib hof Ackher Ainerseits gelegen, vnd ist Zur Andern seiten ein Anwander, wenndt oben vff Caspar Kachels Lanndacht vnd vnden vff Caspar Finnckhen wittib hof Ackher.

H36-X-07 Anderhalb Morgen Ackhers vnd weingart, genannt der Mergel Ackher, zwischen Jacob Kachels, Gaistlichenn verwalters seeligen, wittib hof, vnd Lorenntz **<134>** Brückhners, deß baders, Aignem Ackher gelegen, wennden oben vff Jhr, der Jnnhabere selbs, vnd vnden wider vff Lorenntz bruckhners Äckhere.

Jnn der Zellg gegem Weylerlin Hinauß.

H36-Y-01 Anderhalb Morgen bei der Bachwisen, zwischen Marx hammers seeligen wittib Huobwißen, so vmbgebrochen, Ainerseitz gelegen, vnd ist Zur Andern seitten ein Anwander, wennden oben vff Marx hammers Aigne Bachwißen, vnd vnden vff Ennderis Hammers seeligen wittib. <134-v>

H36-Y-02 Zwen Morgen Ackhers vnd wißen An der Rieth straaß Ann NußAckhern, zwischen Marx hammers seeligen wittib Huob, vnd Caspar Finnckhen seeligen wittib hof Ackher vnd wisen gelegen, wennden oben hinaus vff die Rieth straaß, vnd vnden vff hanns Kachels seeligen erben, vnd vorgemelter Marx hammers seeligen wittib huobwißen.

H36-Y-03 Ain Halben Morgen vff der Röith zwischen Jacob Kachels gaistlichen verwalters seeligen wittib hof, vnd Veit Khemerers Khinder Aignem Ackher gelegen, wenndt oben vff Mathüs wickhen Huob, vnd vnden vff Bartlin Hammers Äckhere. <135>

H36-Y-04 Ain Morgen vff der Röith, zwischen Marx hammers seeligen wittib huob vnd Allt Jacob Nerdtingers Aignem Ackher gelegen, wenndt oben vff Ennderis Kachels, vnd vnden vff Ludwig Theißers Aigne Äckher.

H36-Y-05 Ain Morgen beim branndtholtz zwischen Jorg wennagel, vnd hanns hindermayers Huob Ackhern Ainerseitz gelegen, vnd ist zur Andern seiten ein Anwander, wenndt oben vff Marx hammers seeligen wittib Huob, vnd vnden vff Jacob Kachells, Gaistlichen verwalters seeligen, wittib hof Ackher.

H36-Y-07 Ain Morgen Jm Riethweg, Zwischen Caspar Finnckhen wittib hof, vnd hanns Kelblins huob Ackher gelegen, wenndt <135-v> oben vff Ludwig Gartackhers Huob Ackher, vnd vnden vff sein, Ludwigs, huobwißen, vnd geht der weg dardurch.

Jnn der Zellg gegen Löhern Hinaus.

H36-Z-01 Ain Morgen Jnn der Kürtzin, Zwischen Ludwig Gartackhers, vnd Ennderis hammers seeligen wittib huob Ackhern gelgen, wenndt oben vff Mölchior Schweickhers huob Ackher, vnd vnden vff den Gröninger Pfadt.

H36-Z-02 Ain Halben Morgen, Auch Jnn der Kürtz zwischen Mölchior schweickhers vnd Ludwig Dinckhels erben huobAckhern gelegen, wenndt oben vnd vnden vff Ludwig Gartackhers huobAckher. <136>

H36-Z-03 Ain Halben Morgen vff dem hindern Ow Rain, zwischen Melchior

Khirwedels huob, vnd Jung hanns vnfridts Aignem Ackher gelegen, wenndt Hinden vff Jörg hormolts, vnd vornen vff Michael Kiferlins Aigne Ackhere.

H36-Z-04 Fünff Viertel vff dem wahrenbach, zwischen Jörg Zinneisins seeligen wittib, vnd hanns Dinckhels Aignen Äckhern gelegen, wennden oben vff den Gröninger Pfadt, vnd vnden vff hanns Kachels seeligen erben Aignen Ackher, so ein Egarth geweßen.

H36-Z-05 Anderhalb Morgen Ackhers vnd Holltz, zwischen Ludwig Gartackhers huobAckher vnd holltz einerseitz gelegen, vnd Jst Zur Andern seitten ein Anwander, wennden hinden mit dem holtz vff gemeiner Stat Bietigkheim Holtz, **<136-v>** vnd vornnen vff Caspar Finckhen seeligen wittib huob Ackher.

H36-Z-06 Anderhalb Morgen Ackhers vnd holltz, zwischen hanns Asimus huob Ackher, vnd gemeiner Stat Bietigkheim holltz gelegen, Stoßen vnden vff obgeschribne Anderthalben morgen huob Ackhers, vnd oben vff die Löhner straaßen.

H36-Z-07 Anderhalb Morgen Ackhers zwischen Löhern vnd Buoch, zwischen Ludwig Gartackhers huob, vnd Caspar Finnckhen wittib Aignem Ackher gelegen, Stoßen hinden vff hanns Alber, beckhen, Aignen, vnd vornnen vff Caspar Finnckhen wittib hoffAckher.

H36-Z-08 Ain Morgen Auch zwischen Löhern vnd buoch, zwischen Doctor Jheronimus gerharts, Vitze Kanntzlers, wittib huob Ackher Ainerseitts gelegen, vnd ist zu den Andern dreien orton Ain Anwänner. **<137>**

Wisenn.

H36-P-01 Ain Morgen vnder der hellden, Zwischen hanns Kelblins Huob, vnd Michael hormoldts Aigner wißen gelegen, Stoßt oben vff die Hellden straaßen, vnd vnden wider vff vorgemellts Hans Kelblins huob wißen.

H36-P-02 Drei Vierthell, die Nußwisen genannt, zwischen Caspar Finnckhen wittib hofwisen, vnd Jhr, der Jnnhabere, selbs huob Ackher gelegen, Stoßen oben vff hanns Kachells seeligen Khinder huob, vnd vnden vff ermelts Kachels seeligen erben Aignen Ackher.

H36-P-03 Anderhalb Morgen Jm Rieth, zwischen Ennderis hammers seeligen wittib huobwisen, vnd Martin Lauthen Khinder huob Ackher gelegen, Stoßen oben vff gemeiner Stat Bietigkheim wisen Am Seedam, vnd vnden vff die Riethstraaß. **<137-v>**

H36-P-04 Ain Vierthailin wißen Jm Grien An der Enntz, zwischen Michael hormoldts huob, vnd gemeiner Stat Bietigkheim wißbletzlin gelegen, ligt dißer Zeit mehr dan das halbtheill Jnn der Enntz.

H36-P-05 Ain Halben Morgen wißen vnd Egarten Am Rieth, zwischen Martin Lauthen Khinder huob, vnd Bechtoldt wagners Aignem Ackher gelegen, Stoßt vber die straaß Hinüber vff Ennderis Kachels Ackher vnd vnden vff den Seedam. **<138>**

Egartenn vnd Holltz.

H36-X-02 Ain Morgen Egarten vnd Holltz vff dem Sanndt, zwischen gemeiner Stat Bietigkheim Lohelin holltz, vnd hanns Kachels seeligen erben Aignem Ackher gelegen, Stoßt oben vff den vorstwalldt, vnd vnden vff hanns schmidts Ackher.

H36-Y-06 Anderhalben Morgen Egarten vnd Holltz Am Branndtholtz, zwischen Caspar Finnckhen seeligen wittib hoffholtz vnd Egarten, vnd Veit Seüters Aignem Ackher gelegen, Stoßen oben vff die Rieth straaß, vnd vnden vff die Jnngerßhaimer wißenn. **<138-v>**

03-17-03 Hub Walpurga Hammer, Witwe des Marx Hammer

H41 Walpurga, weillund Marx hammers seeligen hinderlaßne wittib, hat Jnnen Ain Hieblin zu hofen, Jnn Bietigkheimer Zwingen vnd Bennen gelegen, daraus Zinst sie der herrschafft wirtemberg Järlich vff Martini Öwiger vnd vnableßiger Frucht gültt, vnd ist schuldig, die Jedes Jars vff Hochemelter herrschafft Kellerei casten, An gutter Sauberer frucht, vnd Kauffmans guth, Zu wehrn vnd Zu antwurten, Auch die darein gehörige güetter Jnn weßenlichem ehrn vnd beuwen vnabgenngig Zu erhalten, Namlich Ain malter sechs simerin habern deß Alten Bietigkheimer Kasten einmeß, die thuen new Lanndtmes (ohne drei eckhlin Ain halb vierthelin, so mit Zwölff schilling**<139>** sechs heller Abgelöst worden) Ain scheffel vier simerin.

Jdem

Habern Lanndtmes – j schl iiij sri

Güetter Jnn obgeschriben Hieblin gehörig.

Namlich Äckher Jnn der Zellg gegem Forst Hinaus.

H41-X-01 Zwen Morgen Am lehelin, Zwischen hanns schmidts Aignem, vnd Ludwig Gartackhers Huob Ackher gelegen, wenndt oben vff das lehelin, vnd vnden vff Jörg Lanngensteins, schefers, vnd Caspar schertlins Aigne Äckher. **<139-v>**

H41-X-02 Anderhalb Morgen Jm Grien, Zwischen Caspar Finnckhen seeligen wittib hof, vnd Eilenbertsch Khinder Aignen Äckhern gelegen, wennden oben vff Steffan wagners seeligen wittib Aignen Ackher, vnd vnden vff die Grienwißen.

Jnn der Zellg gegem weylerlin Hinaus.

H41-Y-01 Ain Morgen An NußÄckhern, Zeucht vff die bachwißen, zwischen Jörg wennagels vnd Bartlin guotJars huob Äckhern gelegen, wenndt oben vff die Riethstraaßen vnd vnden vff die Riethwißen.

H41-Y-02 Zwenn Morgen vff der Röith zwischen Petter hammers vnd hanns Kachels seeligen erben Aignem Ackher gelegen, wennden vnden vff Ludwig gartackhers, vnd oben vff Bartlin guotJars wittib huob Ackher. **<140>**

H41-Y-03 Drithalb Morgen vorm branndtholtz, Zwischen Jacob Kachels, Gaistlichen verwalters seeligen, wittib, vnd Caspar Finnckhen seeligen wittib hofÄckhern gelegen, wenndt oben wider vff Jacob Kachels seeligen wittib hof, vnd vnden vff Martin Lauten Khinder, die Riethstraaß vnd Mölchior schweickhers Äckhere.

Jnn der Zellg gegen Löihern Hinaus.

H41-Z-01 Zwen Morgen vff dem Ow Rain, zwischen Caspar Finnckhen wittib huob, vnd Ludwig Gartackhers hofAckher gelegen, wennden oben vff Martin Lautten Khinder hofAckher, vnd vnden vff den Aw Rain. **<140-v>**

H41-Z-02 Drei Vierthell Am Treiffelbronnen, Zwischen Caspar Finnckhen seeligen wittib hof, vnd Ennderis Kachels Aignem Ackher gelegen, wenndt oben vff Merhardus Derdings Aignen Ackher, vnd vnden vff die Treiffelwisen.

H41-Z-03 Zwenn Morgen Am SteinAcker, zwischen hanns Kachels seeligen erben, vnd Mathüs wickhen huob Äckhern gelegen, wennden oben vff Mölchior Khirwedels, vnd vnden vff Jörg Negelins Huob Äckhere. **<141>**

Wisenn.

H41-P-01 Drei Viertell Jnn der bach wißen, zwischen hanns Kachells seeligen Khinder, vnd Jörg Negelins huob Äckhern gelegen, wenden oben vff Ludwig Gartackhers vmbgebrochne huob wißen, vnd vnden vff Jhr, der Jnnhaberin selbs, Aignen Ackher.

H41-P-02 Ain Halben Morgen vornnen Jm Riedt, zwischen Bartlin guotJars seeligen wittib, vnd Ennderis hammers seeligen wittib Huob wißen gelegen, Stoßt oben vff

den Seethamm, vnd vnden vff Jhr, der Jnnhaberin, Jnn diße huob gehörigen NußAckher. <141-v>

Holtz.

H41-S-01 Ain Halben Morgen holtz, Jnn buoch, zwischen gemeiner Stat Bietigkheim holtz beederseitz gelegen, Stoßt oben vff Sebastian hormoldts, Alten Vogts, Aigen, vnd vnden vff Caspar Finnckhen seeligen wittib hofholtz.

So Zinsen Widerumben Jnn diß Hüblin.

Veit Khemmerers Khinder Zinsen sament vnd unverschaidenlich Järlich vff Martini der Jnnhaberin Jnn diß Hübelle, vßer nachfolgenden Jhren Stuckhen vnd güettern Zwei malter habern deß Allten Bietigkhaimer Stattmes, die thuen new <142> Lanndtmes Ain scheffel vierthalb simerin habern, wölchen güllthabern die Jnnhabere diß Hübblins bißher bei den gülltgebern vff dem thennen geholt vnd haimgetragen.

Namblich.

H41-RZ-02 Vonn vßer vnd ab Claus Dammeisins vnd Jörg betzen Zwayen heußern vnd hoffraitinen vor dem vndern thor bey der bruckhen, zwischen Allt Jacob Nerdtingers haus, vnd Friderich Alltbießers Auch haus vnd scheüren gelegen, Stoßen Hinden vff hanns Schmidt behaußung, vnd vornnen gegen der Enntz vff die gemeine gaßenn.

H41-RZ-03 Mehr vßer obgemelter Khinder Anderthalben morgen Ackhers, zwischen den <142-v> Hölltzern neben Jacob Kachels, Gaistlichen verwalters seeligen, wittib hof, vnd Steffan hasen Aigen Ackher gelegen, wennden oben vff Martin Lauten Kinder huob, vnd vnden vff hanns vnfriden wittib Ackher.

H41-RZ-04 Mehr vßer gedachter Khinder Anderthalben morgen Ackhers bei dem hohen Marckhstein, zwischen Martin drewern, vnd hanns hammers Kindern gelegen, wennden vornnen vff Laux wagners, vnd hinden wider vff Martin dreers vnd haints hermans Ackhere, Zinsen zuvor der herrschafft Jnn die Kellerei Bietigkheim, deß Jetzigen neuen Lanndtmes, vier simerin Vierthalb vierling Rockhen, vnd sechs simerin Habern nach der Zellg beim hohen Marckhstein, genannt Galgamer Zellg. <143>

H41-RZ-05 Vnd dann vßer Ainem Morgen Ackhers Am Bißinger fuoß Pfadt, zwischen Petter schnauffers vnd herr Jörg Vdels, Appts zu Lorch, Äckhern gelegen, wenndt oben vff Petter Buoben, vnd vnden vff Laux Kelblins Äckhere.

Doch ist hiebei Zu wißen: nach dem Conrad himel diße obvermelte Zwai malter haberns, vermög Legerbuochs vßer seinen **H41-RZ-01** drei vierteln wißen Jm Grien, So Jme durch die lehenleüth vßer dißer huob vmb bemellte gültt Also verlyhen, den Jnnhabern sollichs Hüebkins Järlichs Zu geben schuldig geweßen + das demnach hanns Sayler, der nachmals Jnnhaber dißer drei Vierthel wißen, die mit Rhat vnd vorwißen **<143-v>** Burgermaister vnd Gerichts zu Bietigkheim für Aigenthumblich verkaufft, vnd dagegen vff erkantnus derselbigen, diße gültt mit obgesetzten vnderpfanden versichert vnd verschriben hat.

Es haben Auch die Jnnhaberin diß Hüebkins oder Jhre nachkhommen, vollen gwallt vnd gut ergeben Recht, da Jhnen Ainichs Jars diße gültt vahrleßig geraicht vnd nit gegeben werden wölte, die obgeschribne vnderpfanddt darumben Anzugreifen, Zu Jhren hannden Zu ziehen, domit Zu thon vnd Zu laßen Alls mit Andern dißer huob güettere, Jmmer so lanng vnd vil, biß Jhnen vmb Allen Jhren vßtanddt, Auch deßhalben **<144>** vffgeloffnen costen vnd schaden, ein völlige vßrichtung vnd bezallung beschehen ist.

Alles vermög vnd Jnnhalt einer besondern hierumb vffgerichten Pergamentin Gülttverschreibung, So die Jnnhaberin dißer huob bey hannden, vnd mit der Stat Bietigkheim Anhangendem Jnnsigel besiglet ist, Am Anfangg vff obgemelten Sayler, vnd Am Datum weißende, der geben ist vff donerstag nechst nach Sannt Valentinus tag, deß Jars Alls man Zallt von der gepurt Christi vnnsers lieben Herrn, Taußent vierhundert Neuntzig vnd Zwai Jare. **<144-v>**

03-17-04 Hub Ludwig Gartacher

H42 Ludwig Garttackher Alls treger vnd mit Jme **Michael Dinckhel** vnd **Michael hormoldt** haben Jnnen ein huob zu hofen Jnn Bietigkheimer Zwenngen vnd Bennen gelegen, daraus Zinsen sie der herrschafft wirtemberg sament vnd unverschaidenlich, Järlich vff Martini, vnd seien schuldig solliche Fruchtgültt, Jedes Jars vff hohermelter Herrschafft Kellerei casten, An gutter sauberer Frucht vnd Kauffman guth Zu wehren vnd Zu Antwurten, Auch die huob güetter Jnn vnabgengigen weßenlichen ehren vnd beuwen Zu erhalten, Namlich öwig vnd vnableßig frucht gültt, Zehen malter habern deß Alten Bietigkheimer casten einmeß, die thuen new Lanndtmes (ohne Ain halb eckhlin, so mit Zwen schilling heller Abgelest worden) Acht scheffel fünff simerin Ain halben Vierling.

Jdem
habern Lanndtmes – viij schl v sri ½ vierling. **<145>**

Güetter Jn obgeschribne Hüob gehörig.

Namblich Äckher Jnn der Zellg gegem Vorst Hinauß.

H42-X-01 Ain Halben Morgen Am Röschhölmlin, zwischen hanns Kachels seeligen erben, Caspar vnd Ennderis Kachels wißen Anderseitz, vnd Doctor Jheronimi Gerharts, vitzecantzlers, wittib Ackher Ainerseitz gelegen, wenndt vnden wider vff Ennderis Kachels Ackher, vnd oben vff Conrad beckhen Khinder.

H42-X-02 Ain Halben Morgen bey Sannt Lorenntzen, zwischen hanns schmidts garten, vnd hanns Kelblins huob Ackher gelegen, Zeucht hinaus vff Allt Jacob Nerdlingers Ackher, vnd herein vff den Lorenntzen weg. **<145-v>**

H42-X-03 Ain Halben Morgen Ackhers vnd wißen Jm Grien, Zwischen Paulin Stöuben huob, vnd Mathüs Proben Aignem Ackher gelegen, wenndt oben vff Ludwig Garttackhers selbs Andern, Jnn die Gaistliche verwaltung gehörigen huob Ackher, vnd vnden vff Caspar Finnckhen seeligen wittib hofwißen.

H42-X-04 Zwen Morgen Jnn Büttinen wißen, zwischen Ennderis Stahels Aignem, vnd Paulin Khöderreichs, schloßers, huob Ackher gelegen, wennden oben vff Jacob Kachels Gaistlichen verwalters seeligen wittib hof Ackher, vnd vnden vff Hans Kachels seeligen Khinder huob wißen.

H42-X-05 Zwen Morgen beim Creitz, zwischen Ennderis hammers Khinder, vnd Martin Lauthen Khinder huob Äckhern gelegen, **<146>** wennden vornnen vff hanns Asimus Huob vnd hinden vff Steffan Mayers Aignen Ackher.

H42-X-06 Drei Morgen Jm Jnngerßhaimer grundt, zwischen Ennderis Kachels vnd Lienhart Eberweins Aignen Äckhern gelegen, wennden oben hinaus vff Vlrich Khieners vnd Bechtoldt wagners Aigne, vnd vnden vff Paulin Köderichs, schloßers, vnd Mölchior schweickhers Huob Äckhere.

H42-X-07 Vier Morgen Am Gröninger weg, zwischen Paulin Stöuben huob Ackher Ainerseitz gelegen, vnd ist Zur Andern seitten ein Anwander, wennden oben hinaus vff hanns Kochs von Jnngerßheim, vnd vnden herein vff hanns Kachells seeligen Khinder huob Ackher. **<146-v>**

H42-X-08 Ander Halben Morgen vff der Schnöth, zwischen Doctor Jheronimi Gerharts, Vitze Canntzlers, wittib, vnd Ennderis hammers wittib huob Äckhern gelegen, wennden oben wider vff Ennderis hammers seeligen wittib huob, vnd vnden vff Caspar Finnckhen seeligen wittib hofAckher.

Nota: **H42-R-01** Zwen morgen Ackhers vff dem Sanndt Seyen vonn den Lehenleüthen vmb Lanndacht Frucht hingelihenn, wie hernach zu Enndt dißer huob

vnder dem Capittel "So Zeinst widerumb Jnn diße huob &c" vermeldt würdt. <147>

Jnn der Zellg gegem Weylerlin Hinauß.

H42-Y-01 Ain Halben Morgen Jm weylerlin, zwischen hanns Kachels seeligen Khinder, vnd Paulin Khöderichs, schloßers, huobAckhern gelegen, wenndt oben vff Michael Kochs vnd Steffan wagners seeligen wittib, vnd vnden vff hanns Kirwedels Aigne Ackher.

H42-Y-02 Zwen Morgen drei Viertel Jnn der Kleinen brach, zwischen Jacob Kachels, Gaistlichen verwalters seeligen, wittib hof, vnd hanns Kelblins huob Ackher Ainerseitz, vnd Ennderis hammers wittib huob Ackher Anderseitz gelegen, wennden oben hinaus vff die straaß, vnd vnden wider vff hanns Kelblins huob Ackher, vnd Ennderis hammers seeligen wittib bachwißen. <147-v>

H42-Y-04 Ain Morgen, Auch Jnn der Kleinen Brach, zwischen Ennderis hammers seeligen wittib, vnd Jacob Kachels, Gaistlichen verwalters seeligen, wittib huobAckhern gelegen, wennden oben vff Paulin Khöderichs, schloßers, vnd Melchior schweickhers huob Ackher, vnd vnden wider vff dißer huob Bachwißen.

H42-Y-03 Fünff Morgen ob dem Riedt, zwischen Laux Kelblins Ackher Ainerseitz gelegen, vnd ist Zur Andern seiten Ain Anwander, wennden oben hinaus vff Caspar Finckhen seeligen wittib hof Ackher, vnd vnden vff die Riethstraaß. <148>

Jnn der Zellg gegen Löhern Hinaus.

H42-Z-01 Drei Morgen vff der Gayßhallden, zwischen der Treiffel wißen, vnd hanns haillers, Herrenbenders, Aignem Ackher gelegen, wennden oben vff Jörg wennagels, Hans hindermayers vnd Marx blinnden seeligen erben, vnd vnden vff Steffan Mayers, Jung Jörg Klebsattels vnd Martin Drehers Äckhere.

H42-Z-02+6 Vier Morgen vff der Kürtze, zwischen Josia hormoldts, vogts, Aignem Ackher Ainerseitz gelegen, vnd ist Zur Andern seitten ein Anwänder, wennden oben hinaus vff Paulin Khöderichs, schloßers, Doctor Jheronimi Gerharts, vitzecanntzlers, wittib, Stoffel weinmans vnd Caspar Kachels, vnd vnden herein vff Molchior Khürwedels huob Ackhere. <148-v>

H42-Z-04 Ain Halben Morgen vff der Kirtzin, Zwischen Hans Kachels seeligen erben Ainerseitz gelegen, vnd ist Zur Andern seitten ein Anwander, wenndt oben hinaus vff Josia hormollts, vogts, Aignen, vnd vnden vff Martin Lauthen Khinder huob Ackher.

H42-Z-03 Ain Halben Morgen Auch vff der Kürtze, zwischen hanns Kachels seeligen

Khinder huob, vnd hanns hailler, herrenbenders, Aignem Ackher gelegen, wenndt oben vnd vnden vff Ludwig Gartackhers huob Äckher.

H42-Z-05 Drithalb Morgen vff dem Hindern OwRain, zwischen Caspar Finnckhen seeligen wittib hof, vnd Jörg Zinneisins seeligen wittib Aignem Ackher gelegen, wennden oben vff den Gröninger <149> Pfadt, vnd vnden vff hanns Kachels seeligen erben, vnd Jörg hormoldts Äckher, Auch den Allmandt Rain.

H42-Z-07 Ander Halben Morgen Jnn BöthÄckhern zwischen der Jnnhabere selbs, vnd Jacob Kachels, Gaistlichen verwalters seeligen, wittib Hof Äckhern gelegen, wennden oben hinaus vff Mölchior Khirwödels seeligen erben, hanns Kölblins huob vnd vorgedachts verwalters seeligen wittib hof, vnd vnden vff hanns Hormoldts Aignem Äckhere.

H42-Z-08 Ander Halben Morgen Jnn Rohrackhern, zwischen Conrad vnfridts huob Ackher vnd wisen, vnd Lienhart Fischers Aigner wißen gelegen, wennden oben vff allt hanns vnfriden huobholtz, vnd vnden vff Allt Jacob Nördlingers vnd Jhr der Jnnhabere selbs huobwißen. <149-v>

Wisen.

H42-P-01 Ain Morgen vnder der hellden, zwischen gemeiner Stat Lanngen Rain, vnd Michael hormoldts wißen gelegen, Stoßt oben vff den helden weg, vnd vnden vff die Enntz.

H42-P-02 Ain Morgen Auch vnder der hellden, An Laux Kelblins wißen, ist biß An ettlich wäidenstöckh durch die Enntz verflößt.

H42-P-03 Ain Morgen Am Grien zwischen hanns Kachels seeligen erben vnd dem Rösch helmlin gelegen, Stoßt oben vff Jorg Negelins <Lücke!> vnd vnden vff die Enntz.

H42-P-04 Drei Vierthel Jm Treiffelbach, zwischen hanns Asimus vnd Mölchior schweickhers <150> Huob wisen Ainerseit vnd Steffan mayers vnd hanns Schenöckhen Äckhern Anderseits gelegen, Stoßen oben vff Sebastian hormolts, Alten vogts, vnd vnden vff Ludwig Gartackhers wisen.

H42-P-05 Ain Vierthel Jnn der bach wisen, zwischen Jacob Kachells seeligen wittib vnd Veit Khemerers wisen gelegen, Stoßt vnden vff Caspar Finnckhen wittib vnd oben vff Jhr selbs huob Ackher.

H42-P-06 Ain Morgen Jm Rieth, Zwischen Allt Jacob Nördlingers vnd Lienhart

Fischers wisen gelegen, Stoßt oben vff Jhr, der Jnnhaber selbs, huob Ackher, vnd vnden vff das Rieth.

H42-P-07 Ain Halben Morgen Wißblatz vnd Holltz, genannt das Löhlin Jnn Buoch, zwischen **<150-v>** hanns Kurtzweills vnd gemeiner Stat Bietigkheim hölltzern gelegen, Stoßt oben vff Ludwig Gartackhers Ander huob, vnd vnden vff Allt hanns vnfriden vnd Mathüs Risen Höltzern.

Wälldt.

H42-S-01 Zwen Morgen Jnn buoch, zwischen Laux Kelblins huobholtz Ainerseits vnd Bastian Riegers, Ludwig Gartackhers vnd Matheus Dinckhels Khinder Aignen hölltzern Anderseitz gelegen, Stoßen oben vff Jörg Beckhen vnd vnden vff Sebastian hormoldts, Allten vogts, wälldt. **<151>**

So Zeinßt widerumben Jnn diße Huob.

Mathias Hormoldt vnd **Ennderis Dörner** Zinsen Järlich vff Martini vßer Jhren drithalben morgen ungevarlich Jnn diße huob gehörigen Ackhers Jm Sanndt, Seien Zu beeden lanngen seitten Anwander, wennden oben Hinaus, vff Doctor Jheronimi Gerharts, Vitze Canntzlers, wittib, vnd vnden vff Jacob Kachels, Gaistlichen verwalters seeligen, hofackher, Namlich nach der Zellg, wann dißer Acker Frucht tregt, drei simerin Rockhen vnd Ain simerin Dinckhel, vnd so er habern tregt, Vier simerin Habern, Alles Allt Bietigkhaimer Stattmeß. **<151-v>**

03-17-05 Hub Wick

H44 Mathis Wickh Alls treger vnd mit Jme **Ennderis hammers seeligen wittib, Mölchior Schweickher, Paulin Khöderich**, schloßer, vnd **Jörg Negelin**, Zimmerman, Haben Jnnen ein huob Zuo Hofen Jnn Bietigkhaimer Zwenngen vnd pennen gelegen, Daraus Zeinsen sie der herrschafft wirtemberg sament vnd unverschaidenlich, Järlich vff Martini, Vnd seien schuldig, Jedes Jars die fruchten An gutter Sauberer frucht vnd Kauffmans guoth, vff Hochgedachter herrschafft Korn casten Zu wehrn vnd Zu Antwurten, Auch die güetter darein gehörig Jn vnabgenngigen wesentlichen ehren vnd peuwen Zu erhalten, Namlich zehen malter habern, deß Alten Bietigkheimer casten einmeß, die thuen new Lanndtmeß (ohne Ain halb eckhlin, so mit zwen schilling heller Abgelest worden) Acht scheffel fünff simerin Ain halben Vierling.

Jdem

Habern new Lanndtmes – viij schl v sri ½ Vierling. **<152>**

Güetter Jn obgeschribne Huob gehörig.

Namblich Äckher Jnn der Zellg gegem Vorst Hinaus.

H44-X-01 Ain Morgen vff dem Sanndt Am weg, zwischen Bechtoldt wägners Ackher, vnd dem weg gelegen, wenndt oben vff hanns Kachels seeligen erben, vnd vnden vff Jörg wennagels hofAckher.

H44-X-02 Ain Halben Morgen Am graben vff dem Sanndt, Zwischen der Egarten Ainerseits gelegen, vnd ist zur Andern seiten ein Anwänder, wenndt oben vff Ludwig Gartackhers huob Ackher, vnd vnden vff den weg.

H44-X-03 Ain Halben Morgen An der Schnöth Jm Vahenthölin, Zwischen Doctor Jheronimi <**152-v**> Gerhardtts, Vitze Canntzlers, wittib Egarten, vnd gemeltem thölin gelegen, Stoßt herein vff Caspar Finnckhen seeligen wittib.

H44-X-04 Zwen Morgen An der Sannd bachwißen, Zwischen Allt hanns vnfriden vnd Steffan wegners seeligen wittib Aignen Äckhern gelegen, wennden oben vff den Jnngerßhaimer weg, vnd vnden vff die Sanndbach wisen.

H44-X-05 Ain Morgen ob dem weg, zwischen Jacob Kachels, Gaistlichen verwalters seeligen, wittib, vnd Ludwig gartackhers huobÄckhern gelegen, wenndt oben vff Allt Jacob Nördtlingers Aignen, vnd vnden vff den Jnngerßhaimer holweg, vnd geht der Jnngerßhaimer Pfadt dardurch. <**153**>

H44-X-06 Ain Morgen Jnn Büttinen wisen, zwischen hanns Kachels seeligen erben vnd Caspar Kachels huobÄckhern Ainerseitz, vnd Michael hormolts huob Ackher Anderseits gelegen, wenndt oben vff Jacob Kachels, Gaistlichen verwalters seeligen, wittib hof Ackher, vnd vnden vff Paulin Stöuben bittenen huob wißen.

H44-X-07 Ander Halben Morgen beim Creitz, zwischen hanns Kachels seeligen erben Aignem, vnd Ludwig Gartackhers huob Ackher gelegen, wenndt oben vff Steffan Mayers, vnd vnden vff hanns Asimus Egarten.

H44-X-08 Zwen Morgen Jm grundt, zwischen Laux wagners Ackher Ainerseitz gelegen, vnd ist Zur Andern seitten Ain Anwander, wennden oben gegen dem <**153-v**> Branntholtz vff Michael Routhen, vnd vnden vff Caspar Kachels, Michael hormoldts vnd Ludwig Dinckhels seeligen erben Äckher.

H44-X-09 Ain Halben Morgen Jm Grundt, zwischen Vlrich wennagels hof vnd Ludwig Gartackhers huob Ackher gelegen, wenndt oben vff Caspar Kachels Aignen, vnd vnden vff Vlrich wennagels vnd Caspar Finnckhen seeligen wittib hofÄckher.

Ain Morgen Ackhers vnd Egarten, Zwischen der Allmandt vnd Caspar Finckhen seeligen wittib hof Ackher gelegen, wenndt vornnen vff Michael hormoldts Ackher, vnd hinden wider vff gemeiner Burgerschafft Allmandt. <154>

Jnn der Zellg gegem weylerlin Hinaus.

H44-Y-01 Ain Halben Morgen genannt der Staig Ackher, Jst ein dreyeckhichter Spitz Ackher zwischen der straaß, vnd Allt Jacob Nördtlingers Ackher gelegen, wenndt vnden vff Hans Khirwedels vnd Steffan wagners seeligen wittib weingart.

H44-Y-02 Ain Halben Morgen Am weillerlin, Zwischen hanns Khirwedels vnd hanns hammers seeligen wittib Aignen Äckhern gelegen, wenndt herein vff Caspar Finckhen wittib hof, vnd Hinaus wider vff hanns hammers seeligen wittib Aignen Ackher.

H44-Y-03 Ain Morgen, genannt der graben Ackher, zwischen dem graben, vnd Jacob Kachels, Gaistlichen verwalters seeligen, wittib <154-v> hof Ackher gelegen, wenndt hinaus vff hanns Kachels seeligen erben Ackher, vnd herein vff die straaßen.

H44-Y-04 Drei Morgen Jnn der Kleinen brach, zwischen hanns hindermaiers vnd Ludwig Gartackhers huob Ackher gelegen, wennden oben vff die Läiher straaßen, vnd vnden vff die Riethwißen.

H44-Y-06 Ain Morgen bei der bachwißen, Zwischen Caspar Finckhen seeligen wittib hof Ackher, vnd Marx hammers seeligen wittib huobwißen, So Jetziger Zeitt Auch vmbgebrochen, gelegen, wenndt oben vff Martin Lauthen seeligen Khinder, vnd vnden vff Ludwig Gartackhers huob Ackherlin.

H44-Y-07 Ain Morgen bei der Rieth wißen, zwischen Steffan haasen vnd Conrad Asimus <155> gelegen, wenndt oben vff Jacob Kachels, Gaistlichen verwalters seeligen, wittib hof Ackher, vnd vnden vff Ennderis hammers seeligen wittib wisen.

H44-Y-08 Anderhalben Morgen vff der Röith, zwischen Marx hammers seeligen wittib Ainerseits gelegen, vnd ist Zur Andern seiten ein Anwänner, wennden gegen dem vorst hinaus vff Ludwig Dinckhels seeligen Khinder, vnd gegen dem Brandtholtz vff Laux Kelblins huob Ackher.

H44-Y-09 Ain Morgen vff der Röith, zwischen Ludwig Gartackhers vnd hanns Kelblins Huob Ackhern gelegen, wenndt gegen dem vorst vff hanns Kachels seeligen erben huob, vnd gegen dem Rieth vff Steffan wagners seeligen wittib Aignen Ackher.
<155-v>

Jnn der Zellg gegen Lährn Hinaus

H44-Z-01 Ain Morgen vff der Gaißhallden, zwischen Caspar Finnckhen seeligen wittib hof Ackher Ainerseits gelegen, vnd ist zur Andern seiten ein Anwänner, wenndt oben vff Phillip Mouckhen Aignen Ackher, vnd vnden vff den Lorenntzer weg.

H44-Z-02 Ain Morgen Jnn der Kürtzin, zwischen hanns Kachels seeligen erben, vnd Ludwig Garttackhers HuobAckhern gelegen, wenndt oben vff Mölchior schweickhers huob, vnd vnden vff Martin Lauthen Khinder vnd Allt Jacob Nördlingers Ackhere.

H44-Z-03 Drei Morgen Auch Jnn der Kürtzin, zwischen Doctor Jheronimi Gerharts, vitze Canntzlers, wittib huob Ackher Ainerseits, <156> gelegen, vnd seien zur Andern seitten Anwander, wennden oben vff Ludwig Dinckhels seeligen erben vnd Josia Hormoldts, Vogts, Aignem, vnd vnden vff Ludwig Garttackhers huob Äckher.

H44-Z-04 Zwen Morgen Ackhers vnd Fürholtz Jm Roden, zwischen gemeiner Stat Bietigkheim holltz, vnd Ludwig Garttackhers huob Ackher gelegen, Zeucht heraus vff die Löhler straaßen, vnd Hinhinder vffs holltz.

H44-Z-05 Zwen Morgen Am RohrAckher, zwischen Jacob Kachells, Gaistlichen verwalters seeligen, wittib hof Ackher Ainerseits, vnd Katharina, Fabian hormolts seeligen tochter, vnd Marx hammers seeligen wittib Äckhern Anderseits <156-v> gelegen, wennden vornnen vff Ludwig Garttackhers huob, vnd hinden vff hanns Asimus Ackher.

H44-Z-06 Ain Morgen Jnn Rohrn Ackhern zwischen Marx hammers seeligen wittib, vnd Ludwig Garttackhers huob Ackhern gelegen, wenndt vnden vff nechstvorgescribne Zwen morgen Jnn diße huob gehörige, vnd oben vff Mölchior Khirwedels Ackhere.

Wisen.

H44-P-01 Zwen Morgen Jm Grien, zwischen Allt Jacob Nördtlingers wisen Ainerseits, vnd Michael hormoldts vnd hanns Kachels seeligen erben, Bartlin guotJars huob, gemeiner Stat Bietigkheim, vnd Ludwig Garttackhers wisen Anderseits gelegen, Stoßen oben <157> vff hanns Ratten vnd Caspar schertlins, vnd vnden vff der Burger wisen.

H44-P-02 Drei Vierthel Jm Treiffelbach, zwischen Vlrich Khieners, vnd Ludwig Garttackhers wisen gelegen, Stoßen oben vff Marx Hammers seeligen wittib, vnd vnden vff hanns Asimus vnd Conradt vnfridts wisen.

H44-P-03 Ain Vierthel wisen Jnn Riethwisen, zwischen Jacob Kachels, Gaistlichen verwalters seeligen, wittib, vnd Veit Khemerers wisen gelegen, Stoßt vnden vff Caspar Finnckhen wittib hofwisen, vnd oben vff Jhr selbs huob Ackher.

H44-P-04 Vierthalb Morgen Jm Rieth, zwischen hanns Kachels seeligen erben, vnd Marx **<157-v>** hammers seeligen wittib Ackher vnd wisen gelegen, Stoßen oben vff das Rieth vnd vnden vff hanns hindermayers huob Ackher.

Egarten vnd Holltz.

H44-Y-05 Drithalben Morgen Egarten vnd FürHolltz, zwischen dem Geißinger holltz, vnd der straaß gelegen, Zeücht hinauff vff Jörg Beckhen, vnd herein vff Ludwig Garttackhers Egartenn. **<158>**

03-17-06 Hub Kelblin II

H43 Laux Kelblin Alls treger vnd mit Jme **Conradt vnfrid**, Jetziger Zeit Keller zu Malsch, Haben Jnnen ein huob Zu Hoven Jnn Bietigkheimer Zwingen vnd Bennen gelegen, Daraus Zeinsen sie der Herrschafft wirtemberg sament vnd unverschaidenlich, Järlich vff Martini, vnd seien schuldig, die frucht An gutter sauberer frucht vnd Kauffmans guth vff Hohermelter herrschafft Kornn Kasten Alhie Zu wehrn vnd Zu Antwurten, Auch die güetter Jnn vnabgengigen weßenlichen ehren vnd pewen Zu erhalten, Namlich öwig vnableßig Heller Zins fünffzehen schilling heller **<158-v>** gutter vnd genemer wirtemberger Lanndtswehrung, vnd fünff malter habern des Alten Bietigkheimer, das ist Gröninger casten einmeß, die thuen new Lanndtmeß (ohne zwei eckhlin ein Viertelin, so mit nein schilling heller Abgelöst worden) vier scheffel drithalben simerin.

Jdem

Heller Zins Lanndtswehrung – xv ß hlr.

Habern Lanndtmeß – iiij schl ii ½ simerin. **<159>**

Güetter Jn obgeschribne Huob gehörig.

Namlich Äckher Jnn der Zellg gegem Forst Hinaus.

H43-X-01 Drei Vierthel Am Jnngerßhaimer weg, zwischen Michael hormolts huob Ackherlin, vnd Mathias Vlian, Appoteckhers, weingart gelegen, Stoßen Hinden vff Jörg Gerungs Ackher, vnd Herab vff Caspar Kachels weingart.

H43-X-02 Ain Morgen vndern Sanndtbach wisen, zwischen Ludwig Garttackhers huob Ackher, vnd Petter hammers wisen gelegen, Stoßt oben vff Jacob Kachels, Gaistlichen verwalters seeligen, wittib hof, vnd vnden vff Ennderis Dörrers Aignen Ackher. <159-v>

H43-X-03 Ain halben Morgen vff der Röith, zwischen Paulin Stöuben huob vnd Melchior Riegers, metzgers, Aignem Ackher gelegen, wenndt hinaus vff Michael Freyharts erben, vnd herein vff Ludwig vnfriden.

H43-X-04 Ander Halben Morgen Jm Jnngerßhaimer grundt, Zwischen Allt Jörg Fischers von Großen Jnngerßhaim vnd Junckher Friderich Sturmfeders hof Ackher gelegen, Zeucht vbern Gröninger weg vff Kilion Lanndtfouths von Großen Jnngerßhaim seeligen erben, vnd herein vff Ludwig Garttackhers Ackher. <160>

Jnn der Zellg gegem Weilerlin Hinaus.

H43-Y-01 Ain Morgen An der bachwissen, zwischen Martin Lauthen Khinder huob, vnd Barthlin hammers Aignem Ackher gelegen, wenndt vornnen herein wider vff Barthlin hammers Aignen, vnd hinden vff Jhr selbs nechsthernachgeschriben huob Äckherlin.

H43-Y-02 Ain halben Morgen, Auch bei der Bachwißen, zwischen nechstvorgescribnem Jhr selbs, vnd Barthlin guotJars erben Äckhern gelegen, wenndt oben hinaus vff die straaß, vnd vnden vff Ludwig Gartackhers Bachwissen.

H43-Y-03 Drei Vierthell Jhennet dem Brückhlin gegem Rieth hinaus, zwischen Marx <160-v> Hammers seeligen wittib huob, vnd Hans hindermayers Aignem Ackher gelegen, wenndt oben <Text bricht ab.>

H43-Y-04 Drei Vierthel bei der Rieth straaßen, zwischen hanns Kachels seeligen erben Aignen, vnd Jacob Kachels, Gaystlichen verwalters seeligen, wittib hof Ackher gelegen, wennden vnden vff die Riethstraaß vnd oben <Text bricht ab.>

H43-Y-05 Drithalben Morgen Jm Rieth, zwischen Merhardus Derdings vnd hanns Möihen, schreiners, Aignenn Ackhern gelegen, wennden vnden vff Petter Dinckhel, vnd oben vff Ludwig Dinckhels erben Äckher. <161>

H43-Y-06 Drei Morgen Jnn der Kleinen Braach, zwischen Mathüs Risen Aignem vnd Jacob Kachels, Gaystlichen verwalters seeligen, wittib hof Ackher gelegen, wennden vornnen vff die Löiher straaßen, vnd hinden gegem See vff Sebastian hormolts, Alten vogts, Aignen Ackher.

Jnn der Zellg gegen Löhrrn Hinaus.

H43-Z-01 Zwen Morgen An der Löhher straaßen, zwischen Ludwig Garttackhers vnd Jörg wennagels huob Äckhern gelegen, wennden hinaus vff die straaßen, vnd vornnen gegen der Stat herein, vff des Tregers, Laux Kelblins, Andern Huob Ackhern. **<161-v>**

H43-Z-02 Ain Morgen Ackhers vnd holltz Jm wahrenbach, zwischen Ludwig Garttackhers vnd Jörg wennagels Äckhern gelegen, wenndt hinden vff dz Löhher höltzlin, vnd vornnen vff Jacob scherers seeligen wittib.

H43-Z-03 Zwen Morgen Jnn RohrAckhern, Zwischen Caspar Kachels Aignem vnd Ludwig Garttackhers huob Ackher gelegen, wennden oben vff Doctor Jheronimi Gerhardtts, Vitze Canntzlers, wittib huob Ackher, vnd vnden vff Jhr selbs Rohrwisen.

H43-Z-04 Drei Morgen bei Löhern, Zwischen der straaß vnd Martin Lauthen Khinder Ackher gelegen, Stoßen hinaus wider **<162>** vff erstgamelte Khinder, vnd herein vff hanns vnfriden seeligen wittib Ackher.

H43-Z-05 Ain Morgen Jnn Roden, Zwischen Jhr, der Jnnhaber selbs, huobholtz, vnd Ludwig Garttackhers huob Ackher gelegen, wenndt vornnen vff die straaß, vnd Hinden vff gemeiner Stat holltz.

Wisen.

H43-P-01 Ain Morgen Jnn Rohr wisen, zwischen Allt Jacob Nördtlingers, vnd Caspar Kachels wisen gelegen, Stoßt oben vff Jhr selbs zwen morgen huobAckher, vnd vnden vff hanns hindermayers wisen. **<162-v>**

H43-P-02 Ain Halben Morgen Jnn Treiffel wisen, zwischen Lienhart Fischers vnd hanns Asimus wisen gelegen, Stoßt vornnen vff die Allmandt, vnd hinden vff Paulin Köderichs vnd Mölchior schweickhers huobwissen.

H43-P-03 Drei Vierthel Jnn Grien wisen, zwischen Jacob Kachels, Gaystlichen verwaltters seeligen, wittib hofwissen, vnd Lienhart schertzers erben gelegen, Stoßt oben vff Matheus hormoldts wisen, vnd vnden vff die Enntz.

H43-P-04 Ain Halben Morgen vnder der hellden, zwischen Ludwig Garttackher huobwissen, vnd der Enntz gelegen, Stoßt oben vff die Straaßen, vnd vnden wider vff die Enntz, Jst dißer Zeit mehrertheil von der Enntz verflötzt. **<163>**

Gärten.

H43-G-01 Ain Morgen Bomgartens beim Treiffelbach, Am OwRain, zwischen Samuel vnfridts Aignem Ackher, vnd dem gemainen Allmandt weg gelegen, Stoßt oben vff den weg, vnd vnden vff den OwRain.

Holtz.

H43-S-01 Ain Morgen Jnn Buoch, zwischen deß Tregers Laux Kelblins huob, vnd Ainer gemeind Zuo Geißingen holtz gelegen, Stoßt oben vff Jörg Beckhen, vnd vnden vff gemeiner Statt Bietigkhaim holtz. **<163-v und 164-r fehlen, 164-v>**

vnd dem Geisinger Fuoß Pfadt gelegen, Stoßen oben wider vff die straaßen, vnd vnden vff Jacob Bennders Ackher, Namlich Zwuo gennß. **<165>**

03-17-07 Hub Gerhardt, ehemals Rechentshofen

Volgt Hernach ein Hüob güettlin

Daraus die Jnnhaber Jhre Schuldige güllt Früchten An gutter Sauberer Frucht, vnd Kauffmans guoth, vff dem Thennen Antwurten vnd wehren vnd Jst man die, bey Jnen Zuholen schuldig.

H45 Doctor Jheronimus Gerharts, geweßnen Vitze Canntzlers, seeligen wittib hat Innen ein Hüebli, So vor Jarn dem Closter Rechetzhofen gülltbar geweßen, Aber Jnn die Kellerei Hieher gehn Bietigkheim, Jnn Ainer vergleichung Khommen, daraus Zeinst sie der herrschafft wirtemberg, Järlich vff Martini, vnd ist man schuldig die gülltfrüchten Jedes Jars **<165-v>** An gutter wolgeseuberter Frucht vnd Kauffmans guth, bei den Jnnhaber dißer huob vff dem thennen Zu empfangen, vnd sollen die güetter darein gehörig, Jnn vnabgengigen peuwlichen ehren gehalten werden, Namlich Rockhen Ain malter, Dinckhel Ain malter zwei simerin, vnd Habern Ain malter zwei simerin, Alles Allt Bietigkheimer Statmeß, die thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne drithalb eckhlin so abgelöst) Fünff simerin Ain halben vierling, Dinckhel (sampt Anderhalb viertelin so erkaufft) sechs simerin zwen Vierling, vnd habern (ohne zwei eckhlin so Abgelöst) Siben simerin Ain halben vierling.

Jdem

Rockhen –	v sri ½ Vierling
Dinckhel New Lanndtmes –	vj sri ij Vierling
Habern –	vij sri ½ Vierling. <166>

Güetter Jn vorgeschriben Hüebli gehörig.

Namlich Äckher Jnn der Zellg gegem Vorst Hinaus.

H45-X-01 Zwen Morgen Hinder Bläsin schmidts wittib gartten, zwischen Ludwig Garttackher vnd hanns vnfriden wittib gelegen, wennden vornnen vff Jacob Kachels, Gaystlichen verwalters seeligen, wittib, vnd hinden vff Caspar Finnckhen seeligen wittib vnd hanns welltzings, schloßers, Äckher.

H45-X-02 Ain Morgen Am Vichweg, vnd geht der selbig dardurch, zwischen hanns hindermaiers, vnd hanns Kachels seeligen erben huob Ackhern gelegen, wenndt oben wider vff hanns hindermaiers Ackher, vnd vnden vff Mathern Eilenbertschs Khinder. **<166-v>**

H45-X-03 Ain Morgen vff dem Sanndt, zwischen dem graben vnd Caspar Finckhen seeligen wittib hof Ackher gelegen, wenndt oben vff gemeiner Stat Egarten, vnd vnden vff Martin Lauthen Khinder Ackher.

H45-X-04 Drei Morgen ungevarlich Ackhers, Egarten vnd holtz, Alle AneinAnder, An der hellden, zwischen gemeiner Stat Bietigkheim holtz vnd Egarten gelegen, Stoßen oben vff den vorst, vnd vnden vff gemeiner Stat Spitzwisen. **<167>**

Jnn der Zellg gegem Weylerlin Hinaus.

H45-Y-01 Ain Morgen Ain Viertel Ackhers vnderm Seetham, Zwischen Caspar schertlins, vnd Jacob Kachels, Gaystlichen verwalters seeligen, wittib Ackher gelegen, wenndt oben vff Ennderis Dörrers, vnd vnden wider vff Jacob Kachels, Gaistlichen verwalters seeligen, wittib Ackher.

H45-Y-02 Ain Morgen Ackhers vnd walldt Am Branndtholtz, Zwischen Ennderis Kacheln vnd hanns hindermayern gelegen, wenndt vnden vff Barthlin guotJars erben Anwander, vnd oben vff Junckher Friderich Sturmfeders holtz. **<167-v>**

H45-Y-03 Ain Morgen Ain Vierthel Ackhers, wisen vnd holtz Jm Rieth, Zwischen hanns himels walldt vnd wisen, vnd Petter hammers Ackher vnd wisen gelegen, wenndt vnden vff Conrad bennders vonn Jnngerßhaim wisen vnd holtz, vnd oben vff die straaßen.

H45-Y-04 Ain Halben Morgen ob der staig beim Creitz, zwischen Mathüs wickhen, vnd Allt hanns vnfriden Äckhern gelegen, wenndt oben vff Jacob Kachels, Gaystlichen verwallters seeligen, wittib, vnd vnden vff Ludwig Gartackhers Ackher. **<168>**

Jnn der Zellg gegen Löhern Hinaus.

H45-Z-01 Anderhalben Morgen Ackhers Jnn der Kürtzin, zwischen Paulin Khöderichs, schloßers, vnd Caspar Kachels Äckhern gelegen, wenndt oben vff Anthoni scherers vnd vnden vff Ludwig Dinckhels erben Äckher.

H45-Z-02 Ain Morgen Ain Vierthel Auch Jn der Kürtzin, zwischen Marx blinden seeligen erben, vnd Ludwig Garttackhern gelegen, wenndt oben vff Paulin Stöuben, vnd vnden vff hanns hindermayers Äckher.

H45-Z-03 Ain Halben Morgen bei buoch, Jst Zu beeden seitten Ain Anwander, wenndt oben vff Ludwig Garttackher, vnd vnden vff Conrad vnfriden huobÄckher.
<168-v>

H45-Z-04 Drithalben Morgen ob den GännßÄckhern zwischen Stoffel ghaimen, vnd Barthlin quotJars Ackher Ainerseitz, vnd Lienhart Fischers Ackher, vnd den Anwander Anderseitz gelegen, wennden oben vff Bechtoldt wagners, vnd vnden vff Jacob Kachels, Gaystlichen verwallters seeligen, wittib Ackher.

Wisen vnd Gartten.

H45-P-01 Ain Morgen wißen vnd gartten AneinAnder, zwischen Ludwig hormolts wisen vnd gartten Ainerseits, vnd Stoffel weinmans, Caspar Finnckhen seeligen wittib Ackher, vnd Marx hammers seeligen wittib wisen **<169>** Anderseitz gelegen, Stoßt oben vff die Jnngerßhaimer Straaß, vnd vnden vff die Enntz.

H45-P-02 Ain halben Morgen wisen vnd garten Jnn gärttlins wisen, Zwischen hanns hormolts, vnd hanns Kelblins wisen vnd garten gelegen, Stoßt oben vff Jnngerßhaimer straaßen, vnd vnden vff die Enntz. **<169-v leer, 170>**

03-17-08 Hof Melchior Gartacher

Hernach Vollgen die Hof güetter.

H21 Mölchior Garttackher hat Jnnen einen hof, der ist Jnn Zwen theill gethailt, daraus zinst er der herrschafft wirtemberg Järlich vff Martini, vnd ist schuldig die fruchten, An gutter sauberer frucht vnd Kauffmans guth vff Hohermelter herrschafft Kellerei Korncasten ohn Zertrennt Zu wehren vnd zu Antwurten, vnd soll vermög Allten legerbuochs dißer hof weiter nit mehr vertheilt noch vertrennt, sonnder die güettere darein gehörig, Jnn vnabgenngigen wesentlichen ehren vnd peuwen erhalten werden, Namlich vßer Jedem halbentheil **<170-v>** hof der dreierlay fruchten Rockhen, Dinckhel vnd habern, Jederlay fünfftzehen Malter, Thut Also Järlich vßer dem ganntzen hof gemelter dreierlay fruchten, Jederlai dreißig Malter, Alles Allt

Bietigkheimer, das ist Gröninger Casten einmeß, thuen new Lanndtmes, Rockhen (ohne Anderhalb Eckhlin, so Abgelöst) Zwaintzig Ain scheffel Ain simerin Vierthalben vierling, Dinckhel (ohne Zwei eckhlin, so Abgelöst) Zweintzig drei schöffel vier simerin Anderthalben vierling, vnd habern (ohne Anderhalb eckhlin, so Auch Abgelöst) zweintzig fünff scheffel siben simerin Anderthalben Vierling.

Jdem

Rockhen -	xxj schl j sri iii ½ vierling
Dinckhel New Lanndtmes –	xxiij schl iiij sri i ½ vierling
habern –	xxv schl vij sri i ½ vierling. <171>

Volgen Erstlichs die Güetter Jnn Erstenn Halben theill Hove gehörig.

Namlich Äckher Jnn der Zellg Jhennet der Metter, genannt Petter Zellg.

H21-A-01 Zehen Morgen ob dem obern Brüel, An Ainem Stuckh, vnd dem willings furth weg, zwischen hanns Dinckhels, Hans schertzers beeder seeligen erben, vnd Allt Jacob Nördtlingers Äckhern Ainerseitz, vnd den gärten Anderseit^{zs} gelegen, wennden vnden vff sein selbs hoffwisen, vnd oben vff den weg. **<171-v>**

H21-A-02 Ain Morgen Am willings Furth weg, zwischen Conrad vnfriden, vnd Allt Jacob Nördtlingers Äckhern gelegen, wennden oben vff den weg, vnd vnden vff Ludwig Garttackhers Aigen Ackher.

H21-A-03 Anderthalben Morgen Auch Am willings furth weg, zwischen Mathüs guotJars vnd hanns Kelblins Aignen Ackhern gelegen, wennden vornnen vff das Fischer Pfädtlin, vnd hinden vff Ludwig Garttackhers Aignen Ackher.

H21-A-04 Drei Morgen gegen dem Vögelins Rain hinab, zwischen hanns Kachels seeligen erben, vnd Caspar schertlins Ackhern Ainerseits, vnd Michael Kiferlins vnd Laux wagners Äckhern Anderseits gelegen, wennden oben vff das Fischer pfädtlin, vnd vnden vff Stoffel **<172>** weinmans vnd wendel Funnckhen seeligen wittib Äckher.

H21-A-05 Ain Halben Morgen hinder Sannt Petter, zwischen hanns Thumels, vnd Allt Jacob Nördtlingers Äckhern gelegen, Stoßt hinden wider vff Allt Jacob Nördtlingers, vnd vornnen vff Balthas Riegers Äckher.

H21-A-06 Ain halben Morgen vnderm Bißinger Pfad, zwischen Samuel vnfriden vnd Mathern Eilenbertschen erben Äckhern gelegen, Stoßt hinaus vff Jörg webers, vnd Herein vff Allt Jacob Nördtlingers Äckher.

H21-A-07 Drei Morgen Ackhers Am Vayhinger weg, zwischen Marx großen seeligen wittib vnd sein selbs hof Ackher gelegen, wennden oben vff Lienhart hebenstreits vnd Michael Routhen, vnd mit dem <172-v> schlüssel vff Moiße hormoldts, Statschreibers, Ackher, vnd vnden vff den Sachßhaimer weg, vnd geht der Vayhinger weg dardurch.

Jnn der Zellg gegen dem Gmain Holltz beim Hohen Marckhstein, genannt Galgamer Zellg.

H21-B-01 Ain Halben Morgen Hinderm Sinwellen thurn, zwischen dem Burgergärttlin, vnd sein selbs hof Ackher gelegen, wenndt heraus vff die straaß, vnd hinden wider vff die Burgergärttlin.

H21-B-02 Ander halben Morgen beim hohen Creitz, zwischen Martin Finnckhen Aignem, vnd sein selbs hof Ackher gelegen, wenndt <173> oben vff die Lanndtstraaß, vnd vnden vff den AlßPronner weg.

H21-B-03 Ain Morgen Am AlßPronner weg, zwischen erstgemeltem weg, vnd Barthlin hammers Ackher gelegen, wenndt hinden vff hanns Albers, Beckhen, vnd vornnen vff Petter hammers widumb Ackher.

H21-B-04 Drithalben Morgen ungevarlich Ackhers vnd weingart vnder den Zimmerer weingarten, zwischen sein selbs hof Ackher vnd weingart Ainerseits gelegen, vnd ist Zur Andern seiten Ain Anwander, Stoßt vornnen gegen der Stat vff die garten, vnd mit dem weingart Hinden vff Bernhart Minchingers weingart. <173-v>

H21-B-05 Anderthalben Morgen vnder dem AlßPronner weg, zwischen sein selbs hof Ackher vnd dem weg gelegen, wenndt hinden vff hanns hammers seeligen wittib, vnd vornnen vff Bechtoldt Knollen seeligen wittib Äckher.

H21-B-06 Drithalben Morgen Ackhers Ob dem AlßPronner weg, zwischen sein selbs hof, vnd Barthlin hammers vierthel Ackher Ainerseits, vnd Jörg Zinneisins seeligen wittib Ackher Anderseits gelegen, wennden mit dem Spitz wider vff vorgemelts Barthlin hammers Vierthel vnd Stoffel weinmans, vnd hinden vff Petter Kibels Äckhere.

H21-B-07 Drei Morgen Am Thalweg, Zwischen Allt Jacob Nördtlingers Ackher, vnd dem Thalweg gelegen, wennden <174> oben vff Allt Jacob Nördtlingers vnd, vnden vff Jacob schmidts seeligen wittib.

H21-B-08 Anderthalben Morgen vff dem hundt, Zwischen sein selbs hof Ackher Ainerseits, vnd Simon heroldts vnd Lienhart hebenstreits Ackhern Anderseits

gelegen, wenndt vornnen vff Matheus hormoldts, vnd hinden vff Allt Jacob Nördtlingers Äckher.

H21-B-09 Anderhalben Morgen Jm Thal vnderm hundt, zwischen sein selbs hof Ackher, vnd Veit bruoders Ackher gelegen, wennnd vnden wider vff Veit Bruoders, vnd vornnen vff Petter hammers Äckhere.

H21-B-10 Ain Morgen Jm Seütrach, Zwischen sein selbs hof Ackher Ainerseits, vnd <174-v> Doctor Jheronimi Gerharts, Alten Vitze Canntzlers, wittib Ackher, vnd Petter hammers waldt Anderseits gelegen, wenndt vnden vff Caspar Riegers seeligen wittib Ackher, vnd oben vff Martin dreers Fürholtz.

H21-B-11 Ain Halben Morgen Am Löchgäüwer weg, Zwischen Ludwig Garttackhers, vnd sein, deß Jnnhabers selbs, hof Ackher gelegen, wenndt vnden vff Mathias hormoldts, vnd oben vff Melchior Riegers Äckher.

H21-B-12 Ain Morgen Am Söhlart, Zwischen sein selbs hof, vnd Joachim widners, Ferbers, Äckhern gelegen, wenndt hinden vff hanns Dinckhels, vnd vornen vff Jacob schmidts seeligen wittib Ackher. <175>

H21-B-13 Drithalben Morgen vff der huotstützen, zwischen sein selbs hof Ackher Ainerseits, vnd Steffan haasen vnd Lienhart schertzers seeligen erben Äckhern Anderseits gelegen, wennden vornnen vff den hundter weg, vnd hinden vff Mathias hormoldts Ackher.

Jnn der Zellg ob den Weingartten.

H21-C-01 Drei Morgen Ackhers vnd weingart beim Schirgathor, zwischen Caspar Finneckhen seeligen wittib weingart vnd der straaßen gelegen, Stoßen vornnen vff den weingart weg, vnd hinden vff Jacob Kachels, Gaystlichen verwalters seeligen, wittib hof Ackher. <175-v>

H21-C-02 Zwen Morgen Am Hundter weg, zwischen sein selbs hof, vnd Jacob schmidts seeligen wittib Aignem Ackher gelegen, Stoßen hinden vff den hundter weg, vnd vornnen vff Michael hormoldts Ackher.

H21-C-03 Ain Halben Morgen An der höhin, zwischen Allt Jacob Nördtlingers, vnd Michael Altbießers seeligen Khinder Ackher Ainerseits, vnd sein selbs hofAckher Anderseits gelegen, wenndt oben wider vff Allt Jacob Nördlingers, vnd vnden vff Bechtoldt Funckhen seeligen wittib Ackher.

H21-C-04 Ain Morgen Am Löchgäüwer Pfad, Zwischen sein selbs hof, vnd Petter

hammers widum Ackher gelegen, wenndt vornnen vff den Gennßfuos Pfad, <176> vnd hinden vff hanns vnfriden seeligen wittib huob Ackher.

H21-C-05 Anderthalben Morgen Auch Am Löchgöuwer Fuoßpfad, zwischen Dominici Krebers seeligen wittib Ainerseits, vnd hanns Zehen vnd Martin Thalackhers Äckhern Anderseits gelegen, wennden vornnen vff Steffan wagners seeligen wittib, vnd Hinden vff Michael Koch vnd Marx hammers seeligen wittib Äckher.

H21-C-06 Ain Morgen Am Seütrach, Zwischen sein selbs, vnd Caspar Finnckhen seeligen wittib hof Ackher gelegen, wenndt vnden vff Petter hammers widumb Ackher, vnd oben vff Petter dummels Khinder. <176-v>

H21-C-07 Anderthalben Morgen Am Pfaffenstaig weg, zwischen Ludwig Gartackhers huob, vnd sein Jnnhabers selbs hof Ackher gelegen, wenndt vornnen vff den weg, vnd hinden vff die weingart.

H21-C-08 Ain Halben Morgen Jm thal, genannt der Rappen Ackher, zwischen Appolonia Gartackherin Aignem Ackher Ainerseits gelegen, vnd ist Zur Andern seitten Ain Anwander, Stoßt vornnen vff sein selbs Hüenner, vnd hinden vff Mölchior Riegers, deß Metzgers, Äckher.

H21-C-09 Anderthalben Morgen Am hirßenrain, Zwischen hanns Kurtzweills vnd sein selbs hof Ackher gelegen, wenndt oben vff Michael Kochs Ackher, vnd vnden vff die Allmandt Egartt. <177>

H21-C-10 Ain Morgen Jm Thal, Zwischen hanns hindermayers Ackher vnd dem hirshen rain gelegen, wenndt oben vff Caspar Kachels, vnd vnden vff Bechtoldt Khnollen seeligen wittib Ackher.

H21-C-11 Ain Halben Morgen Am Högenacher weg, zwischen hanns vnfriden seeligen wittib huob, vnd Mathias hormoldts Ackher gelegen, wenndt hinden vff Philipp Keßlers Ackher vnd vornnen vff den weg.

H21-C-12 Zwen Morgen Auch Am hegenacher weg, zwischen sein selbs hof Ackher Ainer seits, vnd Allt Jacob Nördtlingers vnd hanns haylers, herrenbenders, Ackher Anderseits gelegen, wennden Hinden vff hanns Zehen, vnd vornnen wider vff Allt Jacob Nördtlingers Ackher. <177-v>

Wisen.

H21-C-13 Anderthalben Morgen Zuo Hegenouw Am wesen werdt, so hievor ein Ackher vnd Jnn die Zellg ob den weingartten gehörig geweßen, zwischen dem

wasen wördt, vnd Jm selbs gelegen, Stoßt vnden vff Michael schneiders von Bößigkhaim, vnd oben vff Conrad wennagels wisen.

H21-P-01 Ain Halben Morgen vff dem wasen, zwischen Petter Buoben tochter vnd sein selbs hofwisen gelegen, Stoßt oben vff den wasen, vnd vnden vff Lienhart schertzers seeligen erben.

H21-P-02 Drei Vierthel wisen Jm Vndern Brühel, Zwischen sein selbs hof, vnd Petter Biningers wisen vnd garten gelegen, **<178>** Stoßt vnden vff die Enntz, vnd oben vff wenndel Finnckhen seeligen wittib wißen.

H21-P-03 Anderthalben Morgen Am obern Brüel, zwischen der herrschafft wirtemberg, vnd sein selbs hof wisen gelegen, Stoßt vnden vff die Enntz, vnd oben vff sein selbs Zehen morgen hof Ackher.

Weingartt

H21-V-01 Ain Halben Morgen vff dem Lugenrain, zwischen sein selbs hof weingart, vnd garten beederseits gelegen, Stoßt oben vff wenndel Funckhen seeligen wittib weingart, vnd vnden vff den Lugenrain weg. **<178-v>**

Gartten

H21-G-01 Ain Vierthel ungevarlich Krautgartten Vff dem Stattgraben, Zwischen sein selbs hof, vnd Jacob Eberweins gartten gelegen, Stoßt vornnen vff die Burger gärttlin, vnd hinden wider vff sein selbs hofgartten. **<179>**

H22 Volgen Hernach deß Andern thail Hoffs Güettern.

H22-D-01 Das Halbtheil An Heüßern, Scheüren vnd hofraitinen, zwischen Paulin Stöuben, vnd Veltin Binningers Heüßern gelegen, Stoßen Hinden vff die Statmauren, vnd vornnen vff die gemeine gaßen.

Äckher Jnn der Zellg Jhennet der Metter genannt Petters Zellg.

H22-A-01a Acht Morgen Am willings furthweg, Zwischen Caspar Funckhen seeligen wittib hof, vnd Conrad vnfrids Äckhern gelegen, wennden oben vff den willings furth weg, vnd vnden vff nechsthernach geschribne sein selbs sechs morgen hof Ackher. **<179-v>**

H22-A-01b Sechs Morgen, Auch daselbst Am willings furthweg, zwischen sein selbs nechstvorgescribnem hof, vnd Ludwig Gartackhers huob Äckhern gelegen, wennden oben vff hanns vnfriden Zimmermans vnd vnden vff Laux Kelblins, Caspar Finckhen seeligen wittib, Caspar Stirmlins seeligen wittib vnd hanns vnfrids Äckher.

H22-A-02 Zwen Morgen Am Vayhinger weg, Zwischen hanns vnfriden seeligen wittib, vnd hanns Dinckhels Äckhern gelegen, wennden oben vff Bechtoldt wagners Ackher, vnd vnden vff den Sachßenhaimer weg.

H22-A-03 Vier Morgen Auch daselbst Am Vayhinger weg, zwischen sein selbs, vnd Caspar Fünckhen seeligen wittib hof Ackher gelegen, wenndt vnden vff den Sachßenhaimer weg, vnd oben vff Jörg Fischers vnd mit dem schlüßel vff Moiße hormoldts Äckher. **<180>**

Jnn der Zellg gegen dem Gmain Holltz beim Hohen Marckhstein, genannt Galgamer Zellg.

H22-B-02 Anderthalben Morgen beim Hohen Creitz Am Alßbronner weg, zwischen sein selbs hof Ackher Ainerseits gelegen, vnd ist Zur Andern seitten Ain Anwander, Stoßen oben vff Bechtoldt Khnollen seeligen wittib, vnd vnden vff Petter Hammers widumb Ackher.

H22-B-03 Ain Halben Morgen vnderm AlßPronner weg, zwischen gemeltem weg, vnd Allt Jacob Nördtlingers Ackher gelegen, wenndt vornnen vff Ennderis Derrers, vnd Hinden vff Jörg hormoldts Ackher. **<180-v>**

H22-B-04 Drei Vierthell vnderm Alßpronner weg, zwischen Caspar Kachels Ackher vnd dem Alßpronnen gelegen, wenndt oben vff den weg, vnd vnden vff sein selbs hof Ackher.

H22-B-05 Drithalben Morgen Ackhers vnd weingart Jm Zimmerer, zwischen sein selbs hof Ackher vnd weingart Ainerseitz gelegen, vnd ist Zur Andern seitten Ain Anwennder, Stoßen vornnen vff die garten vnd Hinden mit dem weingartt vff Bernhart Michingers weingart.

H22-B-06 Anderthalben Morgen vnderm Alßpronner weg, zwischen sein selbs hof, vnd Hans hailers, herennbenders, Äckhern gelegen, wenndt vornnen vff Bechtoldt Khnollen seeligen wittib, vnd hinden vff Steffan Ruoffen Ackher. **<181>**

H22-B-07 Ain Halben Morgen ob dem Alßpronner weg, zwischen hanns schweickhers Ackher Ainerseits gelegen, vnd ist zur Andern seitten ein Anwander, wenndt oben vff sein selbs hof Ackher, vnd vnden vff hanns höruff.

H22-B-08 Drithalben Morgen, Auch ob dem Alßpronnen, zwischen sein selbs hof, vnd Stoffel weinmans Ackher Ainerseits, vnd Paulin Stöuben, Balthas Riegers vnd hanns hermans Mühl Ackher Anderseitz gelegen, wennden hinden vff Petter Kibels, vnd vornnen wider vff vorgemellts Hans hermans Mühl, vnd den nechstvorgescribnen sein selbs halben morgen hof Ackher. **<181-v>**

H22-B-09 Zwen Morgen Jm Thal, zwischen Lorenntz Brückhners, baders, Ackher, vnd dem graben gelegen, wenndt vnden vff Allt Balthas Kreützers vnd oben vff Martin Finnckhen Äckher, vnd geht ein gemeiner weg zun güettern dardurch.

H22-B-10 Anderthalben Morgen Am Hundt, zwischen dem graben, vnd sein selbs hof Äckher gelegen, wenndt oben vff Allt Jacob Nördtlingers, vnd vnden vff Mathias hormoldts Äckher.

H22-B-11 Anderthalben Morgen Jm Thal, Zwischen sein selbs hof Ackher, vnd Petter hammers widumb Ackher gelegen, wenndt vnden vff Veit Bruoders, vnd oben vff hanns vnfriden seeligen wittib Äckher. **<182>**

H22-B-12 Drithalben Morgen, genannt vff der huotstutzen, vnderm Seütrach, zwischen sein selbs hof Ackher Ainerseitz, vnd Josia Hormoldts, Vogts, vnd Barthlin guotJars Äckhern Anderseitz gelegen, wenndt vornnen vff den hundter weg, vnd hinden vff Mathias hormoldts Ackher.

H22-B-13 Ain Morgen Jm Söhlart, genannt der Staincast, Zwischen sein selbs vnd Caspar Fünckchen seeligen wittib hof Äckhern gelegen, wennden vornen vff Jacob schmidts seeligen wittib vnd Hinden vff hanns Dinkhels Äckher.

H22-B-14 Ain Halben Morgen Am Löchgäüwer Pfad oder weg, zwischen sein selbs hof Ackher vnd Christ Zickhen seeligen wittib gelegen, wenndt vornnen vff Adam **<182-v>** weinmans vnd Allt Jacob Nördtlingers, vnd hinden vff Mathias hormoldts Äckher.

H22-B-15 Ain Morgen Ackhers vnd Fürholltz Am Löchgäüwer Fuoßpfad zwischen sein selbs Hof vnd Allt Jörg Klebsattels Ackher vnd holltz gelegen, wenndt vnden vff Christ Zickhen seeligen wittib, vnd oben mit dem fürholltz vff gemeiner Stat waldt.

Jnn der Zellg ob den weingarten.

H22-C-01 Zwen Morgen ob dem Siechenhaus, zwischen sein selbs hof, vnd hanns Kelblins Äckhern gelegen, wennden hinaus vff den Hundter weg, vnd Herein vff Doctor Jheronimi Gerhartts wittib Ackher. **<183>**

H22-C-02 Ain Halben Morgen, genannt der vff ziehendt morg, In der Hohin, Zwischen sein selbs hof, vnd Joachim widners, Ferbers, Ackhern gelegen, wenndt hinden vff Allt Jacob Nördtlingers, vnd vornnen vff Bechtoldt Funckhen seeligen wittib Ackher.

H22-C-03 Ain Morgen An der höhin, zwischen sein selbs hof, vnd Martin Dreers huob Ackher gelegen, wenndt vornnen vff den Gennßfuos Pfad, vnd hinden vff hanns vnfriden seeligen wittib.

H22-C-04 Anderthalben Morgen Am Pfaffen staig weg, zwischen hanns Kelblins, vnd Lienhart schertzers seeligen erben Äckhern gelegen, wennden vornnen vff den weg, vnd hinden vff Petter hammers widumb Ackher. **<183-v>**

H22-C-05 Ain Morgen ob dem weihler bronnen, zwischen Josia hormoldt, vogts, Ackher Ainerseits, vnd Bechtoldt Kibels tochter Ackher vnd den weingarten Anderseitz gelegen, wenndt vornnen vff Simon heroldts, vnd hinden vff Conrad himels weingarten, vnd geht der Luogweg dardurch.

H22-C-06 Anderthalben Morgen Am Pfaffen staig weg, zwischen sein selbs hof, vnd Herr Jörg Vdels, Appts zu Lorch, Äckhern gelegen, wenndt Hinden vff Allt Jacob Nördtlingers, vnd vornnen vff Margretha Fünckhin Äckher, vnd geht der weg Zur Pfaffenstaig, Jnns thal hinab, dardurch. **<184>**

H22-C-07 Ain Morgen Am Seütrach, zwischen sein selbs, vnd Caspar Finnckhen seeligen wittib hof Äckhern gelegen, wenndt oben vff Petter Dummels Khinder, vnd vnden vff Philipp Mouckhen Äckher.

H22-C-08 Anderthalben Morgen Am Rappen Ackher, zwischen sein selbs hof Ackher Ainerseitz, vnd Jacob Routhen vnd Melchior Riegers Ackhern Anderseitz gelegen, wenndt oben vff Steffan wagners seeligen wittib Ackher, vnd vnden vff den hirschenrain.

H22-C-09 Zwen Morgen vff dem hirßenrain, zwischen Paulin Treütlin's seeligen wittib, vnd Martin Finnckhen Äckhern gelegen, wennden oben vff den hirßenrain, vnd vnden vff hanns hindermayers **<184-v>** vnd Doctor Jheronimi Gerharts, Allten Vitze Canntzlers, wittib Äckher.

H22-C-10 Anderthalben Morgen bey der Schalckz wißen, vnderm hammerstat, zwischen sein selbs hof Ackher, vnd der Enntz gelegen, wennden oben vff Allt Jacob Nordtlingers, vnd vnden vff Martin Dreers vnd Veit Finnckhen Äckher.

Wisen.

H22-C-11 Anderthalben Morgen Zuo Hegenauw Am wasen wördt, So vor Jaren ein Ackher vnd Jnn der Zellg ob den weingarten gebauwen worden, zwischen sein selbs hofwisen vnd dem wasenwördt Am weg **<185>** gelegen, Stoßen oben vff Conrad wennagels vnd vnden vff Michael Schneiders von Bößigkheim wisen.

H22-P-01 Ain Halben Morgen vff dem wasen, zwischen sein selbs hof vnd Josia hormoldts, Vogts, wisen gelegen, Stoßt oben vff den wasen vnd vnden vff Martin Dreers wisen.

H22-P-02 Drei Vierthel Jm vndern Brüel, zwischen sein selbs Hof vnd Adam weinmans wisen gelegen, Stoßt oben vff hanns Dinckhels garten, vnd vnden vff die Enntz.

H22-P-03 Anderthalben Morgen Jm obern Brüel, zwischen der Enntz Ainerseits, vnd Allt Jacob Nördtlingers vnd hanns Kachels seeligen erben Äckhern Anderseits gelegen, Stoßt oben vff Merhardus **<185-v>** Derdings Ackher vnd wisen, vnd vnden vff sein selbs hofwisen, So An den Zehen morgen hof Ackhers ligt.

H22-R-02a Ain Morgen wisen Am Egelsee, zwischen Marx hammers seeligen wittib, vnd Jörg Beckhen Jnn disen hoff gehörigen wisen gelegen, Stoßt vnden vff die Enntz, vnd oben vff herr Jörg Vdels, Appts zu Lorch, wisen.

H22-R-02b Ain Morgen drei Vierthel drey eckheter wißen, Auch Am Egelsee, zwischen Jörg Beckhen Jnn disen hof gehörige, vnd Allt Steffan Mayers wisen gelegen, Stoßt vnden vff die Enntz.

Nota: Diße nechstvorgeschribne zwen morgen drei Vierthel wisen hat der Jnnhaber dis hofs von den fünff morgen hofwisen, So von Allter Je **<186>** vnd Aller <zwei Wörter unleserlich> disen ganntzen hof gehört haben, vnd von den Lehenleüthen daraus verlyhen worden, widerumb zu disem hof gelöst.

Weingart.

H22-V-01 Ain Morgen weingarts vff dem Luogen Rain, zwischen sein selbs hof weingart, vnd garten beeder seits gelegen, Stoßt oben vff den Bergweg, vnd vnden vff den Lugin Rain. **<186-v>**

Garten.

H22-G-01 Ain Halben Morgen Bomgarten vff dem Lugin Rain, Zwischen dem hof

weingart Ainerseits, vnd Veit Bruoders garten Ander seits gelegen, Stoßt oben vff den Bergweg, vnd vnden vff den Lugin Rain.

H22-G-02 Ain Vierthel ungevarlich Krauttgarten, Zwischen sein selbs hofgarten vnd der straaß gelegen, Stoßt hinden wider vff die straaß, vnd vornnen vff sein selbs hofgarten, vnd wennden die thurn Ackher darauff. <187>

So Zeinßt widerumb Jnn disen Hofe.

H22-R-03 Conrad Himels tochter, Margaretha genannt, Zinst Järlich vff Martini, vßer Jhrem stickhlin groß gartens vff dem Lugin Rain, zwischen Melchior Gartackhers hof, vnd Doctor Jheronimi Gerharts, Alten Vitze Canntzlers, wittib garten gelegen, Stoßt oben wider vff den hofgarten, vnd vnden vff den Luogenrain weg, Namlich Heller Zins zwen schiling sechs heller, gutter wirtemberger Lanndtswehrung.

H22-R-01 Hans Schmackh Zeinßt Järlich vff Martini, vßer seinem Ain halben morgen Ackhers bei dem <187-v> Alten galgen, zwischen Adam weinman, vnd Jörg becken Äckhern gelegen, wenndt vber die straaß hinüber vff Ennderis Stahels, vnd hie Jhenseit der straaß vff hanns widumbmaiers Äckher, Namblich nach der Zellg Rockhen oder habern zwei simerin deß Alten Bietigkheimer Stattmeß.

H22-R-02c Michael Klebsattel Zinst vßer einem morgen wisen Am Egelsee, zwischen den hoffwisen beederseitz gelegen, Stoßt oben vff Steffan Mayers wisen, vnd vnden vff die Enntz, Namblich Jedes Jars vom Höuw, So darauff erwächst, dz dritheil Jtem vom Ömbd das Vierthel, vnd dan von weiden vom ersten Zug das dritheil, vnd vom Andern Zug das vierthel. <188>

H22-R-02d Marx Hammers seeligen wittib Zinst vßer Jhren drei Viertheln ungevarlich wisen Am Egelsee, zwischen der hofwisen, vnd der Allmandt gelegen, Stoßen oben vff herr Jörg Vdels, Appts Zu Lorch, wisen, vnd vnden vff die Enntz, Namlich Jedes Jars vom Höuw, so darauff erwächst, das dritheil, Jtem vom Ömbdt das Vierthel, vnd dann von weiden vom ersten Zug das dritheil, vnd vom Andern Zug das Vierthel.

H22-R-04 Ennderis Klain gipt Außer seinem Ain halben Morgen weingarts Jm Gennßfuß, zwischen Bechtoldt wagners, vnd Veltin Biningers weingart gelegen, Stoßt oben vff Doctor Jheronimi Gerharts, Vitze Canntzlers, <188-v> wittib Ackher, vnd vnden vff den Gennßfuß weg, Namlich Jedes Jars von Allem wein, truckh vnd vorlaß das Vierthel.

Enntgegen so ist der hofmaier schuldig, den Jnnhaber Allen wein von disem weingart

bis vnder die Kelltern vnd dann die Müßtbeßerung für denselben weingart Zu füeren vnd Zu Antwurten schuldig, doch gipt der Jnnhaber den müst selbs. <189>

03-17-09 Hof Anna Fink, Caspar Finks Witwe

H32 Anna, Caspar Finckhen seeligen wittib, Zinst der Herrschafft wirtemberg Järlich vff Martini vßer Jhrem halben Hove, Jnn Bietigkhaimer Marckhung, Zwenngen vnd Bennen gelegen, darvon das Ander halbtheil, so vermög Allten legerbuochs Balthas schultheiß vnd nachmals Jacob wennagel Jnnen gehapt haben, weilundt der durchleichtig, Hochgebornn, Fürst vnd Herr, Herr Vlrich Hertzog zu wirtemberg &c Gottseeliger vnd Hochloblicher gedechtnus, gemeiner Stat Bietigkheim, vmb ain Järliche frucht gültt, Aigenthumblich Vbergeben, vnd ist die Jnnhaberin diß halbentheil hofs schuldig, Jedes Jars die gülttfrüchten, An gutter, sauberer frucht vnd <189-v> Kauffmans guth vff Hochgedachter Herrschafft Korncasten Zu wehren vnd Zu Antwurten, deßgleichen die hofgüetter samenthafft, Jnn Ainer hannd vnd unvertrent, Jnn vnabgenngigen wesentlichen ehren vnd peuwen Zu erhalten, Namlich Zwölff malter Rockhen, Zwölff malter Dinckhel, vnd Zwölff malter habern, Alles deß Alten Bietigkhaimer, das ist Gröninger Casten einmeß, die thuen new Lanndtmeß Rockhen (sampt Aim Halben eckhlin, so mit vier schilling Heller erkhaufft) Acht scheffel Vier simerin Dinckhel Neün scheffel drey simerin Anderthalben vierling Vnd habern (ohne drey eckhlin, so mit Zwölff schilling heller Abgelöst worden) Zehen scheffel Zwai simerin Vierthalben vierling.

Jdem

Rockhen –	vijj schl iiij sri
Dinckhel Lanndtmeß –	ix schl iij sri i ½ vierling
habern –	x schl ij sri iii ½ vierling. <190>

Güetter Jn solchen Halben Hof gehörig.

H32-D-01 Ain Haus, scheüren vnd hofraitin Am Marckht, zwischen Bastian hormoldts, Allten Vogts, behaußung Ainerseits, vnd der Kirchgaßen vnd Paulin Khöderrichs Heüßlin Anderseits gelegen, Stoßt Hinden vff das new erbawt diaconat haus, vnd vornnen vff den Marckht.

Äckher Jnn der Zellg Jhennet der Metter, genannt Petters Zellg.

H32-A-01 Drei Morgen Am willings furth weg, zwischen Mölchior Garttackhers hof, vnd Joachim widners, Ferbers, Aignem Ackher gelegen, wenndt oben vff den willings furth weg, vnd vnden wider vff Mölchior Garttackhers hof Ackher. <190-v>

H32-A-02 Zwen Morgen Am Vayhinger weg, zwischen Mölchior Garttackhers hof, vnd Jilg Binckhlins Aignem Ackher gelegen, wennden oben vff Lienhart Großen,

meßerschmidts, Ackher, vnd vnden vff den Sachßenhaimer weg vnd geet der Vayhinger weg oben dardurch.

H32-A-03 Zwen Morgen Zuo Khay, zwischen Vlrich Khiners Ackher Ainerseits, vnd Marx blinden seeligen erben, vnd Lienhartt Großen, Meßerschmidts, Äckhern Anderseits gelegen, wennden oben vff hanns Kurtzweils, vnd vnden vff Moisoë Hormollts, Stattschreibers, Ackher, vnd geet der Zimmerer Pfad dardurch.

Nota: Ain Morgen Ackhers Jnn Petter Zellg **H32-A-04** ist Jetziger Zeit Ain weingart, wie Hernach bei den weingarten Zu finden. **<191>**

Jnn der Zellg gegem Vorst Hinaus.

Vnd werden solliche Äckher Jnn Nechstgeschribner Petter Zellg gebauwen.

H32-X-01 Ain Morgen ungevarlich Jm gärttlin, zwischen Marx hammers seeligen wittib wißen, vnd Stoffel weinmans Ackher gelegen, wenndt oben vff Doctor Jheronimi Gerharts, Allten Vitze Canntzlers, wittib garten, vnd vnden vff Conradt Asimus Ackher.

H32-X-02 Drei Vierthel Hinder Bläsin schmidts seeligen wittib garten, zwischen Doctor Jheronimi Gerhards, Vitze Canntzlers, wittib, vnd Ludwig Gartackhers Äckhern gelegen, wenndt oben vnd vnden vff Jacob Kachels, Gaistlichen verwalters seeligen, wittib hofÄckher. **<191-v>**

H32-X-03 Anderhalben Morgen Ackhers vnd wisPletzlin An ein Ander Jm Grien, zwischen Marx hammers seeligen wittib Ackher, vnd Bechtoldt wagners wisen Ainerseitz, vnd Paulin Stöuben wisen vnd Ackher Anderseits gelegen, wennden oben vff Ludwig Garttackhers Ackher, vnd vnden Abermals vff erstgemellts Garttackhers wisen.

H32-X-04 Fünff Morgen vnder der schnöth, zwischen Martin Lauthen Khinder, vnd Ennderis hammers seeligen wittib Äckhern gelegen, wennden hinten vff Allt Jacob Nerdtlings Ackher, vnd gemeiner Stat egarten, vnd vornen vff Jörg Negelins Ackher. **<192>**

H32-X-05 Drei Morgen vff der Röith, zwischen Adam weinman vnd hanns Kachels seeligen erben huob Ackher gelegen, wennden oben hinaus vff Jhr selbs hof Ackher, vnd vnden vff Mölchior Schweickher.

H32-X-06 Drithalben Morgen Jm Grundt, zwischen Margreth Finnckhin Aignem, vnd Barttlin guotJars wittib Ackher gelegen, wennden gegen dem BranndtHolltz vff Petter hammers, vnd gegen dem Vorst vff Caspar Kachels, Mölchior Schweickhers

vnd Ludwig Gartackhers Äckhere.

H32-X-07 Ain Morgen Auch Jm Grundt, zwischen hanns Kachels seeligen erben einerseitz gelegen, vnd ist Zur Andern seitten **<192-v>** Ain Anwänner, wenndt gegen dem Branntholtz hinaus vff Petter Hammers vnd ettlicher Inwohner zu Großen Jnngerßhaim Äckher, vnd gegen dem vorst wider vff die vonn Großen Jnngerßhaim, vnd geht der Gröninger weg dardurch.

H32-X-08 Ain Halben Morgen Abermals Jm Grundt, zwischen Steffan wagners seeligen wittib Ainerseitz gelegen, vnd ist Zur Andern seitten Ain Anwander, wenndt oben vnd vnden vff deren vonn Jnngerßhaim Äckhere. **<193>**

Jnn der Zellg gegen dem Gmain Holltz, genannt Galgamer Zellg.

H32-B-01 Anderthalben Morgen vff dem Mühlrain, zwischen Steffan Mayers Ackher vnd Lienhard Fischers garten gelegen, wennden hinden vff Allt Jacob Nördtlingers Ackher, vnd vornnen vff Hans hormoldts garten.

H32-B-02 Ain Morgen Am Alßbronnen, zwischen hanns Asimus vnd Stoffel weinmans Ackher Ainerseitz, vnd Allt Jacob Nördtlingers Ackher vnd hanns weltzings Boumgarten Anderseitz gelegen, wenndt Hinden Am Alßbronnen vff Mölchior Gartackhers hof, vnd vornnen vff Allt **<193-v>** Steffan Mayers vnd Allt Jacob Nördtlingers Äckher.

H32-B-03 Drithalben Morgen Hinderm Hohen Marckhstain, zwischen hanns betzen Ackher Ainerseits gelegen, vnd ist Zur Andern seitten Ain Anwänner, wennden Hinden vff hanns vnfriden seeligen wittib, vnd vornnen vff Lienhart Böllharts, Mölchior Riegers, Hans Hormolts vnd Allt Jörg beckhen Ackher.

H32-B-04 Anderthalben Morgen vff dem Söhlart, zwischen Mölchior Gartackhers hof, vnd Friderich Alltbießers Äckhern gelegen, wenndt Hinden vff Hans Dinckhels, vnd vornnen vff Jacob schmidts seeligen wittib Ackher. **<194>**

Jnn der Zellg Jm wylerfelldt.

Vnd werden diße Äckher Jnn nechstvorgescribner Galgamer Zellg gebauwen.

H32-Y-01 Ain Morgen ungevarlich Jm weyler felldtlin, zwischen hanns vnfriden Ainerseits gelegen, vnd ist Zur Andern seitten Ain Anwander, wenndt oben vff Jacob Kachels, Gaystlichen verwalters seeligen, wittib, vnd vnden vff hanns Kachels seeligen erben.

H32-Y-02 Anderthalben Morgen An der Bachwisen, zwischen Barttlin hammers vnd

Mathüs wickhen Äckhern gelegen, wenndt vornen vff Laux Kelblins, vnd Hinden vff Martin Lauthen Khinder huob vnd Allt Johann vnfriden Äckher. <194-v>

H32-Y-03 Drithalben Morgen An der straaß gegen dem Rieth hinaus, zwischen Barttlin guotJars Ackher Ainerseitz gelegen, vnd ist Zur Andern seitten ein Anwander, wennnden darauff Mölchior Khirwedel seeligen erben, Laux vnd hanns Kelblin, gebrüeder, vnd Lienhart Böllhart, Stoßen oben vff Ludwig Gartackhers huob Ackher, vnd vnden vff die Rieth straaß.

H32-Y-04 Anderthalben Morgen vff der Röth zwischen Martin Lauthen Khinder, vnd Ludwig Gartackhers huob Äckhern gelegen, wennnden hinden vff Jörg wennagels vnd hanns hindermayers, vnd vornnen vff Laux Kelblins Huob Äckher. <195>

H32-Y-05 Zwen Morgen vnderm Branntholtz, zwischen Marx hammers seeligen wittib, vnd hanns hindermayers Huob Ackhern gelegen, wennnden vnden vff Martin Lauthen Khinder huob, vnd oben vff Jacob Kachels Gaystlichen verwalters seeligen wittib hof Ackher.

H32-Y-06+07 Drithalben Morgen Ackhers vnd fürholltz Jnn Leckhwise, zwischen Allt Johann vnfriden Huobholltz Ainerseitz gelegen, vnd ist Zur Andern seitten ein Anwänder, Stoßen oben vff Sebastian Hormoldts, Allten Vogts, Buoch Egartten, vnd vnden vff Paulin Treütlin's wittib Ackher vnd Holltz.

H32-Y-08 Anderthalben Morgen Ackhers An der Rieth straaß, zwischen hanns Kachels seeligen erben, vnd Ludwig Gartackhers Huob Äckhern gelegen, wenndt oben vff die Rieth straaß, vnd vnden vff Jhr, der Jnnhaberin selbs, wisen. <195-v>

Jnn der Zellg ob den weingartten.

H32-C-01 Ain Halben Morgen vnderm Seütrach, zwischen Mölchior Schweickher vnd Allt Jacob Nördtlingers Äckhern gelegen, wenndt oben wider vff Allt Jacob Nördtlingers, vnd vnden vff Michael Kochs Äckher.

H32-C-02 Ain Halben Morgen vff dem Seütrach, zwischen Mölchior Gartackhers hof, vnd Lienhart hebenstreits Äckher gelegen, wenndt oben gegem Seütracher walldt vff Petter Thummels seeligen erben, vnd vnden vff Jörg wennagels Äckher.

H32-C-03 Drei Vierthel ob dem Siechenhaus, zwischen hanns Schweickhers vnd hanns vnfriden seeligen wittib Äckher <196> gelegen, wennnden oben vff Bechtoldt Kibels seeligen erben Äckher, vnd vnden vff Michael hormolts weingart.

H32-C-04 Zwen Morgen vff dem Seütrach, Zwischen Michael Kiferlins vnd Davidt Speeten Ackhern Ainerseits, vnd Molchior Gartackhers hof, Petter Thummels erben vnd Allt Jacob Nördtlingers Äckhern Anderseits gelegen, wennden hinden vff hanns Funckhen, vnd vornnen vff Petter Hammers Äckher.

H32-C-05 Drei Morgen Jm thal, zwischen Mathüs Risen, vnd wenndel Fünckhen seeligen wittib Ainerseitz, vnd hanns <Lücke> Aignem Ackher Anderseitz gelegen, wennden vnden vff Petter hammers, vnd oben vff Martin Dreers Ackher. **<196-v>**

Jnn der Zellg gegen Löihern Hinauß.

Vnd werden diße Äckher Jnn obgeschribner Zellg ob den weingarten gebauwenn.

H32-Z-01 Drei Morgen vff dem vordern OwRain, zwischen Ennderis hammers seeligen wittib, vnd hanns Zehen Äckhern gelegen, wenndt oben vff Philipp Mouckhen, Keßlers, Ackher, vnd vnden vff die straaß.

H32-Z-02 Ain Morgen An der Treiffelwisen, zwischen hanns Asimus, vnd Jacob Kachels, Gaystlichen verwalters seeligen, wittib Äckhern gelegen, wenndt oben vff Ludwig Gartackhers hof Ackher vnd vnden vff Joachim widners, Ferbers, wisen. **<197>**

H32-Z-03 Zwen Morgen bey dem Treiffelbronnen, zwischen Paulin Stöuben, vnd Marx Hammers seeligen wittib Huob Ackhern gelegen, wennden vnden vff Paulin Khöderichs, schloßers, Treiffelwisen, vnd oben vff Merhardus Derdings Äckher.

H32-Z-04 Anderthalben Morgen vff dem Hindern Owrain, zwischen Jörg wennagel vnd Marx hammers seeligen wittib Äckher gelegen, wennden oben vff Martin Lauthen Khinder Ackher, vnd vnden vff den OwRain.

H32-Z-05 Zwen Morgen vff dem wahrenbachweg, zwischen Stoffel weinman, vnd Ludwig Gartackhers Äckhern gelegen, wennden oben vff Hans haylers, **<197-v>** Herrenbennders, vnd vnden vff Laux Kelblins Huob Ackher.

H32-Z-06 Ain Halben Morgen, Auch vff dem wahrenbach, zwischen Ludwig Gartackhers Ackher Ainerseitz gelegen, vnd ist zur Andern seiten ein Anwander, wenndt oben vff Anthoni scherers, vnd vnden vff Barttlin GuotJars seeligen wittib Äckher.

H32-Z-07 Drei Vierthell gegen Löihern hinaus, zwischen Ludwig Gartackhers Huob Äckhern beederseits gelegen, wennden oben vff Barthlin GuotJars seeligen wittib, vnd vnden vff Paulin Stöuben vnd Stoffel weinmans, Kantengießers, Äckher.

H32-Z-08a Fünff Morgen Jnn buoch, zwischen hanns Jemarts, vnd Lienhart Großen, Meßerschmidts, Äckhern Ainerseits <198> gelegen, vnd ist Zur Andern seitten ein Anwänner, wennden oben vff Martin Lauthen Khinder vnd Ludwig garttackhers, vnd vnden vff hanns Kachels seeligen erben vnd Paulin Stöuben Ackher.

H32-Z-08b Ain Morgen Auch bei Buoch, zwischen Marx blünden seeligen wittib, vnd Hans hindermayers Ackhern gelegen, wennden Hinden vff Jhr selbs fünff morgen hof, vnd vornnen vff Paulin Stöuben Ackher. <198-v>

Wisen.

H32-P-01 Zwen Morgen wisen, genannt die Stainbronner wisen, Jhennet der Metter, zwischen der straaß, vnd Petter hammers hof Ackher Ainerseits, vnd gemeiner Statt Zimmerblätz Anderseits gelegen, Stoßen hinden vff Laux Kelblins vnd Allt hanns Kelblins seeligen wittib Boum- vnd Graßgarten, vnd vornnen wider vff den weg.

H32-P-02 Zwen Morgen Jm Vndern Brüel, zwischen gemeiner Stat Bietigkheim, Mölchior Riegers, Metzgers, vnd Mathias hormoldts wisen Ainerseits, vnd Stoffel weinmans garten Anderseits gelegen, Stoßen oben vff die Enntz, vnd vnden vff wenndel Funckhen seeligen wittib wisen. <199>

H32-P-03 Ain Morgen Jm Grien, zwischen Stoffel weinmans vnd Allt Jacob Nördtlingers wisen gelegen, Stoßt oben vff Bechtoldt wagners vnd vnden vff der Statt Bietigkheim wisen.

H32-P-04 Drithalben Morgen Jnn bachwissen, zwischen Sebastian Hormoldts Ackher, vnd Veit Khemmerers Khinder wisen Ainerseits, vnd Jacob Kachels, Gaystlichen verwalters seeligen, wittib Ackher Anderseits gelegen, Stoßt oben vff den Seethamm, vnd vnden vff Hans betzen wisen.

H32-P-05 Ain Morgen Jnn bachwissen, zwischen Bastian Hormolts, Allten Vogts, vnd hanns Kachels seeligen erben Ackher gelegen, Stoßt oben vff Mölchior Riegers, Metzgers, wisen, vnd vnden vff Jhr selbs hof Ackher. <199-v>

H32-V-01 Zwen Morgen Am Gennßfuoß, zwischen dem Gennßfuoßweg, vnd Jacob Kachels, Gaystlichen verwalters seeligen, wittib Ackher gelegen, Stoßen Hinden vff Ludwig Garttackhers, vnd vornnen vff Mölchior Garttackhers hofweingart.

H32-A-04 Ain Morgen Weingart bei Sannt Petter, zwischen Petter hammers, vnd Moisœ Hormoldts, Statschreibers, weingarten gelegen, Stoßt oben vff den weg vnd vnden vff Jörg Klebsattels garten, Haben daran Jnnen die wittib Ain halb Vierthel, Margreth Finnckhin Ain halb Vierthel, Martin Finnckh Ain Vierthel Vnd Veit Funnckh

Ain halben morgen. **<200>**

Holtz.

H32-S-01 Ain Morgen Walldts Jnn buoch, zwischen gemeiner Statt Bietigkheim, vnd Johann Vnfriden, Allten Stattschreibers, Höltzern gelegen, Stoßt oben vff Marx hammers seeligen wittib, vnd vnden wider vff gemeiner Statt walldt.

H32-S-02 Anderthalben Morgen Auch daselbst Jnn Buoch, zwischen gemeiner Statt Bietigkheim vnd Michael Kiferlins Heltzern gelegen, Stoßen oben wider vff Michael Kiferlins, vnd vnden vff Marx hammers seeligen wittib Hölzter.

H32-S-03 Ain Halben Morgen Am Branntholtz, zwischen Jilg Binnckhlins, vnd Barttlin GuottJars seeligen wittib Holtz vnd Egartten gelegen, Stoßen vnden vff Jnngerßhaimer wisen, vnd oben vff die Straaß. **<200-v leer, 201>**

03-17-10 Hof Magdalena Kachel, Jacob Kachels Witwe

H34 Magdalena, Jacob Kachels, Gaystlichen verwalters seeligen, nachgelaßne wittib, Zinst der herrschafft wirtemberg Järlich vff Martini, vßer Jhrem hofe Jhennseit der Enntz Jnn Bietigkheimer Marckhung gelegen, vnd ist schuldig die güllt fruchten Jedes Jars An gutter Sauberer frucht vnd Kauffmans guth vff der herrschafft Korn casten Zu wehren vnd Zu Antwurten, Auch die hofgüetter Jnn gutten wesentlich ehren vnd beuuen Vnabgengig Zu erhalten, Namlich Rockhen Ailff malter, Dinckhel Ailff malter, vnd Habern Ailff malter, Alles des Allten Bietigkheimer, das ist Gröninger casten einmeß, die thuen new Lanndtmes (ohne Ain Eckhlin drei Vierthelin, so mit vierzehen schilling Heller Abgelöst) siben scheffel sechs simerin **<201-v>** Ain Vierling, Dinckhel (ohne drei Eckhlin, so mit Zwölff schilling heller Abgelöst) Acht scheffel fünff simerin, vnd Habern (ohne Ain Eckhlin drei vierthelin, so mit siben schilling Heller Auch Abgelöst worden) Nein scheffel vier simerin.

Jdem

Rockhen –	vij schl vj sri j vierling
Dinckhel Lanndtmeß –	viiij schl v sri.
Habern –	viiiij schl iiij sri. <202>

Güetter Jn solchen Hof gehörig.

Namlich Äckher Jnn der Zellg Jhennet der Enntz gegen dem Vorst Hinaus.

H34-X-01 Fünff Vierthel bey Sannt Lorenntzen ob dem Jnngerßhaimer weg, Zwischen gemeltem weg Ainerseits gelegen, vnd ist Zur Andern seitten ein Anwänner,

wennden vnden vff Bläsin schmidts gartten, vnd oben vff Barttlin hammers Ackher.

H34-X-02 Vier Morgen vff dem Sannd, zwischen Jörg wennagels vnd Ennderis Dorrers Äckhern Ainerseits, vnd Mathis Broben Ackher vnd dem Böbigkhaimer weg Anderseits gelegen, wennden <202-v> oben wider vff Mathüs Broben vnd mit dem schlißel vff Ludwig garttackhers, Caspar Finnckhen seeligen wittib, Ennderis dörrers vnd hanns weltzings, schloßers, Äckher, vnd vnden vff Jörg wennagel vnd gemeiner Stat Vichweg.

H34-X-03 Drithalben Morgen Am Jnngerßhaimer weg, zwischen gemeltem weg, vnd Martin Lauthen Khinder Huob Ackher gelegen, wennden oben vff Hans Kachels seeligen erben, vnd vnden vff Allt Jacob Nördlingers Äckher.

H34-X-04 Ain Halben Morgen Jm Sanndtbach, zwischen Barttlin hammers vnd Conrad vnfriden Huob Äckher gelegen, wenndt Hinden vff den holen weg, vnd vornnen vff die Sanndtbach wisen. <203>

H34-X-05 Zwen Morgen bei der Kappel, zwischen Martin Lauthen Khinder, vnd Barttlin GuotJars seeligen wittib Äckher gelegen, wennden hinden vff hanns Kachels seeligen erben, vnd vornnen vff Lorenntz Brückhners, baders, Ackher, vnd geht der Jnngerßhaimer Pfad An der furch füraußhin.

H34-X-06 Vier Morgen Am Jnngerßhaimer weg, zwischen hanns Kachels seeligen erben, vnd hanns Kelblins Äckhern gelegen, wennden oben vff Allt Jacob Nördtlingers Ackher, vnd vnden vff den Jnngerßhaimer weg.

H34-X-07 Vier Morgen ob den Bittinen Ackher, sein Zu beeden seitten Anwander, wennden oben vff hanns Asimus, <203-v> vnd vnden vff Jhr selbs Aignen, Marx hammers seeligen wittib vnd Caspar Kachels Äckher.

H34-A-01 Drei Morgen Jm Laimthal, hie Jhenseit der Enntz Jnn Petters Zellg, Hinder der schüßmauren, seyen Zu beeden seitten Anwander, wennden vnden vff Allt Jacob Nördtlingers, vnd oben vff Sebastian Hormolts Allten Vogts Äckher. <204>

Jnn der Zellg gegem Weillerlin Hinaus.

H34-Y-01 Ain Morgen Am weilerlin, zwischen Ludwig garttackhers Huob vnd Johann vnfriden, Allten Stattschreibers, Äckhern gelegen, wenndt oben vff Jung hanns vnfriden, vnd vnden vff Allt Jacob Nördlingers Äckher.

H34-Y-02 Ain Halben Morgen An der Rieth straaß, zwischen gemelter straaß, vnd hanns hammers seeligen wittib Aignem Ackher gelegen, wenndt oben vff Mölchior

Khirwedels huob, vnd Laux Kelblins Ackher, vnd spitzt sich vnden wider An der straaß zuo.

H34-Y-03 Ain Morgen An der Rieth straaß, zwischen der straaß Ainerseits, vnd Barttlin hammers vnd Mart^hin Lauthen <204-v> Khinder Huob Ackher Anderseits gelegen, wenndt oben vff Johann vnfriden, Allten Statschreibers, vnd vnden wider vff Barttlin Hammers Äckher.

H34-Y-04 Vierthalb Morgen An Bittinen wisen, zwischen Doctor Jheronimi Gerhardts, Allten Vitze Canntzlers, wittib, vnd Ennderis Stahels Äckhern Ainerseits, vnd Barttlin guottJars vnd Barttlin Hammers Äckhern Anderseits gelegen, wennden oben vff Mathis wickhen, vnd vnden vff Caspar Kachels vnd Michael Kochs Äckher.

H34-Y-05 Ain Halben Morgen vff der Röith, zwischen hanns hammers seeligen wittib vnd Caspar Kachels Äckhern gelegen, wenndt oben vff sein selbs Aignen Ackher, vnd vnden vff Bechtoldt wagner. <205>

H34-Y-06a Ain Morgen drei Vierthel Ackhers vnderm Branntholtz, zwischen Veit weißhaupts, hanns Kachels seeligen vnd Paulin Stöuben Äckhern Ainerseits vnd Ennderis Kachels, Steffan haaßen, Jhr selbs hof vnd Marx hammers seeligen wittib Äckhern Anderseits gelegen, wennden vnden wider vff Veit weißhoupts, vnd Petter hammers vnd mit der stelltzen vff die Lanndtstraaß, vnd oben vff Barttlin guotJars seeligen wittib.

H34-Y-06b Fünff Vierthel Ackhers, Auch vnderm brandtHoltz zwischen Steffan haasen vnd Marx hammers seeligen wittib Äckhern gelegen, wenndt Hinden vff Jhr selbs nechstvorgescribnem hof, vnd vornnen vff hanns Asimus Äckher. <205-v>

H34-Y-07 Siben Morgen Auch Jnn der Kleinen brach, zwischen der straaß vnd Ludwig Gartackhers Huob Ackher gelegen, wennden oben vff hanns Asimus, vnd vnden vff Ennderis hammers vnd hanns Kachels seeligen huob Äckher.

H34-Y-08 Zwen Morgen Jnn der Kleinen brach, zwischen Doctor Jheronimi Gerharts, Allten Vitze Canntzlers, wittib, vnd Michael Hormolts Äckhern gelegen, wennden vnden vff Jhr selbs vmbgebrochne Hofwissen, vnd oben vff Ennderis Dörrers Ackher.

H34-Y-09 Ain Morgen Abermals daselbsten Jnn der Kleinen brach, zwischen Michael hormolts vnd Jung hanns vnfriden Äckhern gelegen, wenndt oben vff die Löiher straaßen, vnd vnden vff Laux Kelblins Äckher. <206>

Jnn der Zellg gegen Loihern Hinaus.

H34-C-01 Ain Morgen, genannt Jnn der waßer stuben, beim Senwellen thurn, zwischen Mölchior Gartackhers hof Ackher, vnd Caspar Finnckhen seeligen wittib weingart Ainderseits, vnd Steffan Ruoffen Ackher Anderseits gelegen, wenndt oben vff Hans schweickhers Zimmermans <Lücke> vnd vnden vff die straaß.

H34-Z-02 Drei Morgen Jhenseit der Entz Jm Hovamer felldt, zwischen Laux Kelblins vnd Philipp Mouckhen, Keßlers, Äckhern gelegen, wennden oben vff Marx hammers seeligen, vnd vnden vff Ennderis Hammers seeligen wittiben Äckher.

H34-Z-03 Anderthalben Morgen bei den Treiffelwisen, zwischen Ludwig Gartackhers <206-v> Huob, vnd Caspar Finnckhen wittib Hof Ackher gelegen, wennden oben vff Ludwig Gartackhers Huob Ackherlin, vnd vnden vff Joachim widners, Ferbers, Treiffel wisen.

H34-Z-04 Vier Morgen ob dem Treiffelbronnen, zwischen Merhardus Derding Ainerseits gelegen, vnd ist zur Andern seiten Ain Anwänner, wennden oben vff Sebastian Hormollts, Allten Vogts, vnd mit der stelltzen vff Ludwig Gartackhers, vnd vnden vff Laux Kelblins vnd hanns hammers seeligen wittib Äckher.

H34-Z-05 Zwen Morgen vff dem Owrain, zwischen hanns hindermayers vnd Stoffel weinmans Äckhern gelegen, wennden oben vff Martin Lauthen seeligen Khinder, vnd vnden vff den Owrain. <207>

H34-Z-06 Ain Morgen Jnn Böth Ackhern, zwischen Ludwig Gartackhers, vnd Hans Kelblins huob Ackhern gelegen, wenndt oben vff Michael Hormollts, vnd vnden vff Marx Blinden seeligen erben Äckher, vnd geht die Lanndtstraaß dardurch.

H34-Z-07 Vierthalb Morgen Jnn Rohr Äckhern, zwischen Mathüs wickhen, vnd Michael hormollts Äckhern gelegen, wennden vnden vff Hans hailers, Herenbenders, Aignen, vnd oben vff Ludwig Gartackhers Huob vnd Jung hanns vnfriden Ackher.

H34-Z-08 Fünff Morgen Zwischen Löihern vnd buoch, Ann Steffan haasen Ainerseits, vnd Paulin Stöuben Ackhern Anderseits gelegen, wennden oben vff Merhardus Derdings, vnd vnden vff Martin Lauthen Khinder Äckher. <207-v>

H34-Z-09 Drithalb Morgen Am Gröninger weg, zwischen Martin Lauthen Khinder, vnd Veit Khemerers Khinder Äckhern gelegen, wennden hinten wider vff Martin Lauthen Khinder, vnd vornnen vff Hans Hindermayers Äckher.

Wisen.

H34-P-01 Drei Vierthel Jnn der Ow, zwischen gemeiner Statt Bietigkheim Linderich,

vnd der bruckh wisen gelegen, Stoßen oben vff Sebastian Hormolts, Allten Vogts, vnd vnden wider vff gemeiner Statt wisen.

H34-P-02 Drei Vierthel, Auch Jnn der Ow, zwischen Laux wagners vnd hanns hörufs wisen gelegen, Stoßen oben vff den weg, vnd vnden vff die Enntz. **<208>**

H34-P-03 Ain Halben Morgen Jm Grien, zwischen Jilg Binnckhlins vnd Ludwig Gartackhers wisen gelegen, Stoßt oben vff Bechtoldt wagners, vnd vnden vff gemeiner Stat wisen.

H34-P-04 Anderthalben Morgen Auch Jm Grien, zwischen Laux Kelblins vnd Hans Asimus wisen gelegen, Stoßen oben wider vff Laux Kelblins wisen, vnd vnden vff die Enntz.

H34-P-05 Zwen Morgen An der Spitzwissen, So Jm Allten legerbuoch die Höwwisen genennt ist, zwischen Jhr selbs Aignen, vnd Laux Kelblins wisen gelegen, Stoßen oben vff Beßigkhaimer widum wisen, vnd vnden vff die Enntz.

H34-P-06 Ain Morgen Jnn bachwissen, Zwischen Caspar Finnckhen seeligen wittib, vnd Jhr **<208-v>** selbs hof Ackher gelegen, Stoßt oben vff Paulin Khöderichs wisen, so vmbgebrochen, vnd vnden vff Hans betzen wisen.

Nota: Diße wiß ist Jetziger Zeit vmbgebrochen vnd zu Ainem Ackher gemacht, vnd würdt Jnn der Zellg gegen dem weylerlin Hinaus gebauwen. **<209>**

03-17-11 Zweite Hälfte des Schultheiß-Hofes

Järlich öwig vnd vnableßig Rockhen, Dinckhel vnd Habern, Ann Statt eines Halben Hofes vßer Andern Ainzechtigen Güettern.

Vff Martini gevallendt

H31 Gemeine Statt Bietigkheim Zinst der herrschafft wirtemberg Järlich vff Martini, von wegen Jacob wennagels seeligen hof, so Hievor Balthas Schultheis Jnngehapt, vnd Hochgedachter Herrschafft Aigen, Aber sein Jnnhabers Erbguth geweßen, vnd von seinem Nachkommenden Hofmayer Hannßen Möihrrn seeligen vmb die vberbeßerung deßelben, die er mit seinenn Rechten vnd stieffkhindern zu vertheilen gehapt, verlaßen, vnd von mehr Hohermelts meins **<209-v>** Gnedigen Fürsten vnd Herrn Anhern, Hertzog Vlrichen &c Hochloblicher vnd gottseeliger gedechtnus, die güetter deßelben Gemainer Stat vnder die Burgerschafft Aigenthumblich zu verkauffen gnedig ergeben worden &c vßer nachvolgenden gemeiner Statt güettere, Vnd seien schuldig, solliche frucht Jedes Jars An gutter wolgeseüßerter frucht vnd Kauffmans guth, vff vorhochgedachter Herrschafft Kellerei

casten Alhie Zu wehren vnd Zu Antwurten, Namlich öwig vnableßig Frucht Rockhen Vierzehn malter, Dinckhel Vierzehn malter, vnd Habern VierZehen malter, Alles Allt casten einmeß, die thuen new Lanndtmeß Rockhen (ohne Anderthalb eckhlin, so Abgelöst) **<210>** Nein scheffel siben simerin Ain Vierling, Dinckhel (ohne Zwai Eckhlin, so Abgelöst) Zehen scheffel siben simerin vierthalb vierling, vnd Habern (ohne Anderthalb Eckhlin, so Auch Abgelöst worden) Zwölff scheffel drey vierling.

Jdem

Rockhen –	ix schl vij sri j vierling
Dinckhel new Lanndtmeß –	x schl vij sri iii ½ vierling
Habern –	xij schl iij vrlg
Namlich	

H31-S-01 Vonn vßer vnd ab gemeiner Statt Bietigkheim Ain Hundert morgen walldt, genannt die Hellden, oben Am Marggrävischen Aigenthumblichen Forstwalldt, vnd vnden **<210-v>** vff die wisen stoßende, Zeucht hinden vff Bößigkhaimer vndermarckh, vnd ettliche fürholtzer, vnd vornnen vff das Fahenthal.

H31-S-02 Mehr vßer gemeiner Stat Ailff morgen walldts Jnn Aigen Höltzern, Am Seütrach, zwischen Caspar Finnckhen seeligen wittib, vnd Gregori Kofels seeligen erben Höltzern gelegen, Stoßen oben vff sich selbst, vnd vnden Jm thal vff den graben.

H31-P-01 Mehr vßer gemeiner Stat Anderthalben morgen wisen, genannt die Stainbronner wisen, zwischen Caspar Finnckhen wittib wisen vnd dem Metterbach gelegen, Stoßt oben vff hanns Kelblins Bomgarten, vnd vnden vff die Allmandt, hat diser Zeit gemeine Stat zu Zimmerblätzen Hingelihenn. **<211>**

Vnd dann vßer All Ander gemeiner Statt Bietigkheim güettern, Renten Zinsen, Güllten, gefallen, nutzungen vnd einkommen &c.

Vnd so diße güllt Ainichs Jars nit bezallt oder geantwort würde, So hat alls dann ein Jeder Amptman, Jnnamen der herrschafft, vollen macht vnd gewallt, die obgamelte Jhre verschribne gülltgüetter vnd vnderpfannndt, darumben Anzugreifen, So lanng, vil, vnd oft sie Allwegen vmb Jede verfallne vnd vßtehnde güllten, Auch costen vnd schaden, genntzlich entricht vnd bezallt worden seyen &c.

Alles vermög vnd Jnnhalt Aines Pergamentin besigelten Revers vnd Güllt brieffs, Am Anfangg **<211-v>** vff Burgermaister, Gericht vnd Rhat zu Bietigkheim, vnd Am Datumb weißende, vff Montag nach dem Hailligen Ostertag, Alls man Zallt vonn Christi vnnsers lieben Herrn geburt Taußent Fünffhundert Viertzig vnd vier Jare, Signiert mit Numero Viertzig Achte, bey der Registratur ligendt. **<212-r und v leer, 213>**

03-18 Zelgfrüchte in Peters Zelg

Öwig vnablösig Früchten nach der Zellg, sampt dem Hanndtlohn vnd Weglösin so hievor Fol: 27 Eingeschriben steht.

Vff Martini gefallendt.

Vnd seind die Zinsleuth solliche Früchten Jedes Jars bey dem Jetzigen Neuwen Landtmeß, An guter sauberer Frucht vnd Kauffmans guth, vff der Herrschafft KornCasten, Ohne Costen vnd schaden zu wehren vnd Zu antwurten, Auch die Güetter Jn Wesenlichen ehrn vnd gebeuwen, vnabgenngig Zu erhahlten schuldig.

Vnd wiewol das Allt Legerbuch vermag, das dise Zellg Früchten gehn Gröningen vff den Casten gewehrt werden Sollen, **<213-v>** Jedoch so hat man dieselbigen, seidther Bietigkheim zu Ainer Statt gemacht, vnd der Herrschafft Korn Cästen erbauwt worden, Allwegen Jedes Jars daselbst hin geantwurt.

Volgen Erstlichs Äckher Jnn der Zellg Jhennet dem Metterbach, genannt Peters Zellg.

H04-A-01 Bastian Schnatterer Zinst vßer seinen Zwayen morgen Ackher Am StainAckher, zwischen hanns weltzing Ainerseits gelegen, vnd ist zur Andern seiten Ain **<214>** Anwänner, wenndt oben vff sich selbs vnd vnden vff den willings furth weg, Namlich nach Petters Zellg, wan sie Korn tregt, vier simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, vier simerin Habern Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß Rockhen (ohne Zwai eckhlin drithalb Vierthalin, so mit Aim Pfundt Ain schilling Heller Abgelößt) zwai simerin drei Vierling vnd Habern (ohne zwai eckhlin drithalb Viertailin, so mit zehen schilling sechs heller Abgelößt worden) drei simerin Anderthalben Vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmes – ij sri iij vrlg

Habern new Lanndtmes – iij sri i ½ vrlg. **<214-v>**

H04-A-02 Margaretha, Conrad Himels seeligen tochter, vnd **hanns Ratt** zinsen unverschaidenlich vßer Jhren Anderthalben morgen Ackhers vff dem Melenthal, zwischen Veit Khemerers Khinder Ackher Ainerseits gelegen, vnd ist Zur Andern seitten ein Anwänner, wenndt oben vff Allt Jacob Nördtlings, vnd vnden vff wenndel Funckhen seeligen wittib Ackher, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, Fünff Simerin Rockhen, vnd so sie Habern tregt, Fünff Simerin Habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß Rockhen (sampt Zwai Eckhlin drei Viertailin, so mit Aim Pfundt Zwen schilling Heller vffkauft) dreuw Simerin **<215>** drithalben Vierling vnd habern (sampt Aim eckhlin drei Vierthailin, so Auch mit siben schilling heller erkhaufft worden) Vier simerin Anderthalben Vierling.

Jdem Nach Zellg

Rockhen new Lanndtmes – iij sri ii ½ Vrlg.

Habern new Lanndtmes – iij sri i ½ Vrlg

Vnd Zinsen die Jnnhaber diß Ackhers zuvor Jnn die Kellerei Järlich ein Jung Sommerhuon.

H04-A-03 Mölchior Khirwedels seeligen erben Zinsen vßer Jhrem Ain halben morgen Ackhers Jnn der Laimthal, zwischen Mathias hormolts, weißgerbers, Ackher, vnd dem weg gelegen, wenndt oben **<215-v>** vff Allt Johann vnfriden, vnd vnden vff hanns Emarts Äckher, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, Ain Simerin Rockhen, vnd so sie Habern tregt, Ain simerin habern, Allt casten einmeß, thut new Lanndtmeß Rockhen (ohne Zwai eckhlin drithalb Vierthailin, so mit Aim Pfundt Ain schilling heller Abgelöst) drithalben Vierling, vnd Habern (ohne drei eckhlin drithalb Vierthailin, so Auch mit vierzehen schilling sechs heller Abgelöst worden) drei Vierling.

Jdem Nach Zellg

Rockhen new Lanndtmes – ii ½ Vrlg

Habern new Lanndtmes – iij Vrlg. **<216>**

H04-A-04 Anna, Petter Buoben seeligen Nachgelaßne tochter, Zinst vßer Jhrem Ain halben morgen Ackhers vnder Sannt Petters Kirchen, zwischen Allt Hans Kelblins seeligen wittib, vnd Mölchior Riegers Ackhern gelegen, wenndt oben vff Barttlin Hammers, vnd vnden vff Conrad vnfriden Äckher, Namlich nach Petters Zellg, wan sie Korn tregt, Zwai simerin Rockhen, vnd so sie Habern tregt, Zwai Simerin Habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß Rockhen (ohne Ain eckhlin Ain Vierthailin, so mit Zehen schilling Heller Abgelöst) Ain simerin Anderthalben Vierling, vnd habern (ohne drei eckhlin Ain Vierthailin, so Auch mit dreizehen **<216-v>** schilling heller Abgelöst worden) Ain simerin drithalben Vierling.

Jdem Nach Zellg

Rockhen new Lanndtmes – j sri i ½ vrlg

Habern new Lanndtmes – j Sri ii ½ Vrlg

H04-A-05 Vlrich Khiener vnd Gorius Kauffman Zinsen unverschaidenlich vßer Jhren vier morgen ungevarlich Ackhers zu Khay, zwischen Allt Jörg beckhen, vnd Caspar Finckhen seeligen wittib hof Ackher gelegen, wennden oben hinaus vff Barttlin hammers, Jörg Zinneisins seeligen wittib, Hans Dinckhels vnd Magdalena Kuglerin, vnd vnden vff Caspar Roßen Äckher, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, Ain malter **<217>** drei Simerin Rockhen, vnd so sie Habern tregt, Ain malter drei Simerin Habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmes Rockhen

(ohne Ain Eckhlin Ainhalb Vierthailin, so mit nein schilling Heller Abgelöst) Siben Simerin drei Vierling vnd Habern (ohne Ain halb vierthailin, so Auch mit Sechs heller Abgelöst worden) Ain scheffel Anderthalb Simerin.

Jdem Nach Zellg

Rockhen new Lanndtmes – vij sri iij Vrlg

Habern new Lanndtmes – j schl i ½ Simerin

H04-A-06 Jacob Mollin Zinst vßer Anderthalben morgen Ackhers Am Sachsen-
<217-v> Haimer weg, zwischen Balltas millers vnd Ambrosi widenmayers Khinder
Äckhern gelegen, wennden oben vff Barttlin GuottJars, vnd vnden vff Bechtolldt
wagners Äckher, Namlich nach Petters Zellg, wan sie Korn tregt, Siben simerin
Rockhen, vnd so sie Habern tregt, Siben Simerin Habern Allt casten einmeß, thuen
new Lanndtmeß Rockhen (ohne dritHalb Eckhlin, so mit Aim Pfundt Heller Abgelöst)
vier simerin vierthalben vierling, vnd habern (ohne Anderthalben eckhlin, so Auch mit
sechs schilling Heller Abgelöst worden) Sechs Simerin.

Jdem Nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – iijj Sri iii ½ Vrlg

Habern new Lanndtmeß – vj Sri. <218>

H04-A-07 Mehrhardus Möhrer Zinst vßer seinem Ain halben morgen Ackhers vff
Benntz, zwischen Michael hormolts wisen, vnd Christ Zickhen wittib Äckhern gelegen,
Stoßt hinuff vff Martin Drehers Ackher, vnd Herab vff Molchior Gartackhers hofwisen,
Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, Zwai Simerin Rockhen, vnd so sie
habern tregt, zwai Simerin habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmes,
Rockhen (ohne Ain eckhlin Ain Vierthailin, so mit zehen schilling heller Abgelöst) Ain
Simerin Anderthalben vierling, vnd Habern (ohne drei eckhlin Ain Vierthailin, so mit
dreizehen schilling Heller Auch abgelöst worden) Ain Simerin drithalben Vierling.

Jdem Nach Zellg

Rockhen new Lanndtmes – j sri i ½ vrlg

Habern new Lanndtmes – j sri ii ½ vrlg. <218-v>

H04-A-08 Michael Kifer Zinst vßer seinem Ain morgen Ackhers Am Zimmerer Pfad,
zwischen Petter Engelfrid Ainerseits gelegen, vnd ist Zur Andern seitten Ain
Anwänner, wenndt oben vff Caspar Roßen vnd vnden vff Laux wagners Ackher,
Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, zwai simerin Rockhen, vnd so sie
Habern tregt, zwai simerin Habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß,
Rockhen (ohne Ain eckhlin Ain vierthailin, so Abgelöst mit nein schilling heller) Ain
simerin Anderthalb vierling, vnd Habern (ohne drei Eckhlin Ain Vierthailin, so mit
dreizehen schilling heller Auch Abgelöst worden) Ain simerin dritHalben Vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmes – j Sri i ½ Vrlg

Habern new Lanndtmes – j Sri ii ½ Vrlg. <219>

H04-A-09 Marthin Lauthen Khinder Zinsen unverschaidenlich vßer Jhren Anderthalben morgen Ackhers Am willingsfurth weg, zwischen Othilia, Hansen vnfrids seeligen wittib, vnd Hans Emarts Äckhern gelegen, wennden vnden vff Caspar Finneckhen seeligen wittib, vnd oben vff den willings furthweg, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, fünff Simerin Rockhen, vnd so sie Habern tregt, fünff Simerin Habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne Ain Eckhlin Ain Vierthailin, so mit Neün schilling Heller Abgelöst) Vierthalb simerin, vnd Habern (ohne zwei Eckhlin Ain Vierthailin so Auch mit Neün schilling <219-v> Heller Abgelöst worden) Vier Simerin Ain Vierling.

Jdem Nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – iii ½ sri

Habern new Lanndtmeß – iiij Sri j Vrlg.

H04-A-10 Hans weltzing, Schloßer, Zinst vßer seinen Anderthalben morgen Ackhers zu willingsfurth Am Stain Ackher, zwischen der gemeinen Egarten vnd Sebastian Schnatterern gelegen, wenndt oben wider vff Sebastian schnatterers Ackher, vnd vornnen mit dem Spitz vff den willings furth weg, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, vier Simerin Rockhen, vnd so sie <220> Habern tregt, Vier Simerin Habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (sampt Aim Eckhlin Anderhalb vierthailin, so mit zehen schilling heller erkhaufft) zwai Simerin vierthalben vierling, vnd Habern (sampt Aim Eckhlin Anderhalb Vierthailin so mit Fünff schilling sechs heller Auch erkhaufft worden) Vierthalb Simerin.

Jdem nach der Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – ij Sri iii ½ Vrlg

Habern new Lanndtmeß – iii ½ Sri.

H04-A-11 Mölchior Fischlin, Thurnbleßer, Zinst vßer seinen Anderthalb morgen <220-v> Ackhers vff Bißinger Hällden, zwischen gemeiner Stat Bietigheimer Allmandt, vnd wendel Funneckhen seeligen wittib Ackher gelegen, wenndt oben hinaus vff Michael Dinnckhel vnd vnden vff Hans Schöneckhs Ackher, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, Ain simerin Rockhen, vnd so sie Habern tregt, Ain Simerin Habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (sampt Aim eckhlin Anderhalb vierthailin, so mit Ailff schilling Heller erkaufft) drei Vierling, vnd habern (ohne drei Eckhlin drithalb vierthailin, so mit vierzehen <221> schilling sechs heller Abgelöst worden) drei Vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmes – iij vrlg

Habern new Lanndtmeß – iij vrlg.

Vnd Zinst der Jnnhaber vßer disem Ackher der Herrschafft Järlich vff Johannis Baptistae Ain Jung SommerHuon.

H04-A-12 Anna, Ballthas Creützers tochter, Zinst vßer Jhren Anderthalben morgen Ackers vff dem Vögelins Rain, zwischen wenndel Funnckhen seeligen wittib, vnd gemeltem Rain gelegen, wenndt oben vff Martin Thalackhers seeligen wittib, vnd **<221-v>** vnden vff Petter Hammers Ackher, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, drei Simerin Rockhen, vnd so sie Habern tregt, drei Simerin habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne drey eckhlin vierthailb vierthailin, so mit Aim Pfundt Ailff schilling heller Abgelöbt) zwai Simerin, vnd Habern (ohne zwai Eckhlin vierthailb vierthailin, so Auch mit Ailff schilling sechs heller Abgelöbt worden) drithalb simerin.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmes – ij Sri

Habern new Lanndtmes – ii ½ Sri. **<222>**

H04-A-13 Eva, wenndel Funnckhen seeligen wittib, Zinst vßer Jhren Zwaien morgen Ackhers vff Bißinger Hällden, zwischen Mölchior Fischlins, Thurnbläbers, vnd Petter hammers Äckhern gelegen, wenndt oben vff Michael Dinckhels vnd vnden vff hanns Schöneck, Gerbers, Ackher, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, Sechs simerin Rockhen, vnd so sie Habern tregt, Sechs simerin habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (sampt Aim halben Vierthailin, so mit Aim schilling heller erkhaufft) vier simerin Ain Vierling, vnd habern (sampt zwai eckhlin Ain halb vierthailin so Auch mit **<222-v>** Acht schilling sechs heller erkhaufft worden) fünff simerin Ain vierling.

Jdem Nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – iiij sri j vrlg

Habern new Lanndtmeß – v Sri j vrlg

H04-A-14 Allt Jacob Nördtlingers erben Zinsen vßer Jhren Anderthalben morgen ungevarlich Ackhers vnderm Bißinger Pfad, zwischen hanns hammers seeligen wittib Ainerseits, vnd Abermals erstgemelter wittib vnd Hans Kachels seeligen erben Ackher Anderseits gelegen, wennden Hinuff vff Allt Jörg Beckhen, vnd vnden vff sein selbs Huob Ackhere, Namlich nach **<223>** Petters Zellg, wann sie Korn tregt, Ain malter Rockhen, vnd so sie Habern tregt, Ain malter habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne Ain Eckhlin Ain vierthailin, so mit zehen schilling heller abgelöbt) fünff simerin drithalben vierling, vnd Habern (ohne Ain Eckhlin Ain vierthailin, so Auch mit fünff schilling heller Abgelöbt worden) Sechs simerin

Vierthalben vierling.

Jdem Nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – v Sri ii ½ Vrlg

Habern new Lanndtmeß – vj Sri iii ½ vrlg. <223-v>

H04-A-15 Martin Funckh Zinst vßer seinen Zwaien morgen Ackhers zu Khay, zwischen Petter hammers vnd Adam weinmans Äckhern gelegen, wennden oben vff des hofmayers Egarthof, vnd vnden vff Stoffel weinmans Äckher, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, drei simerin Rockhen, vnd so sie Habern tregt, drei simerin Habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne drei eckhlin vierthalb vierthailin, so mit Aim Pfundt Ailff schilling Heller Abgelöbt) Zwai simerin, vnd Habern (ohne Zwai eckhlin vierthalb vierthailin, so mit Ailff schilling sechs heller Auch <224> Abgelöbt worden) dritthalb simerin.

Jdem Nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – ij Sri

Habern new Lanndtmeß – ii ½ Sri

H04-A-16 Hans Welltzing, Schloßer, vnd **Hans Kercher** Zinsen unverschaidenlich, vßer Jhren Anderthalben morgen weingart hinder Sannt Petters Kirchen, zwischen Lienhart Fischers Aignem weingart Ainerseits, vnd Jacob hartmans, Moise Hormolts, Stattschreibers, vnd Bechtoldt Dammeisins weingarten Anderseits gelegen, Stoßen hinden wider vff Lienhart Fischers, vnd vornnen vff wennel Funnckhen seeligen wittib weingartt, vnd <224-v> Petter Khibels Ackher, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, zwai simerin Rockhen, vnd so sie Habern tregt, Zwai simerin Habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne Ain eckhlin Ain vierthailin, so mit Zehen schilling heller Abgelöbt) Ain simerin Anderthalb Vierling, vnd habern (ohne drei eckhlin Ain vierthailin so Auch mit dreizehen schilling Heller Abgelöbt worden) Ain simerin drithalben vierling.

Jdem Nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – j Sri i ½ vrlg

Habern new Lanndtmeß – j Sri ii ½ vrlg. <225>

H04-A-17+18 Xander Nördtlinger, Treger, **Jacob hartman** vnd **Magister Hans Nördtlinger**, Zinsen vßer Jhren <Zahl verschmiert und unleserlich, dann:> halb morgen Ackhers, So Jm Allten legerbuoch An dreien Stuckhen gesöndert eingeschriben gstannden, AneinAnder An der lanngen furch, zwischen Martin Thalackhers seeligen wittib, vnd Hans herman, millers, Äckhern gelegen, wenndt Hinaus vff das Burgfeldt, vnd Herein gegen der Statt vff Jung hanns Kelblins vnd Lienhart Böllherts Äckher, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, vierzeihen simerin Rockhen, vnd so sie Habern tregt, <225-v> Vierzeihen simerin habern, Allt

Casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne Ain Eckhlin Ain halb vierthailin so mit Neün schilling heller Abgelöbt) Ain scheffel Ain simerin vierthalben vierling, vnd Habern (ohne drei eckhlin Ain halb Vierthailin, so mit Zwölff schilling sechs heller Auch Abgelöbt worden) Ain scheffel vier simerin.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – j schl j sri iii ½ vrlg

Habern new Lanndtmeß – j schl iiij Sri. <226>

H04-A-19 Hans Klebsattel Zinst vßer seinen zwaien morgen Ackhers vff Khay, zwischen Simon Herollt, vnd Gorius Kauffmans Ackhern gelegen, wennden oben vff Ballthas Buoben, vnd vnden vff Caspar Roßen Äckher, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, zway simerin Rockhen, vnd so sie Habern tregt, zwai simerin Habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne Ain eckhlin Ain Vierthailin, so mit Zehen schilling Heller Abgelöbt) Ain simerin Anderthalben vierling, vnd habern (ohne drei eckhlin ain vierthailin, so Auch mit dreizehen schilling heller <226-v> Abgelöbt worden) Ain simerin drithalben vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – j Sri i ½ Vrlg.

Habern new Lanndtmeß – j Sri ii ½ vrlg.

H04-A-20 Petter Hammer Zinst vßer seinen Anderthalben morgen Ackhers ob den Mehlläckhern, zwischen Hans Ratten, vnd sein selbs Aignem Ackher gelegen, vnd ist mit dem schlüssel zur Ainen seitten Ain Anwänner, wennden oben Hinaus vff Laux Kelblins, vnd vnden wider vff Martin Drehers vnd Jung Hans vnfriden Äckher, Namlich <227> nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, Siben Simerin Rockhen, vnd so sie Habern tregt, Siben Simerin Habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne drithalb eckhlin, so mit Aim Pfundt Heller Abgelöbt) Vier Simerin vierthalben vierling, vnd Habern (ohne Anderthalb eckhlin, so Auch mit sechs schilling Heller Abgelöbt worden) Sechs Simerin.

Jtem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – iiij Sri iii ½ Vrlg

Habern new Lanndtmeß – vj Sri.

H04-A-21 Caspar guottiar vnd **Caspar Finnckhen seeligen wittib** Zinsen <227-v> unverschaidenlich vßer Jhren zwaien morgen Ackhers beim Zimmerer Pfädtlin, zwischen Moise Hormolt Stattschreiber vnd Jacob Khöler gelegen, wenndt oben vff Caspar Rosen, vnd vnden vff Petter schnaufer, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, Siben Simerin Rockhen, vnd so sie Habern tregt Siben Simerin Habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne drithalb eckhlin, so mit Aim Pfundt heller Abgelöbt) Vier Simerin vierthalben vierling, vnd Habern (ohne

Anderthalb eckhelin, so Auch mit Sechs schilling heller Abgelöst worden) Sechs Simerin.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – iiij Sri iii ½ Vrlg

Habern new Lanndtmeß – vj Sri. <228>

H04-A-22 Jacob Khöler Vnd **Claus Klupffels seeligen wittib** Zinsen

unverschaidenlich vßer Jhren drei morgen Ackhers ob dem Burx Pfad, zwischen Caspar Finnckhen seeligen wittib, vnd Allt Jacob Nördtlingers erben Äckhern gelegen, wennden oben vff Rienhart Hellers, vnd mit dem schlüssel vff Caspar Rosen, vnd vnden vff Petter schnauffers Äckher, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, Ain malter Zway Simerin Rockhen, vnd so sie Habern tregt, Ain malter Zwai Simerin Habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (sampt Anderthalb eckhlin, so mit Zwölff schilling heller erkhaufft) Siben Simerin Ain halben vierling, vnd <228-v> Habern (ohne Ain halb eckhlin, so mit Zwen schilling heller Abgelöst worden) Ain schöffel drithalben vierling.

Jdem nach Zellg.

Rockhen new Lanndtmeß – vij Sri ½ vrlg

Habern new Lanndtmeß – j schl ii ½ vrlg.

Vnd Zinsen die Jnnhaber vßer obgeschribnem Ackher der herrschafft wirtemberg Jnn dero Kellerei Alhie, Järllich drei Junge Sommer Hüenner.

H04-A-23 Hans Hailer, Herrenbennder, Zinst vßer seinen Anderthalben morgen Ackhers Jnn Krummen Äckhern, zwischen Hans Hindermayers, vnd Paulin Stöublins Ackhern gelegen, <229> wenndt oben vff sich selbs, vnd vnden vff Caspar Finnckhen seeligen wittib hof Ackher, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, Sechs Simerin Rockhen, vnd so sie Habern tregt, Sechs Simerin Habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (sampt Aim Halben vierthailin, so mit Aim schilling heller erkhaufft) vier Simerin Ain vierling, vnd Habern (sampt zwei eckhlin Ain halb vierthailin, so mit Acht schilling sechs heller Auch erkhaufft worden) fünff Simerin Ain vierling.

Jdem Nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – iiij Sri j Vrlg

Habern new Lanndtmeß – v Sri j vrlg. <229-v>

H04-A-24 Steffan Mayer Zinst vßer seinem Ain morgen Ackhers Jnn Mehläckhern, zwischen Bechtoldt Kibells seeligen erben, vnd hanns Ratten gelegen, wenndt oben vff Vlrich Khieners, vnd vnden vff Bastian Hormolts Allten Vogts Ackher, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, fünff Simerin Rockhen, vnd so sie Habern

tregt, fünff Simerin habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne Ain eckhlin Ain Vierthailin, so abgelöst mit Zehen schilling Heller) Vierthalb Simerin, vnd Habern (ohne zwai eckhlin Ain Vierthailin, so mit neün schilling Heller Auch Abgelöst worden) Vier Simerin Ain Vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – iii ½ Sri

habern new Lanndtmeß – iiij Sri j Vrlg. <230>

H04-A-25 Doctor Jheronimi Gerhardts, geweßnen Vitze Canntzlers, seeligen wittib, Zinst vßer Jhrem Ain morgen Ackhers vff Bißinger Hällden, zwischen Jhr selbs Anderm, vnd Jörg hormoldts Äckhern gelegen, wenndt vnden vff die Bißinger hellden, vnd oben vff Hans vnfriden seeligen wittib Ackher, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, zwai Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, zwai Simerin haberns, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne Ain eckhlin Ain vierthailin, so mit Zehen schilling heller Abgelöst) Ain Simerin Anderthalben vierling, vnd Habern (ohne drei eckhlin Ain vierthailin, so <230-v> mit dreizehen schilling heller Auch Abgelöst worden) Ain Simerin drithalben Vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – j Sri i ½ vrlg

Habern new Lanndtmeß – j Sri ii ½ vrlg

H04-A-26 Mehr Zinst obgemelte wittib vßer Jhrem Ain morgen Ackhers, genannt der Höckhlins Ackher, zwischen Jhr selbs Aignem Ackher Ainerseits gelegen, vnd ist Zur Andern seitten Ain Anwänner, wenndt oben vff den bad Ackher, vnd vnden vff Bastian schnatterer, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, Zwai Simerin Rockhen, vnd so sie Habern tregt, zwai Simerin Habern, Allt <231> Casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne Ain eckhlin Ain vierthailin, so mit nein schilling Heller Abgelöst) Ain Simerin Anderthalben vierling, vnd habern (ohne drei eckhlin Ain vierthailin, so mit drei Zehen schilling heller Auch Abgelöst worden) Ain Simerin drithalben vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – j Sri i ½ Vrlg

Habern new Lanndtmeß – j Sri ii ½ vrlg.

H04-A-27 Bechtoldt Dammeisin, Moise Hormoldt, Statschreiber, vnd **Jacob hartman**, Zinsen unverschaidenlich vßer Jhren Anderthalben morgen weingarts hinder Sannt Petter, Jst ein Ackher geweßen, zwischen <231-v> Zeyr schopff, Sebastian Khöllin vnd Stoffel weinman Ainerseits, vnd hanns weltzings, schloßers, weingarten Anderseits gelegen, Stoßen oben, Sachsenhaim Zuo, vff Ennderis Stahels Ackher, vnd vnden, gegen der Stat, vff Bastian Dinckhels weingart, Namlich nach

Petters Zellg, wann sie Korn tregt, drei simerin Rockhen, vnd so sie Habern tregt, dreuw Simerin Habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (samt vier eckhlin Ain halb vierthailin, so mit aim Pfundt drei Zehen schilling heller erkhaufft) zwai Simerin Ain vierling, vnd habern (samt Aim eckhlin Ain halb vierthailin, so mit Vier schilling sechs heller Auch erkhaufft worden) **<232>** Zwai Simerin drithalben vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – ij Sri j vrlg

Habern new Lanndtmeß – ij Sri ii ½ vrlg

H04-A-28 Veit Weyßhaupt Zinst vßer seinem Ain morgen Ackhers vnderm Bißsinger Pfadt, zwischen hanns haillers, Herrenbennders, vnd Laux Kelblins Äckhern gelegen, wenndt oben vff Hans schochen erben, vnd vnden vff Lienhart schertzers erben vnd Paulin Stöublins Äckhere, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, vier Simerin Rockhen, vnd so sie Habern tregt, vier simerin Habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne Zwai eckhlin **<232-v>** drithalb vierthailin, so mit Aim Pfundt Ain schilling heller Abgelöbt) zwai Simerin dreuw Vierling, vnd habern (ohne zwai eckhlin drithalben vierthailin so mit Zehen schilling sechs heller Auch Abgelöbt worden) drey Simerin Anderthalben vierling.

Jtem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – ij Sri iij vrlg

habern new Lanndtmeß – iij Sri i ½ vrlg.

H04-A-30 Petter Engelfridt Zinst vßer seinen Zwaien morgen Ackhers Am Burxweg, zwischen Michael Kiferers vnd Conrad Asimus Äckhern gelegen, wenndt oben vff hanns Dörrers seeligen wittib, vnd vnden vff Mölchior Renntzen wittib, Namlich nach Petters **<233>** Zellg, wann sie Korn tregt, Sechs Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, Sechs Simerin habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (samt Aim halben vierthailin, so mit Aim schilling heller erkhaufft) vier Simerin Ain vierling, vnd habern (samt zwei eckhlin Ain halb vierthailin, so mit Acht schilling sechs heller Auch erkhaufft worden) fünff Simerin Ain Vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß- iij Sri j vrlg

Habern new Lanndtmeß – v Sri j vrlg.

H04-A-31 Hans Schweickher Zinst vßer seinem Ain morgen Ackhers vnderm Sachsenhaimer weg, zwischen hanns **<233-v>** Hindermayers, vnd Jung Petter Buoben Äckhern gelegen, wenndt oben vff Zimmerer vndermarckh, vnd vnden vff Steffan wagners wittib Äckher, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, Vier Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, vier Simerin habern, Allt casten einmeß,

thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne Zwai eckhlin drithalb vierthailin, so mit Aim Pfundt Ain schilling heller Abgelöst) zwai Simerin drei vierling, vnd habern (ohne Zwai eckhlin drithalb vierthailin, so Auch mit Zehen schilling sechs heller Abgelöst worden) drey simerin Anderthalben vierling.

Jtem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – ij Sri iij Vrlg

habern new Lanndtmeß – iij Sri i ½ vrlg. <234>

H04-A-32 Adam Weinman vnd **Hans Herman**, miller, Zinsen unverschaidenlich, vßer zwen morgen Ackhers zu Khay An der lanngen furch, zwischen Allt Jacob Nördtlingers, vnd hanns Zehen Khinder Ackher gelegen, wennden oben hinaus vff deß hofmayers vff dem Egarthoff, vnd vnden vff Marx hammers seeligen wittib Äckher, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, vier Simerin Rockhen, vnd so sie Habern tregt, vier Simerin Habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne Zwai eckhlin drithalb vierthailin, so mit Aim Pfundt Ain schilling heller Abgelöst) Zwai Simerin drei vierling, vnd habern (sampt Aim eckhlin Anderthalb Vierthailin <234-v> so mit fünff schilling sechs heller erkhaufft worden) vierthalb Simerin.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – ij Sri iij Vrlg

Habern new Lanndtmeß – iij ½ Sri

H04-A-33 Michael Dinnckhel Zinst vßer seinen Zwaien morgen Ackhers vff Bißinger hällden, zwischen Jung Jacob Nördtlinger, vnd deren von Bißingen vndermarckhung gelegen, wenndt oben vff Steffan wagners wittib vnd hanns hermans, vnd vnden vff Mölchior Fischlins vnd wenndel Funnckhen wittib Äckher, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, Sechs simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, Sechs simerin Habern, <235> Allt casten einmeß, die thuen new Lanndtmeß, Rockhen (sampt Aim halben Vierthailin so mit Aim schilling heller erkhaufft) Vier Simerin Ain Vierling, vnd habern (ohne Ain eckhlin vierthalb vierthailin so mit Siben schilling sechs heller Abgelöst worden) fünff Simerin Ain halben vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – iij Sri j vrlg

Habern new Lanndtmeß – v Sri ½ vrlg.

H04-A-34 Caspar Rauß Zinst vßer seinem Ain morgen Ackhers zu Khay, Am Zimmerer Pfad, Jst vff beeden seitten Ain Anwänner, wenndt oben hinaus vff Caspar Finnckhen wittib, vnd vnden vff Michael Kifer, <235-v> Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, fünff Simerin Rockhen, vnd so sie Habern tregt, fünff Simerin Habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne Ain

eckhlin Ain vierthailin, so mit Zehen schilling heller Abgelöst) vierthalb simerin, vnd habern (sampt fünff eckhlin drei vierthailin so mit Aim Pfundt drei schilling heller erkhaufft worden) fünffthalb simerin.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – iii ½ Sri.

Habern new Lanndtmeß – iii ½ Sri. <236>

H04-A-40 Alexander Nördtlinger Zinst vßer seinen Zwaien morgen badAckhers, Jhennet der Metter beim fischer Pfädtlin, zwischen Laux Kelblins, vnd Jörg Khernnen Äckhern gelegen, wenndt oben vff das Fischer Pfädtlin, vnd vnden vff Mölchior Garttackher, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, fünff simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, fünff simerin habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne Ain eckhlin Ain Vierthailin, so mit Zehen schilling heller Abgelöst) vierthalb Simerin, vnd habern (ohne Zwai eckhlin Ain vierthailin, so mit nein schilling heller Auch <236-v> Abgelöst worden) vier simerin Ain Vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – iii ½ Sri

Habern new Lanndtmeß – iiij Sri j Vrlg

Nota: diße Zellg frucht Jst Hievor vßer ungevarlich **H04-A-35** zwen morgen Ackhers Jnn der Laimthal gangen, Dieweil aber gemeine Stat Bietigkheim, vmb gemains nutzen vnd notturfft willen, sollichen Ackher zu Ainer Laimgruoben gemacht, Jst mit gnediger bewilligung meines Gnedigen Fürsten vnd Herrn solliche Zellg frucht vff obgemelten BadAckher gelegt worden, laut bevelchs von wort zu wort Allso. <237>

Vonn Gottes Gnaden Ludwig, Hertzog Zu wirtemberg &c.

Liebe getrewen, wir Haben Burgermaisters, Gerichts vnd Raths zu Bietigkheim, von wegen Abwechßlung Aines Ackhers, vnderthenigs Supplicieren, neben ewerm bericht seines Jnnhalt vernomen &c. Vnd dieweil denn diße Angezaigte Abwechßlung ein gemein nutzlig werckh vnd vnns Am Zehenden vnd der Lanndtacht fruchten ohne nachtheilig ist, So wollen wir darein gnedig bewilligen, vnd wellestu, Renovator, den Bad Ackher An Statt hanns Kachels Anderthalben Jauchart Jm Laimthal, Jnn die <237-v> newerung schreiben, daran beschicht vnnser mainung, Datum Stuttgart den 17ten Junij Anno &c Sibentzig drei.

Christoff Thumas

Ballthasar Moßer

Vnnserm Vogt Zu Bietigkheim, Josia Hormoldt, Auch Renovator daselbstenn Daniel Stetter sampt vnd sunders.

H04-A-37 Hans weltzing, schloßer, Zinst vßer seinen Zwaiien morgen Ackhers ob dem Bißinger Pfad, zwischen Steffan Haasen, vnd Lienhart <238> Böllarts Äckhern gelegen, wennden oben vff Caspar Finnckhen wittib, vnd vnden vff hanns vnfriden wittib Huob Ackher, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, Ain malter Rockhen, vnd so sie Habern tregt, Ain malter Habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne Ain eckhlin Ain vierthailin, so mit zehen schilling heller Abgelöst) fünff Simerin drithalben vierling vnd Habern (ohne Ain eckhlin Ain vierthailin, so mit fünff schilling heller Auch abgelöst worden) Sechs simerin vierthalben vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – v Sri ii ½ vrlg

Habern new Lanndtmeß – vj Sri iii ½ vrlg. <238-v>

H04-A-39 Petter Hammer Zinst vßer Anderthalben morgen Ackhers An der lanngen furch, Zwischen Appolonia Gartackherin vnd Martin Finnckhen Äckher Ainerseits, vnd Allt Jacob Nördtlingers erben, Hans hermans, Paulin Stöublins vnd Hans hindermayers Äckhern Anderseitz gelegen, wennden oben vff des hoffmayers vff der Egart hof Ackher, vnd vnden vff Stoffel weinman, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, dreiuw simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, dreiuw simerin habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (sampt Aim halben vierthailin, so mit Aim schilling heller erkhaufft) zwai <239> Simerin Ain halben vierling, vnd habern (sampt Aim eckhlin Ain halb vierthailin, so mit vier schilling sechs heller Auch erkhaufft worden) zwai Simerin drithalben vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – ij Sri ½ vrlg

Habern new Lanndtmeß – ij Sri ii ½ Vrlg.

H04-A-29 Thobias Metzger, Conrad Bayer, vnd hanns Sieders Khinder, Alle von MetterZimmern, Zinsen sament vnd unverschaidenlich vßer Jhren dreien morgen Ackhers zu Khay, Jnn Bietigkheimer Marckhung, Zwischen den hof Äckhern, genannt der Egarthof, Zuo allen seitten gelegen, Namlich nach Petters Zellg, wann sie <239-v> Korn tregt, Ain malter Ain simerin Rockhen, vnd so sie Habern tregt, sovil habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (sampt Aim halben vierthailin, so mit Aim schilling heller erkhaufft) Sechs simerin Anderthalben vierling, vnd Habern (ohne Vierthalb vierthailin, so mit drei schilling Sechs heller Abgelöst worden) Siben Simerin drei Vierling.

Jdem nach der Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – vj Sri i ½ vrlg.

Habern new Lanndtmeß – vij Sri iij vrlg

H04-A-36 Martin Lauwinger von Großen Sachßenhaim, Zinst vßer seinen vier morgen Ackhers vff Khay, Jnn <240> Bietigkheimer marckhung, Zwischen dem Egarts hof Ackher, vnd der Vayhinger straaß gelegen, wennden Hinden wider vff vorgemelte hofÄckher, vnd vornnen vff hanns Schöneckhs vnd Rienhartt hellers Äckher, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, Ain malter sechs simerin Rockhen, vnd so sie Habern tregt sovil Habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne Ain eckhlin Ain halb Vierthailin, so mit Neün schilling heller Abgelöst worden) Ain schöffel Ain Simerin vierthalben vierling, vnd habern (ohne drei eckhlin Ain halb vierthailin, so mit Zwölff schilling sechs heller Auch ab-<240-v> gelöst worden.) Ain scheffel vier Simerin.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – j schl j Sri iii ½ vrlg

Habern new Lanndtmeß – j schl iiij Sri. <241>

03-19 Landacht Früchte aus Äckern

Zellg Frichten vßer Äckhern.

03-19-01 Zelg gegen den Vorst hinaus

Jnn der Zellg Jhenseit der Enntz gegem Forst Hinaus.

Vnd werden diße Lanndacht oder Zellg Früchten, wie die nechstvorgescribne, Jnn Petters Zellg geraicht vnd gegeben.

H05-X-01 Ennderis vnd Caspar, die Kachel gebriedere, Zinsen

unverschaidenlich, vßer Jhren drithalben morgen Ackhers vor dem Forst, zwischen Vlrich Khieners vnd Ludwig Dinnckhels Äckher Ainerseits, vnd Laux Kelblins Huob Ackher Anderseits gelegen, wennden oben vff den Forst, vnd vnden vff Adam weinman, Namlich nach <241-v> Petters Zellg, wann sie Korn tregt, Ain malter Ain Simerin Rockhen, vnd Jnn der haber Zellg sovil habern, Alles Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (samt Ainem Halben Vierthailin, so mit Aim schilling heller erkhaufft) Sechs Simerin Anderthalben vierling, vnd Habern (ohne vierthalb vierthailin, so mit drei schilling sechs heller Abgelöst worden) Siben Simerin drei vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – vj Sri i ½ vrlg

Habern new Lanndtmeß – vij Sri iiij vrlg. <242>

H05-X-02 Jacob Kachels, Gaystlichen verwalters seeligen, wittib Zinst vßer Jhrem Ain morgen Ackhers vnderm Forst Jm Grundt, zwischen Paulin Stöublins, vnd Anna Finnckhin Äckhern gelegen, wenndt oben vff Ludwig Gartackhers Ackher, vnd

vnden vff sich selbsten, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, Zway Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, zwai simerin habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne Ain eckhlin Ain Vierthailin so mit Zehen schilling Heller Abgelöbt) Ain Simerin Anderthalben vierling, vnd habern (ohne drei eckhlin Ain vierthailin <242-v> so mit drei Zehen schilling heller Auch Abgelöbt worden) Ain Simerin drithalben vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – j Sri i ½ vrlg

Habern new Lanndtmeß – j Sri ii ½ vrlg

H05-X-03 Hans Kachels seeligen Khinder, Ennderis vnd Caspar Kachel, gebriedere, Zinsen unverschaidenlich vßer drey morgen Ackhers Im Grundt, zwischen Barttlin guotJar vnd Ludwig garttackhers Äckher Ainerseitz, vnd Hans hindermayers Ackher Anderseits gelegen, wennden oben vff Jung Jörg Klebsattels, vnd vnden vff Jörg wennagels Ackhere, <243> vnd hat dißer Ackher ein schlüssel, wennden darauff obgemelter Barttlin guotJar, vnd Mölchior schweickher, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, Ain malter Ain Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, sovil habern, Allt casten einmeß, die thuen new Lanndtmeß, Rockhen (sampt Aim halben vierthailin, so mit Aim schilling heller erkhaufft) Sechs Simerin Anderthalben vierling, vnd habern (ohne vierthalb vierthailin, so mit drei schilling sechs heller Abgelöbt worden) Siben Simerin drei vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – vj Sri i ½ vrlg

Habern new Lanndtmeß – vij Sri iij vrlg. <243-v>

H05-X-04 Hans Dummel vnd Mathias Hormolt Zinsen unverschaidenlich vßer zwen morgen Ackhers vnder dem Jnngerßhaimer Pfad, zwischen Allt Jacob Nördtlingers Ackher, vnd hanns höruffs weingart gelegen, wennden oben vff Allt Jörg Beckhen vnd Veit Seüters Äckher, vnd vnden vff Mathias Vliani, Appoteckhers, weingart, vnd Laux Kelblins Ackher, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, Sechs Simerin Rockhen, vnd Jnn der haber Zellg sovil habern, Allt casten einmeß, die thuen new Lanndtmeß, Rockhen (sampt Aim halben vierthailin, so mit Aim schilling heller erkhaufft) Vier <244> Simerin Ain Vierling, vnd habern (ohne Ain eckhlin vierthalb vierthailin, so mit siben schilling sechs heller Abgelöbt worden) fünff Simerin Ain halben vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – iiij Sri j vrlg

Habern new Lanndtmeß – v Sri ½ vrlg.

H05-X-05 Conrad Rebstockh vonn Großen Jnngerßhaim Zinst vßer seinen Anderthalben morgen Ackhers Jnn Bietigkhaimer marckhung, vorm Forstwalldt, zwischen hanns schmidts, vnd Martin Lauthen Khinder Äckher gelegen, wennden oben vff den Forst, vnd vnden vff Ludwig Gartackhers huob Ackher, Namlich **<244-v>** nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, fünff Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, fünff simerin habern, Allt Casten einmeß, die thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne Ain eckhlin Ain vierthailin, so mit Zehen schilling heller Abgelöst) vierthalb Simerin, vnd habern (sampt Aim Eckhlin drey vierthailin, so mit siben schilling heller erkhaufft worden) vier simerin Anderthalben vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen New Lanndtmeß – iii ½ Sri

Habern New Lanndtmeß – iiij sri i ½ Vrlg

H05-X-06 Jörg bennder, Treger, **Conrad Steblers wittib**, vnd **hanns trescher**, Alle Zuo **<245>** Großen Jnngerßhaim, Zinsen unverschaidenlich, vßer Jhren vier morgen Ackhers An der Gröninger Lanndtstraaben, Jnn Bietigkheimer marckhung, zwischen sein, des Tregers, Aignem Ackher, vnd Ludwig Gartackhern von Bietigkheim gelegen, wennden gegen dem vorst, vff Bechtoldt wagners vnd Steffan wagners seeligen wittib, beeder von Bietigkheim, vnd vnden vff Conrad Bennders vonn Jnngerßheim Ackher, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, Ain malter vier Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, sovil Habern, Allt casten einmeß, die thuen new Lanndtmeß, Rockhen (sampt Aim halben vierthailin, so **<245-v>** mit Aim schilling heller erkhaufft) Ain scheffel zwen Vierling, vnd Habern (sampt Aim halben vierthailin, so mit sechs schilling heller Auch erkhaufft worden) Ain scheffel zwai simerin Anderthalben vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – j schl ij vrlg

Habern new Lanndtmeß – j schl ij sri i ½ vrlg

H05-X-07 Caspar Klemmerspoth, **Conrad Khremer**, **Bastian hartman**, vnd **Velltin Gouß**, Alle zu Großen Jnngerßhaim, Zinsen unverschaidenlich, vßer Jhren dreien morgen Ackhers Jm Grundt, Seyen zu beeden seitten Anwänner, wennden oben vff Samuel Kallenbergers vnd vnden vff Jacob Vilheckhers, **<246>** beeder von Jnngerßhaim Äckher, Namlich nach Petters Zellg, wann sie Korn tregt, Ain malter vier simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, Ain malter vier simerin habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (sampt Aim halben vierthailin, so mit Aim schilling heller erkhaufft) Ain scheffel zwen Vierling, vnd habern (sampt Aim halben vierthailin, so Auch mit sechs heller erkhaufft worden) Ain schöffel zwai simerin Anderthalben vierling.

Jdem nach Zellg
 Rockhen Neuw Lanndtmeß – j schl ij vrlg
 Habern Neuw Lanndtmeß j schl ij sri i ½ vrlg. <246-v leer, 247>

03-19-02 Galgamer Zellg

Zellg Frichten Jnn der Zellg gegen dem Gemein Holltz Hinaus beim Hohen Marckhstain, genannt Galgamer Zellg.

H04-B-01 Vlrich Khiener vnd **Hans Thommel** Zinsen unverschaidenlich vßer Jhrem Ain morgen Ackhers zwischen hanns Kibels vnd Jörg Zinneißins seeligen wittib gelegen, wenndt vornnen vff die straaßen, vnd Hinden vff hanns Gartackher, Namlich nach Galgamer Zellg, wann sie Korn tregt, fünff Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, fünff Simerin habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, <247-v> Rockhen (ohne Ain eckhlin Ain Vierthailin, so mit Zehen schilling Heller Abgelöbt) vierthalb Simerin, vnd Habern (ohne zwai eckhlin Ain Vierthailin, so mit Neün schilling heller Auch Abgelöbt worden) vier Simerin Ain Vierling.

Jdem nach Zellg
 Rockhen Neuw Lanndtmeß – iii ½ Sri
 Habern Neuw Lanndtmeß – iiij Sri j Vrlg.

H04-B-02 Hans Kurtzweil Zinst Järlich vßer seinen Anderthalben morgen Ackhers beim Hohen Marckhstain, zwischen Sebastian Hormolts, Alten vogts, vnd Allt hanns Kelblins wittib gelegen, wennden oben hinaus vff <248> die Löchgauer straaßen, vnd vnden vff Xander Nördtlinger, Namlich nach Galgamer Zellg, wann sie Korn tregt, Ain malter Rockhen, vnd so sie habern tregt, Ain malter habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne Ain eckhlin Ain vierthailin, so mit Zehen schilling heller Abgelöbt) fünff Simerin drithalben vierling, vnd Habern (ohne Ain eckhlin Ain Vierthailin, so mit fünff schilling heller Auch Abgelöbt worden) Sechs Simerin vierthalben vierling.

Jdem nach Zellg
 Rockhen Neuw Lanndtmeß – v Sri ii ½ vrlg
 Habern neuw Lanndtmeß – vj Sri iii ½ vrlg. <248-v>

H04-B-03 Hans Thommel Zinst vßer seinem Ain morgen Ackhers vnderm Abendtberg, zwischen dem Neidtlinnger graben vnd der herrschafft walldt gelegen, wennden oben vff hanns vnfriden seeligen wittib, vnd vnden vff Martin Haasen Äckher, Namlich nach Galgamer Zellg, wann sie Korn tregt, Zway Simerin Rockhen, vnd so sie Habern tregt, zway Simerin Habern, Allt casten einmeß, thuen neuw Lanndtmeß, Rockhen (samt zwai eckhlin drei Vierthailin, so mit Aim Pfundt zwen

schilling heller erkhaufft) Anderthalb Simerin, vnd Habern (ohne drei eckhlin Ain vierthailin, so mit drei Zehen <249> schilling heller Abgelöst worden) Ain Simerin drithalben vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – i ½ Sri

Habern neuw Lanndtmeß – j Sri ii ½ vrlg

H04-B-04 Veit Khemerers Khinder Zinsen unverschaidenlich vßer Jhren Anderthalben morgen Ackhers beim Hohen marckhstain, zwischen Martin Dreers vnd hanns hammers Khinder gelegen, wennden vornnen vff Laux wagners vnd Hinden wider vff Martin Dreers vnd hanns hermans Äckher, Namlich nach Galgamer Zellg, wann sie Korn tregt, Siben Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, Siben Simerin <249-v> Habern Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne drithalb eckhlin, so mit Aim Pfundt heller Abgelöst) vier simerin vierthalben Vierling vnd habern (ohne Anderthalb eckhlin, so Auch mit sechs schilling heller Abgelöst worden) Sechs simerin.

Jdem nach Zellg

Rockhen neuw Lanndtmeß – iiij Sri iii ½ vrlg

Habern Neuw Lanndtmeß – vj Sri.

Vnd ist dißer Ackher Jnn Marx hammers wittib Huob, neben Andern mehr güettern, vmb Ain scheffel vierthalb Simerin Järlichen habern verschriben. <250>

H04-B-05 Paulin Stöublin vnd Jörg Zinneisins seeligen wittib Zinsen unverschaidenlich vßer Jhren Zwayen morgen Ackhers bey braitten benntzen, zwischen Mölchior Riegers, Metzgers, vnd hanns hermans, obern millers, Äckhern gelegen, wennden hinuff gegen der straaß vff Jilg Binnckhlins, vnd Herab vff Barttlin hammers Äckher, Namlich nach Galgamer Zellg, wann sie Korn tregt, fünff Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, fünff Simerin habern, Allt casten einmeß, thuen neuw Lanndtmeß, Rockhen (ohne Ain eckhlin Ain vierthailin, so Abgelöst mit Zehen schilling heller) vierthalb simerin, vnd Habern (ohne <250-v> Zwai eckhlin Ain vierthailin, so mit Neün schilling heller Auch Abgelöst worden) Vier Simerin Ain vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen Neuw Lanndtmeß – iii ½ Sri

Habern Neuw Lanndtmeß – iiij Sri j vrlg

H04-B-06 Jacob Mollin vnd Anna Finnckhin Zinsen unverschaidenlich vßer Jhren Anderthalben morgen Ackhers ob den Zimmerer weingarten, zwischen sein, Jacob

Mollins, Ackher selbs, vnd Lienhart großen, Meßerschmiden, gelegen, wennden oben hinauß vff den Zimmerer Pfad, vnd herein vff Sebastian Hormolts, Allten Vogts, Ackher, Namlich nach Galgamer Zellg, wann sie <251> Korn tregt, Sechs Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, Sechs Simerin habern, Allt casten einmeß, die thuen new Lanndtmeß, Rockhen (sampt Aim halben vierthailin, so mit Aim schilling heller erkhaufft) vier Simerin Ain vierling, vnd habern (sampt zwai eckhlin Ain halb vierthailin, so mit Acht schilling sechs heller Auch erkhaufft worden) fünff Simerin Ain vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen Neuw Lanndtmeß – iiij Sri j vrlg.

Habern Neuw Lanndtmeß – v Sri j vrlg.

H04-B-07 Velltin Bininger vnd **Laux Kelblin** Zinsen unverschaidenlich vßer Jhren Zwayen morgen Ackhers vff dem Söllart <251-v> Zwischen hanns Dinckhels Ackher Ainerseits gelegen, vnd ist Zur Andern seitten ein Anwänner, wennden Herein vff Jacob Mollins vnd Jacob schmidts wittib, vnd hinaus vff Petter Buoben Äckher, Namlich nach Galgamer Zellg, wann sie Korn tregt, dreiw simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, dreuw simerin habern, Allt casten einmeß, thuen neuw Lanndtmeß, Rockhen (sampt Aim halben vierthailin, so mit Aim schilling heller erkhaufft) Zway Simerin Ain halben vierling, vnd Habern (sampt Aim eckhlin Ain halb vierthailin, so mit vier schilling sechs heller Auch erkhaufft worden) <252> Zwai Simerin drithalben vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen Neuw Lanndtmeß – ij Sri ½ vrlg

Habern Neuw Lanndtmeß – ij Sri ii ½ vrlg

H04-B-08 Jörg Wennagel Zinst vßer seinen Anderthalben morgen Ackhers gegen Braiten Binntzen, zwischen Mölchior Riegers Ackher Ainerseits gelegen, vnd ist zur Andern seitten Ain Anwennder, wennd oben vff den Zimmerer Pfad, vnd vnden vff Barttlin hammers Ackher, Namlich nach Galgamer Zellg, wann sie Korn tregt, Sechs Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, Sechs Simerin habern, Allt Casten einmeß, thuen Neuw <252-v> Lanndtmeß, Rockhen (ohne dreuw Eckhlin vierthalb vierthailin, so mit Aim Pfundt Ailff schilling heller Abgelöst) Vier Simerin Ain halben vierling, vnd habern (ohne Ain Eckhlin vierthalb vierthailin, so mit Siben schilling Sechs heller Auch Abgelöst worden) fünff Simerin Ain halben vierling.

Jdem Neuw Lanndtmeß – iiij Sri ½ vrlg

Habern Neuw Lanndtmeß – v Sri ½ vrlg

H04-B-09 Caspar vnd Ennderis, die Kachel gebriedere, vnd **Conrad**

wennagel Zinsen unverschaidenlich vßer Jhren vier morgen Ackhers ob dem Thal weg, zwischen Lorenntz Brückhner, bader, Ainerseits vnd Ennderis Stahels <253> Ackher vnd den Anwännern Andernseits gelegen, wennden oben vff Caspar Finnckhen wittib hof Ackher vnd Anna Finnckhin, vnd vnden vff hanns schmiden, Namlich nach Galgamer Zellg, wann sie Korn tregt, vier Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, vier Simerin habern, Allt casten einmeß, thuen Neuw Lanndtmeß, Rockhen (ohne drithalb eckhlin Ain halb vierthailin, so mit Aim Pfundt Aim schilling heller Abgelöbt) Zway Simerin drey vierling, vnd habern (ohne Zwai eckhlin drithalb vierthailin, so Auch mit Zehen schilling sechs heller Abgelöbt worden) drey Simerin Anderthalben vierling.

Jtem nach Zellg

Rockhen neuw Lanndtmeß – ij Sri iij vrlg

Habern Neuw Lanndtmeß – iij Sri i ½ vrlg. <253-v>

H04-B-10 Rienhartt vnd Hans Heller, gebrieder, Zinsen unverschaidenlich vßer Jhrem Ain morgen Ackhers vff der huotstützen, zwischen Mathias Hormolts vnd Adam weinmans Äckhern gelegen, wenndt oben vff den Hundter weg, vnd vnden vff Hans hayllers, herrenbenders, Ackher, Namlich nach Galgamer Zellg, wann sie Korn tregt, Sechs Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, Sechs Simerin habern, Allt casten einmeß, thuen neuw Lanndtmeß, Rockhen (ohne drey eckhlin vierthalb vierthailin, so mit Aim Pfundt Ailff schilling heller Abgelöbt) vier Simerin Ain halben vierling, vnd habern (ohne Ain eckhlin vierthalb vierthailin, so Auch mit Siben <254> schilling Sechs heller Abgelöbt worden) Fünff Simerin Ain halben vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen Neuw Lanndtmeß – iij Sri ½ vrlg

Habern Neuw Lanndtmeß – v Sri ½ vrlg.

H04-B-11 Hans Gartackher Zinst vßer seinen Anderthalben morgen Ackhers vff dem Söllart, Seyen zu beeden seitten Anwännder, wennden oben vff Mathias Hormolts, vnd vnden vff Herr Magister Jörg Vdels, Appts von Lorch, Ackher, Namlich nach Galgamer Zellg, wann sie Korn tregt, Sechs simerin Rockhen vnd so sie Habern tregt, Sechs Simerin habern, Allt casten einmeß, thuen neuw Lanndtmeß, Rockhen (ohne drey eckhlin <254-v> vierthalb vierthailin, so mit Aim Pfundt Ailff schilling heller Abgelöbt) vier Simerin Ain halben vierling, vnd habern (ohne Ain eckhlin vierthalb vierthailin, so Auch mit Siben schilling sechs heller Abgelöbt worden) fünff Simerin Ain halben vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen Neuw Lanndtmeß – iij Sri ½ vrlg

Habern Neuw Lanndtmeß – v Sri ½ vrlg

H04-B-12 Mathern Eilenbertschs seeligen Khinder Zinsen unverschaidenlich vßer Jhrem Ain vierthel ungevarlich Ackher, vnder der hellden Jm thal, zwischen Mathias Hormolts Ackher vnd dem Abentberg Rain gelegen, wenndt Hinab vff den Abentberg, vnd hinauff vff die Egart. <255> Mehr vßer Jhren Zwayen morgen Ackhers vnder dem Hochgericht Ann der straaß, zwischen Allt Jacob Nördtlingers Huob Ackher, vnd gemeiner Statt Führenhellden, wennden oben hinaus vffs wammes, vnd Herein vff Caspar Funckhen wittib hof Ackher, Namlich nach Galgamer Zellg, wann sie Korn tregt, Sechs Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, Sechs simerin habern, Allt casten einmeß, thuen neuw Lanndtmeß Rockhen (sampt Aim halben vierthailin, so mit Aim schilling heller erkhaufft) vier Simerin Ain vierling, vnd habern (sampt zwai eckhlin Ain halb vierthailin, so mit Acht schilling sechs heller Auch <255-v> erkhaufft worden) fünff Simerin Ain vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen Neuw Lanndtmeß – iiij Sri j vrlg

Habern Neuw Lanndtmeß – v. Sri j vrlg.

H04-B-13 Jacob Mollin Zinst vßer seinen Anderthalben morgen Ackhers ob dem Sölhart, zwischen Barttlin hammers, vnd Joachim widners Äckhern gelegen, wennden hinden vff Hans haylers, herrenbenders, Jacob Ferbers seeligen wittib, hanns Dinckhels, vnd Veltin Biningers Ackher, vnd vornnen vff hanns hammers seeligen wittib, Namlich nach Galgamer Zellg, wann sie Korn tregt, fünff Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, fünff Simerin habern, Allt Casten einmeß <256> thuen neuw Lanndtmeß, Rockhen (ohne Ain eckhlin Ain vierthailin, so mit Zehen schilling heller Abgelöst worden) vierthalb Simerin, vnd habern (ohne Zway eckhlin Ain vierthailin, so mit Neün schilling heller Auch abgelöst worden) vier Simerin Ain vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen Neuw Lanndtmeß – iii ½ sri

Habern Neuw Lanndtmeß – iiij Sri j vrlg

H04-B-14 Michael Dinckhel Zinst vßer Ainem halben morgen Ackher Jm hasenthal, zwischen Jme selbs vnd Michael Kifer gelegen, wenndt Herein vff die straaß, vnd hinauß vff Caspar Kachels Ackher, Namlich nach Galgamer Zellg, wann sie Korn tregt, Ain Simerin Rockhen, vnd so sie habern <256-v> tregt, Ain Simerin habern, Allt casten einmeß, thuen neuw Lanndtmeß, Rockhen (sampt Aim eckhlin Anderthalb vierthailin, so mit Ailff schilling heller erkhaufft) drey vierling, vnd habern (ohne drei eckhlin vierthalb vierthailin, so mit fünfftzehen schilling sechs heller Abgelöst worden) drey vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen Neuw Lanndtmeß – iij vrlg

Habern Neuw Lanndtmeß – iij vrlg

H04-B-15 Hans Hayler, Herrenbinder, Zinst vßer seinen Anderthalben morgen Ackhers Am Söllart, zwischen Mathis Broben, vnd Jacob Ferbers wittib Äckhern gelegen, wenndt oben vff hanns Schöneckhs, vnd vnden vff Jacob Mollins Äckher, Namlich **<257>** nach Galgamer Zellg, wann sie Korn tregt, Sechs Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, Sechs Simerin habern, Allt casten einmeß, thuen neuw Lanndtmeß, Rockhen (sampt Aim halben vierthailin, so mit Aim schilling heller erkhaufft) vier Simerin Ain vierling, vnd Habern (ohne Ain eckhlin Vierthalb vierthailin, so mit Siben schilling sechs heller Abgelöst worden) fünff Simerin Ain halben vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen Neuw Lanndtmeß – iij Sri j vrlg.

Habern Neuw Lanndtmeß – v Sri ½ vrlg

H04-V-03 Barttlin Fleckh Zinst vßer seinem Ain halben morgen weingartt, **<257-v>** Jnn Zimmerer weingarten, zwischen Veit Seütters vnd Jßrahel Renntzen weingarten gelegen, Stoßt oben vff Veit Bruoders Ackher, vnd vnden vff Martin Geyßelins weingartt, Namlich nach Galgamer Zellg, wann sie Korn tregt, Zway Simerin Rockhen, vnd so sie Habern tregt, Zwai simerin habern, Allt casten einmeß, thuen neuw Lanndtmeß, Rockhen (sampt zwai eckhlin drey vierthailin, so mit Aim Pfundt zwen schilling heller erkhaufft) Anderthalb Simerin, vnd habern (sampt drey vierthailin, so mit drey schilling heller Auch erkhaufft worden) Ain Simerin drey Vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen neuw Lanndtmeß – i ½ Sri

Habern Neuw Lanndtmeß – j Sri iij Vrlg. **<258>**

H04-B-16 Petter Engelfrid, Hans hormolt vnd **Marx Blinden seeligen erben**

Zinsen unverschaidenlich vßer Jhren drey vierthail Ackhers beim Alßbronnen, zwischen Steffan hasen vnd Magister Abraham Manns, Pfarrhers, Äckhern gelegen, wenndt vnden vff Laux Kelblins, vnd oben vff hanns schweickhers Äckher, JnnHaber Petter Jnnengelfridt.

H04-B-18 Mehr vßer drey vierthel Ackhers beim hohen Marckhstain, zwischen Samuel vnfriden, vnd Bechtoldt Funckhen wittib Äckhern gelegen, wennden vornnen vff Joachim widners, vnd hinden vff hanns hermans vnd Martin Dalackhers Ackher, Jnnhaber hanns hormoldt. **<258-v>**

H04-B-19 Vnd dann vßer drey Vierthel Ackhers Am Söllart, zwischen Caspar schertlin Ainerseitz vnd Mathias Hormolts vnd Ballthas millers Äckhern Anderseitz gelegen, wennden oben vff Hans Kachels seeligen erben, vnd vnden vff Mathern Eilenbertschs Khinder Ackher, Jnnhaber Marx Blinden seeligen erben. Namlich nach Galgamer Zellg, wann sie Kornn tregt, Ain malter Rockhen, vnd so sie habern tregt, Ain malter habern, Allt casten einmeß, thuen neuw Lanndtmeß, Rockhen (ohne Ain eckhlin Ain Vierthailin, so mit Zehen schilling heller Abgelöbt) Fünff Simerin drit-<259> halben vierling, vnd habern (ohne Ain eckhlin Ain vierthailin, so mit fünff schilling heller Auch abgelöbt worden) Sechs simerin vierthalben vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen Neuw Lanndtmeß – v Sri ii ½ vrlg

Habern Neuw Lanndtmeß – vj Sri iii ½ vrlg. <259-v leer, 260>

03-19-03 Zelg im Weilerlin

Landacht Früchten.

Jnn der Zellg Jhenseit der Enntz, genannt weylerlins Zellg.

Vnd werden die güetter, Jnn sollicher Zellg gelegen, wie die nechstvorgescribne Galgamer Zellg gebauwen.

H05-Y-01 Hans Kachels seeligen Khinder vnd **Caspar Kachel** Zinsen unverschaidenlich vßer Jhrem Ain morgen Ackhers vff der Röith, zwischen Allt Jacob Nördtlinger Ainerseits gelegen, vnd ist Zur Andern seitten Ain Anwänner, wenndt vnden vff Vlrich wennagel, vnd oben Hans Kachels seeligen erben selbs, Namlich nach Galgamer <260-v> Zellg, wann sie Korn tregt, dreuw Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, dreuw Simerin habern, Allt casten einmeß, thuen neuw Lanndtmeß, Rockhen (ohne dreuw eckhlin vierthalb vierthailin, so mit Aim Pfundt Ailff schilling heller Abgelöbt) zwai Simerin, vnd Habern (ohne zway eckhlin vierthalb vierthailin, so mit Ailff schilling Sechs heller Auch Abgelöbt worden) drithalb Simerin.

Jdem nach Zellg

Rockhen Neuw Lanndtmeß – ij Sri

Habern Neuw Lanndtmeß – ii ½ Sri

H05-Y-02 Jacob Nördtlinnger Zinst vßer seinem Ain morgen Ackhers vff der Röith, zwischen hanns Kachels <261> seeligen erben vnd Vlrich wennagel gelegen, wenndt oben gegem walldt wider vff hanns Kachels seeligen erben, vnd vnden vff Ludwig Theißers Äckher, Namlich nach Galgamer Zellg, wann sie Korn tregt, dreuw Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, dreuw Simerin habern, Allt Casten einmeß, thuen

neuw Lanndtmeß, Rockhen (ohne dreuw eckhlin vierthalben vierthailin, so mit Aim Pfundt Ain schilling heller Abgelöst) Zway Simerin vnd habern (ohne Zway eckhlin vierthalben vierthailin, so mit Ailff schilling sechs heller Auch Abgelöst worden) drithalb Simerin.

Jdem nach Zellg

Rockhen neuw Lanndtmeß – ij Sri

Habern neuw Lanndtmeß – ii ½ Sri. <261-v>

H05-Y-03 Mathias Hormolt Zinst vßer seinenn Zwayen morgen Ackhers Jhenseit deß Rieths, zwischen Caspar Finnckhen wittib, vnd Ludwig Dinckhels Ackhern Ainerseits, vnd Hans Finnckhen vnd Jilg Bünckhlins Ackhern Anderseits gelegen, wennden oben vff Jhr selbs fürholtz, vnd vnden vff Martin Lauthen Khinder Äckher, Namlich nach Galgamer Zellg, wann sie Korn tregt, vier Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, vier Simerin habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (sampt Aim eckhlin Anderthalb vierthailin, so mit Ailff schilling heller erkhaufft) Zway Simerin vierthalben vierling, <262> vnd Habern (sampt Aim eckhlin Anderthalb vierthailin, so mit fünff schilling sechs heller Auch erkhaufft worden) vierthalb Simerin.

Jdem nach Zellg

Rockhen Neuw Lanndtmeß – ij Sri iii ½ Vrlg

Habern Neuw Lanndtmeß – iii ½ Sri. <262-v leer, 263>

03-19-04 Zelg ob den Weingärten

Landacht Früchten Inn der Zellg ob den weingartten gefallendt.

H04-C-01 Conradt Asimus Zinst vßer seinem Ain morgen Ackhers Am Hundter weg, zwischen hanns Funckhen vnd Bechtoldt Funnckhen seeligen wittib Äckhern Ainerseits, vnd Martin Thalackhers wittib Anderseitz gelegen, wenndt oben vff den Hundter weg, vnd vnden vff Lienhart Stierlin, Namlich nach der Zellg ob den weingartten, wann sie Korn tregt, vier Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, vier Simerin habern, Allt Casten einmeß, thuen Neuw Lanndtmeß, Rockhen (ohne Zway <263-v> eckhlin drithalb vierthailin, so mit Aim Pfundt Ain schilling heller Abgelöst worden) Zway Simerin drey vierling, vnd Habern (ohne Zway eckhlin drithalb vierthailin, so mit Zehen schilling sechs heller Auch Abgelöst worden) dreuw Simerin Anderthalben vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen Neuw Lanndtmeß – ij Sri iij Vrlg

Habern Neuw Lanndtmeß – iij Sri i ½ vrlg.

H04-C-02 Jung Jörg Klebsattel vnd **Veit weißhaupt** Zinsen unverschaidenlich vßer Jhren Anderthalben morgen Ackhers Am hundterweg, zwischen Christs Zickhen seeligen wittib, vnd <264> Hans Funckhen gelegen, wennden Hinein vff Michael Kiferlins Ackher, vnd heraus vff den Hundterweg, Namlich nach der Zellg ob den weingarten, wann sie Korn tregt, Sechs Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, Sechs Simerin habern, Allt casten einmeß, thuen neuw Lanndtmeß, Rockhen (ohne Zway eckhlin drithalb vierthailin, so mit Aim Pfundt Ain schilling heller Abgelöst) vier Simerin Ain halben vierling, vnd Habern (ohne Ain eckhlin vierthalben vierthailin, so Auch mit Siben schilling Sechs heller Abgelöst worden) fünff Simerin Ain halben Vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen new Lanndtmeß – iiij Sri ½ vrlg

habern neuw Lanndtmeß – v Sri ½ vrlg. <264-v>

H04-V-01 Velltin Bininger vnd **Bechtoldt wagner** Zinsen unverschaidenlich vßer Jhrem Ain morgen weingartt Am Gennßfüeßer Pfad, zwischen Lienhart schertzers seeligen erben, vnd Caspar Kachels weingartten Ainerseits, vnd Ennderis Klainen weingart Anderseits gelegen, Stoßt oben vff Steffan Mayers vnd Joseph Thalackhers weingartt, vnd vnden vff den Gennßfuß weg, Namlich nach Zellg ob den weingartten, wann sie Korn tregt, Vier Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, Vier Simerin habern, Allt casten einmeß, thuen neuw Lanndtmeß, Rockhen (sampt fünff eckhlin Anderthalb <265> Vierthailin so mit Zwai Pfundt drei schilling heller erkhaufft) dreuw Simerin, vnd habern (sampt Aim eckhlin Anderthalb vierthailin, so mit fünff schilling sechs heller Auch erkhaufft worden) Vierthalb Simerin.

Jdem nach Zellg

Rockhen Neuw Lanndtmeß – iii Sri

Habern Neuw Lanndtmeß – iii ½ Sri

H04-V-02 Ennderis Klain Zinst vßer seinem Ain halben morgen weingartt Jhenet dem Siechenheüßlin, zwischen Bechtoldt Knollen wittib Huob Ackher Ainerseits, vnd Josiæ Hormoldts, Vogts, hanns Betzen <265-v> vnd Jung Bechtoldt Kibels Äckhern Anderseits gelegen, Stoßt oben vff hanns schweickhers Ackher, vnd vnden vff die straaß, Namlich nach der Zellg ob den weingartten, wann sie Korn tregt, Zway Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, zway Simerin habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (ohne Ain eckhlin Ain vierthailin, so mit Zehen schilling heller Abgelöst) Ain Simerin Anderthalben Vierling vnd habern (ohne dreuw eckhlin Ain vierthailin, so mit dreyzehn schilling heller Auch Abgelöst worden) Ain Simerin drithalben vierling.

Jdem nach Zellg
 Rockhen – j Sri i ½ vrlg
 Habern – j Sri ii ½ vrlg. <266>

Vnd Zinst der Jnnhaber diß weingarts Hievor der herrschafft Järlich Ain Jung
 Sommerhuon.

H04-C-03 Hans Schmid Zinst vßer seinem Ain morgen Ackhers vff der höhin ob
 dem Siechenhaus, zwischen Steffan Khibeln Ainerseits gelegen, vnd ist Zur Andern
 seitten Ain Anwänder, wenndt oben vff Allt Jacob Nördtlinger vnd vnden vff
 Bechtoldt Funckhen seeligen wittib, Namlich nach der Zellg ob den weingarten,
 wann sie Kornn tregt, Fünff Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, Fünff Simerin
 habern, Allt casten einmeß, thuen neuw Lanndtmeß, Rockhen (ohne Ain eckhlin Ain
 Vierthailin, so mit Zehen schilling heller Abge- <266-v> lößt) Vierthalb Simerin, vnd
 habern (ohne zway eckhlin Ain vierthailin, so mit Neün schilling heller Auch abgelöst
 worden) Vier Simerin Ain vierling.

Jdem nach Zellg
 Rockhen neuw Lanndtmeß – iii ½ Sri
 Habern neuw Lanndtmeß – iiij Sri j Vrlg

H04-C-04 Hans Gartackher Zinst vßer seinen dreuw vierthel Ackhers Am Seütrach,
 zwischen Jilg Binckhlin vnd hanns vnfriden Zimmermans Äckhern gelegen, wenndt
 oben vff Mathias Hormolts vnd vnden vff hanns Kurtzweils Äckher, Namlich nach der
 Zellg ob den weingarten, wann sie Korn tregt, Zway Simerin Rockhen, vnd <267>
 so sie habern tregt, zway Simerin habern, Allt casten einmeß, die thuen neuw
 Lanndtmeß, Rockhen (ohne Ain eckhlin Ain Vierthailin, so mit Zehen schilling heller
 Abgelöst) Ain Simerin Anderthalben Vierling, vnd habern (ohne dreuw eckhlin Ain
 Vierthailin, so mit dreyZehen schilling heller Auch abgelöst worden) Ain Simerin
 drithalben Vierling.

Jdem nach Zellg
 Rockhen Neuw Lanndtmeß – j Sri i ½ Vrlg
 habern Neuw Lanndtmeß – j Sri ii ½ Vrlg

H04-C-06 Jilg Binnckhlin Zinst vßer seinem Ain halben morgen Ackhers <267-v>
 vnderm Seütrach, zwischen hanns Gartackhers, vnd Ludwig hormolts Äckhern
 gelegen, wenndt oben vff Lienhart Fischers, vnd vnden vff hanns Kurtzweils Ackher,
 Namlich nach der Zellg ob den weingarten, wann sie Korn tregt, zway Simerin
 Rockhen, vnd so sie habern tregt, zway Simerin habern, Allt casten einmeß, thuen
 Neuw Lanndtmeß, Rockhen (ohne Ain eckhlin Ain vierthailin, so mit Zehen schilling
 heller Abgelöst) Ain Simerin Anderthalben vierling vnd habern (ohne drew eckhlin

Ain vierthailin, so mit dreyZehen schilling heller Auch Abgelöbt <268> worden) Ain Simerin drithalben vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen Neuw Lanndtmeß – j Sri i ½ vrlg

Habern Neuw Lanndtmeß – j Sri ii ½ vrlg

H04-C-08 Lienhartt Fischer Zinst vßer seinen dreuw Viertheln Ackhers vff dem Seütrach, zwischen Ludwig hormoldt vnd Mölchior Schweickhers Äckhern gelegen, wenndt oben vff Martin Dreer, vnd vnden vff hanns Kurtzweils Äckher, Namlich nach der Zellg ob den weingarten, wann sie Korn tregt, zway Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, Zway Simerin habern, Allt casten einmeß, thuen new Lanndtmeß, Rockhen (sampt <268-v> Zway eckhlin dreuw Vierthailin, so mit Aim Pfundt zwen schilling heller erkhaufft) Anderthalb Simerin, vnd habern (sampt dreuw Vierthailin, so mit dreuw schilling heller Auch erkhaufft worden) Ain Simerin drey vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen Neuw Lanndtmeß – i ½ Sri

habern Neuw Lanndtmeß – j Sri iij Vrlg

H04-C-09 Marttin Haaß Zinst vßer seinem Ain morgen Ackhers Jm Seütrach, zwischen hanns Schöneckh Ainerseits gelegen, vnd ist Zur Ander seitten Ain Anwennder, wenndt oben vff hanns hammers wittib, vnd vnden vff Bechtoldt Funckhen Äckher, <269> Namlich nach der Zellg ob den weingarten, wann sie Korn tregt, dreuw Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, dreuw Simerin habern, Allt Casten einmeß, thuen neuw Lanndtmeß, Rockhen (ohne dreuw eckhlin vierthalb vierthailin, so mit Aim Pfundt Ain schilling heller Abgelöbt) Zway Simerin, vnd habern Ohne Zway eckhlin vierthalb vierthailin, so mit Ailff schilling sechs heller Auch Abgelöbt worden) dritthalb Simerin.

Jdem nach Zellg

Rockhen Neuw Lanndtmeß – ij Sri

Habern Neuw Lanndtmeß – ii ½ Sri

H04-C-05 Michael Kiferlin Zinst vßer seinem Ain morgen Ackhers Jm vffzug, <269-v> Zwischen Petter hammers vnd sein selbs Ackher gelegen, wenndt hinden vff Allt Jörg Beckhen, vnd vornnen vff herr Magister Jörg Vdells, Appts von Lorch, Ackher, Namlich nach der Zellg ob den weingarten, wann sie Korn tregt, Fünff Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, Fünff Simerin Habern, Allt casten einmeß, die thuen neuw Lanndtmeß, Rockhen (ohne Ain eckhlin Ain vierthailin, so mit Zehen schilling heller Abgelöbt) Vierthalb Simerin vnd habern (ohne Zway eckhlin Ain vierthailin, so Auch abgelöbt worden) Vier Simerin Ain vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen neuw Lanndtmeß – iii ½ Sri

Habern neuw Lanndtmeß – iiij Sri j vrlg. <270>

H04-C-10 Hans Hammers seeligen wittib Zinst vßer Anderthalben morgen Ackhers Am Seütrach, zwischen Jacob Möllen vnd den Anwännern gelegen, wennden oben vff Martin haasen, vnd vnden vff Marx hammers wittib, Namlich nach der Zellg ob den weingarten, wann sie Korn tregt, Fünff Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, Fünff Simerin habern, Allt casten einmeß, thuen neuw Lanndtmeß, Rockhen (ohne Ain eckhlin Ain vierthailin, so mit Zehen schilling heller Abgelöst) vierthalb Simerin vnd habern (ohne Zway eckhlin Ain Vierthailin, so mit Neün schilling heller Auch Abgelöst worden) Vier Simerin Ain Vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen Neuw Lanndtmeß – iii ½ Sri

Habern Neuw Lanndtmeß – iiij Sri j Vrlg. <270-v>

H04-C-07 Jacob Nördtlinger, Petter hammer vnd Adam weinman Zinsen sament vnd unverschaidenlich vßer Jhren drey morgen Ackhers vnd Fürholtz Am Seütrach, zwischen gemeiner Statt holltz, vnd sein, Jacob Nördtlingers selbs, Anderm Ackher gelegen, wennden oben wider vff gemeiner Statt waldt, vnd vnden vff Mölchior Gartackhers hof, vnd Caspar Riegers wittib Ackher, Namlich nach der Zellg ob den weingarten, wann sie Kornn tregt, Sechs Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, Sechs Simerin habern, Allt casten einmeß, thuen neuw Lanndtmeß, Rockhen (samt Aim halben vierthailin, <271> so mit Aim schilling heller erkhaufft) vier Simerin Ain Vierling vnd habern (samt Zway eckhlin Ainthalb vierthailin, so mit Acht schilling sechs heller Abgelöst worden) Fünff Simerin Ain Vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen neuw Lanndtmeß – iiij Sri j Vrlg

habern neuw Lanndtmeß – v Sri j Vrlg.

03-19-04 Zelg gegen Laiern

Jnn der Zellg gegen Löhrn.

Vnd werden diße Lanndacht Früchten wie die nechstvorgescribne Jnn der Zellg ob den weingarten gegeben.

H05-Z-01 Adam Weinman vnd Barttlin guottJar Zinsen unverschaidenlich vßer drey morgen Ackhers Jnn Gennß Äckhern, Zwischen Herr Jörg Vdells, <271-v> Appts

von Lorch, vnd Mölchior Riegers Äckhern gelegen, wennden oben vff Steffan haasen, vnd vnden vff Martin Lauthen Khinder, Namlich nach der Zellg ob den weingarten, wann sie Korn tregt, Ain malter Ain Simerin Rockhen, vnd so sie habern tregt, Ain malter Ain Simerin habern, Allt casten einmeß, thuen neuw Lanndtmeß, Rockhen (sampt Vier eckhlin Ain halb Vierthailin, so mit Aim Pfundt dreyZehen schilling heller erkhaufft) Sibenthalb Simerin, vnd habern (ohne Vierthalb Vierthailin, so mit dreuw schilling sechs heller Abgelöst worden) Siben Simerin drey Vierling.

Jdem nach Zellg

Rockhen neuw Lanndtmeß – vi ½ Sri

Habern neuw Lanndtmeß – vij Sri iij Vrlg. <272-r und v leer, 273>

03-20 Bodenwein

Järlich Ewig vnd vnableßig Boden wein, sampt dem Hanndtlohn vnd Weglösin, Hievor Folio xxvij eingeschriben, vßer Ainem weingartt zu Herpst Zeitten gefallenndt.

H82-V-01 Hans Himmel Zinst Järlich zu herpst Zeitten vßer Ainem halben morgen weingartts Jnn Laimen, so hievor der herrschafft wirtemberg Aigen, vnd Jnn Sannt Johannis Baptistœn Pfrönd geherig gewesen, zwischen Barttlin Hammers, vnd Veit schelppen weingartt gelegen, Stoßt oben vff Lienhart Stierlin, vnd vnden vff hanns vnfriden wittib, Namlich ewig vnableßig Bodenwein vrbar leihens vnd Lehens Zins Vier mas <273-v> der Allten trüeb thut new Lanndteich fünff mas.

Jdem.

Wein Neuw Lanndteych – v Maß.

Vnd da dißer bodenwein Ainichs Jars sömig entricht werden wöllte, So hatt die herrschafft wirtemberg oder derselben Amptman Zu Bietigkhaim, fuog vnd recht, dißen weingartt nach der Statt Bietigkheim Recht, Anzugreifen, Zu nötten, Zu pfönden, oder Zu handen Zu nemen, So lanng vnd vil, biß derselben ein völligs verniegen beschehen ist.

Deßgleichen So offft vnd dickh Auch dißer weingart zu welcher Zeitt das beschehe, verendert, verkhaufft oder vertauscht wurdet, hatt die <274> herrschafft wirtemberg den zu leyhen oder Zulößen

Alles vermög vnd Jnnhaltt eines Pergamentin Vrbar Zinsbrieffs, Am Anfanng vff Blasin Schmid, Burgern Zu Bietigkheim, vnd Am Datum weißendt, der geben ist vff Montag nach Corporis Christj vnd seiner geburt, Fünfftzehen hundert dreyßig vnd Fünff Jare, Signiert mit numero fünfftzig fünffe, bey der Canntzlei oder Registratur ligenndt.

<274-v leer, 275>

03-21 Vierteilige Weingärten

Hernach volgen weingartt, darauß der Herrschafft wirtemberg das Vierthail geht.

Zu wißenn, vßer nachvolgenden weingartten soll der Herrschafft wirttemberg Järlichs zu Herpst Zeitten vnder derselben Kelltern Zuo Bietigkheim von Truckh vnd vorlaß von Jedem sein Angepür das Viertheil geraicht vnd bezallt werden.

Vnd seien die Innhaber sollicher weingartt schuldig vnd Pflchtig, diße vierthailige weingartt Inn gutten weßenlichen ehren, mit Müst, Pfählen, Erden, Steckhen vnd Aller Anderer notturfft darzu dienlich, zu Vnderhalten, wo nit, so hatt die Herrschafft macht, diße vmb den Vnbauw Zu Handen Zu nemen. **<275-v>**

H09-V-01 Balltas Weitt Hatt Innen Ainen morgen ungevarlich weingartt Im Gennßfuß, zwischen dem Gennßfuß vnd Pfaffenstaig weg gelegen, Stoßt oben vff Bastian hormolts, Alten Vogts, vnd Bechtoldt Funckhen wittib weingartt, vnd vnden wider vff den Gennßfuß vnd Pfaffenstaig weg, Namlich von Allem wein, truckh vnd vorlaß das --- Viertheil.

Vnd ist die herrschafft schuldig den Tresterwein zu herpst Zeitten von dißem weingart vnder die Keltern Inn Jhrem costen füren Zu laßen.

Darzu so hat ein Jeder besitzer dißes Vierthailigen weingartts, macht **<276>** vnd recht die felben oder weiden Am orth deß Brüels, von dem schieß haus An der Metterbach Hinauff biß Zu der Herrschafft werckhauß An der straaß gelegen, Allein Zu hauwen vnd Zu nießen vnd wider Neuw dahin Zu setzen.

H09-V-02 Steffan Mayer Hatt Innen drey Vierthel ungevarlich weingartt An der Pfaffenstaig, zwischen Caspar Kacheln, vnd Joseph Thalackhers weingartt gelegen, Stoßt hinden vff Bechtoldt wagners weingart, vnd vornnen vff den Pfaffenstaig weg, Daraus gipt er der Herrschafft würtemberg Zuo Herpst Zeit von Allem wein, Truckh vnd vorlaß, So darInnen erwechst – das Vierthail. **<276-v>**

H09-V-03 Joseph Thalackher Hatt Innen drey vierthel ungevarlich weingartt Auch An der Pfaffenstaig, zwischen obgelmelts Steffan Mayers weingartt Ainerseits, vnd Jacob Eberweins vnd Mölchior Riegers weingartten Anderseitz gelegen, Stoßen hinden vff Ennderis Klains weingartt, vnd vornnen vff den Pfaffenstaig weg, darauß gipt er Zuo herpst Zeitten von Allem wein, truckh vnd vorlaß --- das Viertheil. **<277-r und v leer, 278>**

03-22 Jährliche Gänse

Järlich Ewig vnd vnablößig Gennß (sampt dem Hanndtlohn vnd weglößin der Zinsgüetter gemainlich, Hievor Folio 27 Eingeschriben) vßer Allerlay einzechtigen

güettern vff Martini gefallendt.

H06-A-01 Mölchior Rieger, Metzger, **Magister Jörg Vdel**, Appt zu Lorch, **Hans Dinckhel**, **Stoffel Khaimen wittib** vnd **Michael Kiferlin** Zinsen sament vnd unverschaidenlich vßer Jhren fünff morgen ungevarlich Ackhers, genannt der Gannß Ackher, zwischen Doctor Jheronimi Gerharts wittib, vnd Barthlin guotJars Äckhern gelegen, wennden oben vff Steffan haasen vnd Jacob Kachels, Gaystlichen verwalters seeligen, wittib, **<278-v>** vnd vnden vff Martin Lauthen Khinder huob Ackher Namlich fünff gennß.

Jdem

Gennß – v Gennß

H06-A-02 Steffan Mayer Zinst Järlich vff Martini vßer seinen drey vierthailn Ackhers beim Zimmerer weingarten, Zwischen Jung Veit Khemmerers, vnd Laux wagners weingarten Ainerseitz, vnd Jheremias wagner, Bechtoldt Knollen wittib vnd Barthlin hammers Äckhern Anderseits gelegen, wenndt oben vff Martin Drehers Ackher, vnd vnden wider vff Jheremias wagners weingart, Namlich Ain gannß.

Jdem

Gannß – j Gannß **<279>**

H06-A-03 Jörg Khernn Zinst Järlich vff Martini vßer Ainem halben morgen Ackhers vnderm willingsfurth weg, zwischen Marx hammers wittib vnd Martin Lauthen Äckhern gelegen, wenndt oben vff hanns haillers, Herrenbinders, Ackher vnd vnden vff das Vischer Pfädlin, Namlich Ain Gannß.

Jdem

Gannß – j Gannß

H06-A-04 Veitt Khemerers Khinder Zinsen sament vnd unverschaidenlich Järlich vff Martini, vßer Aim morgen Ackhers, Zeucht vbern Bißinger Pfad, Zwischen Mathern Eilenbertschs Khinder, vnd Magister Jörg Vdels, **<279-v>** Appts zu Lorch, Äckhern gelegen, wenndt oben vff Mathis Risen, vnd vnden vff Laux Kelblins Äckher, Namlich Zwo Gennß.

Jdem

Gennß – ij Gennß

H06-P-01 Philipp Mauckh Zinst vßer Aim halben morgen gartten Am Mülrain, zwischen Allt Jacob Nördtlinger, vnd Joachim widners wisen Ainerseits, vnd Zur Andern seitten An den Burger gärtten gelegen, Stoßt oben vff Mathias hormolt, vnd vnden vff die Allmandt, Namlich vff Martini Ain Gannß.

Jdem

Gennß – j Gannß <280>

H06-P-02 Hans Kelblin Alls Treger vnd **hanns Dinckhel** Zinsen sament vnd unverschaidenlich Järlich vff Martini vßer Jhren Zwayen morgen Bomgartten Jhennet der Enntz An der Staig bey Sannt Lorenntzen, zwischen Caspar Kachels gartten Ainerseits, vnd Moise Hormolts vnd Barttlin hammers Gartten Anderseitz gelegen, Stoßt Hinden vff allt Jacob Nördtlinger vnd Ludwig Garttackhers gärtten vnd vornnen vff die straaß, Namlich Zwaintzig Zwuo gennß.

Jdem

Gennß – xxij Gennß <280-v>

H06-G-01 Sebastian Hornmolt, wirtembergischer Rhat, **Moise hormolt**, Stattschreiber, sein Sohn, vnd **Doctor Jörg winckhler**, Zinsen unverschaidenlich vßer Jhren Bom vnd Krautgarten AeinAnder vor dem Obern thor, Zwischen Jme, Sebastian Hormoldten selb, vnd dem gemainen Krauttgarten Pfad gelegen, Stoßen Hinauswerts An Petter hammers widumbgartten, vnd gegen dem obern thor Zuo Abermals vff sein, Bastian Hormoldts selbs, gartten, wie die gegen AinAnder vnderstaint sein, Namlich Ain gannß.

Jdem

Gennß – j Gannß <281>

H06-V-01 Hans Hauchler Zinst Järlich vff Martini vßer Aim morgen weingartt vnd Egartten vff der Pfaffenstaig, zwischen Stoffel Zickhen weingartt vnd dem Pfaffenstaigweg gelegen, Stoßt oben vff Wolff hummels weingartt, vnd vnden vff die Allmandt, Namlich Ain gannß.

Jdem

Gennß – j Gannß

H06-V-02 Stoffel Zickh, Conrad himmel, Hans hailer, Petter Kibel, hanns Ratt vnd **hanns himmel**, Zinsen sament vnd unverschaidenlich Järlich vff Martini, vßer Jhren Zwayen morgen ungevarlich weingartt vnd Egartten vff der hellden, <281-v> Zwischen hanns Zickhen vnd hanns hauchlern gelegen, Stoßen oben vff den Luogweg, vnd vnden vff die gemaine Allmandt vnd Martin geißelins weingartt, Welcher miten zwischen disen beeden morgen vnd vnden An Conrad himmels vnd hanns Ratten weingartt ligt, Namlich Zwuo gennß.

Jdem

Gennß – ij Gennß

H06-V-03 Hans Meßner vnd **Mölchior Rieger**, metzger, Zinsen sament vnd unverschaidenlich Järlich vff Martini vßer Ainem morgen weingartt bey Sannt Petters Kirchen, zwischen Martin Thalackher Ainerseits, vnd Veit **<282>** bruoders vnd Barttlin Hammers weingartten Anderseits gelegen, Stoßt oben vff Jacob Mollins, vnd vnden vff Marx hammers wittib Ackher, Namlich Ain Gannß.

Jdem
Gennß – j Gannß.

Nota: **H06-A-05** Ain halber morg Ackhers Jm Vahenthal, zwischen der schnaid, vnd hanns stotzingers tochter gelegen, Daraus der herrschafft Järlich Ain güllt gannß geben worden, ist vermög Legerbuochs damahlen vber menschen gedachtnus wiest gelegt geweßen vnd noch, Also Das den eingeschribnen Anstößern nach nit erfaren werden mögen, wa diße Egart lig, oder wer sie Jnnhab. **<282-v leer, 283>**

03-23 Sommerhühner

Järlich Junge Sommerhüener (sampt dem Handtlohn vnd Weglösin, wie hievor Folio 27 vermeldt würdet, vsser Allerlay Ainzechtigen Güttern.

Vff Johannis Baptistoe gefallendt.

H07-D-01 Laux Kelblin Zinst Järlich vff Johannis Baptistoe vßer seiner scheüren vnd hofraitin, zwischen sein selbs haus, vnd nachgemelts hanns großen scheüren gelegen, stoßt Hinden vff hanns Kurtzweil, vnd Paulin Treütlin's wittib heüser, vnd vornnen vff sein selbs hof, Namlich Junge Sommer Hüenner Ains.

Jdem
Junge Sommer Hüenner – j Huon. **<283-v>**

H07-D-02 Hans Groß, genannt schmidtlin, Zinst Järlich vff Johannis Baptistoe vßer seinem Stall, so Jetz zu Ainer scheüren gemacht, zwischen Laux Kelblins scheüren vnd sein selbs haus gelegen, Stoßt hinden vff Michael Routhen hof, vnd vornnen vff sein selbs scheüren, Namlich Junge Sommer hüenner Ains.

Jdem
Junge Sommer hüenner – j Huon.

H07-D-03 Appolonia, Paulin Treütlin's wittib, Zinst Järlich vff Johannis Baptistoe vßer Jhrem Haus vnd hofraitin, zwischen Michael Routhen vnd Hans Kurtzweils Heüsern gelegen, Stoßt Hinden vff Laux Kelblins **<284>** Scheuren, vnd vornnen vff Michael Routhen hof, Namlich Junge Sommer Hüenner Ains.

Jdem

Junge Sommer Hüener – j huon

H07-D-04 Die Hailigen Pfleger zu Bietigkheim Zinsen Järlich vff Johannis Baptistœ vßer dem Kirchof Hinder Jacob Eberweins haus, darauff Jetz der Kirchthurn steht, Namlich Junge Sommer Hüener Zwai.

Jdem

Junge Sommer Hüener – ij hienlin

H07-D-05 Gemeine Statt Bietigkheim Zinst vßer Jhrem Rathaus zwischen Jhrer hofstat, vnd dem Marckht <284-v> gelegen, Namlich Junge Sommer Hüenner drey.

Jdem

Junge Sommer hüenner – iij hüenlin

H07-A-01 Hans Vnfridts wittib vnd Mathis Riß Zinsen Järlich vff Johannis Baptistœ vßer Zwen morgen Ackhers, genannt der Klausen Ackher, zwischen Michael Kiferer vnd hanns Funnckhen gelegen, wennden vnden vff den Vichweg, vnd oben vff Bastian hormolts, Allten Vogt, weingartt, Namlich Junge Sommer Hüener drey.

Jdem

Junge Sommer Hüener – iij hüenner

H07-A-02 Lienhart Groß, Meßerschmidt, Sämler, Bechtoldt wagner vnd <285> Steffan wagners seeligen wittib Zinsen sament vnd unverschaidenlich Järlich vff Johannis Baptistœ, vßer Ainem morgen weingart ob dem hofamer Bronnen, zwischen Paulin Köderich vnd hanns Ratten weingartt Ainerseits, vnd der straasen Anderseits gelegen, Stoßt oben vff Steffan wagners weingart, vnd vnden wider vff die straaß.

H07-A-03 Mehr vßer Ainem morgen Ackhers Jm Rieth, zwischen Veit Khemmerers Khinder vnd hanns Kachels seeligen erben Äckhern gelegen, wenndt oben vff den Seethamm vnd vnden vff Mölchior Riegers Ackher, Namlich Junge Sommer Hüenner Zwölffe.

Jdem

Junge Sommer hüener – xij hüenner <285-v>

An obgemelten Hüennern gipt der Meßerschmid Sechse, Steffan wagners wittib fünffe vnd Bechtoldt wagner Ain Huon.

H07-A-04 Laux Wagner Zinst Järlich vff Johannis Baptistœ, vßer Anderthalben

morgen Ackhers vff Bißinger Hellden, Zwischen der hellden Ainerseits gelegen, vnd ist Zur Andern seiten Ain Anwänner, wennden darauff Michael Kiferer vnd Petter Engelfrid, wenndt oben vff Doctor Jheronimi Gerharts wittib, vnd Jacob Eberweins, vnd vnden vff Ballthas Riegers, metzgers, Äckher, Namlich Junge Sommer Hüenner Zway.

Jdem

Junge Sommer hüenner – ij hüenner <286>

H07-A-05 Caspar Finnckhen wittib vnd **hanns Zeeh** Zinsen sament vnd unverschaidenlich vßer Zwen morgen Ackhers hinder der Khürwisen, zwischen Allt Jacob Nördtlingers vnd hanns Kachels seeligen erben <Lücke> gelegen, wennden oben vff hanns heruffs, vnd vnden vff Lienhart Fischers Äckher, Namlich Junge Sommer Hüenner Zway.

Jdem

Junge Sommer Hüenner – ij hüenner

H07-A-06 Vlrich Khiener Zinst Järlichs vff Johannis Baptistoe vßer seinem Ain halben morgen Ackhers An der Northallden, vnder der Pfaffenstaig zwischen hanns schmidts, vnd Ballthas <286-v> Jemarts Äckhern gelegen, wenndt oben An der Burger walldt vff den weg, vnd vnden vff hanns vnfriden wittib, Namlich Junge Sommer Hüenner Ains.

Jdem

Junge Sommer hüenner – j hienlin

H07-A-07 Jheremias wagner Zinst Järlich vff Johannis Baptistoe vßer seinem Ain halben morgen Ackhers An Zimmerer Marckhung, zwischen Steffan Mayer vnd Michael Kiferlin gelegen, wenndt oben vff Bechtoldt Knollen wittib, vnd vnden wider vff Michael Kiferlins Äckher, Namlich Junge Sommer Hüener Ains.

Jdem

Junge Sommer hiener – j hienlin <287>

H07-A-09 Allt Jacob Nördtlingers erben Zinsen Järlich vff Johannis Baptistoe vßer Jhren drithalben morgen ackhers Im Thal vnderm Söllart, zwischen Allt Jörg Beckhen, vnd hanns weltzings, schloßers, Äckhern gelegen, Stoßt Hinden vff den graben, vnd vornnen vff Laux wagners Ackher, Namlich Junge Sommer Hüener dreuw.

Jdem

Junge Sommer Hüener – iij hüenner

H07-A-08 Jacob Kholer vnd **Laux Klüpfels seeligen wittib** Zinsen sament vnd unverschaidenlich vßer Jhren dreyen morgen Ackhers ob dem Burgpfad, zwischen Caspar Funnckhen seeligen wittib, vnd Allt Jacob Nördtlingers <287-v> Äckhern gelegen, wennden oben vff Lienhart hellers, vnd mit dem schlüssel vff Caspar Roßen, vnd vnden vff Petter schnaufers Ackher, Järlich Junge Sommer Hüener dreuw.

Jdem

Junge Sommer Hüener – iij hüenner

Vnd Zinsen die Jnnhaber vßer disem Ackher der herrschafft Lanndacht Früchten Nach Zellg, wie hievor vnder selbigem Capittel eingeschriben steet.

H07-A-10 Mölchior Garttackher Zinst Järlich vff Johannis Baptistoe vßer seinen Anderthalben morgen Ackhers vnder der Pfaffenstaig, <288> zwischen der Burger Egarten Ainerseits gelegen, vnd ist Zur Andern seitten Ain Anwänner, wennden oben hinaus vff Lienhartt Eberwein vnd vnden vff Hans Garttackhers, Allt Jacob Nördtlingers Ackher vnd die Egarten, Namlich Junge Sommer hüener Zway.

Jdem

Junge Sommer hüener – ij hüenner

H07-A-11 Margaretha, Conradt Hamelts seeligen nachgelaßne tochter, vnd **hanns Ratt** Zinsen sament vnd unverschaidenlich Järlich vff Johannis Baptistoe vßer Jhren Anderthalben morgen Ackhers vff dem Mehlenenthal, zwischen Veit Khemmerers Khinder <288-v> Ainerseits gelegen, vnd ist Zur Ander seitten Ain Anwennder, wennden oben vff Allt Jacob Nördtlingers, vnd vnden vff wenndel Funnckhen seeligen wittib Äckher, Namlich Junge Sommer Hüener Ains.

Jdem

Junge Sommer Hüener – j hienlin

Vnd Zinsen die Jnnhabere vßer dißem Ackher Hievor der Herrschafft Lanndacht frucht Nach der Zellg, wie daselbsten vermeldt worden.

H07-A-12 Mölchior Fischlin, Thurnbleßer, Zinst Järlich vff Johannis Baptistoe vßer seinen Anderthalben morgen Ackhers vff Bißinger hellden, zwischen gemeiner Statt <289> Bietigkhaim vndermarckh vnd wenndel Funnckhen wittib Ackher gelegen, wenndt oben Hinaus vff Michael Dinckhels, vnd vnden Herein vff hanns Schöneckhs Äckher, Namlich Junge Sommer Hüener Ains.

Jdem

Junge Sommer Hüener – j hienlin

Vnd Zinst der Jnnhaber vßer dißem Ackher Hievor der herrschafft Lanndacht frucht Nach der Zellg, wie daselbsten eingeschriben steet.

H07-V-01 Ennderis Klain Zinst Järlich vff Johannis Baptistoe, vßer seinem Ain halben morgen weingartts Jhenet dem Siechen Heüßlin, zwischen <289-v> Bechtoldt Khnollen wittib Ackher Ainerseits vnd Josioe hormoldts, Vogts, Hans Betzen vnd Jung Bechtoldt Khibels Äckhern Anderseitz gelegen, Stoßt oben vff hanns Schweickhers vnd vnden vff die straaß, Namlich Junge Sommer Hüener Zway.

Jdem
Junge Sommer hüener – ij hünenner

Vnd gipt der Jnnhaber vßer dißem weingartt Hievor der herrschafft Auch Lanndacht Frucht nach der Zellg, wie daselbsten Zu finden.

H07-P-01 Jacob Nördtlinger Zinst vßer Ainem Stuckh garttens bey <290> Sannt Lorentzen, ist ungevarlich Ain halber morg, zwischen hanns Kachels seeligen erben, vnd Paulin Khöderichs, schloßers, gartten gelegen, Stoßt oben vff die Lorentzer mauren, vnd vnden vff hanns Dinckhels gartten, Namlich Junge Sommer Hüener Ains.

Jdem
Junge Sommer Hüener – j hienlin

H07-P-02 Johann Vnfrid, Allter Stattschreiber, **Laux vnd hanns Kelblin, gebrüedere**, Zinsen sament vnd unverschaidenlich vßer Anderthalb morgen vngevarlich minder oder mehr wisen vnd Fürholtz Jnn Leckhweisen, bey <290-v> Buoch, zwischen Ludwig hormolts vnd Jhr selbs holtz gelegen, Zeucht hinden vff Gemeiner Statt holtz, vnd vornnen vff Caspar Finnckhen wittib Ackher, Namlich Junge Sommer Hüener Zway.

Jdem
Junge Sommer hüener – ij hünenner

H07-S-01 Mehr Zinsen sie sament vnd unverschaidenlich Järlich vßer Ainem morgen wisen vnd holtz An vorgemeltem orth, zwischen obgeschribnem Jhr selbs, vnd Bernhart Stirmlins wittib holtz vnd wisen gelegen, Stoßt hinden vff Gemeiner Statt holtz, vnd vornnen wider vff Bernhart Stürmlins witt- <291> frauwen wißlin, Namlich Junge Sommer Hüener Zway.

Jdem
Junge Sommer Hüener – ij hünenner

H07-V-02 Martin Dreer vnd **Barttlin hammer** Zinsen sament vnd unverschaidenlich vßer Anderthalben morgen weingart Am Bach, Zwischen Michael hormolt, Mathias Hormolt vnd Josioe Hormolts, Vogts, weingartten Ainerseitz, vnd hanns vnfriden seeligen wittib Anderseitz gelegen, Stoßt oben vff Barttlin guotJars weingartt, vnd vnden vff den Lugenrain weg, Namlich Junge Sommer Hüener Zway.

Jdem

Junge Sommer Hüener – ij hüenner <291-v>

H07-V-03 Veit Weißhaupt vnd **hanns Kachels seeligen erben**, Zinsen sament vnd unverschaidenlich vßer Jhrem Ain morgen weingartt, genannt das Burgstall, zwischen Lienhartt Fischers weingartt vnd dem Pfaffenstaig weg gelegen, Stoßt oben vff hanns Weltzings Ackher, vnd vnden vff Michael hormolts weiler bronnen, Namlich Junge Sommer Hüener Zway.

Jdem

Junge Sommer hüener – ij hüenner

H07-V-04 Mölchior Khienlin, Mölchior Fischlin vnd **Christ Zickhen Khinder** Zinsen sament vnd unverschaidenlich vßer Anderthalben morgen <292> ungevarlich weingartt vff der hohen Egartten, zwischen Stoffel weinman vnd Martin Dreers weingartten gelegen, Stoßen oben vff die hohen Egartten, vnd vnden vff die Allmandt, vnd Mathern Eilenbertschs Khinder weingartt, Namlich Junge Sommer Hüener Zway.

Jdem

Junge Sommer hüener – ij hüenlin

H07-V-05 Stoffel Weinman Zinst vßer Ainem halben morgen weingartts vff der hohen Egartten, zwischen Mathern Eilenbertschs Khinder gartten, vnd der Allmandt gelegen, Stoßt Hinden vff Christ Zickhen, <292-v> Khinder, vnd vornnen vff den Tieffenthal weg, Namlich Junge Sommer Hüener Viere.

Jdem

Junge Sommer Hüener – iiij hienner

H07-V-06 Anna, Martin Thalackhers wittib, vnd **Jilg Binnckhlin** zinsen sament vnd unverschaidenlich vßer Ainem morgen weingartts, genannt der Hüenerberg, zwischen Mathüs GuottJars, Petter Hetzels vnd hanns Gartackhers gleimen weingartt Ainerseitz, vnd Michael Dinckhels vnd Ennderis Klainen weingartt Anderseitz gelegen, Stoßt oben vff Hans Mayen, vnd vnden wider <293> vff Ennderis Klainen weingartt, Namlich Junge Sommer Hüenner Zway.

Jdem

Junge Sommer Hünenner – ij hienner

H07-V-07 Mathüs Schertzer Zinst Järlich vff Johannis Baptistœ, vßer seinem halben morgen weingartt vff der hohen Egartten, zwischen Martin Thalackhers wittib, vnd Gorgus Kauffmans weingartt gelegen, Stoßt oben vff hanns schochen Khinder, vnd vnden vff die hohen Egartten, Namlich Junge Sommer hüener Zway.

Jdem

Junge Sommer hüener – ij hienner **<293-v>**

H07-G-01 Barttlin Hammer Zinst Järlich vff Johannis Baptistœ vßer seinem Bomgartten so ungevarlich Ain Vierthel Jhennet der Enntz, zwischen hanns Kelblins gartten, vnd der straaß gelegen, Stoßt oben An Paulin Stöuben, vnd vnden vff Mathüs hormolts gärtten, Namlich Junge Sommer Hünenner drey.

Jdem

Junge Sommer Hüener – iij hünenner

H07-K-01 Anna, Bernhartt Stürmlins wittib, Laux Kelblin vnd **hanns hailer**, herrenbender, Zinsen sament vnd unverschaidenlich Järlich vff Johannis Baptistœ, vßer Jhren Krauttgärttlin vorm obernthor **<294>** zwischen Conrad vnfrid Ainerseitz vnd Mölchior Gartackhers Krauttgärtten Anderseitz gelegen, Stoßen vnden vff die Burger gärttlin, vnd oben vff Bechtoldt Khnollen wittib, Namlich Junge Sommer Hüener Zway.

Jdem

Junge Sommer Hüener – ij hünenner

H07-G-02 Agatha, Blaßin Schmidts wittib, Zinst Järlich vßer Jhrem Ain Vierthel ungevarlich Graßgarten zu hofen, zwischen Jacob Kachels seeligen wittib, vnd dem Vichweg gelegen, Stoßt oben vff den Jnngerßhaimer weg, vnd vnden vff Ludwig Gartackhers gartten, Namlich Junge **<294-v>** Sommer Hünenner Viere.

Jdem

Junge Sommer Hünenner – iij hünenner

H07-G-03 Paulin Köderich, Schloßer, Zinst vßer Ainem gärttlin ungevarlich vff Ain halb Vierthel, genannt die Lorenntzer gärtten, zwischen Ennderis Kachel vnd dem Pfrönn d gartten, So Doctor Jörg winckler neußt, gelegen, Stoßt oben vff den Lorenntzer weg, vnd vnden vff Allt Jacob Nördtlinger, Namlich Junge Sommer Hüener Ains.

Jdem

Junge Sommer Hüener – j hienlin

H07-G-04 Mathias Hormolt, Weißgerber, **Bernhart Minchinger** vnd **Lienhart Fischer** Zinsen sament vnd unver- <295> schaidenlich Järlich vff Johannis Baptistoe vßer Aim morgen Ain vierthel Boum-, Krautt- vnd trauben gartten Am Mülrain, zwischen den Burger gärtten vnd Philip Mouckhen, Keßlern, gelegen, Stoßen vnden vff Merhardus Derding vnd Joachim widners, Ferbers, wisen, vnd oben vff die straaß, Namlich Junge Sommer Hüenner Zway.

Jdem

Junge Sommer Hüenner – ij hüenner

Nota: **H07-A-14** Anderthalben morgen Ackhers vff dem Sannd, zwischen hannsen vnd Jörgen hammern, Darauß vor Jaren der herrschafft Järlich fünff Junge Sommer Hüenner gezinset worden, ligen vermög Allten Legerbuochs wüest vnd wiewol <295-v> die Egart noch vorhanden, Jedoch ist sie Allso Rieth vnd Rauw, das sie nit wol gebauwen vnd vmbganngen werden mag. <296>

03-24 Jährlich Öl

Järlich Öl (sampt dem Hanndtlohn vnd weglößin, wie Hievor Follio 27 vnder dem gemeinen Capitel vermeldt würdt) vßer Ainem Ackher.

Vff Martini gefallendt.

H14-A-01 Mölchior Rieger, Metzger, Zinst Järlich vff Martini vßer Anderthalben morgen Ackhers vor dem Seütrach zwischen Petter hammer vnd Jacob Nördtlingern gelegen, wenndt oben vff Lienhardt Böllhardt vnd vnden vff Lienhardt schertzers erben, Namlich Zway Jmi Öl Allt Bietigkhaimer, das ist Gröninger Rockhen casten einmeß, thut neuw Lanndtmeß, (ohne dreuw eckhlin Ain Vierthailin, so mit Aim Pfundt sechs schilling heller Abgelobt worden) Ain Vierling.

Jdem

Öl Lanndtmeß – j Vrlg. <296-v leer, 297>

03-25 Öl nach Zelg

Öl Nach der Zellg Vber die Weingartt Hinauß.

Vff Martini gefallendt.

H14-A-02 Allt Jacob Nördtlinger Zinst vßer Anderthalben morgen Ackhers Am

Seütrach, zwischen Mölchior Rieger vnd sein selbs Ackher gelegen, wenndt oben vff die Seütrach, vnd vnden vff Ludwig Garttackher vnd Hans Dinnckhels Ackher, Namlich nach Zellg, so offft dißer Ackher besömbt würdt, Jedes Jars drithalb vierling öl deß Jetzigen Neuwen Lanndtmeß.

Jdem

Öl nach Zellg – ii ½ Vrlg. <297-v leer, 298>

03-26 Jährlicher Fischdienst

Järlich Vischdienst

Gemeine Statt Bietigkhaim Zinst der herrschafft wirtemberg Järlich vßer Jrem, der gemeinen Stat Fischwaßer Jnn der Enntz, so oben Am wullingsfurthweg An denen von Bißingen Anfahet vnd sich vnden An der Bruckhen Enndet, Namlich vff Ain Jeden Sannt Martins, deß Bischoffs, tag zwen, vnd dann vff den Grienen Donerstag wider Zwen visch dienst oder für Jeden drey schilling heller Lanndtswehrung.

Jdem

Vff Martini – ij dienstvisch

Vff den Grienen Donerstag – ij

Vermög vnd Jnnhalt Aines Pergamentin besigelten brieffs Am <298-v> Anfanng vff Burgermaister, Gericht vnd Rath vnd Am Datum weißende, vff Mitwoch nach Martini Episcopj, von Christi vnnsers lieben Herrn geburt, gezellt, Tausent Fünffhundert, Viertzig vnd Siben Jare, Signiert mit numero Fünfftzig Neüne bey der Registratur ligenndt. <299-r und v leer, 300>

04 Zehntregelungen

04-01 Großer Fruchtzehnt

Grosser Frucht Zehend

04-01-01 Grundsätzliches

Zu wißen: Aller Frucht Zehendt Hie Vnd dort Jhennet der Enntz würdet vff dem Felldt Vnd die Zehendt garb zu Zehennden gegeben, Vnd alls dann nachvolgender maßen Vnd gestallt Jnn gemeiner Zehendt Herren costen vff dem Velldt Abgetheilt, Vnd Volgendts Jnn Aines Jeden Casten Eingesamlet, Haimgefiert vnd Außgetroschen.

04-01-02 Fruchtzehnt diesseits der Enz

Frucht Zehendt Hie Jhenseit der Enntz.

An dem gemeinen großen Frucht Zehenden Hie Jhenseit der Enntz Ab Allen Äckhern vnd wisen, so vmbgebrochen vnd mit Früchten besömbt werden, sover vnd weit

<300-v> deren von Bietigkheim Marckhung, Zwing vnd Benn geet, Namlich von waitzen, Rockhen, Dinckhel, habern, wintter vnd Sommer gersten, Emer, Sommer, Haiden vnd All Ander Korn, so der halm tregt vnd großer Zehenndt ist vnd genennt würdet, darvon gehert der Herrschafft wirtemberg Jnn die Kellerei das Sechßtail, der Gaystlichen verwaltung daselbsten, von wegen der Pfarr Ain drithail, Mehr von wegen Sannt Jacobs vnd Christoffels Caplonei Pfröndt, Ain Zwölffthail, Mehr von deß Closters Hirsow wegen, Ain Sechßtail vnd Vier vnd Zweintzigstthail, vnd dann den Closter frauwen zu Stainhaim, Auch ein Sechßtail vnd vier vnd Zweintzigstthail.
<301>

Wölches Allso zu verstehn.

Wann Vierunnd Zweintzig garben Jnn gemein Zu Zehenden gefallen, So gepürn darvon der herrschafft württemberg die vier, der Gaistlichen verwaltung von wegen der Pfarr Acht, Sannt Jacobs vnd Christoffels Caplonei Pfröndt Zwo, von wegen deß Closters hirschouw Fünff, vnd dann den Closter Frauwen zu Stainhaim Auch fünff garben.

Vnd soll diße Abtheillung Allso Jnn Minderung vnd mehrung deß Zehenden geüept, gehalten vnd verstanden werden. **<301-v>**

Vßgenomen.

Von dißen Hernachgeschribnen Äckhern Jnn der Zellg ob den weingärtten vnd dem bezirckh deß Fünffthailigen weinzehenndens vnder den Berg weingartten gelegen, darvon gehert Am Zehenden der herrschafft wirtemberg Jnn die Kellerei Ain fünffthail zuvoraus, vnd dann von den vberigen gefallnen Zehendt garben Abermals Hochgedachter Herrschafft wirttemberg Ain Sechßthail, der Gaystlichen verwaltung von wegen der Pfarr Ain drittail, Sannt Jacobs vnd Christoffels Caplonei Pfröndt Ain Zwölffthail, von wegen deß Closters Hirsouw **<302>** Ain Sechßthail vnd vierunnd Zweintzigstail, vnd dann den Closter Frauwen zu Stainhaim Auch Ain Sechßtail vnd vierund Zweintzigstail.

Allso zu verstehn.

Wann dreyßig garben zu Zehenden gevallen, so nimpt davon die herrschafft wirttemberg Zehen garben, die Gaistliche verwaltung von der Pfarr wegen Acht, Sannt Jacobs vnd Christoffels Caplonei Pfröndt Zwo, Jtem von wegen deß Closters Hirsouw Fünff, vnd dann die Closter frauwen Zu Stainhaim Auch fünff garben, vnd soll diße Abtheillung vff sollichen Äckhern, Allso Jnn Minderung vnd mehrung deß Zehenden gehalten vnd verstanden werden. **<302-v>**

04-01-03 Liste der ausgenommenen Äcker

Volgen Hernach die Äckher Jnn erstgeschribnen thail Zehenden gehörig.

Namblich.

Zwen Morgen ungevarlich Ackhers Jnn Klaußen Äckhern, Zwischen Michael Kiferers wuostung weingart vnd hanns Zehen Ackher gelegen, Stoßt oben vff Sebastian Hormolts weingartt, vnd vnden vff der Burgerschafft Allmandt, Haben Jnnen **hanns vnfriden wittib** vnd **Mathis Riß**.

Drithalb Morgen ungevarlich vornen Jnn Klaußen Äckhern, zwischen Mölchior Gartackhers hof Ackher, vnd den wuostung weingarten gelegen, Stoßen oben vff Steffan haasen, vnd vnden vff Christ Zickhen wein- <303> gartt, Haben Jnnen **Hans hayler** vnd **Franntz Bürckhers seeligen von Haylpronn wittib**.

So seyen Nachgeschribne Äckher Jhennet Metterbachs, Jnn Sannt Petters Zellg gelegen, Zehendt frey.

Namblich:

Drey Morgen ungevarlich Ackher vnd gartten bey Sannt Petters Kirchen, zwischen der Khürwisen Ainerseits gelegen, vnd ist Zur Andern seiten Ain Anwänner, wennden vornnen vff den Kirchweg vnd die widumb gartten, vnd Hinden vff deß Jnnhabers vierthailigen weingartt vnd Marx hammers wittib, hatt Jnnen **Petter hammer**. <303-v>

Ain Morgen Ackhers bey der walckhmilin, zwischen der Khürwisen vnd dem Metterbach gelegen, wenndt Hinden vff die Schleiff mühl, vnd vornnen vff die Allmandt, Hatt Jnnen **Merhardus Derding**. <304>

04-01-04 Zehntbezirk auf dem Seutrach

So gehört der Frucht Zehendt vonn Allen Äckhern Jnn Nachgeschribnem bezirckh vff dem Seütrach vnd Jnn der Zellg ob den weingarten gelegen, deren ungevarlich bey Zwen vnd Zweintzig Morgen, der Gaistlichen verwaltung von wegen der Pfarr Pfröndt durchaus Ainig vnd Allein Zuo, vnd hatt die herrschafft württemberg Keinen thail daran.

Vnd fahet sollicher bezirckh erstlich An Am Hundterweg, Jnn Ainem hohen stain, der steht Zwischen gemeltem weg, vnd Laux wagners Ackher Am eckh, Jst wie Alle Andere nachvolgende Stain Ain werckhstain, mit Teutschen Creützen (deren bedeutung die Pfarr Pfröndt <304-v> Allein berüert) vnd den buochstauben G. (welches dißer Pfarr Aignen von dem gemainen Zehenden Absöndert, vnd damit der gemain Zehendt verstanden würdt) bezaichnet.

Zaigt von sollichem ersten stain gegen der Rechten Hanndt dem Graben nach, Zwischen vorgemelts Laux wagners vnd Appolonia Gartackherin Ackher, Zwerchs Hinumb, Jnn Andern stain, der steht Am Enndt bey Sebastian schnatterers Spitz Ackher vff Bechtoldt wagners Ackher.

Zaigt von sollichem Andern Stain gegen der Linckhen hanndt, Zwischen gemelts Bastian schnatterers Spitz-, **<305>** Bechtoldt wagner vnd Steffan wegners seeligen wittib Äckher, schleims dem graben nach fürauff, biß Zu Enndt deß graben, Jnn dritten stain, der steet zwischen vorgemelts Steffan wagners seeligen wittib vnd Jilg Binnckhlins Äckhern.

Zaigt von sollichem dritten Stain gegen der Rechten hanndt, zwischen vorgemelter Steffan wagners seeligen wittib, vnd Jilg Binnckhlins Ackhern, zwerchs hinumb, Jnn vierdten Stain, der steet Zwischen Erstgemelts Jilg Binnckhlins vnd Lienhart Fischers Äckher.

Zaigt von sollichem Viertten stain gegen der Linckhen hanndt, zwischen gemelts Lienhart Fischers Ackher **<305-v>** dem Seütracher walldt Zuo fürvffhin, Jnn Fünfften stain, der steet zwischen vorgemelts Lienhart Fischers, vnd hanns Schweickhers Äckher.

Zaigt von dißem Fünfften stain Abermals gegen der Rechten handt, zwischen obgenannts Lienhart Fischers vnd hanns Schmidts, genant Kayzers, Ackher Zwerchs Hinumb, Jnn Sechßten stain, der steet neben erstgemelts Kayzers vnd oben An Jacob Nördtlingers Ackher Am Eckh deß Seütracher walldts.

Zaigt von sollichem Sechßten stain zwischen hanns schmidts, genannt Kayzers, Ackher, vnd dem Seütracher walldt gegen der linckhen hanndt **<306>** strackhs füruff Jnn Sibenden Stain, der steet zwischen Bœbion Hormolts seeligen Khinder Ackher, vnd dem Seütracher walldt.

Zaigt von disem Sibenden Stain oben Am Seütracher walldt gegen der Linckhen hannd zwischen Bœbion Hormolts Khinder Ackher vnd dem graben Zwerchs hinumb, Jnn Achten Stain, der steet zwischen Hans Hermans, müllers, vnd Allt Jacob Nördtlingers Äckhern Am Eckh deß walldts.

Zaigt von sollichem Achten orthstain zwischen obgemelten beeden Äckhern gegen der Linckhen hanndt der Anwanndt nach ab vnd Abher biß Jnn Zehenden **<sic!>** Stain, der steet **<306-v>** zwischen Hans hammers seeligen wittib vnd Martin haasen Äckhern.

Zaigt von sollichem Neundten Stain zwischen gemelts haasen vnd Petter hammers Äckhern gegen der Rechten hanndt der Anwandt Nach vmb vnd vmbhin, Jnn

Zehenden vnd letsten Stain, der steet Am Seütracher fuoßpfad zwischen Jacob Mollins vnd Martin haasen Äckhern.

Vnd vollgendts von sollichem Zehenden vnd letsten Stain, dem Seütracher Pfad für ab vnd ab, biß widerumb Jnn den ersten stain, da diser bezirckh Anfahet, vnd sich enndet.

Vnd seyen diße stain Alle Jnn wehrender Neuwerung vnd beysein deß Ehrnhafften vnd Fürnemen <**307**> Moiscø Hormolts, Stattschreibers, vnd bevelch habers der Gaistlichen Neuwerung, vnd dann Auch Alls Ain schaffner oder pfleger der Closter frauwen zu Stainhaim, durch den geschwornen vndergang zu Bietigkhaim von neuem gesetzt, Aber weil die mit der Ziffer vnd obgesetzten gemerckhen bezaichnet nit bezeugt worden <Text bricht ab.>.

04-01-05 Novalzehnt auf dem Söllart

So gehördt der Frucht Zehend von allen weingarten Am SölHart, so widerumb vßgereuth, vnd zu Äckher gemacht vnd mit Früchten besömbt sein oder werden, Alls von Ainem Noval oder Neuwbruch, der Herrschafft württemberg <**307-v**> Ainig vnd Allain Zuo, vnd Haben die Andern Zehend Herrn weder thail noch gemain daran.

Vnd seindt dißer Zeitt Außgereüt vnd zu Ackher gemacht worden, wie volgt.

Namlich

Petter Dinckhel – Ain Vierthel.
 Michael Dinckhel – Ain Vierthel
 Joseph Thalackher – Ain Vierthel
 Michael Routh – Ain halben Morgen
 Jung Steffan wagner – Ain Vierthel
 Balthas Günthner – Ain halben Morgen
 Mathias hormoldt – Ain Vierthel
 Mathüs Kelberers wittib – Ain halben Morgen <**308**>
 Marx Fritzen wittib – Ain Vierthel
 Jörg Mohren wittib – Ain Vierthel
 Petter Engelfrid – Ain halben Morgen
 hanns Ratt – Drei Vierthel
 Jilg Binnckhlin – Ain Vierthel
 Bastian schnatterer – Ain halben Morgen
 Petter Bininger – Ain Vierthel
 Xander Nördtlinger – Ain Vierthel
 Wendel Funckh – Ain Vierthel
 Jacob bennder – Ain Vierthel
 Martin bininger – Ain halben Morgen

Caspar schertlin vnd Martin bininger – Ain Vierthel

Petter wehrner – Ain Vierthel

Steffan Mayer – Ain Vierthel

Bastian Werhner – Ain Vierthel <308-v leer, 309>

04-01-06 Fruchtzehnt jenseits der Enz

Grosser Frucht Zehendt Dort Jhenseit der Enntz.

Der groß frucht Zehendt dort Jhenseit der Enntz Ab Allen Äckhern vnd wisen so vmbgebrochen, Auch was fürtherhin für Äckher gemacht vnd gereüth werden, sover vnd weit derer von Bietigkhaim Sonnderbare Marckhung, Zwing vnd Benn geet, Namlich von Waitzen Rockhen, Dinckhel, habern, Sommer- vnd winttergersten, Emer, Sommer-, Haiden- vnd All Ander Korn, was der halm tregt vnd großer Zehendt ist vnd genannt würdet, gehört der herrschafft württemberg Ainig vnd Allain Zuo vnd hatt sonst Niemandt weder thail noch gemain daran. <309-v>

04-01-07 Zehntausnahme Hub Ludwig Gartacher

Vßgenommen.

H92 Von Hernach geschribnen Ackhern vnd wisen Jnn Ludwig Gartackhers huob gehörig, davon gehört Am Frucht Zehenden der Herrschafft württemberg Jnn obgeschribnen Zehenden dz drittail vnd dem Stifft zu Marggraffen Baden die Vberigen zway dritthail Zuo.

Volgen Erstlichs die Äckher Jnn sollich Huob gehörig, Namblich

Jnn der Zellg gegem Forst Hinauß.

H92-X-01 Ain Morgen Ackhers ungevarlich An Bläsin schmidts gartten, zwischen hanns hammers wittib Ackher, vnd dem Vichweg gelegen, wenndt vornnen vff den Jnngerßhaimer weg, <310> vnd Hinden vff Veit Seüters, vnd Lorenntz Brickhner Baders Äckher.

H92-X-02+03 Ain halben Morgen Am Bößigkhaimer weg, zwischen dem weg, vnd Caspar Finnckhen seeligen wittib Ackher gelegen, wenndt oben vff Jacob Kachels, Gaistlichen verwalters seeligen, wittib vnd vnden wider vff vorgemelts Finnckhen wittib Ackher.

H92-X-04 Ain Morgen vff dem Sanndt, Zwischen Steffan wagners wittib, vnd der Anwanndt gelegen, wenndt oben vff Hans Kachels seeligen erben, vnd vnden vff Jörg wennagels Äckher.

H92-X-05 Ain Morgen, genannt der graben Ackher, zwischen dem graben, vnd der Egarten gelegen, Stoßt vnden vff **<310-v>** Jörg Negelin vnd oben wider vff die Allmandt.

H92-X-06 Anderthalben Morgen Ackhers vnd Holltz Am Forst, zwischen Marx hammers wittib, vnd Mathern Eilenbertschs Khinder Ackher gelegen, wennden vnden vff Doctor Jheronimi Gerharts, Vitze Canntzlers, wittib wisen vnd oben An Forstwalldt.

H92-X-07 Ain Morgen Hinder Bläsin Schmidts gartten, zwischen Doctor Jheronimi Gerharts, Vitze Canntzlers, wittib, vnd Conrad vnfriden Äckhern gelegen, wenndt oben vff Jacob Kachels, Gaistlichen verwalters seeligen, wittib, vnd vnden vff Hans weltzing, Schloßers, Äckher. **<311>**

H92-X-08 Ain halben Morgen Am Jnngerßhaimer weg, zwischen hanns Kachels seeligen erben, vnd Jörg Negelins Äckhern gelegen, wenndt vornnen vff den Jnngerßhaimer weg, vnd Hinden vff Allt Jacob Nördtlingers Äckher.

H92-X-09 Zwen Morgen ungevarlich Ackhers, Auch daselbst Am Jnngerßhaimer weg, zwischen der Pfarr wisen, vnd dem weg gelegen, Stoßt hinauß vff Steffan haasen Seewisen, vnd Herein vff Bechtoldt wagners Ackher.

H92-X-10 Drey Morgen ungevarlich Am Forst, zwischen dem Forstwalldt vnd der Anwanndt gelegen, wenndt oben mit dem schlüßel vff Caspar Finnckhen wittib, vnd hinauß vff Caspar Kachels, vnd Herein vff Allt hanns Kelblins wittib Ackher. **<311-v>**

H92-X-11 Vier Morgen Jnn Jnngerßhaimer Marckhung Jm Gröninger grundt, zwischen Kilian Landtfauths von Jnngerßhaim Ackher vnd der vndermarckhung zwischen Jnngerßhaim vnd Biettigkhaim gelegen, wenndt oben vff hanns Landtfauths von Jnngerßhaim, vnd vnden vff sein selbs Huob vnd Martin Lauthen Khinder Ackher.

H92-X-12 Drey Morgen Auch daselbst Jm Gröninger grundt vnd Jnngerßhaimer Marckhung zwischen Barttlin GuotJars seeligen erben, vnd der Anwanndt gelegen, wenndt oben vff Conrad Stöblins Khinder von Jnngerßhaim, vnd vnden gegen der Statt vff Martin Lauthen Khinder Ackher. **<312>**

Jnn der Zellg gegen dem Weillerfeldt Hinauß.

H92-Y-09 Drey Morgen beim weylerlin, zwischen Allt Jacob Nördtlingers Ackher vnd der Asperger straaß Ainerseits, vnd Jung hanns vnfriden vnd den Anwanndt Äckhern Anderseits gelegen, wennden vnden vff Jacob Kachels, Gaistlichen verwalters

seeligen, wittib vnd mit beeden schlüßeln vber die straaß Hinüber vff Mölchior Riegers, deß Metzgers, Äckher.

H92-Y-02 Drey Morgen ungevarlich vff der Röith, Zwischen Jung hanns Kelblins Ainerseitz, vnd hanns vnfriden seeligen wittib vnd Ballthas Riegers, Metzgers, Äckhern Anderseitz gelegen, wenndt **<312-v>** oben vff sein selbs huob Ackher, vnd vnden vff die straaß.

H92-Y-01 Anderthalben Morgen, Auch vff der Röith zwischen Dominici Krebers seeligen wittib vnd der Anwanndt gelegen, wenndt oben vff hanns Höruffs, vnd vnden vff hanns Meßners, vnd Herr Jörg Vdels, Appts zuo Lorch, Äckher.

H92-Y-03 Ain Morgen Abermals daselbst vff der Röith, zwischen Ennderis Kachels, vnd Jörg Negelins Äckhern gelegen, wenndt Hinden vff hanns Kachels seeligen erben, vnd vornnen vff Steffan wagners seeligen wittib.

H92-Y-04 Ain Halben Morgen widerumb vff der Röith, zwischen Ennderis Kachels vnd Jörg Negelins Äckhern gelegen, **<313>** wenndt vornnen vff Steffan Wagners seeligen wittib, vnd hinden vff Jacob Kachels, Gaistlichen verwalters seeligen, wittib Äckher.

H92-Y-06 Drey Morgen ungevarlich An dickh gemeltem orth, vff der Röith, zwischen Caspar Finckhen seeligen wittib, vnd Steffan wagners seeligen wittib Äckhern gelegen, Stoßt vnden vff Laux Kelblins, vnd oben vff hanns hindermayers Aignen, vnd Lienhart Fischers Äckhere.

H92-Y-05 Anderthalben Morgen ungevarlich Jhenseit dem Rieth, zwischen Jacob schmidts seeligen wittib, vnd den Riethgarten gelegen, wenndt vnden vff die straßen, vnd oben vff sein selbs huob Holtz. **<313-v>**

H92-Y-07 Ain Morgen Jnn der Klainen brach, zwischen hanns Funckhen vnd Jacob Kachels, Gaistlichen verwalters seeligen, wittib gelegen, wenndt vnden vff hanns Kachels seeligen erben, vnd oben vff hanns Asimus.

H92-Y-08 Ain halben Morgen Hindern Treiffel wisen, zwischen Laux Kelblins vnd Marx hammers wittib huob Ackher gelegen, Stoßt vnden vff die straaß, vnd oben vff Jörg Negelin vnd Mathüs wickhen. **<314>**

Jnn der Zellg gegen Löihern Hinauß.

H92-Z-01 Ain Morgen Ackhers vff dem Owrain, zwischen Paulin Stöuben Aignem vnd Marx hammers seeligen wittib Huob Ackher gelegen, wenndt oben vff Martin

Lauthen Khinder Ackher, vnd vnden vff den Auwrain.

H92-Z-02 Anderthalben Morgen ungevarlich Ackhers Am Gröninger pfad, zwischen Ennderis hammers seeligen wittib vnd der Anwanndt gelegen, wenndt Hinaus vff Mölchior schweickhers, vnd herein vff Brosj widenmayers Khinder.

H92-Z-03 Zwen Morgen Auch beim Gröninger pfad, zwischen der Anwanndt Ainerseitz vnd Caspar Finnckhen seeligen wittib Ackher Anderseits gelegen, **<314-v>** wenndt Herein vff Barthlin guottJars seeligen erben Huob, vnd Hinaus vff Paulin Köderichs, schloßers, Ackher.

H92-Z-04 Anderthalben Morgen Ackhers vnd Fürholltz ob dem wahrenbach, zwischen Anthoni scherers vnd Conrad vnfriden Ackhern Ainerseits, vnd Caspar Finnckhen seeligen wittib Ackher Anderseits gelegen, wenndt Hinden mit dem Fürholltz vff gemainer Stat Löhner walldt, vnd vornnen vff Caspar Kachels vnd Stoffel weinmans Äcker.

H92-Z-05 Ain Halben Morgen Auch Im wahrenbach, zwischen Caspar Finnckhen seeligen wittib, vnd Doctor Jheronimi Gerharts, Allten Vitze Canntzlers, wittib Äckhern gelegen, wenndt **<315>** vornnen vff Paulin Stöuben, vnd Hinden vff Barttlin GuottJars erben Äcker.

H92-Z-06 Ain Morgen Ackhers vnd walldt Inn Roden, zwischen Conrad vnfriden, vnd Marx hammers seeligen wittib Huob Äckhern gelegen, Stoßt Hinden vff gemainer Statt holltz, vnd vornnen vff die Löhner straaßen.

H92-Z-07 Zwen Morgen ungevarlich Ackhers vnd walldt Inn buoch, Jst Zu beeden seitten Ain Anwennder, wenndt Hinden vff der burger Holltz, vnd vornnen vff Martin Lauthen Khinder Äcker.

H92-Z-08 Drey Morgen bey Löhern, zwischen Mölchior Khirwedels seeligen erben, vnd der Anwanndt gelegen, wenndt oben vff Jörg Negelins Ackher, vnd vnden vff die Löhner straaßen. **<315-v>**

H92-Z-13 Anderthalben Morgen ungevarlich beim Benntzenbusch, zwischen Bechtoldt wagner Ainerseits gelegen, vnd Jst Zur Andern seiten Ain Anwänner, wenndt vnden vff Jung hanns vnfriden, vnd oben vff Jörg Negelin vnd sein selbs Huob Äcker.

H92-Z-10 Zwen Morgen Ackhers beim See, Zwischen Michael hormolts vnd Allt Jacob Nördtlings Ackhern gelegen, wenndt Hinden vff Bastian hormolt vnd vornnen vff sein selbs Huob Ackher.

H92-Z-09 Ain Morgen zwischen Paulin Stöuben vnd hanns Kelblins Äckhern gelegen, wenndt vnden vber die Löiher straaßen Hinüber vff Barttlin hammers, vnd oben vff sein selbs huob Ackher. **<316>**

H92-Z-11 Drey Vierthel vff der Kürtzin, zwischen Laux Kelblins vnd den Anwännndt Äckhern gelegen, wenndt vnden vff Steffan wagners seeligen wittib, vnd oben vff die Löiher straaßen.

H92-Z-12 Zwen Morgen ob den Treiffelwisen, zwischen Jacob Kachels Gaistlichen verwalters seeligen wittib, vnd Michael Alltbießers Khinder Äckhern gelegen, wenndt oben vff Steffan wagners seeligen wittib Äckher, vnd vnden vff Jochim widners, Ferbers, Treiffelwißen.

Wisen.

H92-P-01 Anderthalben Morgen, genannt die bach wisen, Jst Jetziger Zeitt Ain Ackher, zwischen Martin Lauthen Khinder vnd Marx hammers wittib **<316-v>** gelegen, Stoßt oben vff Sebastian Hormolts, Allten Vogts, vnd vnden wider vff vorgemelter wittib Ackher.

H92-P-02 Drithalben Morgen wisen vnder der hellden, zwischen Jheronimus Gerharts, Vitze Canntzlers wittib, wisen vnd der Enntz gelegen, Stoßt vnden widerumben vff die Enntz, vnd oben vff den Bößigkhaimer weg.

H92-P-03 Ain Halben Morgen wisen Jm Grien, zwischen Stoffel weinman, Kantengießers, vnd Doctor Jheronimi Gerharts, Vitze Canntzlers, wittib wisen gelegen, Stoßt vnden vff gemainer Statt Bietigkhaim **<Lücke>** vnd oben vff **<wieder Lücke>**. **<317>**

H92-P-04 Ain Morgen wisen Auch Jm Grien, zwischen Martin Dreers vnd hanns Meßners wisen gelegen, Stoßt oben vff Jacob Nördtlingers vnd vnden vff **<Lücke>** Kelblins wisen.

H92-P-05 Ain Vierthel wisen, Abermalen daselbsten Jm Grien, zwischen Jörg Negelin vnd der Enntz gelegen, Stoßt oben vff gemainer Statt Bietigkhaim, vnd vnden vff die Enntz, ligt Jetziger Zeitt gar Jnn der Enntz. **<317-v leer, 318>**

04-01-08 Zehntausnahme Salacher Gütlein

So gehörrt der Gross Frucht Zehendt vßer denen Äckhern, vnd wisen, Jnn das Salacher vnd Risen güettlin genannt, gehörig, wie die Hernach von Stuckh zu Stuckh

beschriben Vollgen, dem Stifft zu Baden Ainig vnd allain Zuo.

Volgen Erstlich die Güetter Inn das Salacher güettlin gehörig, so Innen haben **Hans Hindermayer** vnd **Jörg Wennagel**.

Namblich

Äckher Inn der Zellg gegen dem Forst Hinauß.

H91-X-01 Drey Morgen vff der Röith, zwischen hanns Kachels seeligen erben, vnd Caspar Dreitzen Äckhern gelegen, wennden **<318-v>** oben vff Ludwig Leserlins von Großen Jnngerßhaim, vnd vnden vff Petter hammers Ackher.

H91-X-02 Zwen Morgen ungevarlich Im grundt, zwischen Allt Jacob Nördtlingers Ackher Zur Ainen, vnd Ennderis Kachels vnd hanns hindermayers selbs Äckhern Zur Andern seitten gelegen, wenndt oben vff Barttlin GuottJars seeligen erben, vnd vnden vff Ennderis Kachel.

H91-X-03 Ain Halben Morgen Am graben, Zwischen hanns Kachels seeligen erben, vnd Steffan Mayers Äckhern gelegen, wenndt oben wider vff Steffan Mayers, vnd vnden vff Jacob Kachels, Gaystlichen verwalters seeligen, wittib Äckher.

H91-X-04 Fünff Vierthel vff dem Sanndt, zwischen Jacob Kachels, Gaystlichen verwalters **<319>** seeligen, wittib Ainerseitz, vnd Caspar scherttlin vnd Jörg Lanngenstein, scheffern, Anderseits gelegen, wenndt vnden vff gemainer Statt Egarten, vnd oben vff Ennderis Dörrers Ackher.

H91-X-05 Ain Morgen Auch daselbst vff dem Sanndt, zwischen Doctor Jheronimi Gerhardtts, Vitze Canntzlers, wittib Ackher vnd der Anwanndt gelegen, wenndt vnden vff Steffan wagners seeligen wittib, vnd oben vff Jacob Kachels, Gaystlichen verwalters seeligen, wittib Äckher.

H91-X-06 Drey Vierthel bey der Wolffs gruoben, zwischen Stoffel weinman, vnd hanns hammers seeligen wittib gelegen, wenndt Herfür vff die Jnngerßhaimer straaßen, vnd Hinhinder vff Conrad Asimus. **<319-v>**

Jnnder Zellg gegen dem Wylerfelldt Hinauß.

H91-Y-01 Ain Morgen Ackhers Inn der Klainen brach, zwischen Paulin Khöderichs, schloßers, vnd hanns Asimus Äckhern gelegen, wenndt oben vff die Löiher straaßen, vnd vnden vff Ennderis Dörrers Ackher.

H91-Y-02 Vier Morgen ungevarlich Jhenseit dem Rieth, zwischen Lienhart Fischers vnd hanns Funnckhen Äckhern, Auch der Anwanndt gelegen, wenndt oben vff Laux Kelblins vnd Petter Dinckhels Äckher, Auch die Allmandt, vnd vnden vff Jhr selbs huob wißen.

H91-Y-03 Drithalben Morgen ungevarlich Ackher vnd holltz Jm Branntholltz, zwischen dem Branntholtz Ainer, vnd Zur Andern seitten An Doctor Jheronimi Gerharts, Vitze Canntz- <320> lers wittib, vnd Paulin Stöuben gelegen, wenndt oben vff Junckher Friderich Sturmfeders walldt, vnd vnden vff Barttlin GuottJars seeligen erben.

H91-Y-05 Zwen Morgen ziehen vber die Riethstraaßen, zwischen Marx hammers seeligen wittib vnd Martin Lauthen Khinder Äckhern gelegen, wenndt oben vff Laux Kelblin vnd vnden vff Ennderis Hammers seeligen wittib.

H91-Y-04 Zwen Morgen Jm Mittlen grundt, vff der Röith, zwischen Caspar Finnckhen seeligen wittib, vnd hanns hindermayers selbs Aignem Ackher gelegen, wenndt vnden wider vff vorgemelts Finnckhen wittib, vnd oben vff Barttlin GuottJars seeligen erben. <320-v>

Jnn der Zellg gegen Löhern Hinauß.

H91-Z-03 Dritthalben Morgen zwischen beeden Höltzern Löhern vnd Buoch, An Martin Lauthen Khinder vnd Doctor Jheronimi Gerharts, Vitze Canntzlers wittib, Ainerseits, vnd Caspar Finnckhen seeligen wittib vnd Paulin Stöuben Äckhern Anderseits gelegen, wenndt gegen Löhern wider vff Doctor Jheronimi Gerharts, Vitze Canntzlers, wittib vnd Hinden vff vorgemelts Finnckhen wittib Äckher.

H91-Z-04 Ain Morgen zwischen Boebion Hormoldts Khinder vnd der Anwanndt gelegen, wenndt Hinab vff Conrad vnfridts wisen, vnd oben hinauß vff Marx hammers seeligen wittib Ackher.

H91-Z-02 Drey Morgen Ackhers vnd walldt AneinAnder Jm Wahrenbach, zwischen Conrad vnfrid Ainerseits, vnd <321> Steffan wagners seeligen wittib vnd Bechtoldt wagners walldt Anderseits gelegen, Stoßt hinden vff der Burger holltz, vnd vornnen vff Caspar Finnckhen seeligen wittib hofAckher.

H91-Z-01 Zwen Morgen vff dem AuwRain, zwischen Caspar Finnckhen seeligen wittib, vnd Jacob Kachels, Gaystlichen verwalters seeligen, wittib hof Äckhern gelegen, wennden vnden vff den Auwrain, vnd oben vff Marthin Lauthen Khinder Äckher.

H91-Z-05 Ain Morgen vff der Kürtzin, zwischen Laux Kelblins Äckhern beederseitz gelegen, wenndt vnden vff Ludwig Gartackher, vnd oben vff die Löhler straaßen.

H91-Z-06 Ain Morgen Ackhers vff der Gaißhellden, zwischen Marx blinden seeligen erben vnd Jacob Eberwein gelegen, <321-v> Stoßt hinaus vff Michael Hormolts Ackher, vnd Herein vff die Löhler straaßen.

Wisen.

H91-P-01 Anderthalben Morgen wisen Jnn der Auw, zwischen Jacob Mollin vnd Bastian Hormolts, Allten Vogts, wisen gelegen, Stoßt vornnen vff die Allmandt, vnd vnden vff die Enntz.

H91-P-02 Anderthalben Morgen Jnn Löckhwise, zwischen hanns hammer, vnd Mathias Hormolts, weißgerbers, wisen gelegen, Stoßt oben vff Merhardus Derdings wisen vnd holtz, vnd vnden vff Jhr selbs huob Ackher. <322>

04-01-09 Zehntausnahme Riesen Gütlein

Guetter Jnn das Risen Güttlin gehörig, darab der Zehendt, Alls obsteet, dem Stifft zu Baden Auch Allein Zugehörig Jst, Hatt Jnnen **Hans Asimus**.

Namblich.

Äckher Jnn der Zellg gegen dem Forst Hinauß.

H93-X-01 Dritthalben Morgen Ackhers Am forst, zwischen Paulin Stöuben, Hans Kachels seeligen erben vnd Caspar Kacheln Ainerseits, vnd sein selbs Aignem Ackher vnd Egarten Anderseitz gelegen, Stoßt oben vff Ludwig Gartackhers Ackher vnd Martin Lauthen Khinder Egarten, vnd vnden vff Hans hammers seeligen wittib.

H93-X-02 Ain Morgen ungevarlich zwischen den Zwayen Schnöthen Jm Vahenthal, ligen Jetziger Zeitt wüest. <322-v>

Jnn der Zellg gegen dem Weylerlin Hinauß.

H93-Y-01 Zwen Morgen Jnn der Klainen Braach, zwischen Jacob Kachels, Gaystlichen verwalters seeligen, wittib, vnd Jörg wennagels Äckhern gelegen, wenndt oben Hinauß vff die Löhler straaßen, vnd vnden vff Ennderis Dörrers Ackher.

Jnn der Zellg gegen Löhern Hinauß.

H93-Z-01 Drey Morgen Ackhers An der Lőiher straaßen zwischen Petter hammers vnd hanns Kachels seeligen erben Äckhern gelegen, wenndt vnden vff Barttlin GuottJars seeligen erben, vnd oben vff die Lőiher straaßen.

H93-Z-02 Anderthalben Morgen Jnn Göihirn, zwischen Allt Jacob Nördtlingers, vnd Caspar Finnckhen seeligen wittib gelegen, wenndt oben vff Ludwig Garttackher, vnd vnden vff die Lőiher Straaßen. **<323>**

Wisen.

H93-P-01 Ain Morgen wisen Jnn der Auw, zwischen Veitt Seüters vnd Michael Alltbießers Khinder wisen gelegen, Stoßt oben vff hanns hindermayers gartten, vnd vnden vff die Enntz.

H93-P-02 Ain halben Morgen wisen Jm Treiffelbach, zwischen Ludwig Gartackhers vnd Steffan Ruoffen wisen Ainerseits, vnd Allt Johann vnfriden wisen Anderseits gelegen, Stoßt vnden vff die Allmandt, vnd oben vff Conrad Beckhen pflegkhinder.

H93-P-03 Ain halben Morgen wisen Jnn Rohrwisen, zwischen Conrad vnfriden vnd hanns hailers wisen gelegen, Stoßt vnden vff allt Jacob Nördtlingers, vnd oben vff Mathüs wickhen wisen. **<323-v leer, 324>**

04-01-10 Äcker in Groß Ingersheimer Markung

So gehörrt der Frücht Zehendt vßer nachfolgenden Äckhern Jnn Großen Jnngerßhaimer Marckhung, Zwingen vnd Bennen gelegen, der Herrschafft württemberg Jnn obgeschribnen Zehenden Ainig vnd Allain Zuo, vnd Hat sonst Niemanden weder thail noch gemain daran.

Namblich

Äckher Jnn Gröninger Zellg.

Ain Morgen Am Biettigkhaimer weg, zwischen Martin Fischers vnd Gorius Fischers Äckhern gelegen, wenndt vnden vff Alexander vmpffers Ackher, vnd oben vff gemelten weg, Haben Jnnen **Hans Kurtzmaul** vnd **Samuel Kallenberger**, beede Zu großen Jnngerßhaim. **<324-v>**

Zwen Morgen zwischen Ludwig Garttackhers von Bietigkhaim Huob Ackher Ainerseits gelegen, vnd ist zur Andern seiten Ain Anwänner, wenn den gegen Bietigkhaim vff Stoffel vnd hanns Bennders, vnd oben vff Conradt Khremers Äckher, Haben Jnnen **Barttlin GuottJars erben** zu Bietigkhaim.

Drey Morgen Im Gröninger grundt, Seyen Zu beeden Seiten Anwänner, wendend vnden vff Jacob Vilheckhers vnd oben vff Jacob Zehen, Aller von Jnngerßhaim Äckher, haben Innen **Conrad Khremer, Caspar Klemenspech, Veltin gauß**, vnd **Bastian hartman**, Alle Zu großen Jnngerßhaim. <325>

Anderthalben Morgen, zwischen Allt Jörg haimen, vnd Khilian Lanndtfauths von großen Jnngerßhaim Äckhern gelegen, wendend vnden vff Mölchior Garttackhers von Biettigkhaim, vnd oben vff Jung hanns Bennders von Jnngerßhaim Äckher, hatt Innen **Laux Kelblin** zu Biettigkhaim.

Ain Morgen zwischen erstgemelts Laux Kelblins vnd Ludwig Garttackhers von Biettigkhaim Äckhern gelegen, wendnd vnden wider vff Ludwig Garttackhers, vnd oben vff Jung hanns bennders von Großen Jnngerßhaim Äckher, hatt Innen **Kilian Lanndtfauth**, daselbsten Zu Großen Jnngerßhaim.

Drey Morgen zwischen Ludwig Garttackhers vnd Bechtoldt wagners von Biettigkhaim <325-v> Äckhern gelegen, wendend vnden vff Stoffel vnd hanns Bennders von Großen Jnngerßhaim vnd oben wider vff Ludwig Garttackhers von Biettigkhaim vnd Conradt Stöblins Khinder von Jnngerßhaim Äckher. Haben Innen **Martin Lauthen Khinder** zu Biettigkhaim.

Ain Morgen zwischen Ludwig Garttackhers von Biettigkhaim vnd hanns Tröschers seeligen wittib von Großen Jnngerßhaim Äckhern gelegen, wendnd vnden vff Martin Lauthen Khinder von Biettigkhaim vnd oben vff Bernhart Riegers von Jnngerßhaim Äckhere, haben Innen **Conrad Stöblins Khinder** daselbst zu Großen Jnngerßhaim.

Ain halben Morgen zwischen vorgemelts Conrad Stöblins Khinder vnd Jörg Bennders von Jnngerßhaim Äckhern <326> gelegen, wendnd vnden vff Martin Lauthen Khinder vnd Bechtoldt wagners von Biettigkhaim, vnd oben vff Bernhart Riegers von Jnngerßhaim Äckher, hatt Innen **hanns Treschers seeligen wittib**, daselbst zu Großen Jnngerßhaim.

Zwen Morgen zwischen Martin Lauthen Khinder vnd Caspar Finnckhen seeligen wittib von Biettigkhaim Äckhern gelegen, wendnd oben vff obgeschribner hanns Tröschers wittib vnd vnden vff Hans Bennders, wendels Sohns, von Jnngerßhaim Äckhere, Haben Innen **Bechtoldt wagner** vnd **Steffan wagners seeligen wittib** zu Biettigkhaim.

Drey Morgen zwischen hanns Tröschers seeligen wittib, vnd Jörg Fischers von Klainen Zu Großen Jnngerßhaim Äckhern gelegen, wendend vnden vff obgeschribnen <326-v> Bechtoldt wagners vnd Steffan wagners wittib, vnd oben vff Hans Bennder, wendels Sohns, zu Großen Jnngerßhaim Äckhere, hatt Innen **Jörg Bennder**,

daselbsten zu Großen Jnngerßhaim.

Ain halben Morgen, zwischen Steffan wagners wittib von Biettigkhaim Ainerseits gelegen, vnd Ist zur Andern seiten Ain Anwänner, wenndt vnden vff Martin Kallenbergers, vnd oben vff Jung Jörg Fischers, Aller von Großen Jnngerßhaim Äckher, hatt Innen **Caspar Finnckhen seeligen wittib** zuo Biettigkhaim.

Vnd von disen obgeschribnen Äckhern Allen, gehört der Zehendt wie obsteet der herrschafft württemberg Jnn Zehennden gehn Biettigkhaim allain Zuo. <327>

04-01-11 Äcker, teilweise im Messnerzehnten von Groß Ingersheim

So würdet der Zehendt Ab Nachgeschribnen Äckhern Jnn Biettigkhaimer Marckhung gelegen, Zum thail Jnn gemainen großen Frucht Zehenden vnd Aines thail Jnn Mesner Zehennden gehn Großen Jnngerßhaim gegeben.

Namlich.

Vßer Äckher Jnn der Zellg gegen dem Forst Hinauß.

Drey Morgen zwischen Jörg Bennders, vnd Ennderis Lemppen seeligen Khindern von großen Jnngerßhaim Äckhern gelegen, wenndt vnden vff Florj Kurtzmauls, vnd oben vff hanns Bennder, wenndels Sohns, Aller zu Großen Jnngerßhaim Äckhere, Haben Innen **Jung Jörg Fischer, Jung Michael Bayer, Jörg widenmayer** vnd **Jörg Rebstockh**, Alle Zu Großen Jnngerßhaim. <327-v>

Drey Morgen zwischen Jörg Rebstockh vnd den widum Äckhern gelegen, wennden vnden vff Florian Kurtzmauls, vnd oben vff hanns Bennder, Wenndels Sohns, Aller von Großen Jnngerßhaim Äckher, Haben Innen **Jörg haim** vnd **Ennderis Lemppen Khinder** daselbsten.

Zwen Morgen widum Ackher, zwischen Jörg haimen von Jnngerßhaim Ainerseits gelegen, vnd ist zur Andern seiten Ain Anwänner, wenndt vnden vff Florj Kurtzmauls von Jnngerßhaim vnd Caspar Finnckhen wittib hof, vnd oben vff hanns Bennder, Wenndels Sohns, von Jnngerßhaim Äckhere, haben Innen Bernnhart **Rieger, Jörg scheffer** vnd **hanns Bennder** daselbst zu Großen Jnngerßhaim.

Drey Vierthel zwischen Florj Kurtzmauls vnd hanns Zanckhers, Schulthaißen, <328> beeder von Großen Jnngerßhaim Ackhern gelegen, wenndt Hinauß vnd Herein, vff Caspar Finnckhen seeligen wittib von Biettigkhaim hof Äckher, hatt Innen **Gorius Fischer** zu Großen Jnngerßhaim.

Drey Vierthel zwischen Gorius Fischers vnd Ballthas wägners von Großen

Jnngerßhaim widum Ackher gelegen, wenndt vornnen vnd Hinden vff Petter Finnckhen seeligen wittib von Biettigkhaim hof Äckher hatt Jnnen **hanns Zanckher**, Schultheiß zu Großen Jnngerßhaim.

Anderthalben Morgen widum Ackher zwischen Nechstgeschribnem hanns Zannckhers, Schulthaißen, vnd Paulin Stöuben von Biettigkhaim Äckhern gelegen, wenndt oben vnd vnden vff Caspar Finnckhen **<328-v>** seeligen wittib von Biettigkhaim hof Äckhern, haben Jnnen **Baltas wagner** vnd **Martin Kallenberger**, beede zu Großen Jnngerßhaim, davon gehört der Zehenndt <Text bricht ab.>

Drey Morgen Ackhers, genannt der Khönigs Ackher, zwischen Paulin Stöuben Ainerseits vnd Caspar Finnckhen seeligen wittib hof, vnd Ludwig Garttackhers huob Ackher Anderseits gelegen, wenndt oben gegen dem Forst wider vff Ludwig Garttackhers, vnd vnden vff Petter hammers, Aller Zu Biettigkhaim Äckher, Haben Jnnen **Caspar Finnckhen seeligen wittib** vnd **Jacob Kachels, Gaystlichen verwalters seeligen, wittib**, davon gehört der Zehendt Jnn gemainen Zehenden gehn Jnngerßhaim. **<329-r und v leer, 330>**

04-02 Weinzehnt

Wein Zehendt.

04-02-01 Grundsätzliches

Zu wißen: Aller WeinZehendt Zu Biettigkhaim Hie Jhennseit oder dort Jhennseit der Enntz würdet Järlichs zu Herpst Zeitten vnder den weingartten, von Rauwein, Tröster wein vnd Allwegen das Zehendtthail zu Zehennden geraicht vnd gegeben, vnd Alls dann Jnn gemeiner Zehendt Herren costen eingesamlet, empfangen, vnder die Zehendt Kellter geführt, daselbsten gedeyt vnd nach verrichtem Kellterwein Abgetheillt.

Deßgleichen so Haben Auch gemaine Zehendt Herrn bißher die Zehendt Züber vnd Büttinen, Auch alles Ander geschür, so zu einsamlung deß Zehennden gebraucht würdt, Jnn Gemeinem costen erhallten, Auch die Zehendt Züber **<330-v>** Jnn Jedem herpst für die weingartt schlaiffen vnd füeren laßen, Vnd An sollichem vncosten Allem Ain Jeder, nach dem er vil oder wenig thail Am Zehenden gehapt, sein Angepür bezallt.

04-02-02 Weinzehnt diesseits der Enz

Wein Zehendt Hie Jhenseit der Enntz.

Am WeinZehenden von Allen weingartten Hie Jhenseit der Enntz, Jnn deren von Biettigkhaim Marckh, Zwingen vnd Bennen gelegen, hatt die herrschafft württemberg

Ain Sechstheil, die Gaystlichen verwaltung von wegen der Pfarr Ain Drithail, Mehr von wegen deß Closters hirsouw Ain Sechßthail vnd vierVnd Zweintzigstthail, Mehr von wegen Sannt Jacobs <331> vnd Christoffels Caplonei Pfröndt, Ain Zwölffthail, vnd dann die Closter frauwen zu Stainhaim Ain Sechßthail vnd Vierund Zweintzigstthail.

Wölches Allso zu verstehn.

Wann VierundZweintzig Eich Jnn gemain Zu Zehennden gefallen, So gepürn Hohermelter Herrschafft württemberg darvon die vier, der Gaystlichen verwaltung von wegen der Pfarr Acht, Mehr von wegen deß Closters hirsouw fünff, Mehr von wegen Sannt Jacobs vnd Christoffels Caplonei Pfröndt Zwo, vnd dann den Closter frauwen zu Stainhaim fünff Eych. <331-v>

Vnd soll dise Abtheillung deß Zehennden Jnn Minderung vnd mehrung, Allso gepraucht vnd verstanden werden.

04-02-03 Zehntausnahme: neue Weingärten

Vßgenomen.

Von Allen denen weingartten, so seidthe Außgegangnem vnd mit den herrn Proelaten vnd gemainer Lanndtschafft verglichnen Fürstlichen bevelchs von neuwem gemacht worden, oder Hinfürter gereüth vnd Zuo weingartten gemacht werden, davon gehört der WeinZehenndt der herrschafft württemberg durch Auß Ainig vnd Allain Zuo, vnd haben die Andern Zehendt Herrn weder thail noch gemain daran.
<332>

Vnd Haben dißer Zeitt weingartt gemacht vnd gereüth.

Erstlich An Ainem berg oder Rain, genannt der Söllart

Petter bininger Drey Vierthel. Daran ligen bey ungevarlich Anderthalben morgen Egarten, die gehören zu nechsthernach geschribnem Veltin Biningers weingart.

Veltin bininger - Drey vierthel

hanns Kolberer - Ain halben Morgen

Simon schoch - Ain halben Morgen

hanns Kelberer Abermal - Ain Vierthel

hanns Walther schuohmacher - Ain halben Morgen

hanns Dummel - Ain Vierthel

hanns Metzel - Ain Vierthel

Wolff segers wittib - Ain Vierthel. <332-v>

Bastian Wernner - Ain Vierthel

hainrich EnntzMüller - Ain Vierthel

Caspar scherttlin - Ain Vierthel

Melchior Fischlin - Ain Vierthel
 hanns wagner - Ain Vierthel
 Petter Engelfrid - Ain halben Morgen.

Summa.
 Fünff Morgen Drey Vierthel

Am Berg, genannt Brachberg.

Wenndel Funckhen seeligen wittib - Ain Morgen
 Stoffel Zickh - Drey vierthel
 Mathüs Kelberers wittfrau - Ain halben Morgen
 Bastian Wehrner - Ain halben Morgen. <333>
 Bastian schnatterer - dreuw Vierthel
 Hans Meßner – Ain Morgen
 JHans Klainen wittib – Ain halben Morgen.
 Jörg Fischer – Ain halben Morgen
 Hans Jemart – Ain halben Morgen
 Veitt bruoder – Ain halben Morgen
 Joachim Palmar – Ain halben Morgen
 Martin Binninger – Ain halben Morgen.

Bey Sannt Petters Kirchen.

Eva, wenndel Funnckhen wittib, hatt Zwischen Marx hammers wittib Ackher vnd Michael Routhen vnd Allt Veit Kemmerers weingartten, vornen vff Petter hammers Zehend freyen Ackher vnd hinden vff Petter Funnckhen weingartt stoßende, gereüth dreuw Vierthel, vnd gipt die Innhaberin diß weingartts, Petter hammern Alls besitzern der widumb daraus Das Vierthail. <333-v>

04-02-04 Zehntbezirk Ainetberg

So gehört Am weinZehenden von allen Weingartten Innerhalb Nachgeschribnen bestainten bezirckh, ob den Ainetberg vnd wuostung weingartten gelegen, so Jetzo sein oder Hinfüro weiter gereüth oder gemacht werden, der herrschafft württemberg zuvorauß Ain Fünffthail, vnd dann von dem Vberbleibendem Zehendwein widerumben Ain Sechßthail, der Gaystlichen verwaltung Innamen der Pfarr Ain drittail, Sannt Jacobs vnd Christoffel Caplonei Pfrönn Ain Zwölffthail, Jtem von wegen deß Closters Hirsouw Ain Sechßthail vnd VierundZweintzigstthail vnd dann den Closter frauwen zu Stainhaim Auch ein Sechßthail vnd vier vnd Zweintzigstthail. <334>

Wölches Allso zu verstehn.

Wann dreyßig Eych oder Aimer wein zu Zehenden gefallen, So gepürn der herrschafft württemberg davon die Zehen, der Pfarr Acht, Sannt Jacobs vnd Christoffels Caplonei Pfröndt Zwo, dem Closter Hirsouw fünff vnd den Closter frauwen zu Stainhaim Auch fünff Eych oder Aimer.

Vnd soll diße Abtheillung Also Jnn Minderung vnd mehrung deß weinzehendens gehalten vnd verstanden werden.

Vnd fahet sollicher bezirckh Erstlich An Jnn Ainem Stain, der steet ob dem Ligenrain weg vff dem Rain, **<334-v>** Zwischen Lienhart Fischers Jnn disen fünffthailigen vorzehenden, gehörigen Boum vnd Kappis garten, vnd Mölchior garttackhers Jnn gemainen Zehenden gehörigen weingartt vnden Jm waßerfahl, Jst Zur Linckhen hanndt mit Fünffe bezaichnet.

Zaigt da dannen, Zur Linckhen hanndt dem waßerfahl nach vber den Themmerer weg für vff, Jnn Andern Stain, der steet zwischen Martin Finneckhen Jnn Fünffthailigen vorzehenden, vnd Johann Vnfridts, Allten Stattschreibers, Jnn Gmainen Zehennden gehörigen weingarten Am waßerfahl, Jst wie obgeschribner Stain zur Linckhen hanndt mit Sechße vnd Zur Rechten mit Fünffe bezaichnet. **<335>**

Zaigt da dannen schlemß dem waßerfahl nach Zur Rechten hanndt, Zwischen obgemelts Martin Finneckhen vnd Jacob Bennders Jnn Gmainen Zehenden gehörigen weingarten füruff, Jnn dritten Stain, der steet Auch Jm waßerfahl Am orth vorgemelts Martin Finneckhen weingartt, Jst wie vorgeschribne beede Stain bezaichnet.

Zaigt da dannen zwischen Jacob Bennders Jnn Gmainen, vnd Mölchior Schweickhers Jnn Fünffthailigen vorzehenden gehörigen weingarten dem waßerfahl nach füruff Jnn Vierdten Stain, der steet Auch Jm waßerfahl, zwischen Mölchior Schweickhers Jnn fünffthailigen vorzehenden gehörigen Glockhen, vnd Allt Johann **<335-v>** vnfriden Jnn Gmainen Zehennden gehörigen weingarten, Jst wie Alle obgeschribne Stain bezaichnet.

Zaigt da dannen zwischen vorgemelter Mölchior Schweickhers, Allt Johann vnfriden, vnd Steffan Ruoffen Jnn Fünffthailigen vorzehenden gehörigen weingarten, füruffhin, biß zu Ennd derselben, So hinauß Ann Pfaffenstaig vnd den Boumgarten weg stoßen, Allda steet der Fünffte stain oben Am Eckh vorgemelts Steffan Ruoffen Jnn Fünffthailigen vorzehenden gehörigen weingartt, Jst An Zwayen orthen, gegen der Linckhen hanndt mit Sechße, vnd zur Rechten hanndt mit Fünffe bezaichnet.

Zaigt da dannen zur **<336>** Rechten hanndt vom Pfaffenstaig weg, den Boumgarten weg Ann Glockhenweingarten, so Jnn disen Fünffthailigen vorzehenden gehören, Zwerchs hin Hinder Jnn Sechßten Stain, der steet Am Boumgarten weg, zwischen

hanns Schieckhen seeligen wittib, vnderhalb Jnn Fünffthailigen vorzehennenden, vnd oberhalb Jnn Gemainen Zehenden gehörigen weingarten.

Zaigt da dannen der furch nach, gegen der Rechten hanndt zwischen hanns Mayen Jnn Gemainen Zehennden vnd hanns Schieckhen, Jnn Fünffthailigen vorzehennenden gehörigen weingarten, strackhs hinhünder Jnn Sibendten Stain, der steet zwischen Barttlin GuottJars Jnn Gemainen, vnd Caspar Kachels **<336-v>** weingarten Jnn fünffthailigen vorzehennenden gehörigem Rainlins weingarten, Jnn der furch, Jst wie nechstvorgescribner Stain zur Linnckhen hanndt mit Sechße, Aber Zur Rechten, Jst er An Zwayen orthen, mit Fünffe bezaichnet.

Zaigt da dannen gegen der Linnckhen Hanndt, zwischen vorgemelts Barttlin GuottJars Rainlins, vnd Alt Jacob Nördtlingers erben Jnn Fünffthailigen vor Zehennden gehörigen weingarten, dem waßerfahl nach hünuff Jnn Achten Stain, der steet oben Am Eckh vorgemelts Jacob Nördtlingers weingartt, Jst zur Linnckhen hanndt An Zwayen Ennden mit Sechße, vnd Zur Rechten mit Fünffe bezaichnet.

Zaigt da **<337>** dannen wider zur Rechten hanndt, dem Boumgartten weg nach Hinumb Jnn neündten Stain, der steet zur Linnckhen hanndt deß Boumgartten wegs, zwischen Laux wagners weilerbronnen Jnn Gemainen, vnd Jacob Nördtlingers Jnn Fünffthailigen vorzehennenden gehörigen Seegeßen weingarten, Jst Ain Eckhstain, Zur Rechten hanndt An Zwayen orthen mit Fünffe vnd Zur Linnckhen hanndt mit Sechße bezaichnet.

Zaigt da dannen zur Linnckhen hanndt, dem waßerfahl nach, zwischen obgemelten beeden weingarten Hinuff, Jnn Zehenden Stain, der steet Zur Rechten hanndt Am Vnderm Laimen weg, zwischen vorgemelts Jacob Nörstlingers **<337-v>** Seegeßen vnd Barttlin hammers Jnn gemainen Zehennden gehörigen weingarten, Jst Auch Ain EckhStain Zur Linnckhen hanndt, An Zwayen orthen mit Sechße, vnd zur Rechten mit Fünffe, bezaichnet.

Zaigt da dannen zur Rechten hanndt gemeltem vndern Laimen weg nach Hinumb, Jnn Ailfften Stain, der steet zur Linnckhen hanndt vorgemelts Laimen wegs Am Eckh, zwischen Balttas Riegers Jnn Gemainen, vnd Marx hammers wittib Jnn Fünffthailigen vorzehennenden gehörigen weingarten, Jst Abermals Ain Eckhstain, Zur Linnckhen hanndt mit Sechße, vnd Zur Rechten hanndt An Zwayen Ennden mit Fünffe bezaichnet.

Zaigt da dannen gegen der Linnckhen hanndt **<338>** zwischen vorgemelten beeden weingarten der furch nach hinuff, Jnn Zwölfften Stain, der steet oben, zwischen obgenanntes Hammers wittib, vnd Conrad himmels Jnn Gemainen Zehennden gehörigen weingarten An der furch, Jst widerumb Ain orth Stain Zur Linnckhen hanndt An Zwayen seiten mit Sechße, vnd Zur Rechten mit Fünffe bezaichnet.

Zaigt da dannen zur Rechten hanndt zwischen gemelter wittib vnd Conrad himmels weingartten der furch nach hinumb, Jnn dreyZehennden Stain, der steet Am Waßerfahl zwischen Michael Routhen, Jnn Fünffthailigen vor vnd hanns vnfriden wittib **<338-v>** Jnn Gemainen Zehennden gehörigen weingartten, Jst Ain Orthstain Zur Linnckhen hanndt mit Sechße, vnd zur Rechten An Zwayen orthen mit Fünffe bezaichnet.

Zaigt da dannen Zur Linnckhen hanndt, zwischen vorgemelts Hans vnfriden wittib vnd Michael Rauthen weingartten dem waßerfahl nach hinuff, Jnn VierZehennden Stain, der steet Zur Rechten hanndt deß waßerfahls zwischen obgemelts Michael Routhen Jnn fünffthailigen vor, vnd Bernhart Minchingers Jnn gemainen Zehennden gehörigen weingartten, Jst wie Andere dergleichen Orth stain Zur Linnckhen hanndt An zwayen Ennden mit Sechße vnd**<339>** Zur Rechten mit Fünffe bezaichnet.

Zaigt da dannen, zur Rechten hanndt zwischen bemelten beeden weingartten, der furch nach hinumb, Jnn Fünffzehennden Stain, der steet zwischen Ennderis Stahels Jnn Gemainen, vnd Gottfrid Maders Jnn Fünffthailigen vor Zehennden gehörigen weingartten, Jst zur Linnckhen hanndt mit Sechße, vnd zur Rechten mit Fünffe bezaichnet.

Zaigt von dannen der furch nach, zwischen Erstgemelten beeden weingartten strackhs fürauß, Jnn SechZehennden Stain, der steet Am waßerfahl, zwischen Steffan haasen Jnn fünffthaligen vor, vnd Gorius Kauffmans Jnn Gemainen Zehennden gehörigen weingartten, **<339-v>** Jst Ain Orth Stain zur Linnckhen hanndt mit Sechße, vnd Zur Rechten An Zwayen Ennden mit Fünffe bezaichnet.

Zaigt da dannen gegen der Linnckhen hanndt zwischen Erstgemelts Kauffmans vnd Balttas Schweickhers Jnn Fünffthailigen vor Zehennden gehörigen weingartten dem waßerfahl nach hinuff Jnn SibenZehennden Stain, der steet zur Rechten hanndt Am Orth, zwischen Balttas schweickhers Jnn vorgemelten vorzehennden gehörigen vnd Gorius Kauffmans weingartten, Jst Auch Ain Eckh oder Orthstain, Zur Linnckhen hanndt, An Zwayen Ennden mit Sechße, vnd zur Rechten hanndt mit fünffe bezaichnet.

Zaigt da dannen zur Rechten hanndt Zwischen **<340>** gemelten Gorius Kauffmans vnd Balttas Schweickhers weingartten, der furch nach hinumb Jnn Achtzehennden Stain, der steet Zur Linnckhen hanndt, zwischen oftgemelts Kauffmans Jnn Gemainen, vnd hanns Schweickhers Jnn Fünffthailigen vor Zehennden gehörigen weingartten, Jst aber mals Ain Eckh oder Orthstain, zur Linnckhen hanndt mit Sechße vnd zur Rechten An Zwayen Ennden, mit Fünffe bezaichnet.

Zaigt da dannen gegen der Linnckhen hanndt zwischen Erstgemelten beeden

weingartten der furch nach hinuff Jnn Neüntzehenden Stain, der steet Zur Rechten hanndt oben Am Obern Laimenweg, Abermals zwischen **<340-v>** nechstvorgedachten beeden weingartten, Jst widerumben Ain Eckh oder Orthstain, Zur Linnckhen hanndt, An Zwayen seiten mit Sechße, vnd Zur Rechten mit Fünffe bezaichnet.

Zaigt von dannen zur Rechten hanndt dem gemelten Obern Laimenweg Nach fürauß vnd Auß biß zu Ennd deßelben vnd volgendts vom selben weg der Furch nach, zwischen hanns hormolts Jnn Gemainen vnd Mathias Hormolts Jnn Fünffthailigen vor Zehennden gehörigen weingartten den luog weingartten Zu fürauß Jnn Zwaintzigsten Stain, der steet Zur Linnckhen hanndt zwischen Erstgemelten beeden weingartten An der Furch, Jst Ain Eckhstain vff gemelter Linnckhen **<341>** seiten mit Sechße vnd Zur Rechten hanndt Ann Zwayen Ennden mit Fünffe bezaichnet.

Zaigt da dannen zur Linnckhen hanndt zwischen Mathias Hormolts fünffthailigen vor, vnd hanns hormolts Jnn Gemainen Zehennden gehörigen weingartten Hinuff, Jnn AinundZweintzigsten Stain, der steet Zwischen vorgemelten beeden weingartten An der furch, Jst Auch Ain Eckhstain, zur Linnckhen hanndt An Zwayen orthen mit Sechße, vnd zur Rechten hanndt mit Fünffe bezaichnet.

Zaigt da dannen Zur Rechten hanndt zwischen vorgemelts weißgerbers vnd hanns hammers wittib Jnn Gemainen Zehennden gehörigen weingartten fürAuß, biß An waßerfahl Jnn Zwen vnd Zweintzigsten Stain, der **<341-v>** steet Zur Linnckhen hanndt Am waßerfahl, zwischen hanns hormolts Jnn Gemainen, vnd Michael hormolts, Auch Fabian hormolts Jnn Fünffthailigen vor Zehennden gehörigen weingartten, Jst wie Nechst obgeschribne Stain, Ain Eckhstain zur Linnckhen hanndt mit Sechße vnd zur Rechten, An zwayen orthen mit Fünffe bezaichnet.

Zaigt von sollichem Stain gegen der Linnckhen hanndt dem waßerfahl nach zwischen vorgemelten hanns vnd Michael hormolten weingartten Hinauff, Jnn Dreyund Zweintzigsten Stain, der steet Zu Ennd deß Klainen Luogweglins mitten Jm waßerfahl oben Am orth, zwischen hanns Bayers Jnn Gemainen, vnd Marx Bißingers Jnn Fünffthailigen vor Zehennden **<342>** gehörigen weingartten, Jst Zur Linnckhen hanndt mit Sechße, vnd An zwayen orthen zur Rechten hanndt mit Fünffe bezaichnet.

Zaigt von dannen gegen der Linnckhen hanndt vorgemeltem Luogweglin nach der Statt Zuo Hinein, Jnn Vierund Zweintzigsten Stain, der steet zur Rechten hanndt gemelts weglins, zwischen hanns Kibels Jnn fünffthailigen vor, vnd hanns Asimus Jnn Gemainen Zehennden gehörigen weingartten Jnn der Mittlen furch, Jst Zur Linnckhen hanndt An Zwayen orthen mit Sechße vnd zur Rechten mit Fünffe bezaichnet.

Zaigt von disem Stain zur Rechten hanndt der furch nach hinuff Jnn Fünffund

Zweintzigsten Stain, der <342-v> steet oben Jnn vorgemelts Hans Kibels weingartt
An der furch Am orth, Jst zur Linnckhen hanndt An zwayen orthen mit Sechße, vnd
zur Rechten hanndt mit Fünffe bezaichnet.

Zaigt von dannen Zur Rechten hanndt der furch nach An Michael hormolts Jnn
Gemainen Zehennden gehörigen weingartt, widerumb hinauß Jnn
SechßundZweintzigsten Stain, der steet zwischen erstgemelts Michael hormolts vnd
Martin Dreers Jnn Fünffthailigen vor Zehennden gehörigen weingartten, Jst Zur
Linnckhen hanndt mit Sechße, vnd zur Rechten An Zwayen Ennden, mit Fünffe,
bezaichnet.

Zaigt von dannen zur Linnckhen hanndt zwischen bemelten beeden weingartten der
furch nach <343> Hinuff, Jnn Sibenundzweintzigsten Stain, der steet zur Rechten
hanndt Am Obern Luogweg, An Moisoë hormolts, Stattschreibers, Jnn Fünffthailigen
vor Zehennden gehörigen weingartt, Jst Zur Linnckhen hanndt An Zwayen Orthen
mit Sechße, vnd zur Rechten mit Fünffe bezaichnet.

Zaigt von dannen gegen der Rechten hanndt dem Luogweg nach fürauß vnd Ab, biß
zu Enndt deßelben wegs, Da steet der Achtund Zweintzigst Stain Jm Eckh Steffan
wagners wittib Jnn Gemainen Zehennden gehörigen weingartt, Jst Zur Linnckhen
hanndt mit Sechße, vnd Zur Rechten mit Fünffe bezaichnet.

Zaigt von dannen zwischen Erstgemelts wagners wittib vnd Wenndel Funnckhen
wittib, Jnn Fünffthailigen <343-v> vor Zehennden gehörigen weingartt der furch
nach fürauß, Jnn Neunundzweintzigsten Stain, der steet zwischen Michael Dinckhel
Jnn Gemainen vnd Petter Engelfridts Jnn Fünffthailigen vorZehennden gehörigen
weingartten, Jnn der furch, Jst Ain Alter Niderträchtiger Stain, Zur Linnckhen hanndt,
mit Sechße, vnd Zur Rechten mit Fünff bezaichnet.

Zaigt von dannen der furch nach Jnn gemelts Petter Engelfridts weingartt, fürauß Jnn
Dreyßigsten Stain, der steet Jnn Theus Dinckhels Khindts vnd Petter Engelfridts Jnn
fünffthailigen vor Zehennden gehörigen weingartten, Jst Auch Zur Linnckhen hanndt
mit Sechße, vnd zur Rechten mit Fünffe <344> bezaichnet.

Zaigt von dannen der furch nach vnderm Meürlin dem weingartt heltzlin Zuo fürauß
Jnn Ainund dreyßigsten Stain, der steet vnden Am hindern Luogweglin, Jnn Jörg
Khernnen weingartt, so Oberhalb Jnn gemainen vnd vnderhalb Jnn fünffthailigen
vorZehennden gehörig, Ann der furch, Jst Zur Linnckhen hanndt mit Sechße vnd zur
Rechten hanndt mit Fünffe bezaichnet.

Zaigt von dannen Jnn gemeltem weingartt der furch nach fürauß biß Anns weingartt
höltzlin, Jnn Zwenund dreyßigsten Stain, der steet zu Ennd Jörg Khernnen weingartt,
Jst zur Linnckhen hanndt mit Sechße, vnd gegen der Rechten hanndt mit Fünffe

bezeichnet. **<344-v>**

Zaigt da dannen gegen der Rechten hanndt dem thal Zuo, zwischen gemeltem weingartt höltzlin vnd den Jnn fünffthailigen vor Zehennden gehörigen weingartten, strackhs fürab, biß zu Enndt deß höltzlin Am Pfad, Jnn dreyund dreyßigsten Stain, der steet oben Jnn Narcißij Klainen Jnn disen Fünffthailigen vorZehennden gehörigen weingartt, Jst Zu zwayen orthen gegen der Rechten hanndt mit Fünffe bezeichnet.

Zaigt von dannen gegen der Linnckhen hanndt vnder dem weingartt höltzlin dem Pfad Bößigkhaim Zuo, Am Rain für ab vnd ab Jnn Vierunddreyßigsten Stain, der steet vnder Mathüs Progen Jnn Fünffthailigen vorzehennden gehörigen weingartt, vff gemainer Statt Egart, Jst wie **<345>** Andere Stain zur Linnckhen hanndt mit Sechße, vnd zur Rechten mit Fünffe bezeichnet, vnd vermög der daran gehauwnen JarZal Jnn Anno Taußent Fünffhundert dreyßig vnd Zway gesetzt worden.

Zaigt von dannen der Statt zuo vnder dem Rain vnd den Weingartten fürein, Jnn Funffund dreyßigsten Stain, der steet Auch vff gemainer Statt Bietigkhaim Egartten, Jst mit Sechße Zur Linnckhen, vnd zur Rechten hanndt mit Fünffe bezeichnet.

Zaigt von dannen vnder den Jnn disen fünffthailigen vorzehennden gehörigen weingartten vnd den Claußen Äckhern der Stadt Zu fürein, Jnn SechßundDreyßigsten Stain ,der steet vnden **<345-v>** Am Eckh, An Sebastian hormolts, Alten Vogts, Jnn disen Fünffthailigen vorzehennden gehörigen weingartt, Jst Zur Linnckhen hanndt mit Sechße, vnd Zur Rechten mit Fünffe bezeichnet.

Zaigt von dannen Abermals vnder gemeltem weingartt vnd dem Obern Claußen äckhern, so Auch Jnn disen fünffthailigen vorzehennden gehörig, der Statt Zuo fürein, Jnn Sibenund Dreyßigsten Stain, der steet vnden Ann Steffan haasen Jnn disen Fünffthailigen vorzehennden gehörigen weingartt, vnden Am Eckh, Jst wie Alle Andere Stain Zur Linnckhen hanndt mit Sechße, vnd Zur Rechten mit Fünffe bezeichnet.

Zaigt da dannen vnder **<346>** den Weingartten der straaß vnd Stadt Zuo fürein, Jnn Achtunddreyßigsten Stain, der steet vnden Jnn Jörg Fischers Jnn der Pfarr vorzehennden gehörigen weingartt, Neben Josias Hormolts weingartt, so Jnn Fünffthailigen vorZehennden ligt, Jst Zur Rechten hanndt mit Fünffe vnd zur Linnckhen hanndt mit Ainem Zwifachen Creütz (bedeütet, was diß Creütz zur Linnckhen vom fünffthail zur Rechten hanndt einschleußt, der Pfarr vorzehennden) bezeichnet.

Zaigt von dannen zwischen gemelten beeden weingartten dem waßerfahl nach gegen der Rechten hanndt Strackhs füruff Jnn Neunund Dreyßigsten Stain, der steet Zur Linnckhen hanndt oben Jnn Josiœ hormolts, vogts, **<346-v>** Jnn fünffthailigen

vorzehennden gehörigen weingartt, An hanns hermans, obern müllers, Mauren, Jst zur Linnckhen hanndt mit dem Doppel Creütz, vnd zur Rechten An Zwayen orthen mit Fünffe bezaichnet.

Zaigt von dannen der Statt zuo An Josias hormolts weingartt, dem Meürlin nach Hinein, Jnn Viertzigsten Stain, der steet zu Enndt, vorgemelts vogts weingartt, Jst Auch zur Linnckhen hanndt mit dem Creütz, vnd zur Rechten mit fünffe bezaichnet.

Zaigt von dannen zwischen Wenndel Funnckhen Jnn Fünffthailigen vnd Jung hanns hammers Jnn der Pfarr vorzehennden gehörigen weingartten, dem fürchlin nach fürein Jnn Ainund Viertzigsten Stain, **<347>** der steet vornnen Am Spitz Jacob Ferbers Jnn Fünffthailigen vorzehennden gehörigen weingartt beim Rimpfinger weg, Jst mit zwayen Creützen zur Linnckhen vnd zur Rechten hanndt mit Fünffe bezaichnet.

Zaigt von dannen gegen der Rechten hanndt dem Waßerfahl nach Zwischen Lienhart Fischers Jnn der Pfarr vnd vorgemellts Jacob Ferbers Jnn Fünffthailigen vorzehennden gehörigen weingartten, Hinuff Jnn Zwenund Vierzigsten Stain, der steet Zur Linnckhen hanndt neben dem waßerfahl Jnn Lienhardt Fischers Jnn der Pfarr vor Zehennden gehörigen weingartt, Jst Zur Linnckhen seiten mit dem Creütz vnd gegen der Rechten hanndt An zwayen orthen mit Funffe bezaichnet. **<347-v>**

Zaigt von dannen gegen der Linnckhen hanndt schleins, zwischen hanns Kurtzweils Jnn Fünffthailigen vorzehenden gehorigen vnd vorgemelts Lienhardt Fischers weingartten hinauß biß An Bergweg, vnd volgenndt dem Bergweg der Statt zu nach Ein vnd Ein, biß zu Fabian hormolts Khinnder Jnn Fünffthailigen vorzehennden gehörigen weingartt Jnn Dreyund viertzigsten Stain, der steet vnderhalb deß Bergwegs oben Zwischen vorgemelter Khinnder vnd Paulin Stöublins, Jnn der Pfarr vorzehennden gehörigen Bergweingartten, Jst zur Linnckhen hanndt mit dem Creütz, vnd Zur Rechten An Zwayen orthen mit Fünffe bezaichnet.

Zaigt von dannen gegen der Linnckhen hanndt zwischen gemelten beeden weingartten **<348>** dem waßerfahl nach strackhs hinab Jnn Vierundviertzigsten Stain, das Jst der Erst Stain da der Pfarr vorzehenndt Anfahet, Steet oberhalb deß Amentberg wegs, vnden zwischen obgemelts Paulin Stöublins vnd hanns hohenlochs Jnn Fünffthailigen vorZehennden gehörigen weingartten, Jst Zur Linnckhen hanndt mit Fünffe, vnd Zur Rechten mit Ainem doppelten Creütz bezaichnet, vnd Zaigt von dem Stain dem Ametberg weg, vnder den weingartten der Statt zuo fürein, biß An Mölchior Gartackhers weingartt Jnn waßerfahl, Jnn Ersten Stain, da diser bezirckh Anfahet, vnd beschleüßt. **<348-v leer, 349>**

04-02-05 Vorzehnt der Pfarre

So würdet der Weinzehendt von Hernach geschribnen weingartten Jnn die Gaystliche

verwaltung An die Pfarr Allain gegeben, vnd hatt Mein Gnediger Fürst vnd Herr, von dero Kellerei wegen, weder thail noch gemain daran, vndt würdet sollicher Zehenndt genannt der Pfarr vorzehenndt.

Namlich.

Von Allen weingartten gelegen Am Ametberg vnderm bergweg wie die der obgemelt bestaint bezirckh vom Achtund Dreißigsten bis den vierunnd Viertzigsten Stain, der herrschafft württemberg fünffthailigen vorZehennden Außschleüßt vnd oben Jnn Paulin Stöublins weingartt Anfahet vnd sich vnden An Josioe hormolts, **<349-v>** Vogts, weingartt der Stänzig genannt Enndet, gehört der weinzehenndt der Pfarr Ainig vnd Allain zuo. Vnd werden solliche weingartt Jnn bemeltem bezirckh gelegen, Jedes Jars vor Allen Andern weingartten, Jnn Biettigkhaimer Marckhung Abgelösen vnd Dannenhero der Pfarr vorzehenndt genannt.

04-02-06 Weinzehnt im Kleinen Zehnten

So gehört der Weinzehendt von Nachgemelten weingartten Jnn Gemainen Klainen zehennden.

Von Allen weingarten, gelegen bey vnd hinder den Heüßern Jnn vnd vmb die Statt Bietigkhaim, gehört Jnn Gemainen, Jetzo dem Armen Casten ergebenen Klainen Zehennden Hie Jhennet der Enntz. **<350>**

04-02-07 Weinzehnt jenseits der Enz

Wein Zehendt dort Jehnseit der Enntz.

Aller weinzehend von Allen weingartten, gelegen dort Jhennet der Enntz, Jnn deren von Biettigkhaim Marckht, zwinngen vnd Bennen, so Jetzo gemacht seindt, vnd fürther gemacht werden, gehört der herrschafft württemberg Allain vnd ganntz Zuo. **<350-v leer, 351>**

04-03 Heuzehnt und Kleiner Zehnt

Houw- vnd Klainer Zehendt.

Ain Höuw vnd Klainer Zehendten von Allen wisen vnd gartten Hie Jhennet der Enntz Jnn deren von Biettigkhaim Marckhung, Zwingen vnd Pennen gelegen, hatt die herrschafft württemberg, wie Am gemainen Frucht Zehennden der Ennden Ainen Sechßtail, deßgleichen den Höuw vnd Klainen Zehennden dort Jhennet der Enntz von Allen wisen vnd gartten vff Biettigkhaimer Marckhung Ainig vnd Allain zugefallen gehapt.

Nach dem Aber weilundt der Durchlechtig, Hochgepornn Fürst vnd herr, Herr Vlrich, Hertzog zu württemberg vnd zu Teckh &c, **<351-v>** Mein Gnediger Fürst vnd herr,

Hochloblicher vnd Gottseeliger gedächtnus den Armen Casten zu Biettigkhaim mit der Pfarr vnd Anderer Pfrönden Angehörigen thail dises höuw vnd Klainen Zehennden, Laut der Dotation, gnedig begabt vnd vbergeben, Ist sollicher obgeschriben der herrschafft württemberg gepürennder höuw vnd Klainer Zehendt stillschweigendt Auch mit hingangnen, vnd vom Armen Casten eingezogen worden, dannenhero mein Gnediger Fürst vnd herr wol befüegt gewesen, denselben widerumben Zu erfordern vnd einziehen Zu laßen, Aber weil es den Armen biß Anher zu guottem Khommen, wöllens Ihre Fürstliche Gnaden **<352>** Also gnedig beruohen vnd den Armen Casten Hinfüro wie bißher vervolgen laßen, doch das der hinfürter nit mehr Also, wie bißher beschehen, von denen von Biettigkhaim Jnn die Steür geschlagen, sonnder der vbergab gemeß von den schuldigen eingezogen vnd Allain den Armen zuo guotem verwandt werde, Alles Jnnhalt Aines Fürstlichen bevelchs, der lautet von wort zu wort wie hernach Volgt.

Von Gottes Gnaden Ludwig, Hertzog zuo württemberg &c.

Lieben Getreuwen, wir haben deren von Biettigkhaim vnderthenigs Supplicieren von wegen deß höuw vnd Klainen Zehennden daselbstens, Neben euwerm darauff **<352-v>** gegebenen bericht, Alles ferrers Jnnhalts vernomen, wiewol nun diß Ain Vnlauttere sach, die hin und wider möcht disputiert vnd Zur weittleüffigkhait gezogen werden, Aber die weil es Arme Antrifft, vnd allain denselbigen Zuo gutem Khommen soll, so wöllen wir dem Armen Casten zu Gnaden, disen höuw vnd Klainen Zehennden, fürohin wie bißher, vervolgen laßen, doch mit der beschaidenhait, dz der von denen von Biettigkhaim nit Also wie hievor beschehen, Jnn die Steür geschlagen, sonder der vbergaab gemeß, von den schuldigen eingezogen, vnd allain den Armen zu gutem verwenndt werden, das thon wir vnns verlaßen, Datum Stutgarten, den Zwölfften Novembris Anno &c **<353>** Taußent Fünffhundert Sibentzig vnd Viere.

Balthasar V. Karpffen
MHiller. D.

Vnnserm Vogt Auch Renovatori zu Biettigkhaim, Josias hormoldten vnd Daniel Stettern sampt vnd sonnders. **<353-v und 354-r und v leer, 355>**

05 Summa

Summa Alles Einnemens vnd Empfanngs zu Biettigkhaim Jnn der Statt.

Järlich Steur vff Martini – Vierzehen Pfundt heller.

Nit Järlich Mannsteüren von leibAignen Mannspersonen, vßerhalb Ampts vnd Lanndts geseßen, deren Jeden gipt Jars, so lanng sie lept, zu Mansteür zwen schilling heller, württemberger Lanndtswehrung, Mindert vnd mehrt sich.

Järlich öwig vnd vnableßig Gemain heller Zins, vßer Allerlay güettern vff Martini – Zwölff Pfundt Zwölff schilling Ain heller.

Järlich vrbar Leihens vnd Lösens Zins vff Martini – Ailff schilling hlr.

Järlich Mülin Zins vßer Gemainer Statt Malmülin vff Martini – Zwaintzig Neun Pfundt Achzehen schilling heller. **<355-v>**

Nit Järlich wisen Zins vßer der herrschafft Sechs Morgen, minder drey Ruothn Aignen Brüelwisen, So Ain gmaind Jm Thailbaren Ampts Fleckhen Löchighkhaim vßer Jren gemainen wallden, gegen der straaß, Jnn frohn zu vermachen schuldig vnd davon Järlich zu Zimmerblätzlin vier Morgen Hoch oder nider verlihen werden, So Neußt der Vogt zum Ampt Ain Morgen, das vberig ist zum thails zum werckhhaus eingezeinnt, vnd Ainsthails zum schießhaus vnd Außlanndung deß waßerZolls gebraucht, mindert vnd mehrt sich.

Järlich waßer Zins vff Martini – Zwaintzig Sechs Pfundt heller. **<356>**

Järlich Ablößig heller Zins vff Jeory – Ain Pfundt Zehen schilling hlr.

Järlich Ablößig heller Zins vff Johannis Baptistoe – SechZehen schilling Neun heller.

Järlich Ablößig heller Zins vff Martini – Zwaintzig fünff Pfundt vier schilling heller.

Nit Järlich für frohn vnd diennst, Allda gemaine Burgerschafft Alles Bauwholltz, Stain, Kallg vnd Sanndt vermög Jhres selbs deßwegen Jnn Anno &c Taußent Fünffhundert vnd Vierzehen gegebenen berichts, zu der herrschafft württemberg gebeuwen Jnn frohn Zu fieren schuldig &c.

Nit Järlich heller Zins vßer der herrschafft Ampt- vnd Korn Heüßern, Scheüren vnd Keller sampt Aller Zugehördt, bewohnt Ain Amptman. **<356-v>**

Nit Järlich Schiff-Zoll von Nackh, Plockh vnd Legschiffen vnd Anderm, so den Flötzen Angehenckht würdet, mindert vnd mehrt sich.

Nit Järlich Vnngelt ,vnd gipt man von Allem getranckh, Es sei wein oder Bier, so vom Zapffen vßgeschenckht würdt, die Zwölfft maß zu vmbgellt, mindert vnd mehrt sich.

Doch geben beede Gastgeb württ, Jnn der Forstatt, von Anno Taußent Fünffhundert Sechtzig vnd Neüne Angerechnet, Jr Jeder Jnnsonderhait die nechsthernachfolgende dreyßig Jarlanng, für das vnngelt vnd den Gastgeb guldin Jars Zwaintzig Pfundt

heller thut – Viertzig Pfundt heller.

Nit Järlich frevel vnd Vnrecht - mindert vnd mehrt sich.

<Es folgt nach Folio 356-v ein eingelegtes Blatt neueren Datums, das aber größtenteils verschmiert und damit unleserlich ist. **357**>

Nit Järlich Claggell: gipt Ain Jede Person, so die Ander vorm Vogt oder Amptman Cläglichen verclagt, Sechs schilling heller Lanndtswehrgung - mindert vnd mehrt sich.

Nit Järlich gelt von Ruoggerichten: gipt Ain Burgermaister von gemainer Statt wegen von Ainem Jeden Ruoggericht, so gehalten würdt, Ain schilling Sechs heller - Mindert vnd mehrt sich.

Hauptrecht vnd fähll von leibAignen leüthen vßerhalb Lanndts vnd Ampts geseßen - mindert vnd mehrt sich.

Nit Järlich hanndtlohn vnd weglößin: vnd gipt man von Ainem Jeden verkaufften oder vertauschten guth, so der herrschafft württemberg Zünß, gült oder thailbar Ist, Ain schilling heller Zu bestandt gelt, **<357-v>** Aber Jnn Erbsweise nichtzit - mindert vnd mehrt sich.

Nit Järlich fürn Abzug: gipt Ain Jeder vßlendischer, so etwas zu Biettigkheim ererbt, den Zehennden gulden oder Pfennig zu Abzug - mindert vnd mehrt sich.

Järlich Rockhen vff Martini – Fünfftzig fünff scheffel Sechs Simerin drithalben vierling.

Rockhen vom Zehennden Hie Jennet der Enntz Ab Allen Äckhern Jnn Biettigkhaimer Marckhung gelegen, Außgenomen von fünffthalb Morgen Claußen Äckher, daran Am Zehennden Meinem Gnedigen Fürsten vnd Herrn das fünfftail zuvorauß, vnd dann widerumb Ain Sechstail, deßgleichen vßer Achthalben Morgen Neuwgereüther Äckher Am Söllhart, darab Meinem gnedigen Fürsten vnd herrn der Zehendt allain **<358>** vnd vßer Zwaintzig Zwen Morgen ungevarlich Ackhers, vff dem Söllhart gelegen, darauff der Zehendt der Pfarr zu Biettigkheim Auch Allain gehörig, das Sechstail - Mindert vnd mehrt sich.

Vom Zehennden dort Jhennet der Enntz, Ab Allen Äckhern, soweit deren von Biettigkheim Marckhung geet, deßgleichen vßer Neüntzehendthalben Morgen ungevarlich Ackhers Jnn Jnngerßhaimer Zwingen vnd Bennen gelegen, gehört der Zehendt Meinem gnedigen Fürsten vnd Herrn Ainig vnd allain Zuo, Außgenomen von Fünfftzig Neün Morgen ungevarlich Ackher vnd wisen, Jnn die drey Zellgen, vnd Ludwig Gartackhers Huob gehörig, davon gehören Jhrn Fürstlichen gnaden Am Zehenden Ain dritthail, So empfacht der Stifft **<358-v>** Baden vßer Viertzig

Sechßthalben Morgen Ackher vnd wisen, Jnn das Sallacher vnd Risen güetlin gehörig, den Zehenden Allain, vnd dann so würdet der Zehenndt vßer vierzehen Morgen ungevarlich Ackher Jnn den Gemainen vnd Mesner Zehennden gehn Jnngerßhaim gegeben, vnd würdet Aller Zehendt Jm felldt abgetheillt vnd gegeben, vnd Alls dann Jnn Aines Jeden costen eingesamlet vnd haimgefüert - Mindert vnd mehrt sich.

Rockhen Nach der Zellg.

Nach Sannt Petters Zellg, Hie Jhennet, vnd der Forst Zellg dort Jhennet der Enntz vßer Achtzig fünff Morgen ungevarlich Ackher vff Martini neuw Lanndtmeß. – Zwaintzig Ain scheffel Fünff Simerin Drithalben Vierling. **<359>**

Nach der Zellg gegen dem Hohen Marckhstain hinauß genannt Galgamer Zellg, Hie Jhennet, vnd weillerlins Zellg, dort Jhennet der Enntz, vßer ungevarlich dreyßig Ain Morgen Ackhers vff Martini – Acht scheffel drei Simerin Ain vierling.

Nach der Zellg ob den weingartten Hie Jhennet vnd der Zellg gegen Löihern hinauß, dort Jhennet der Enntz, vßer Sechtzehen morgen ungevarlich Ackher vff Martini Neuw Lanndtmeß – vier scheffel Sechs Simeri drey Vierling.

Järlich Dinnckhel vff Martini – Sechtzig scheffel drei Sri dritthalben Vierling.

Dinnckhel Vom Zehenden Hie vnd dort Jhennet der Enntz Vt Supra beim Rockhen gefallendt - mindert vnd mehrt sich.

Järlich Habern vff Martini – Neüntzig Ain scheffel Zway Simerin drey Vierling. **<359-v>**

Habern vom Zehenden hie vnd dort Jhennet der Enntz &c Vt Supra, beim Rockhen gefallent - mindert vnd mehrt sich.

Habern Nach der Zellg.

Nach Petters vnd Vorst Zellg, Hie vnd dort Jhennet der Enntz, vßer Achtzig fünff Morgen Ackhers Vt Supra beim Rockhen Neuw Lanndtmeß – Zwaintzig sechs scheffel drey Simerin drey vierling.

Nach Galgamer vnd Weylerlins Zellg &c Vt Supra beim Rockhen vßer dreyßig Ain Morgen Ackhers neuw Lanndtmeß – Zehen scheffel Zway Simerin Ain halben Vierling.

Nach Zellg ob den weingartten vnd gegen Löihern Hinauß &c Vt Supra, beim Rockhen, vßer Sechtzehen morgen Ackhers Neuw Lanndtmeß – Fünff scheffel Sechs Sri Vierthalben vierling. **<360>**

Kersten vom Zehenden Vt Supra beim Rockhen Hie vnd dort Jhennet der Enntz
gefallendt, mindert vnd mehrt sich.

Öl Järlich vff Martini – Ain vierling

Öl nach der Zellg, ob den weingartten hinauß hie Jhennet der Enntz, vßer
Anderthalben morgen Ackhers vff Martini Neuw Lanndtmeß – Dritthalben Vierling.

Järlich boden Wein – Fünff Maß

Wein vom Zehennden hie Jhennet der Enntz vßer Allen weingartten Jnn
Bietigkhaimer Marckhung gelegen, Das Sechßtail, Außgenommen von Vierzeh
morgen ungevarlich Neuw gereiter weingartten Am Söllart, Brachberg vnd hinder
Sannt Petters Kirchen gelegen, <360-v> davon gehördt der Wein Zehendt Meinem
gnedigen Fürsten vnd herrn Allain Zu, so gepürn Jhrn Fürstlichen gnaden Am wein
Zehenden, vßer allen weingartten Jm bestainten bezirck des fünffthailigen
vorzehenden gelegen, deren ungevarlich bey Achtzig fünff morgen, das fünffthail
zuvoraus vnd vom vberigen gemainen Zehendt wein Ain Sechßtail, Vnd dann so
würdet der weinzehendt vßer allen weingartten vnderhalb obgemelts fünffthailigen
bezirckhs Am Ametberg gelegen, der Pfarr Ainig vnd allain gegeben.

Der weinzehendt aber vßer allen weingarten dort Jhennet der Enntz Jnn
Bietigkhaimer Marckhung, Zwing vnd Bennen gelegen, gehört meinem gnedigen
Fürsten vnd herrn <361> durchauß Ainig vnd allain zu, vnd würdet aller
Zehendtwein, vnder den weingartten vnd der Zehendt Kibel vol Rauchs weins
gegeben - Mindert vnd mehrt sich.

Kellter Wein von siben böumen: vnd gipt man von allem wein, Truckh vnd vorlaß
vnder der Kellter das Dreißigsthail - mindert vnd mehrt sich.

Wein von dritthalb Morgen ungevarlich weingartt geben vnder der Kelltern von
truckh vnd vorlaß – Das Vierthail.

Järlich Gennß vff Martini – Dreißig siben Gennß.

Nit Järlich Leibhennen von leibAignen weibs Personen vßerhalb Lanndts vnd Amptzs
gseßen - mindert vnd mehrt sich. <361-v>

Järlich Junge Sommer hüenner vff Johannis Baptistoe - Ain hundert vnd Ain huon.

Järlich visch dienst vff Martini – Zwen Dienst visch.

Järlich visch dienst vff den Grienon Donerstag – Zwen Dienstvisch Oder für Jeden drei schilling heller Lanndtswehrung.

Thiln vom Zoll: vnd gibt man von einem Jeden hundert holtz, so vff der Enntz durch das flotzloch fürabgeht, Zwen thiln zu Zoll, was Aber oberhalb deß flotzlochs pleibt, vnd Außgelandt würdt, gibts Kain Zoll - mindert vnd mehrt sich.

Järlich brenholtz vff gemainer Statt Biettigkhaim – Ain Morgen. Neußt der Vogt Zum Ampt.

<362-r bis 365-v leer, 366>

Biettigkheim die Statt. iij C Lxvj

Löchgäuw.

<366-v leer, 367>

06 Übersicht über die Textänderungen

Nach den Erfahrungen mit den Lagerbüchern von Bissingen ändere ich hier nur noch minimal und beseitige im Grunde nur die Hauptlesehemmungen, d. h. die u-v-Schreibung, aber auch hier nur die Schwierigkeiten wie "beuelch" oder "vnuerschaidenlich"; "vnd", "vnden" oder "vff" habe ich belassen, weil es auch für das Zeitkolorit sorgt und nach einiger Zeit kein Verständnisproblem mehr darstellt. Korrigiert wurde vor allem die Zeichensetzung; die Groß-Klein-Schreibung habe ich belassen.

Änderungen im einzelnen:

Endfassung	Varianten im Text
Amptsverweser	Amptzuerweßer
Ander	Annder
bevelch	beuelch
bevelhen	beuelhen
briefe	briefue
Castvogtei	Castuogtei
darvon	daruon
Darvor	Daruor
darvor	daruor
Davidt	Dauidt
davon	dauon
den	denn
den	denn
denen	dennen
dreyvaltighait	dreyualtighait
Engel	Enngel
Ernvöst	Ernuöst
erfolgt	eruolgt
Ervordert	Eruordert
Eva	Eua
Frevel	Freuel
frevel	freuel
Gartackher	gartAckher, garttAckher, GartAckher, GarttAckher
gerechtvertiget	gerechtuertiget
gevallendt	geuallenndt
gevellt	geuellt
geverde	geuerde
gevolgt	geuolgt
Grave	Graue
Hans	Hanns
hievor	hieuor
Hovamer	Houamer

Hove	Houe
Hoven	houen, Houen
Karchvoll	Karchuol, Karchuoll
Marggravisch	Marggrauisch
Marggrävisch	Marggräuisch
Marggrevisch	Marggreuisch
mißverstandt	mißuerstandt
nachvolgend	nachuolgend, Nachuolgennd, Nachuolgend
nechstvorgedacht	Nechstuorgedacht
nechstvorgescribne	nechstuorgeschribne
nechstvorgescribner	Nechstuorgeschribner
Noval	Noual
Novembris	Nouembris
obvermelt	obuermelt
ohnverhindert	ohnuerhindert
ohnvertrent	ohnuertrent
Privilegien	Priuilegien
Renovator	Renouator
Rent	Rennth
Renten	Rennten
Revers	Reuers
sover	souer, Souer
sovil	souil
thuen	thüen
ungevarlich	vngeuarlich, Vngeuarlich
unverhindert	vnuerhindert
unvermeidenlich	vnuermeidenlich
unverschaidenlich	vnuerschaidenlich
unvertrent	vnuertrent
vervallnen	veruallnen
vervolgen	veruolgen
vilveltig	vilueltig
vnd	vnnd
vnden	vnnden
vnder	vnnder
vndervogt	vnderuogt
volentem	uolentem
Zins	Zinß, Zinnß, Zinns
zu verantwurten	zuuerAntwurten
zu verbieten	Zuuerbieten
zu verganten	Zuuergannten
zu verheften	Zuuerhefften
zu verkauffen	Zuuerkauffen
zu verleihen	Zuuerleihen
zu verleyhen	Zuuerleyhen

zu vermachen	Zuermachen
zu versehen	Zuuersehen
zu verstehn	Zuuerstehn
zu verteilen	Zuuertheilen
zu vertreiben	Zuuertreiben
zu volbringen	Zuuolbringen
zuvil	zuuil
zuvor	Zuuoer
zuvorderst	zuuorderst
Zwing	Zwinng